

# Strukturierter Qualitätsbericht

gemäß § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 SGB V  
über das Berichtsjahr

# 2010



## Inhaltsverzeichnis

<b>A</b>	<b>Struktur und Leistungsdaten des Krankenhauses.....</b>	<b>7</b>
A-1	Allgemeine Kontaktdaten des Krankenhauses.....	7
A-2	Institutionskennzeichen des Krankenhauses.....	7
A-3	Standort(nummer).....	7
A-4	Name und Art des Krankenhausträgers.....	7
A-5	Akademisches Lehrkrankenhaus .....	7
A-6	Organisationsstruktur des Krankenhauses.....	8
A-7	Regionale Versorgungsverpflichtung für die Psychiatrie.....	9
A-8	Fachabteilungsübergreifende Versorgungsschwerpunkte des Krankenhauses .....	9
A-9	Fachabteilungsübergreifende medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses.....	13
A-10	Allgemeine nicht-medizinische Serviceangebote des Krankenhauses.....	16
A-11	Forschung und Lehre des Krankenhauses .....	20
A-12	Anzahl der Betten im Krankenhaus nach §108/109 SGB V .....	22
A-13	Fallzahlen des Krankenhauses .....	22
A-14	Personal des Krankenhauses .....	23
<b>B</b>	<b>Struktur- und Leistungsdaten der Organisationseinheiten/Fachabteilungen .....</b>	<b>32</b>
B-1	Augenklinik .....	32
B-2	Chirurgische Klinik (Viszeralchirurgie) .....	44
B-3	Frauenklinik (Gynäkologie, Geburtshilfe und Abteilung für Brustkrankungen) .....	52
B-4	Hals-, Nasen- und Ohrenklinik .....	61
B-5	Klinik für Herz-, Thorax- und Gefäßchirurgie .....	75
B-6	Klinik für Kinder- und Jugendmedizin.....	88
B-7	Klinik für Mund-, Kiefer- und plastische Gesichtschirurgie.....	101
B-8	Klinik für Radioonkologie und Strahlentherapie.....	113
B-9	Klinik für Urologie und Uroonkologie.....	121
B-10	Abteilung für Kinderchirurgie und Kinderurologie.....	132
B-11	Medizinische Klinik I (Gastroenterologie, Stoffwechselkrankheiten, Endokrinologie) .....	142
B-12	Medizinische Klinik II (Kardiologie, Pneumologie, Angiologie) .....	150
B-13	Medizinische Klinik III (Hämatologie, Onkologie) .....	158
B-14	Medizinische Klinik IV (Geriatric, Rheumatologie) .....	167
B-15	Medizinische Klinik V (Nieren- und Hochdruckerkrankungen) .....	180
B-16	Neurochirurgische Klinik.....	188
B-17	Neurologische Klinik.....	196
B-18	Nuklearmedizin .....	204

B-19	Psychiatrische Klinik.....	209
B-20	Unfallchirurgische Klinik .....	216
B-21	Abteilung für Plastische, Ästhetische und Handchirurgie.....	229
B-22	Klinik für Anästhesiologie .....	239
B-23	Abteilung für Physikalische Therapie und Rehabilitation .....	243
B-24	Institut für Röntgendiagnostik und Nuklearmedizin.....	246
B-25	Institut für Pathologie .....	251
B-26	Institut für Mikrobiologie, Immunologie und Krankenhaushygiene.....	254
B-27	Institut für Klinische Transfusionsmedizin .....	257
B-28	Institut für Arbeitsmedizin und Arbeitssicherheit.....	260
B-29	Sozialpädiatrisches Zentrum .....	263
B-30	Apotheke.....	266
<b>C</b>	<b>Qualitätssicherung.....</b>	<b>269</b>
C-1	Teilnahme an der externen vergleichenden Qualitätssicherung nach §137 Abs.1 Satz 3 Nr.1 SGB V (QS-Verfahren).....	269
C-2	Externe Qualitätssicherung nach Landesrecht gemäß §112 SGB V.....	323
C-3	Qualitätssicherung bei Teilnahme an Disease-Management-Programmen (DMP) nach § 137f SGB V.....	323
C-4	Teilnahme an sonstigen Verfahren der externen vergleichenden Qualitätssicherung .....	324
C-5	Umsetzung der Mindestmengenvereinbarung nach § 137 SGB V.....	325
C-6	Umsetzung von Beschlüssen des Gemeinsamen Bundesausschusses zur Qualitätssicherung nach § 137 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 SGB V („Strukturqualitätsvereinbarung“) .....	325
C-7	Umsetzung der Regelungen zur Fortbildung im Krankenhaus nach § 137 SGB V.....	326
<b>D</b>	<b>Qualitätsmanagement.....</b>	<b>327</b>
D-1	Qualitätspolitik .....	327
D-2	Qualitätsziele .....	329
D-3	Aufbau des einrichtungsinternen Qualitätsmanagements.....	330
D-4	Instrumente des Qualitätsmanagements.....	332
D-5	Qualitätsmanagement-Projekte.....	337
D-6	Bewertung des Qualitätsmanagements.....	342

## Einleitung

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Patientinnen und Patienten,

mit dem vorliegenden Qualitätsbericht dokumentieren wir unsere medizinischen Ergebnisse und Prozesse. Der strukturierte Qualitätsbericht ist vom Gesetzgeber im Sozialgesetzbuch V gefordert und von uns gewollt. Deshalb stellen wir uns mit höchster Transparenz dem Qualitätswettbewerb und treiben diesen, im Interesse der Patienten, weiter voran.

Wir geben Ihnen hiermit Informationen an die Hand, um die von uns erbrachten Leistungen einzuschätzen. Der Bericht steht somit für mehr Offenheit und Sicherheit. Beides spielt gerade im Zusammenhang mit der Behandlung und Pflege kranker Menschen eine große Rolle. Schließlich ist Gesundheitsdienstleistung heutzutage ein Prozess, für den nicht ein Einzelner oder eine einzelne Abteilung verantwortlich ist, sondern eine Vielzahl von qualifizierten Ärzten, Pflegekräften und Mitarbeitern mit einer gemeinsamen Perspektive, die wir in unserem Leitbild dokumentieren.

Alle Mitarbeiter im Klinikum Braunschweig nehmen diese gemeinsame Perspektive als Basis für unser tägliches Handeln in der Patientenversorgung. Mit unserem Qualitätsbericht zeigen wir Ihnen wie alle beteiligten Fachdisziplinen in enger Kooperation eine umfassende Versorgung unserer Patienten leisten, denn unser oberstes gemeinsames Ziel ist Ihre Gesundheit.

### ***Das Klinikum***

Das Städtische Klinikum Braunschweig ist, mit 1.425 Planbetten (teil- und vollstationär), eines der großen Krankenhäuser in Norddeutschland. Es versorgt, als Krankenhaus der Maximalversorgung, die Region Braunschweig mit rund einer Million Einwohnern.

Als Schwerpunktkrankenhaus für die Region decken 18 Kliniken, 7 selbstständige klinische Abteilungen und 5 Institute nahezu das komplette Fächerspektrum der Medizin ab. Der Aufenthalt für die jährlich ca. 57.000 stationären und rund 120.000 ambulanten Patientinnen und Patienten soll so angenehm wie möglich sein. Dafür sorgen rund um die Uhr 3.800 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus den unterschiedlichsten Berufsgruppen in den einzelnen Standorten des Klinikums in der Stadt Braunschweig.

Das Klinikum hat einen Umsatz von rund 232 Mio. Euro pro Jahr und gehört damit zu den großen Krankenhäusern in Deutschland. Trotz der sich weiter verschärfenden wirtschaftlichen Rahmenbedingungen gelingt es dem Klinikum Braunschweig weiterhin in jedem Jahr ein positives Gesamtergebnis zu erwirtschaften. Als gemeinnützige Gesellschaft investiert das Klinikum seinen Überschuss wieder in die Krankenversorgung. Die Mitarbeiterzahl steigt in den letzten Jahren kontinuierlich an, insbesondere in den Diensten Ärztlicher Dienst, Pflegedienst und Funktionsdienst. In den verschiedenen Berufsgruppen arbeiten rund 480 Ärzte und 2.080 Pflegekräfte sowie 540 Mitarbeiter im medizinisch-technischen Dienst, 420 im nicht-medizinischen Bereich und 270 Auszubildende.

Das Klinikum Braunschweig ist (noch) auf vier Standorte in der Stadt verteilt:

- **Klinikum Holwedestraße (S1),**
- **Klinikum Salzdahlumer Straße (S2),**
- **Klinikum Celler Straße (S3) und**
- **Klinikum Gliesmaroder Straße (S4).**

Das Klinikum wird seine Leistungen künftig an zwei Standorten konzentrieren. Der Aus- und Umbau des Klinikums Braunschweig zu zwei großen medizinischen Zentren ist ein innovatives und ehrgeiziges Gesamtkonzept, das bis zum Jahr 2018 realisiert werden soll. Die Gesamtkosten für den 1. Bauabschnitt liegen bei rd. 73 Mio. Euro. Der 2. Bauabschnitt befindet sich in der konkretisierenden Planung. Der Förderantrag in Höhe von 134,5 Mio. Euro soll im Sommer 2011 im Nds. Sozialministerium zur Prüfung eingereicht werden.

Die Leistungserbringung wird ergänzt und unterstützt durch die zum Städtischen Klinikum Braunschweig gGmbH gehörenden vier Tochtergesellschaften:

- **Klinikum Braunschweig Medizinisches Versorgungszentrum (MVZ)**
- **Klinikum Braunschweig Klinikdienste GmbH (Reinigung, Bistros, Servicedienstleistungen)**
- **Klinikum Braunschweig Textilservice GmbH (Wäscherei)**
- **Klinikum Braunschweig Rehabilitations-GmbH (REHA-Zentrum)**

### ***Der Qualitätsbericht***

Im vorliegenden Qualitätsbericht sind die umfangreichen Aktivitäten zur Qualitätssicherung im Klinikum nur punktuell dargestellt. Der Grund dafür liegt in der Beschränkung des Umfangs dieses Berichtes durch die "Regelungen zum strukturierten Qualitätsbericht nach § 137 SGB V" für nach § 108 SGB V zugelassene Krankenhäuser des Gemeinsamen Bundesausschusses.

Da das Klinikum mit seinen 1.425 Planbetten ein Krankenhaus der Maximalversorgung ist und über eine Vielfalt von Kliniken und Abteilungen verfügt, entspricht die Gliederung der Organisationsstruktur und den Abbildungsmöglichkeiten. Unter den jeweiligen Kliniken sind die zugeordneten Abteilungen aufgeführt und dargestellt. Danach erfolgt die Abbildung der Institute und nicht bettenführender Abteilungen mit dem jeweiligen Leistungsspektrum.

Grundlage der Darstellung sind Daten des Jahres 2010 und das 2010 gültige Abrechnungssystem. Diese DRG-bezogene Patientendarstellung mit den Hauptdiagnosen und damit verbundene Datenzuordnung zur Entlassungsabteilung führt teilweise zu Verzerrungen. Ein Fachabteilungswechsel von mehrfach erkrankten Patienten ist in einem Krankenhaus der Maximalversorgung nicht selten. In der Regel werden Patienten fachabteilungsübergreifend behandelt.

Ausschlaggebend für die Darstellung in diesem Qualitätsbericht ist die Häufigkeit von Hauptdiagnosen und Prozeduren.

### **Leseanleitung**

Der Gemeinsame Bundesausschuss (G-BA) hat Informationen zum Lesen und Verstehen des Qualitätsberichts herausgegeben

([www.g-ba.de/institution/themenschwerpunkte/qualitaetssicherung/qualitaetsbericht/qualitaetsberichte-lesen/](http://www.g-ba.de/institution/themenschwerpunkte/qualitaetssicherung/qualitaetsbericht/qualitaetsberichte-lesen/) ).

### **Ansprechpartner:**

Geschäftsführung:	Herr H. Schüttig
Betriebsleitung:	Herr H. Schüttig, Herr Prof. Dr. H. Kierdorf, Herr U. Heller
Öffentlichkeitsarbeit:	Frau M. Lenz
Qualitätsmanagement:	Frau Dr. L. Reilmann
Medizin-Controlling:	Frau Dr. D. Lowes
Controlling:	Herr R. Helbig
Beschwerdemanagement:	Herr M. Lüdicke
Koordination und Gestaltung:	Frau B. Weidel

### **Links/Verweise:**

[www.klinikum-braunschweig.de](http://www.klinikum-braunschweig.de)

„Die Krankenhausleitung, vertreten durch den Geschäftsführer Herrn Schüttig, ist verantwortlich für die Vollständigkeit und Richtigkeit der Angaben im Qualitätsbericht.“

Im Qualitätsbericht werden nach Möglichkeit geschlechtsneutrale Formulierungen oder Bezeichnungen verwendet, die beide Geschlechter benennen. In einigen Fällen muss davon abgewichen werden, um die Lesbarkeit der Texte, Tabellen und Abbildungen zu erhalten. Die dann verwendeten (überwiegend männlichen) Bezeichnungen sind als geschlechtsneutral zu interpretieren und gelten gleichermaßen für Frauen und Männer.

## **A Struktur und Leistungsdaten des Krankenhauses**

### **A-1 Allgemeine Kontaktdaten des Krankenhauses**

Krankenhausname: Städtisches Klinikum Braunschweig gGmbH

Hausanschrift: Freisestraße 9/10  
38118 Braunschweig

Telefon: 0531 595-0  
Fax: 0531 595-1322

URL: [www.klinikum-braunschweig.de](http://www.klinikum-braunschweig.de)  
E-Mail: [info@klinikum-braunschweig.de](mailto:info@klinikum-braunschweig.de)

Geschäftsführer: Herr H. Schüttig  
Betriebsleitung: Herr H. Schüttig (Geschäftsführer, Verwaltungsdirektor),  
Herr Prof. Dr. H. Kierdorf (Ärztlicher Direktor) und  
Herr U. Heller (Pflegedirektor)

### **A-2 Institutionskennzeichen des Krankenhauses**

Institutionskennzeichen: 260310209

### **A-3 Standort(nummer)**

Standort: 00

### **A-4 Name und Art des Krankenhausträgers**

Name: Städtisches Klinikum Braunschweig gGmbH  
Art: öffentlich

Das Klinikum ist ein kommunales Großkrankenhaus in der Rechtsform der gGmbH, in 100-prozentigem Eigentum der Stadt Braunschweig

### **A-5 Akademisches Lehrkrankenhaus**

Lehrkrankenhaus: Ja  
Universität: Akademisches Lehrkrankenhaus der Medizinischen  
Hochschule Hannover (MHH)



## A-6 Organisationsstruktur des Krankenhauses

### Städtisches Klinikum Braunschweig gGmbH

Kliniken, Abteilungen und Institute nach Standorten

<b>Holwedestraße (S1)</b>	<b>Salzdahlumer Straße (S2)</b>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Hals-Nasen-Ohren Klinik</li> <li>• Klinik für Kinder und Jugendmedizin</li> <li>• Sozialpädiatrisches Zentrum</li> <li>• Unfallchirurgische Klinik</li> <li>• Abteilung für Plastische, Ästhetische und Handchirurgie</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Augenklinik</li> <li>• Chirurgische Klinik (Viszeralchirurgie)</li> <li>• Klinik für Herz-, Thorax- und Gefäßchirurgie</li> <li>• Klinik für Urologie und Uroonkologie</li> <li>• Abteilung für Kinderchirurgie und Kinderurologie</li> <li>• Medizinische Klinik I (Gastroenterologie, Stoffwechselerkrankungen, Endokrinologie)</li> <li>• Medizinische Klinik II (Kardiologie, Pneumologie, Angiologie)</li> <li>• Medizinische Klinik V (Nieren- und Hochdruckerkrankungen)</li> <li>• Neurochirurgische Klinik</li> <li>• Neurologische Klinik</li> <li>• Nuklearmedizin</li> <li>• Psychiatrische Klinik</li> </ul>
<b>Celler Straße (S3)</b>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Frauenklinik (Gynäkologie, Geburtshilfe, Brustkrankungen)</li> <li>• Klinik für Mund-, Kiefer- u. plastische Gesichtschirurgie</li> <li>• Klinik für Radioonkologie u. Strahlentherapie</li> <li>• Medizinische Klinik III (Hämatologie, Onkologie)</li> </ul>	
<b>Gliesmaroder Straße (S4)</b>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Medizinische Klinik IV (Geriatric und Rheumatologie)</li> </ul>	
<b>Zentrale Einrichtungen, Institute und Abteilungen,</b> die mit allen Organisationseinheiten des Klinikums interdisziplinär zusammen arbeiten	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Klinik für Anästhesiologie</li> <li>• Abteilung für Physikalische Therapie und Rehabilitation</li> <li>• Apotheke</li> <li>• Institut für Arbeitsmedizin</li> <li>• Institut für Klinische Transfusionsmedizin</li> <li>• Institut für Mikrobiologie, Immunologie und Krankenhaushygiene</li> <li>• Institut für Pathologie</li> <li>• Institut für Röntendiagnostik und Nuklearmedizin</li> </ul>	

Die Tabelle zeigt die im Qualitätsbericht dargestellten Kliniken, Abteilungen und Institute. Weiterführende Informationen unter [www.klinikum-braunschweig.de](http://www.klinikum-braunschweig.de).



**A-7 Regionale Versorgungsverpflichtung für die Psychiatrie**

Besteht eine regionale Versorgungsverpflichtung? Ja

**A-8 Fachabteilungsübergreifende Versorgungsschwerpunkte des Krankenhauses**

<b>Abdominalzentrum (Magen-Darm-Zentrum) (VS10)</b>	
Fachabteilungen, die an dem Versorgungsschwerpunkt beteiligt sind	Medizinische Klinik I; Chirurgische Klinik
<b>Ambulantes OP-Zentrum (VS12)</b>	
Fachabteilungen, die an dem Versorgungsschwerpunkt beteiligt sind	alle chirurgischen Fachabteilungen
<b>Beckenbodenzentrum (VS13)</b>	
Fachabteilungen, die an dem Versorgungsschwerpunkt beteiligt sind	Frauenklinik; Urologische Klinik
<b>Brustzentrum (VS01)</b>	
Fachabteilungen, die an dem Versorgungsschwerpunkt beteiligt sind	Frauenklinik; Medizinische Klinik III; Klinik für Radioonkologie und Strahlentherapie; Institut für Pathologie und Nuklearmedizin; Institut für Röntgendiagnostik und Medizinisches Versorgungszentrum (MVZ)
Kommentar / Erläuterung	Zertifiziertes Brustzentrum nach DIN EN ISO 9001 und OnkoZert
<b>Diabeteszentrum (VS14)</b>	
Fachabteilungen, die an dem Versorgungsschwerpunkt beteiligt sind	Medizinische Klinik I (inkl. Ernährung); Chirurgische Klinik; Frauenklinik; Institut für Röntgendiagnostik und Nuklearmedizin; Institut für Mikrobiologie, Immunologie und Krankenhaushygiene
Kommentar / Erläuterung	Versorgung von Patienten mit Diabetes mellitus Stadium IV; Teilnahme am Disease-Management-Programm, Schwangerenbetreuung
<b>Dialysezentrum (VS15)</b>	
Fachabteilungen, die an dem Versorgungsschwerpunkt beteiligt sind	Medizinische Klinik V; Chirurgische Klinik

<b>Endoprothesenzentrum (VS16)</b>	
Fachabteilungen, die an dem Versorgungsschwerpunkt beteiligt sind	Unfallchirurgische Klinik; Medizinische Klinik IV
<b>Gefäßzentrum (VS19)</b>	
Fachabteilungen, die an dem Versorgungsschwerpunkt beteiligt sind	Klinik für Herz-, Thorax- und Gefäßchirurgie; Institut für Röntgendiagnostik; Medizinische Klinik II; Neurochirurgische Klinik
<b>Geriatrizentrum (Zentrum für Altersmedizin) (VS21)</b>	
Fachabteilungen, die an dem Versorgungsschwerpunkt beteiligt sind	Medizinische Klinik IV; Unfallchirurgische Klinik
<b>Herzzentrum (VS22)</b>	
Fachabteilungen, die an dem Versorgungsschwerpunkt beteiligt sind	Medizinische Klinik II; Klinik für Herz-, Thorax- und Gefäßchirurgie
<b>Inkontinenzzentrum/Kontinenzzentrum (VS23)</b>	
Fachabteilungen, die an dem Versorgungsschwerpunkt beteiligt sind	Frauenklinik; Klinik für Urologie und Uroonkologie
<b>Interdisziplinäre Intensivmedizin (VS24)</b>	
Fachabteilungen, die an dem Versorgungsschwerpunkt beteiligt sind	Medizinische und operative Fachbereiche; Klinik für Anästhesiologie
<b>Interdisziplinäre Tumornachsorge (VS25)</b>	
Fachabteilungen, die an dem Versorgungsschwerpunkt beteiligt sind	Gynäkologisches Krebszentrum; Medizinische Klinik III; Klinik für Radioonkologie und Strahlentherapie; Medizinisches Versorgungszentrum (MVZ)
<b>Kinderonkologisches Zentrum (VS00)</b>	
Fachabteilungen, die an dem Versorgungsschwerpunkt beteiligt sind	Klinik für Kinder- und Jugendmedizin; Abteilung für Kinderchirurgie und Kinderurologie; Unfallchirurgische Klinik; Hals-, Nasen- und Ohrenklinik; Institut für Pathologie; Institut für Röntgendiagnostik und Nuklearmedizin; Institut für Mikrobiologie, Immunologie und Krankenhaushygiene
Kommentar / Erläuterung	Interdisziplinäre Tumorkonferenz

<b>Kinderzentrum (VS26)</b>	
Fachabteilungen, die an dem Versorgungsschwerpunkt beteiligt sind	Klinik für Kinder- und Jugendmedizin; Abteilung für Kinderchirurgie und Kinderurologie; Sozialpädiatrisches Zentrum
<b>Kompetenzzentrum Telematik/Telemedizin (VS27)</b>	
Fachabteilungen, die an dem Versorgungsschwerpunkt beteiligt sind	Klinik für Urologie und Uroonkologie; Klinik für Radioonkologie und Strahlentherapie; Neurologische Klinik; Psychiatrische Klinik; Informationstechnologie (D2)
<b>Mutter-Kind-Zentrum (VS32)</b>	
Fachabteilungen, die an dem Versorgungsschwerpunkt beteiligt sind	Frauenklinik; Klinik für Kinder- und Jugendmedizin
<b>Palliativzentrum (VS34)</b>	
Fachabteilungen, die an dem Versorgungsschwerpunkt beteiligt sind	Medizinische Klinik III; Klinik für Radioonkologie und Strahlentherapie
<b>Perinatalzentrum (VS02)</b>	
Fachabteilungen, die an dem Versorgungsschwerpunkt beteiligt sind	Klinik für Kinder- und Jugendmedizin; Frauenklinik; Sozialpädiatrisches Zentrum
Kommentar / Erläuterung	Perinatalzentrum Level 1 für die Versorgung von Patienten mit höchstem Risiko (spezielle Ausstattung für die Versorgung von Früh- und Neugeborenen sog. Wand-an-Wand-Lokalisation), Nachbehandlung von Frühgeborenen; Betreuung von Risikoschwangerschaften
<b>Plastische, Ästhetische und Rekonstruktive Chirurgie (VS35)</b>	
Fachabteilungen, die an dem Versorgungsschwerpunkt beteiligt sind	Unfallchirurgische Klinik; Klinik für Herz-, Thorax- und Gefäßchirurgie; Frauenklinik; Klinik für Hals-, Nasen- und Ohrenerkrankungen
<b>Polytraumaversorgung (VS37)</b>	
Fachabteilungen, die an dem Versorgungsschwerpunkt beteiligt sind	Unfallchirurgische Klinik; Chirurgische Klinik; Hals-, Nasen- und Ohrenklinik; Klinik für Herz-, Thorax- und Gefäßchirurgie; Neurochirurgische Klinik; Klinik für Anästhesiologie; Klinik für Mund-, Kiefer- und plastische Gesichtschirurgie

<b>Prostatazentrum (VS38)</b>	
Fachabteilungen, die an dem Versorgungsschwerpunkt beteiligt sind	Klinik für Urologie und Uroonkologie; Klinik für Radioonkologie und Strahlentherapie
Kommentar / Erläuterung	Gründung eines Europäischen Prostatazentrums

<b>Schilddrüsenzentrum (VS40)</b>	
Fachabteilungen, die an dem Versorgungsschwerpunkt beteiligt sind	Nuklearmedizin, Chirurgische Klinik; Medizinische Klinik I; Institut für Röntgendiagnostik und Nuklearmedizin; Institut für Pathologie; Institut für Mikrobiologie, Immunologie und Krankenhaushygiene
Kommentar / Erläuterung	Radiojodtherapie, gutartige und bösartige Schilddrüsenerkrankungen, interdisziplinäre Diagnostik und Therapie

<b>Schlaganfallzentrum (VS03)</b>	
Fachabteilungen, die an dem Versorgungsschwerpunkt beteiligt sind	Neurologische Klinik; Psychiatrische Klinik, Neurochirurgische Klinik; Abteilung für Physikalische Therapie und Rehabilitation
Kommentar / Erläuterung	Zertifizierte Stroke Unit

<b>Schmerzzentrum (VS42)</b>	
Fachabteilungen, die an dem Versorgungsschwerpunkt beteiligt sind	Klinik für Anästhesiologie; Neurochirurgische Klinik

<b>Traumazentrum (VS05)</b>	
Fachabteilungen, die an dem Versorgungsschwerpunkt beteiligt sind	Unfallchirurgische Klinik; Neurochirurgische Klinik; Klinik für Anästhesiologie; Abteilung für Plastische-, Ästhetische- und Handchirurgie

<b>Tumorzentrum (VS06)</b>	
Fachabteilungen, die an dem Versorgungsschwerpunkt beteiligt sind	Medizinische Klinik III und alle chirurgischen Kliniken sowie Abteilungen; Institut für Pathologie; Klinik für Radioonkologie und Strahlentherapie
Kommentar / Erläuterung	Eingebunden in das Tumorzentrum Süd-Ost-Niedersachsen; Tumorkonferenzen; Medizinisches Versorgungszentrum (MVZ)

<b>Viszeralzentrum (VS00)</b>	
Fachabteilungen, die an dem Versorgungsschwerpunkt beteiligt sind	Chirurgische Klinik; Medizinische Klinik I; Institut für Röntgendiagnostik und Nuklearmedizin; Institut für Mikrobiologie, Immunologie und Krankenhaushygiene; Institut für Pathologie
Kommentar / Erläuterung	Interdisziplinäre Diagnostik und Therapie von gastroenterologischen gut- und bösartigen Erkrankungen, speziell Pankreas und Ösophagus

<b>Wirbelsäulenzentrum (VS44)</b>	
Fachabteilungen, die an dem Versorgungsschwerpunkt beteiligt sind	Unfallchirurgische Klinik; Neurochirurgische Klinik

<b>Zentrum für Herz-Kreislauf-Erkrankungen (VS47)</b>	
Fachabteilungen, die an dem Versorgungsschwerpunkt beteiligt sind	Medizinische Klinik II; Klinik für Herz-, Thorax- und Gefäßchirurgie; Institut für Röntgendiagnostik und Nuklearmedizin

<b>Zentrum für Minimalinvasive Chirurgie (VS48)</b>	
Fachabteilungen, die an dem Versorgungsschwerpunkt beteiligt sind	alle chirurgischen Fachabteilungen; Klinik für Herz-, Thorax- und Gefäßchirurgie

<b>Zentrum für Orthopädie und Unfallchirurgie (VS49)</b>	
Fachabteilungen, die an dem Versorgungsschwerpunkt beteiligt sind	Unfallchirurgische Klinik; Neurochirurgische Klinik, Klinik für Plastische-, Ästhetische- und Handchirurgie

## **A-9 Fachabteilungsübergreifende medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses**

- **Angehörigenbetreuung/-beratung/-seminare (MP03)**  
Angehörigenbetreuung und -beratung zu vielfältigen Themenbereichen durch Ärzte, Pflegekräfte, Sozialarbeiter u.a. (z.B. Pflege nach Bobath, diabetisches Fußsyndrom)
- **Asthmaschulung (MP54)**
- **Atemgymnastik/-therapie (MP04)**
- **Audiometrie/Hördiagnostik (MP55)**
- **Basale Stimulation (MP06)**
- **Belastungstraining/-therapie/Arbeitserprobung (MP56)**
- **Berufsberatung/Rehabilitationsberatung (MP08)**

- **Besondere Formen/Konzepte der Betreuung von Sterbenden (MP09)**
- **Bewegungsbad/Wassergymnastik (MP10)**
- **Bewegungstherapie (MP11)**
- **Bobath-Therapie (für Erwachsene und/oder Kinder) (MP12)**  
Schwerpunkte bilden die Medizinische Klinik IV (Geriatric) und die Neurologische Klinik.
- **Diät- und Ernährungsberatung (MP14)**  
Beratung durch Diätassistentinnen z.B. zu seltenen angeborenen Stoffwechselerkrankungen, ketogener Diät, chronischen entzündlichen Darmerkrankungen und Nahrungsmittelallergien. Zur Feststellung von Mangelernährung, Erfassung der Patienten mit einem Body-Mass-Index (BMI) unter 20, danach Erstellung eines Ernährungskonzeptes und Beratung in Kooperation mit dem Pflegedienst.
- **Eigenblutspende (MP69)**
- **Elektrotherapie (MP00)**
- **Entlassungsmanagement/Brückenpflege/Expertenpflege (MP15)**  
Berufsgruppenübergreifend nach nationalem Standard und eingebunden im Krankenhausinformationssystem (Krankenhausinformationssystem=KIS).
- **Ergotherapie/Arbeitstherapie (MP16)**
- **Fallmanagement/Case Management/Primary Nursing/Bezugspflege (MP17)**
- **Fußreflexzonenmassage (MP18)**
- **Geburtsvorbereitungskurse/Schwangerschaftsgymnastik (MP19)**  
Regelmäßige Informationsabende und Kurse zur Geburtsvorbereitung.
- **Kinästhetik (MP21)**  
Integriertes Lagerungs- und Transferkonzept mit kinästhetischen Grundlagen.
- **Kontinenztraining/Inkontinenzberatung (MP22)**  
Inkontinenzzentrum, Inkontinenzsprechstunde, Kontinenzförderung nach nationalem Expertenstandard und Beckenbodentraining.
- **Kreativtherapie/Kunsttherapie/Theatertherapie/Bibliotherapie (MP23)**
- **Manuelle Lymphdrainage (MP24)**
- **Massage (MP25)**  
Inklusive Dorn-Breuß-Massage, Fußreflexmassage, Bindegewebsmassage, Shiatsu, Akupunkturmassage.
- **Medizinische Fußpflege (MP26)**
- **Osteopathie/Chiropraktik/Manualtherapie (MP29)**
- **Pädagogisches Leistungsangebot (MP30)**
- **Physikalische Therapie/Bädertherapie (MP31)**
- **Physiotherapie/Krankengymnastik als Einzel- und/oder Gruppentherapie (MP32)**  
Basisversorgung aller operativen und nicht operativen Fachgebiete des Klinikums; Krankengymnastik am Gerät/med. Trainingstherapie.
- **Präventive Leistungsangebote/Präventionskurse (MP33)**  
Z.B. Nichtrauchergruppe, Koronarsportgruppe.

- **Propriozeptive neuromuskuläre Fazilitation (PNF) (MP60)**
- **Psychologisches/psychotherapeutisches Leistungsangebot/ Psychosozialdienst (MP34)**
- **Rückenschule/Haltungsschulung/Wirbelsäulengymnastik (MP35)**
- **Schmerztherapie/-management (MP37)**  
Auch in Anlehnung an den nationalen Expertenstandard. In den einzelnen Fachbereichen des Pflegedienstes und zusätzlich durch die Klinik für Anästhesiologie. Ambulantes und stationäres Schmerzkonzept.
- **Sehschule/Orthoptik (MP38)**
- **Sozialdienst (MP63)**
- **Spezielle Angebote für die Öffentlichkeit (MP64)**  
Besichtigungen und Führungen, Vorträge, Informationsveranstaltungen.
- **Spezielle Angebote zur Anleitung und Beratung von Patienten und Patientinnen sowie Angehörigen (MP39)**  
Z.B. Beratung und Angehörigenbroschüre zur Dekubitusprophylaxe, Beratung von Angehörigen Demenzerkrankter zum Krankenhausaufenthalt, Beratung zur Sturzprophylaxe in der Medizinische Klinik IV (Geriatric) und das Sozialpädiatrische Zentrum (SPZ) berät entsprechend seiner Versorgungsschwerpunkte.
- **Spezielle Angebote zur Betreuung von Säuglingen und Kleinkindern (MP05)**
- **Spezielle Entspannungstherapie (MP40)**  
Z.B. Autogenes Training, Progressive Muskelentspannung, Meditation, Qi Gong, Yoga, Feldenkrais.
- **Spezielles Leistungsangebot für Diabetiker und Diabetikerinnen (MP13)**  
Diabetiker-Schulung und Beratung, auch durch Diabetesberaterinnen sowie Diabetesassistentinnen und insbesondere regelmäßig durch Diätassistentinnen.
- **Spezielles Leistungsangebot für neurologisch erkrankte Personen (MP66)**
- **Spezielles Leistungsangebot von Entbindungspflegern und/oder Hebammen (MP41)**  
Geburtsvorbereitende Akupunktur. Möglichkeit des Gebärens in Rücken- oder Seitenlage, im Vierfüßlerstand, auf dem Gebärhocker oder in der Gebärwanne. Individuelle Wünsche werden erfüllt z.B. Lieblingsmusik und Duft eines ätherischen Öles. Spezielle Kursangebote.
- **Spezielles pflegerisches Leistungsangebot (MP42)**  
Schmerzmanagement in der Pflege; Beratung durch die Brustschwester; Pflegeexperten.
- **Stillberatung (MP43)**
- **Stimm- und Sprachtherapie/Logopädie (MP44)**
- **Stomatherapie/-beratung (MP45)**
- **Versorgung mit Hilfsmitteln/Orthopädietechnik (MP47)**
- **Wärme- und Kälteanwendungen (MP48)**
- **Wochenbettgymnastik/Rückbildungsgymnastik (MP50)**



- **Wundmanagement (MP51)**  
Spezielle Versorgung chronischer Wunden wie z. B. Diabetische FüÙe (diabetisches Gangrän), offenes Bein (Ulcus cruris) und Druckgeschwüre (Dekubitus). Einsatz von speziell ausgebildeten Wundmanagern.
- **Zusammenarbeit mit/Kontakt zu Selbsthilfegruppen (MP52)**  
Es besteht eine enge Zusammenarbeit mit unterschiedlichen Selbsthilfegruppen z.B. Gerontopsychiatrische Beratungsstelle, Krebsnachsorgeverein, Selbsthilfegruppe Diabetes, Rheumaliga und Bechterewgruppe, Koronarsportgruppe und Kneipp-Verein.

## A-10 Allgemeine nicht-medizinische Serviceangebote des Krankenhauses

- **Abschiedsraum (SA43)**  
Sind an allen Standorten vorhanden.
- **Aufenthaltsräume (SA01)**  
Aufenthaltsräume oder Patientensitzecken stehen auf jeder Station zur Verfügung.
- **Baby-Galerie im Internet (SA00)**  
Hier werden auf Wunsch der Eltern Fotos der Neugeborenen veröffentlicht. So können Verwandte und Freunde zeitnah an Ihrem Glück teilhaben. ([www.klinikum-braunschweig.de/364.0.html](http://www.klinikum-braunschweig.de/364.0.html) )
- **Balkon/Terrasse (SA12)**  
Zum Teil vorhanden.
- **Beratung durch Selbsthilfeorganisationen (SA60)**
- **Beschwerdemanagement (SA55)**  
Gerne nehmen wir Ihre Ideen und Anregungen entgegen. Auch Beschwerden sehen wir als Möglichkeit uns zu verbessern. Sollte etwas nicht Ihren Erwartungen und Bedürfnissen entsprechen, wenden Sie sich bitte an die Mitarbeiter der Hotline für Ideen- und Beschwerden: Tel.: 0531/595-2050 (montags-freitags von 10:00-12:00 Uhr) Fax:0531/595-2051.
- **Besuchsdienst/„Grüne Damen“ (SA39)**  
Die "Grünen Damen" organisieren mit 50 Mitarbeitern Besuchs- und Lotsendienste im Klinikum. ([www.klinikum-braunschweig.de/371.0.html](http://www.klinikum-braunschweig.de/371.0.html))
- **Bibliothek (SA22)**  
An allen Standorten bieten die ehrenamtlichen Mitarbeiter eine kostenlose Buch-, Hörbuch- und Musik-CD (incl. Abspielgerät)-ausleihe an. Die Mitarbeiter kommen regelmäßig auf die Stationen bzw. haben feste Öffnungszeiten in den Büchereien. ([www.klinikum-braunschweig.de/370.0.html](http://www.klinikum-braunschweig.de/370.0.html))
- **Cafeteria (SA23)**  
An allen Standorten vorhanden. An den Standorten Holwede-, Salzdahlumer- und Celler Straße in neu gestalteten Räumlichkeiten und mit erweiterten Öffnungszeiten. Die Stationen, insbesondere nicht gehfähige Patienten, können ohne Aufpreis beliefert werden.

- **Diät-/Ernährungsangebot (SA44)**  
Bei Bedarf wird ein spezieller Menüplan durch einen Diätassistenten erstellt. Patientenwünsche werden erfasst, religiöse und kulturelle Aspekte berücksichtigt. Spezielle Angebote z.B. für Kinder, geriatrische Patienten, Dysphagiepatienten und mangelernährte Patienten. Medizinisch indizierte Verpflegung für unterschiedliche Patientengruppen. Jeder Neuzugang erhält über die Küche Informationsmaterial zur Speiserversorgung.
- **Dolmetscherdienste (SA41)**  
Für eine optimale Patientenversorgung ist eine Sprachverständigung unerlässlich. Dem Klinikpersonal wie auch dem Patienten helfen bei Bedarf rund 40 Dolmetscher und auch die Gebärdensprache ist möglich.
- **Ein-Bett-Zimmer (SA02)**
- **Ein-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle (SA03)**
- **Elektrisch verstellbare Betten (SA13)**  
Je nach medizinisch-pflegerischer Indikation und als Wahlleistung. Auch elektrisch verstellbare Betten für Patienten mit einem Körpergewicht > 180 kg.
- **Empfangs- und Begleitdienst für Patienten und Patientinnen sowie Besucher und Besucherinnen (SA40)**  
An allen Standorten des Klinikums sind Informationsmitarbeiter für den Empfang zuständig. Je nach Erfordernis übernehmen Patientenbegleiter bei nicht gehfähigen Patienten den Begleitdienst. Außerdem steht ein Lotsendienst für Patienten im Klinikum Salzdahlumer Straße durch die "Grünen Damen" bereit.
- **Fernsehgerät am Bett/im Zimmer (SA14)**  
Die im Klinikum vorhandenen Fernseher stehen den Patienten gebührenfrei zur Verfügung.
- **Fernsehraum (SA04)**  
Fernsehräume stehen teilweise zur Verfügung.
- **Fortbildungsangebote/Informationsveranstaltungen (SA49)**  
Es finden 1x pro Monat Patientenvorträge statt.  
Weiterhin werden 15-20 Führungen pro Jahr für diverse Besuchergruppen durchgeführt.  
Es finden öffentliche Informationsveranstaltungen zu neuen Bereichen, Gebäuden oder Geräten (ca. 5x pro Jahr) und eine Beteiligung am Ferienprogramm und der "Schüler-Uni" statt.
- **Frei wählbare Essenszusammenstellung (Komponentenwahl) (SA20)**  
Komponentenwahl zum Frühstück, Abendessen und zum Mittagessen.
- **Frisiersalon (SA26)**  
Am Standort Salzdahlumer Straße befindet sich ein Friseursalon.  
Bei nicht gehfähigen Patienten besteht die Möglichkeit, die Dienstleistung auf der Station zu erbringen.
- **Frühstücks-/Abendbuffet (SA45)**  
In den Bereichen Gynäkologie und Psychiatrie gibt es das Angebot eines Frühstücksbuffets.

- **Geldautomat (SA48)**  
Am Standort Salzdahlumer Straße steht ein Geldautomat zur Verfügung.
- **Getränkeautomat (SA46)**
- **Internetanschluss am Bett/im Zimmer (SA15)**  
Es existiert an jedem Bett ein Telefonanschluss und über ein Modem hat jeder Patient die Möglichkeit, sich mit seinem Laptop ins Internet einzuwählen.
- **Kinderbetreuung (SA50)**
- **Kiosk/Einkaufsmöglichkeiten (SA28)**  
Angegliedert an unsere Cafeterien, betrieben durch unsere Tochterfirma "Klinikdienste".
- **Kirchlich-religiöse Einrichtungen (SA29)**  
Die Andachtsräume in den Standorten Celler- und Salzdahlumer Straße können jederzeit aufgesucht werden.
- **Klinikeigene Parkplätze für Besucher und Besucherinnen sowie Patienten und Patientinnen (SA30)**  
An jedem Standort stehen kostenpflichtige Parkplätze zur Verfügung.  
Die Parkplätze sind ausgeschildert.
- **Kostenlose Getränkebereitstellung (SA21)**  
Grundsätzlich stehen auf den Stationen Mineralwasser, Tee und Kaffee für die Patienten kostenlos bereit.
- **Kulturelle Angebote (SA31)**  
Mehrere Kunstausstellungen jährlich am Standort Salzdahlumer Straße und diverse Kunst-Aktionen in der Kinderklinik. In der Kinderklinik monatliche Besuche durch Klinik-Clowns und einen Geschichtenerzähler. Engagement des Elternvereins "Weggefährten" für krebskranke Kinder und der Kroschke-Stiftung.
- **Maniküre/Pediküre (SA32)**  
Samstags wird im Friseursalon in der Salzdahlumer Straße auch Fußpflege angeboten. Telefonische Terminabsprachen sind möglich. Kann auf Wunsch des Patienten auch durch unser Pflegepersonal organisiert werden.
- **Mutter-Kind-Zimmer/Familienzimmer (SA05)**
- **Orientierungshilfen (SA51)**  
Jeder Patient erhält eine Patienten-Mappe bei der Aufnahme mit Informationsmaterial zum Klinikum, zum Standort (Lageplan) und zu der behandelnden Klinik.  
Weiteres bzw. zusätzliches Informationsmaterial wird nach Bedarf, z.B. bei Bestrahlung ausgegeben.
- **Parkanlage (SA33)**  
Das Klinikum mit seinen Standorten ist umgeben von altem Baumbestand mit schönen Gartenanlagen.
- **Patientenfürsprache (SA56)**  
Siehe Ideen- und Beschwerdemanagement.

- **Postdienst (SA52)**  
Ihre frankierte Post können Sie auf allen Stationen an das Pflegepersonal zum Weiterleiten übergeben.
- **Rauchfreies Krankenhaus (SA34)**  
Das Klinikum Braunschweig ist ein rauchfreies Krankenhaus. Für Raucher stehen Raucherpavillons außerhalb der Klinikgebäude zur Verfügung.
- **Rollstuhlgerechte Nasszellen (SA06)**  
Grundsätzlich auf jeder Station vorhanden.
- **Rooming-in (SA07)**  
Grundsatz bei Neugeborenen.
- **Rundfunkempfang am Bett (SA17)**  
Es besteht Rundfunkempfang.
- **Schuldienst (SA53)**  
Eine Einzelbeschulung ist grundsätzlich möglich und wird individuell geregelt.
- **Seelsorge (SA42)**  
Unsere Seelsorger werden von ausgebildeten ehrenamtlichen Mitarbeitern unterstützt. Die Seelsorger besuchen Sie auf Wunsch an allen Standorten des Klinikums, Rufbereitschaft rund um die Uhr ist gewährleistet. In der Klinik für Kinder- und Jugendmedizin stehen speziell ausgebildete Krankenhausseelsorger zur Verfügung.
- **Sozialdienst (SA00)**  
Die Sozialarbeiter bieten oder vermitteln in allen Kliniken Beratungen, helfen bei Behörden und Anträgen z.B. bei Krankenkassen, unterstützen bei der Anmeldung in Rehabilitationskliniken oder Pflegeheimen und vieles andere mehr. Sie sind an allen Standorten in die Entlassungsplanung von hilfe- und pflegebedürftigen Patienten involviert. ([www.klinikum-braunschweig.de/301.0.html](http://www.klinikum-braunschweig.de/301.0.html))
- **Spielplatz/Spielecke (SA37)**  
An jedem Standort ist mindestens ein Spielplatz. Außerdem stehen Spielzimmer und Spielecken zur Verfügung.
- **Tageszeitungsangebot (SA54)**  
Ein Angebot an Tageszeitungen ist an den Kiosken aller Standorte erhältlich.
- **Teeküche für Patienten und Patientinnen (SA08)**  
In den Teeküchen auf den Stationen werden Tee und Kaffee für unsere Patienten stets frisch zubereitet. Tee und Mineralwasser stehen kostenlos in den Aufenthaltsräumen und Patientenecken zur Verfügung.
- **Telefon (SA18)**  
An jedem Bett befindet sich ein Telefonanschluss.
- **Unterbringung Begleitperson (SA09)**  
Bei Begleitpersonen für Kinder ist die Unterbringung bei medizinischer Indikation kostenlos (Kosten übernimmt der Kostenträger). Die Unterbringung von Begleitpersonen bei Erwachsenen ist in vielen Fällen kostenpflichtig möglich (Wahlleistung).
- **Wäscheservice (SA38)**  
Für Patienten, die die Wahlleistung "Unterkunft" vereinbart haben, steht zusätzlich ein Bademantel als Serviceleistung zur Verfügung.

- **Wertfach/Tresor am Bett/im Zimmer (SA19)**  
Es besteht auch die Möglichkeit, Wertgegenstände in der Verwaltung zu verwahren.
- **Wohnberatung (SA58)**  
Es wird an die entsprechenden Beratungsstellen in Braunschweig weiter verwiesen.
- **Zwei-Bett-Zimmer (SA10)**
- **Zwei-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle (SA11)**

## **A-11            Forschung und Lehre des Krankenhauses**

### **A-11.1          Forschungsschwerpunkte**

Als **akademisches Lehrkrankenhaus der Medizinischen Hochschule Hannover** beteiligt sich das Klinikum Braunschweig an der Ausbildung von Medizinstudenten. Die vielfältigen Weiterbildungsermächtigungen sind im B-Teil detailliert unter den jeweiligen Fachabteilungen vermerkt. ([www.klinikum-braunschweig.de/1034.0.html](http://www.klinikum-braunschweig.de/1034.0.html), im Internet sowie im D-Teil)

Ansprechpartner:  
Chefarzt der Neurochirurgischen Klinik  
Herr Prof. Dr. W.-P. Sollmann

#### ***Bildungszentrum Fort- und Weiterbildung***

Im Klinikum Braunschweig gibt es ein breitgefächertes berufsgruppenübergreifendes Fortbildungsprogramm für Mitarbeiter und Führungskräfte. Eine auf qualitativ hohem Niveau umfassende Behandlung von Patienten wird dadurch unterstützt und auch mit erweitert. Mittels gezielter Fort- und Weiterbildung wird die hohe soziale und fachliche Kompetenz bzw. Leistung des Personals erhalten und ständig verbessert. Abgerundet wird das Angebot durch die teilweise Öffnung für externe Teilnehmer, öffentliche Informationsveranstaltungen und Kongresse. ([www.klinikum-braunschweig.de/366.0.html](http://www.klinikum-braunschweig.de/366.0.html)).

Außerdem werden Weiterbildungen für Pflegepersonal angeboten:

- **Fachkraft für Leitungsaufgaben in der Pflege,**
- **Fachweiterbildung Anästhesie- und Intensivpflege,**
- **Fachweiterbildung endoskopische und operative Pflege,**
- **Fachweiterbildung onkologische Pflege und**
- **Praxisanleiter.**

In der organisatorisch zugeordneten Rettungsschule erfolgt die Ausbildung zum Rettungssanitäter und Rettungsassistenten. In Zusammenarbeit mit der Arbeitsgemeinschaft Leitender Notärzte (AGLN) werden Qualifikationen für leitende Notärzte angeboten.

Ansprechpartner:  
Leitung des Bildungszentrums  
Frau G. Ring-Preisling

### **Schulzentrum für Gesundheitsberufe**

Das Klinikum Braunschweig bietet Ausbildungsplätze in der Gesundheits- und Krankenpflege, Gesundheits- und Kinderkrankenpflege und als Hebammen an s.a. A11.3 ([www.klinikum-braunschweig.de/523.0.html](http://www.klinikum-braunschweig.de/523.0.html))

Die Gesundheits- und Pflegeausbildung befindet sich im Umsetzungsprozess des Krankenpflegegesetzes von 2003. Dazu gehören:

- **Integrierte Ausbildung in der Gesundheits- und Krankenpflege und Gesundheits- und Kinderkrankenpflege,**
- **Fächerübergreifender und lernfeldorientierter Unterricht im Blocksystem,**
- **Problemorientiertes Lernen (POL),**
- **Pflegewissenschaft und Pflegeforschung,**
- **Praxis- und Theoriekoordination,**
- **Kooperationsverträge mit vier ambulanten Pflegediensten und dem AWO Psychatriezentrum Königslutter,**
- **Kooperationsverträge mit der Hamburger Fernhochschule und der Fachhochschule Ostfalia zur Teilnahme an ausbildungsbegleitenden Pflegestudiengängen mit dem Abschluss Bachelor of Science,**
- **Kooperation mit dem Hochschulbüro Hannover zur Teilnahme an Auslandseinsätzen im Rahmen des LEONARDO Programms der EU.**

Ansprechpartnerin:  
Schulzentrumsleitung  
Frau M. Picker

### **A-11.2 Akademische Lehre**

- **Projektbezogene Zusammenarbeit mit Hochschulen und Universitäten (FL04)**  
Auf der Ebene IT, Prozesse u.a.
- **Studentenausbildung (Famulatur/Praktisches Jahr) (FL03)**  
Curricula; Stipendienförderung
- **Teilnahme an multizentrischen Phase-I/II-Studien (FL05)**
- **Teilnahme an multizentrischen Phase-III/IV-Studien (FL06)**

### **A-11.3 Ausbildung in anderen Heilberufen**

- **Bachelor of Science (HB00)**  
In Kooperation mit der Hamburger Fernhochschule und der Fachhochschule Ostfalia.
- **Entbindungspfleger und Hebamme (HB10)**
- **Fachkraft für Leitungsaufgaben in der Pflege (HB00)**
- **Fachweiterbildung Anästhesie- und Intensivpflege (HB00)**
- **Fachweiterbildung endoskopische und operative Pflege (HB00)**
- **Fachweiterbildung onkologische Pflege (HB00)**
- **Fachweiterbildung pädiatrische Intensivpflege (HB00)**  
In Kooperation mit der Medizinischen Hochschule Hannover.
- **Gesundheits- und Kinderkrankenschwester und Gesundheits- und Kinderkrankenschwesterin (HB02)**
- **Operationstechnischer Assistent und Operationstechnische Assistentin (OTA) (HB07)**  
In Kooperation mit der Medizinischen Hochschule Hannover und dem Friederikenstift Hannover.
- **Praxisanleiter/-innen (HB00)**

### **A-12 Anzahl der Betten im Krankenhaus nach §108/109 SGB V**

Betten: 1425

### **A-13 Fallzahlen des Krankenhauses**

Vollstationäre Fallzahl: 56723  
Teilstationäre Fallzahl: 1093

Ambulante Fallzahl:  
- Fallzählweise: 139332  
- Quartalszählweise:  
- Patientenzählweise:  
- Sonstige Zählweise:



**A-14 Personal des Krankenhauses**
**A-14.1 Ärzte und Ärztinnen**

	Anzahl
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	432,8
- davon Fachärzte und Fachärztinnen	216,8
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0,0
Ärzte und Ärztinnen, die keiner Fachabteilung zugeordnet sind	5,0

**A-14.2 Pflegepersonal**

	Anzahl	Ausbildungsdauer
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	1100,9	3 Jahre
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	122,0	3 Jahre
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	0,0	2 Jahre
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	19,2	ab 200 Stunden Basis
Entbindungspfleger und Hebammen	19,0	3 Jahre
Operationstechnische Assistenten und Assistentinnen	4,0	3 Jahre

**A-14.3 Spezielles therapeutisches Personal**

	Anzahl	Kommentar
Apotheker und Apothekerin (SP51)	11,2	
Arzthelfer und Arzthelferin (SP02)	50,0	
Audiologe und Audiologin/Audiologieassistent und Audiologieassistentin/ Audiometriassistent und Audiometriassistentin/Audiometrist und Audiometristin/Hörgeräteakustiker und Hörgeräteakustikerin (SP30)	1,8	
Biologe (SP00)	1,0	
Bobath-Therapeut und Bobath-Therapeutin für Erwachsene und/oder Kinder (SP32)	20,4	Es liegen mehrere Qualifikationen vor und die Stellenanteile sind entsprechend zugeordnet.

<b>Diätassistent und Diätassistentin (SP04)</b>	11,4	
<b>Ergotherapeut und Ergotherapeutin/Arbeits- und Beschäftigungstherapeut und Arbeits- und Beschäftigungstherapeutin (SP05)</b>	10,8	Es liegen mehrere Qualifikationen vor und die Stellenanteile sind entsprechend zugeordnet.
<b>Erzieher und Erzieherin (SP06)</b>	2,0	
<b>Feldenkrais (SP00)</b>	1,0	Es liegen mehrere Qualifikationen vor und die Stellenanteile sind entsprechend zugeordnet.
<b>Kunsttherapeut und Kunsttherapeutin/Maltherapeut und Maltherapeutin/Gestaltungstherapeut und Gestaltungstherapeutin/Bibliotherapeut und Bibliotherapeutin (SP13)</b>	0,3	
<b>Logopäde und Logopädin/Sprachheilpädagoge und Sprachheilpädagogin/Klinischer Linguist und Klinische Linguistin/Sprechwissenschaftler und Sprechwissenschaftlerin/Phonetiker und Phonetikerin (SP14)</b>	4,5	
<b>Manualtherapeut und Manualtherapeutin (SP42)</b>	3,0	Es liegen mehrere Qualifikationen vor und die Stellenanteile sind entsprechend zugeordnet.
<b>Masseur/Medizinischer Bademeister und Masseurin/Medizinische Bademeisterin (SP15)</b>	5,2	
<b>Medizinisch-technischer Assistent und Medizinisch-technische Assistentin/Funktionspersonal (SP43)</b>	127,0	
<b>Orthoptist und Orthoptistin/Therapeut und Therapeutin für Sehstörungen/Perimetrist und Perimetristin/Augenoptiker und Augenoptikerin (SP19)</b>	1,5	
<b>Physiotherapeut und Physiotherapeutin (SP21)</b>	17,1	Es liegen mehrere Qualifikationen vor und die Stellenanteile sind entsprechend zugeordnet.
<b>Präparatoren (SP00)</b>	2,0	
<b>Psychologe und Psychologin (SP23)</b>	6,9	
<b>Psychologischer Psychotherapeut und Psychologische Psychotherapeutin (SP24)</b>	1,8	
<b>Sozialarbeiter und Sozialarbeiterin (SP25)</b>	4,6	

<b>Sozialpädagoge und Sozialpädagogin (SP26)</b>	1,7	
<b>Stomatherapeut und Stomatherapeutin (SP27)</b>	1,0	
<b>Wundmanager und Wundmanagerin/Wundberater und Wundberaterin/Wundexperte und Wundexpertin/Wundbeauftragter und Wundbeauftragte (SP28)</b>	3,0	
<b>Zahnmedizinischer Fachangestellter und Zahnmedizinische Fachangestellte/Dentalhygieniker und Dentalhygienikerin/Zahnmedizinischer Prophylaxeassistent und Zahnmedizinische Prophylaxeassistentin (SP49)</b>	6,7	
<b>Kardiotechniker (SP00)</b>	5,8	
<b>Diabetologe und Diabetologin/Diabetesassistent und Diabetesassistentin/ Diabetesberater und Diabetesberaterin/ Diabetesbeauftragter und Diabetesbeauftragte/ Wundassistent und Wundassistentin DDG/Diabetesfachkraft Wundmanagement (SP35)</b>	2,0	
<b>Diätassistentin mit der Zusatzausbildung zur Sondenbeauftragten (SP00)</b>	1,0	
<b>Asthmaberater und Asthmaberaterin/ Asthmatherapeut und Asthmatherapeutin/Asthmatrainer und Asthmatrainerin (SP52)</b>	0,4	Es liegen mehrere Qualifikationen vor und die Stellenanteile sind entsprechend zugeordnet.
<b>Entspannungspädagoge und Entspannungspädagogin/Entspannungstherapeut und Entspannungstherapeutin/ Entspannungstrainer und Entspannungstrainerin (mit psychologischer, therapeutischer und pädagogischer Vorbildung)/Heileurhythmielhrer und Heileurhythmielhrerin/ Feldenkraislehrer und Feldenkraislehrerin (SP36)</b>	0,3	Es liegen mehrere Qualifikationen vor und die Stellenanteile sind entsprechend zugeordnet.
<b>Vojtatherapeut und Vojtatherapeutin für Erwachsene und/oder Kinder (SP48)</b>	0,4	Es liegen mehrere Qualifikationen vor und die Stellenanteile sind entsprechend zugeordnet.
<b>Hygienefachkraft (SP00)</b>	1,0	

Dipl.-Ing. für Hygiene und Arbeitshygiene (SP00)	1,0	
Dipl.-Ing. für Umwelt- und Hygiene-technik (SP00)	1,0	
Physiker (SP00)	5,0	

## A-15 Apparative Ausstattung

- **24h-Blutdruck-Messung (AA58)**
- **24h-EKG-Messung (AA59)**
- **24h-pH-Metrie (AA60)**  
pH-Wertmessung des Magens
- **3-D/4-D-Ultraschallgerät (AA62)**
- **72h-Blutzucker-Messung (AA63)**
- **AICD-Implantation/Kontrolle/ Programmiersystem (AA34)**  
Einpflanzbarer Herzrhythmusdefibrillator
- **Angiographiegerät/DSA (AA01) (24h-Notfallverfügbarkeit)**  
Gerät zur Gefäßdarstellung
- **Arthroskop (AA37)**  
Gelenksspiegelung
- **Audiometrie-Labor (AA02)**  
Hörtestlabor
- **Beatmungsgeräte/CPAP-Geräte (AA38)**  
Maskenbeatmungsgerät mit dauerhaft positivem Beatmungsdruck
- **Belastungs-EKG/Ergometrie (AA03)**  
Belastungstest mit Herzstrommessung
- **Bewegungsanalysesystem (AA04)**
- **Bildwandlergerät (AA00)**  
Zur dynamischen Darstellung intra- und extraoperativ
- **Bipolare HF-chirurgische Koagulation (AA00)**  
Hochfrequenzchirurgie ohne Naht
- **Bodyplethysmograph (AA05)**  
Umfangreiches Lungenfunktionstestsystem
- **Brachytherapiegerät (AA06)**  
Bestrahlung von "innen"
- **Bronchoskop (AA39) (24h-Notfallverfügbarkeit)**  
Gerät zur Luftröhren- und Bronchienspiegelung
- **Cell Saver (AA07)**  
Eigenblutaufbereitungsgerät

- **Computertomograph (CT) (AA08) (24h-Notfallverfügbarkeit)**  
Schichtbildverfahren im Querschnitt mittels Röntgenstrahlen
- **Cystoskop (AA00)**
- **Datamobilsystem (AA00)**  
Schienensystem zur Ausgabe von Medizinprodukten (kurze Wege)
- **Defibrillator (AA40)**  
Gerät zur Behandlung von lebensbedrohlichen Herzrhythmusstörungen
- **Digital Volumetomographiegerät (AA00)**
- **Druckkammer für hyperbare Sauerstofftherapie (AA09)**  
Druckkammer zur Sauerstoffüberdruckbehandlung
- **Echokardiographiegerät (AA65)**
- **Elektroenzephalographiegerät (EEG) (AA10) (24h-Notfallverfügbarkeit)**  
Hirnstrommessung
- **Elektromyographie (EMG)/Gerät zur Bestimmung der Nervenleitgeschwindigkeit (AA11)**  
Messung feinsten elektrischer Ströme im Muskel
- **Elektronenmikroskop (AA42)**  
Mikroskop mit sehr hoher Auflösung
- **Elektrophysiologischer Messplatz mit EMG, NLG, VEP, SEP, AEP (AA43)**  
Messplatz zur Messung feinsten elektrischer Potentiale im Nervensystem, die durch eine Anregung eines der fünf Sinne hervorgerufen wurden
- **Elektrophysiologischer Messplatz zur Diagnostik von Herzrhythmusstörungen (AA44)**
- **Endoskopisch-retrograder-Cholangio-Pankreaticograph (ERCP) (AA46)**  
Spiegelgerät zur Darstellung der Gallen- und Bauchspeicheldrüsengänge mittels Röntgenkontrastmittel
- **Endosonographiegerät (AA45)**  
Ultraschalldiagnostik im Körperinneren
- **Endosonographiesonden (AA00)**
- **Gastroenterologisches Endoskop (AA12) (24h-Notfallverfügbarkeit)**  
Gerät zur Magen-Darm-Spiegelung
- **Gerät zur 3-D-Bestrahlungsplanung (AA61)**  
Bestrahlungsplanung in drei Dimensionen
- **Gerät zur analen Sphinktermanometrie (AA35)**  
Afterdruckmessgerät
- **Gerät zur Argon-Plasma-Koagulation (AA36) (24h-Notfallverfügbarkeit)**  
Blutstillung und Gewebeverödung mittels Argon-Plasma
- **Gerät zur Durchflusszytometrie/FACS-Scan (AA41)**  
Gerät zur Zellzahlmessung und Zellsortenunterscheidung in Flüssigkeiten

- **Gerät zur intraaortalen Ballongegenpulsation (IABP) (AA48)**  
Mechanisches Gerät zur Unterstützung der Pumpleistung des Herzens
- **Gerät zur Kardiotokographie (AA51) (24h-Notfallverfügbarkeit)**  
Gerät zur gleichzeitigen Messung der Herztöne und der Wehentätigkeit (Wehenschreiber)
- **Geräte der invasiven Kardiologie (AA13) (24h-Notfallverfügbarkeit)**  
Behandlungen mittels Herzkatheter
- **Geräte für Nierenersatzverfahren (AA14) (24h-Notfallverfügbarkeit)**  
Hämofiltration, Dialyse, Peritonealdialyse
- **Geräte zur Lungenersatztherapie/ -unterstützung (AA15) (24h-Notfallverfügbarkeit)**  
z. B. ECMO/ECLA
- **Geräte zur Strahlentherapie (AA16)**  
Linearbeschleuniger
- **Herzlungenmaschine (AA17) (24h-Notfallverfügbarkeit)**  
Inklusive Minisysteme
- **Hirn- und Sauerstoffdruckmessung (AA00)**
- **Hochauflösendes Elektrophoresegerät (AA00)**  
Zur vollautomatischen Auftrennung von genetischem Material
- **Hochfrequenzthermotherapiegerät (AA18)**  
Gerät zur Gewebeerstörung mittels Hochtemperaturtechnik
- **Immunhisto-Färbeautomat (AA00)**  
Gewebematerial mit spezifischen Antikörpern
- **Inkubatoren Neonatologie (AA47) (24h-Notfallverfügbarkeit)**  
Geräte für Früh- und Neugeborene (Brutkasten)
- **Kapillarmikroskop (AA49)**  
Mikroskop für die Sichtung der Beschaffenheit kleinster Blutgefäße
- **Kapselendoskop (AA50)**  
Verschluckbares Spiegelgerät zur Darmspiegelung
- **Kipptisch (AA19)**  
Gerät zur Messung des Verhaltens der Kenngrößen des Blutkreislaufs bei Lageänderung
- **Labor für Ereignis korrelierte Potenziale (AA00)**  
Zur Untersuchung komplexer kognitiver Hirnfunktionen (Neuropsychologie)
- **Labor für kindliche Hörstörungen (AA00)**
- **Laboranalyseautomaten für Hämatologie, klinische Chemie, Gerinnung und Mikrobiologie (AA52) (24h-Notfallverfügbarkeit)**  
Laborgeräte zur Messung von Blutwerten bei Blutkrankheiten, Stoffwechselleiden, Gerinnungsleiden und Infektionen

- **Laparoskop (AA53)**  
Bauchhöhlenspiegelungsgerät
- **Laser (AA20)**  
Behandlung mittels gerichteter Strahlung bei Lichtverstärkung
- **Laserdissektions-Mikroskop (AA00)**  
Zur Mikroskopischen Gewebeentnahme für die Molekulare Pathologie
- **Linksherzkathetermessplatz (AA54) (24h-Notfallverfügbarkeit)**  
Darstellung der Herzkranzgefäße mittels Röntgen-Kontrastmittel
- **Liquorlabor (AA00)**  
Zytologie der Zellen im Nervenwasser
- **Lithotripter (ESWL) (AA21)**  
Stoßwellen-Steinzerstörung
- **Magnetresonanztomograph (MRT) (AA22) (24h-Notfallverfügbarkeit)**  
Schnittbildverfahren mittels starker Magnetfelder und elektromagnetischer Wechselfelder
- **Mammographiegerät (AA23)**  
Röntgengerät für die weibliche Brustdrüse
- **Manometrie (AA00)**
- **MDS-Robotersystem (AA00)**  
Kommissionsgerät als Mitteldrehsystem
- **MIC-Einheit (Minimalinvasive Chirurgie) (AA55)**  
Minimal in den Körper eindringende, also gewebeschonende Chirurgie
- **Narkosegeräte (AA00)**
- **Neurochirurgisches Operationsmikroskop (AA00)**  
Für komplizierte Eingriffe an Gehirn und Wirbelsäule (Premiumklasse)
- **Nukleinsäureisolator (AA00)**  
Automatische Isolation von Erbsubstanz aus Probenmaterial
- **Okulomotoriklabor (AA00)**  
zur Registrierung der Augenbewegungen, komplexe Diagnostik von Schwindelerkrankungen
- **Operationsmikroskop (AA67)**
- **OP-Navigationsgerät (AA24)**  
Computergestützte Neuronavigation
- **Osteo-Densiometrie (AA00)**  
Knochendichtemessung
- **Oszillographie (AA25)**  
Erfassung von Volumenschwankungen der Extremitätenabschnitte
- **Phakomaschinen (AA00)**  
Gerät zur Linsenoperation und Netzhautoperation



- **Polysomnographie (AA00)**  
Zur Diagnostik von schlafbezogenen obstruktiven Atemwegserkrankungen
- **Positronenemissionstomograph (PET)/PET-CT (AA26)**  
Schnittbildverfahren in der Nuklearmedizin, Kombination mit Computertomographie möglich
- **Protonentherapie (AA56)**  
Bestrahlungen mit Wasserstoff-Ionen
- **Radiofrequenzablation (RFA) und/oder andere Thermoablationsverfahren (AA57)**  
Gerät zur Gewebeerstörung mittels Hochtemperaturtechnik
- **Rektomanometrie Messplatz (AA00)**
- **Rektoskop (AA00)**
- **Resektoskop (AA00)**
- **Röntgengerät/Durchleuchtungsgerät (AA27) (24h-Notfallverfügbarkeit)**  
z.B.C-Bogen
- **Schlaflabor (AA28)**
- **Sehtest einschließlich Perimetrie (AA00)**
- **Single-Photon-Emissions-computertomograph (SPECT) (AA30)**  
Schnittbildverfahren unter Nutzung eines Strahlenkörperchens
- **Sonographiegerät/Dopplersonographiegerät/Duplexsonographiegerät (AA29) (24h-Notfallverfügbarkeit)**  
Ultraschallgerät/mit Nutzung des Dopplereffekts/farbkodierter Ultraschall
- **Spectrophotometer (AA00)**  
bis zu kleinsten Mengen (1/1000ml) von Nukleinsäuremessung
- **Speichelgangendoskop (AA00)**
- **Spirometrie/Lungenfunktionsprüfung (AA31)**
- **Steriotaxiegerät (AA00)**
- **Stimmlabor (AA00)**
- **Szintigraphiescanner/Gammasonde (AA32)**  
Nuklearmedizinisches Verfahren zur Entdeckung bestimmter, zuvor markierter Gewebe, z. B. Lymphknoten
- **Telemetrieeinrichtung (AA00)**
- **Thermozykler (AA00)**  
Für eine Genanalyse
- **Thermozykler mit gleichzeitiger Analyse (AA00)**  
Für eine genetische Schnellanalyse (Verarbeitung und Analyse)
- **Transanale endoskopische Mikrochirurgie (TEM) (AA00)**
- **Transösophageale Echokardiographie (TEE) (AA00)**
- **Ultraschallaspiratoren (AA00)**

- **Uroendoskopiegeräte (flexibel) (AA00)**
- **Uroflow/Blasendruckmessung/Urodynamischer Messplatz (AA33)**  
Harnflussmessung
- **Vestibular-Labor mit CNG und Drehstuhl (AA00)**
- **Videolaparoskopieturm (AA00)**
- **Virtuelles Planungsgerät/Simulationsgerät (AA00)**

## **B Struktur- und Leistungsdaten der Organisationseinheiten/Fachabteilungen**

### **B-1 Augenklinik**

#### **B-1.1 Allgemeine Angaben der Augenklinik**

Fachabteilung:	Augenklinik
Art:	Hauptabteilung
Chefarzt:	Prof. Dr. U. Weber
Ansprechpartner:	Sekretariat
Hausanschrift:	Salzdahlumer Straße 90 38126 Braunschweig
Telefon:	0531 595-2301
Fax:	0531 595-2652
URL:	<a href="http://www.klinikum-braunschweig.de/379.0.html">www.klinikum-braunschweig.de/379.0.html</a>
E-Mail:	<a href="mailto:augensek@klinikum-braunschweig.de">augensek@klinikum-braunschweig.de</a>

#### **B-1.2 Versorgungsschwerpunkte der Augenklinik**

- **Anpassung von Sehhilfen (VA13)**
- **Arteriographie (VR15)**  
Netzhaut-Gefäßdarstellung des Auges
- **Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Hochdruckkrankheit) (VI07)**  
Im Rahmen von Konsilen
- **Diagnostik und Therapie des Glaukoms (VA07)**  
Grüner Star
- **Diagnostik und Therapie spezieller Krankheitsbilder Frühgeborener und reifer Neugeborener (VK22)**  
Frühgeborenenretinopathie (Netzhautablösung)
- **Diagnostik und Therapie von Allergien (VD01)**
- **Diagnostik und Therapie von endokrinen Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten (VI10)**  
Im Rahmen von Konsilen
- **Diagnostik und Therapie von entzündlichen ZNS-Erkrankungen (VN03)**
- **Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Aderhaut und der Netzhaut (VA06)**  
Z.B. bei Diabetikern
- **Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Augenmuskeln, Störungen der Blickbewegungen sowie Akkommodationsstörungen und Refraktionsfehlern (VA10)**
- **Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Konjunktiva (VA03)**

- **Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Linse (VA05)**  
Grauer Star
- **Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Sklera, der Hornhaut, der Iris und des Ziliarkörpers (VA04)**
- **Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Tränenwege (VH12)**
- **Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Augenlides, des Tränenapparates und der Orbita (VA02)**
- **Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Glaskörpers und des Augapfels (VA08)**
- **Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Sehnervs und der Sehbahn (VA09)**
- **Diagnostik und Therapie von Hauttumoren (VD03)**
- **Diagnostik und Therapie von Infektionen der Haut und der Unterhaut (VD04)**
- **Diagnostik und Therapie von rheumatologischen Erkrankungen (VI17)**  
Im Rahmen von Konsilen
- **Diagnostik und Therapie von Sehstörungen und Blindheit (VA11)**
- **Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Auges und der Augen- anhangsgebilde (VA16)**
- **Diagnostik und Therapie von strabologischen und neuroophthalmologischen Erkrankungen (VA14)**
- **Diagnostik und Therapie von Tumoren des Auges und der Augen- anhangsgebilde (VA01)**
- **Diagnostik und Therapie von venösen Erkrankungen und Folgeerkrankungen (VC19)**  
Zentralvenenthrombose
- **Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Kopfes (VC32)**  
Augenverletzungen
- **Interdisziplinäre Tumornachsorge (VH20)**
- **Konservative Behandlung von arteriellen Gefäßerkrankungen (VC18)**  
Zentralarterienverschluss
- **Laserchirurgie des Auges (VA18)**
- **Ophthalmologische Rehabilitation (VA12)**
- **Phlebographie (VR16)**  
Netzhaut-Gefäßdarstellung des Auges
- **Plastische Chirurgie (VA15)**  
Operation am Augenlid
- **Plastisch-rekonstruktive Eingriffe (VC57)**  
Z.B. Lidrekonstruktion
- **Spezialsprechstunde (VA17)**  
Glaukom- und Diabetikersprechstunde

- **Transplantationschirurgie (VC25)**  
Hornhauttransplantation
- **Tumorchirurgie (VC24)**  
Basaliom

### B-1.3 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote der Augenklinik

Die medizinisch-pflegerischen Leistungsangebote werden insgesamt für das Klinikum Braunschweig im A-Teil unter A-9 "Fachabteilungsübergreifende medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses" abgebildet.

### B-1.4 Nicht-medizinische Serviceangebote der Augenklinik

Die nicht-medizinischen Serviceangebote werden insgesamt für das Klinikum Braunschweig im A-Teil unter A-10 "Allgemeine nicht-medizinische Serviceangebote des Krankenhauses" abgebildet.

### B-1.5 Fallzahlen der Augenklinik

Vollstationäre Fallzahl: 2113  
Teilstationäre Fallzahl: 0

### B-1.6 Diagnosen nach ICD

In der folgenden Tabelle werden die Diagnosen der Augenklinik abgebildet.

#### B-1.6.1 Hauptdiagnosen nach ICD

Rang	ICD-10	Absolute Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	H25	582	Grauer Star im Alter - Katarakt
2	H40	192	Grüner Star - Glaukom
3	H33	171	Netzhautablösung bzw. Netzhautriss des Auges
4	H34	140	Verschluss einer Ader in der Netzhaut des Auges
5	H02	99	Sonstige Krankheit bzw. Veränderung des Augenlides
6	H35	88	Sonstige Krankheit bzw. Veränderung der Netzhaut des Auges
7	H43	68	Krankheit bzw. Veränderung des Glaskörpers des Auges
8	H11	55	Sonstige Krankheit bzw. Veränderung der Bindehaut des Auges
9	H20	54	Entzündung der Regenbogenhaut (Iris) bzw. des Strahlenkörpers des Auges

10	H16	53	Entzündung der Hornhaut des Auges - Keratitis
11	H46	50	Entzündung des Sehnervs
12	S05	50	Verletzung des Auges bzw. der knöchernen Augenhöhle
13	H47	44	Sonstige Krankheit bzw. Veränderung des Sehnervs oder der Sehbahn
14	B02	35	Gürtelrose - Herpes zoster
15	H04	35	Krankheit bzw. Veränderung des Tränenapparates
16	C44	34	Sonstiger Hautkrebs
17	H18	33	Sonstige Krankheit oder Veränderung der Hornhaut des Auges
18	H00	32	Gerstenkorn bzw. Hagelkorn
19	H26	30	Sonstiger Grauer Star
20	T26	29	Verbrennung oder Verätzung, begrenzt auf das Auge bzw. zugehörige Strukturen wie Lider oder Augenmuskeln
21	H27	23	Sonstige Krankheit bzw. Veränderung der Augenlinse
22	H44	21	Krankheit bzw. Veränderung des Augapfels
23	E05	12	Schilddrüsenüberfunktion
24	D48	11	Tumor an sonstigen bzw. vom Arzt nicht näher bezeichneten Körperregionen ohne Angabe, ob gutartig oder bösartig
25	H05	11	Krankheit bzw. Veränderung der knöchernen Augenhöhle
26	S01	11	Offene Wunde des Kopfes
27	H50	10	Sonstiges Schielen
28	B00	9	Infektionskrankheit, ausgelöst durch Herpesviren
29	L82	9	Alterswarzen
30	D31	8	Gutartiger Tumor am Auge bzw. an zugehörigen Strukturen wie Lidern oder Augenmuskeln

#### B-1.6.2 Weitere Kompetenzdiagnosen

Die Kompetenz der Augenklinik wird durch die unter B-1.6.1 genannten Diagnosen bereits abgebildet.

#### B-1.7 Prozeduren nach OPS

In der folgenden Tabelle werden die Prozeduren der Augenklinik abgebildet.

**B-1.7.1 Durchgeführte Prozeduren nach OPS**

<b>Rang</b>	<b>OPS-301</b>	<b>Absolute Fallzahl</b>	<b>Umgangssprachliche Bezeichnung</b>
<b>1</b>	5-984	1010	Operation unter Verwendung optischer Vergrößerungshilfen, z.B. Lupenbrille, Operationsmikroskop
<b>2</b>	5-144	653	Operative Entfernung der Augenlinse ohne ihre Linsen kapsel
<b>3</b>	5-139	604	Sonstige Operation an der Lederhaut (Sklera), der vorderen Augenkammer, der Regenbogenhaut (Iris) bzw. dem Strahlenkörper des Auges
<b>4</b>	5-158	406	Operative Entfernung des Glaskörpers des Auges und nachfolgender Ersatz mit Zugang über den Strahlenkörper
<b>5</b>	5-154	259	Sonstige Operation zur Befestigung der Netzhaut nach Ablösung
<b>6</b>	5-091	155	Operative Entfernung oder Zerstörung von (erkranktem) Gewebe des Augenlides
<b>7</b>	5-156	139	Sonstige Operation an der Netzhaut
<b>8</b>	5-093	115	Korrekturoperation bei Ein- bzw. Auswärtsdrehung des Augenlides
<b>9</b>	5-132	109	Senkung des Augeninnendrucks durch Operation am Strahlenkörper
<b>10</b>	5-095	94	Nähen des Augenlides
<b>11</b>	5-115	82	Nähen der Bindehaut des Auges
<b>12</b>	5-137	75	Sonstige Operation an der Regenbogenhaut des Auges (Iris)
<b>13</b>	5-131	63	Senkung des Augeninnendrucks durch eine ableitende Operation
<b>14</b>	5-155	54	Operative Zerstörung von erkranktem Gewebe der Netz- bzw. Aderhaut
<b>15</b>	5-136	52	Sonstiger operativer Einschnitt bzw. teilweise Entfernung der Regenbogenhaut des Auges (Iris)
<b>16</b>	5-122	45	Operation bei dreieckigen Bindehautfalten im Bereich der Lidspalte des Auges (Pterygium)
<b>17</b>	5-123	43	Operative Entfernung oder Zerstörung von (erkranktem) Gewebe der Hornhaut des Auges
<b>18</b>	5-124	42	Nähen der Hornhaut des Auges
<b>19</b>	5-138	42	Operation an der Lederhaut des Auges (Sklera)



<b>20</b>	5-129	41	Sonstige Operation an der Hornhaut des Auges
<b>21</b>	5-112	40	Operative Entfernung oder Zerstörung von (erkranktem) Gewebe der Bindehaut des Auges
<b>22</b>	5-159	34	Operative Entfernung des Glaskörpers des Auges durch sonstigen Zugang bzw. sonstige Operation am Glaskörper
<b>23</b>	8-547	33	Sonstiges therapeutisches Verfahren zur Beeinflussung des Immunsystems
<b>24</b>	1-100	30	Klinische Untersuchung in Vollnarkose
<b>25</b>	5-152	26	Befestigung der Netzhaut nach Ablösung durch eine eindellende Operation mithilfe einer Plombe
<b>26</b>	5-142	20	Operation einer Augenlinsentrübung nach Operation des Grauen Stars (Nachstar)
<b>27</b>	5-146	20	Einführung oder Wechsel einer künstlichen Augenlinse
<b>28</b>	5-147	18	Erneuerung oder Entfernung einer künstlichen Augenlinse
<b>29</b>	5-094	17	Korrekturoperation bei einseitigem Augenlidtieftand
<b>30</b>	8-170	17	Behandlung durch Spülung (Lavage) des Auges

#### B-1.7.2 Weitere Kompetenzprozeduren

<b>OPS-301</b>	<b>Absolute Fallzahl</b>	<b>Umgangssprachliche Bezeichnung</b>
<b>1-790</b>	6	Untersuchung von Hirn-, Herz-, Muskel- bzw. Atmungsvorgängen während des Schlafes

Die Kompetenz der Augenklinik wird durch die unter B-1.7.1 genannten Prozeduren bereits abgebildet und durch die Kompetenzprozeduren unter 1.7.2 ergänzt.

#### B-1.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

<b>Augenambulanz</b>	
Ambulanzart	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten) (AM04)
Kommentar	Beratung, Diagnostik und Behandlung Überweisungsambulanz
Angebotene Leistung	Arteriographie (VR15)

Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Hochdruckkrankheit) (VI07)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie des Glaukoms (VA07)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Allergien (VD01)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Aderhaut und der Netzhaut (VA06)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Augenmuskeln, Störungen der Blickbewegungen sowie Akkommodationsstörungen und Refraktionsfehlern (VA10)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Konjunktiva (VA03)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Linse (VA05)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Sklera, der Hornhaut, der Iris und des Ziliarkörpers (VA04)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Tränenwege (VH12)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Augenlides, des Tränenapparates und der Orbita (VA02)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Glaskörpers und des Augapfels (VA08)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Sehnervs und der Sehbahn (VA09)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Sehstörungen und Blindheit (VA11)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Tumoren des Auges und der Augenanhangsgebilde (VA01)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Kopfes (VC32)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von endokrinen Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten (VI10)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von entzündlichen ZNS-Erkrankungen (VN03)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von rheumatologischen Erkrankungen (VI17)

Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Auges und der Augenanhangsgebilde (VA16)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von strabologischen und neuroophthalmologischen Erkrankungen (VA14)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von venösen Erkrankungen und Folgeerkrankungen (VC19)
Angebotene Leistung	Laserchirurgie des Auges (VA18)
Angebotene Leistung	Phlebographie (VR16)
Angebotene Leistung	Plastisch-rekonstruktive Eingriffe (VC57)

<b>Privatambulanz Prof. Dr. U. Weber</b>	
Ambulanzart	Privatambulanz (AM07)
Kommentar	Beratung, Diagnostik und Behandlung
Angebotene Leistung	Anpassung von Sehhilfen (VA13)
Angebotene Leistung	Arteriographie (VR15)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Hochdruckkrankheit) (VI07)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie des Glaukoms (VA07)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie spezieller Krankheitsbilder Frühgeborener und reifer Neugeborener (VK22)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Allergien (VD01)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Aderhaut und der Netzhaut (VA06)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Augenmuskeln, Störungen der Blickbewegungen sowie Akkommodationsstörungen und Refraktionsfehlern (VA10)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Konjunktiva (VA03)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Linse (VA05)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Sklera, der Hornhaut, der Iris und des Ziliarkörpers (VA04)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Tränenwege (VH12)

Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Augenlides, des Tränenapparates und der Orbita (VA02)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Glaskörpers und des Augapfels (VA08)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Sehnervs und der Sehbahn (VA09)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Hauttumoren (VD03)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Infektionen der Haut und der Unterhaut (VD04)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Sehstörungen und Blindheit (VA11)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Tumoren des Auges und der Augenanhangsgebilde (VA01)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Kopfes (VC32)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von endokrinen Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten (VI10)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von entzündlichen ZNS-Erkrankungen (VN03)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von rheumatologischen Erkrankungen (VI17)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Auges und der Augenanhangsgebilde (VA16)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von strabologischen und neuroophthalmologischen Erkrankungen (VA14)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von venösen Erkrankungen und Folgeerkrankungen (VC19)
Angebotene Leistung	Konservative Behandlung von arteriellen Gefäßerkrankungen (VC18)
Angebotene Leistung	Laserchirurgie des Auges (VA18)
Angebotene Leistung	Ophthalmologische Rehabilitation (VA12)
Angebotene Leistung	Phlebographie (VR16)
Angebotene Leistung	Plastisch-rekonstruktive Eingriffe (VC57)
Angebotene Leistung	Plastische Chirurgie (VA15)
Angebotene Leistung	Tumorchirurgie (VC24)

<b>Sehschule</b>	
Ambulanzart	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten) (AM04)
Kommentar	Überweisungsambulanz
Angebotene Leistung	Anpassung von Sehhilfen (VA13)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Augenmuskeln, Störungen der Blickbewegungen sowie Akkommodationsstörungen und Refraktionsfehlern (VA10)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Sehnervs und der Sehbahn (VA09)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Sehstörungen und Blindheit (VA11)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von strabologischen und neuroophthalmologischen Erkrankungen (VA14)
Angebotene Leistung	Ophthalmologische Rehabilitation (VA12)
Angebotene Leistung	Sonstige im Bereich Augenheilkunde (VA00)

### B-1.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

<b>Rang</b>	<b>OPS-301</b>	<b>Absolute Fallzahl</b>	<b>Umgangssprachliche Bezeichnung</b>
<b>1</b>	5-091	211	Operative Entfernung oder Zerstörung von (erkranktem) Gewebe des Augenlides
<b>2</b>	5-155	103	Operative Zerstörung von erkranktem Gewebe der Netz- bzw. Aderhaut
<b>3</b>	5-144	94	Operative Entfernung der Augenlinse ohne ihre LinsenkapSEL
<b>4</b>	5-142	56	Operation einer Augenlinsentrübung nach Operation des Grauen Stars (Nachstar)
<b>5</b>	5-154	18	Sonstige Operation zur Befestigung der Netzhaut nach Ablösung
<b>6</b>	5-112	9	Operative Entfernung oder Zerstörung von (erkranktem) Gewebe der Bindehaut des Auges
<b>7</b>	5-133	9	Senkung des Augeninnendruckes im Auge durch Verbesserung der Kammerwasserzirkulation

<b>8</b>	5-095		Nähen des Augenlides
<b>9</b>	5-129		Sonstige Operation an der Hornhaut des Auges
<b>10</b>	5-094		Korrekturoperation bei einseitigem Augenlidtieferstand

Fallzahlen ab 5 und kleiner werden nicht angegeben.

### **B-1.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft**

Arzt mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden: **Nein**

Stationäre BG-Zulassung: **Nein**

### **B-1.11 Personelle Ausstattung**

#### **B-1.11.1 Ärzte und Ärztinnen**

	<b>Anzahl</b>	<b>Kommentar</b>
<b>Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)</b>	8,5	Volle Weiterbildungsermächtigung: - Augenheilkunde (60 Monate) - Okuläre und Augenmuskelchirurgie (24 Monate) - Laserchirurgie inkl. höheren Schwierigkeitsgrad (24 Monate)
<b>- davon Fachärzte und Fachärztinnen</b>	4,6	
<b>Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)</b>	0,0	

#### **Fachexpertise der Abteilung**

- **Akupunktur (ZF02)**
- **Augenheilkunde (AQ04)**

#### **B-1.11.2 Pflegepersonal**

	<b>Anzahl</b>	<b>Ausbildungsdauer</b>
<b>Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen</b>	24,5	3 Jahre

#### **Pflegerische Fachexpertise der Abteilung**

- **Bobath (ZP02)**
- **Dekubitusmanagement (ZP18)**
- **Entlassungsmanagement (ZP05)**
- **Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten (PQ05)**

- **Operationsdienst (PQ08)**
- **Praxisanleitung (ZP12)**
- **Primary Nurse und Pflegeberatung (ZP00)**
- **Schmerzmanagement (ZP14)**
- **Sturzmanagement (ZP19)**
- **Technische Sterilisationsassistenten (ZP00)**

**B-1.11.3      Spezielles therapeutisches Personal**

	<b>Anzahl</b>
<b>Arzthelfer und Arzthelferin (SP02)</b>	3,8
<b>Orthoptist und Orthoptistin/Therapeut und Therapeutin für Sehstörungen/Perimetrist und Perimetristin/Augenoptiker und Augenoptikerin (SP19)</b>	1,5



## **B-2 Chirurgische Klinik (Viszeralchirurgie)**

### **B-2.1 Allgemeine Angaben der Chirurgischen Klinik (Viszeralchirurgie)**

Fachabteilung:	Chirurgische Klinik (Viszeralchirurgie)
Art:	Hauptabteilung
Chefarzt:	Prof. Dr. G. Schumacher
Ansprechpartner:	Sekretariat
Hausanschrift:	Salzdahlumer Straße 90 38126 Braunschweig
Telefon:	0531 595-2280
Fax:	0531 595-2090
URL:	<a href="http://www.klinikum-braunschweig.de/183.0.html">www.klinikum-braunschweig.de/183.0.html</a>
E-Mail:	<a href="mailto:achi-s2@klinikum-braunschweig.de">achi-s2@klinikum-braunschweig.de</a>

### **B-2.2 Versorgungsschwerpunkte der Chirurgischen Klinik (Viszeralchirurgie)**

- **Amputationschirurgie (VC63)**
- **Chirurgie chronischer Schmerzerkrankungen (VC51)**
- **Chirurgische Intensivmedizin (VC67)**
- **Chronisch entzündliche Darmerkrankungen (VI43)**
- **Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Haut und Unterhaut (VD10)**
- **Diagnostik und Therapie von sonstigen Verletzungen (VC42)**
- **Endokrine Chirurgie (VC21)**  
Z.B. Operationen an der Schilddrüse, der Nebenniere
- **Endosonographie (VR06)**
- **Fußchirurgie (VO15)**
- **Gynäkologische Chirurgie (VG06)**
- **Interdisziplinäre Tumornachsorge (VC00)**
- **Leber-, Gallen-, Pankreaschirurgie (VC23)**
- **Magen-Darm-Chirurgie (VC22)**
- **Minimalinvasive endoskopische Operationen (VC56)**
- **Minimalinvasive laparoskopische Operationen (VC55)**
- **Notfallmedizin (VC71)**
- **Palliativmedizin (VI38)**
- **Peritonealdialyse-Shunt (VC00)**  
Peritonealdialyse-Katheter
- **Portimplantation (VC62)**

- **Septische Knochenchirurgie (VC30)**
- **Speiseröhrenchirurgie (VC14)**
- **Spezialsprechstunde (VC58)**  
Stomaversorgung, Diabetischer Fuß
- **Transanale endoskopische Mikrochirurgie (VC00)**
- **Traumatologie (VO21)**
- **Tumorchirurgie (VC24)**  
Sämtliche Tumore des Verdauungstraktes: Speiseröhre, Magen, Dünn- und Dickdarm, Enddarm, Leber und Bauchspeicheldrüse. Interdisziplinäre Tumorkonferenz.
- **Wundheilungsstörungen (VD20)**

### **B-2.3 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote der Chirurgischen Klinik (Viszeralchirurgie)**

Die medizinisch-pflegerischen Leistungsangebote werden insgesamt für das Klinikum Braunschweig im A-Teil unter A-9 "Fachabteilungsübergreifende medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses" abgebildet.

### **B-2.4 Nicht-medizinische Serviceangebote der Chirurgischen Klinik (Viszeralchirurgie)**

Die nicht-medizinischen Serviceangebote werden insgesamt für das Klinikum Braunschweig im A-Teil unter A-10 "Allgemeine nicht-medizinische Serviceangebote des Krankenhauses" abgebildet.

### **B-2.5 Fallzahlen der Chirurgischen Klinik (Viszeralchirurgie)**

Vollstationäre Fallzahl: 2896  
Teilstationäre Fallzahl: 0

### **B-2.6 Diagnosen nach ICD**

In der folgenden Tabelle werden die Diagnosen der Chirurgischen Klinik (Viszeralchirurgie) abgebildet.

#### **B-2.6.1 Hauptdiagnosen nach ICD**

<b>Rang</b>	<b>ICD-10</b>	<b>Absolute Fallzahl</b>	<b>Umgangssprachliche Bezeichnung</b>
<b>1</b>	<b>K80</b>	<b>307</b>	<b>Gallensteinleiden</b>
<b>2</b>	<b>K35</b>	<b>267</b>	<b>Akute Blinddarmentzündung</b>

<b>3</b>	R10	211	Bauch- bzw. Beckenschmerzen
<b>4</b>	K40	140	Leistenbruch (Hernie)
<b>5</b>	K56	129	Darmverschluss (Ileus) ohne Eingeweidebruch
<b>6</b>	K57	127	Krankheit des Dickdarms mit vielen kleinen Ausstülpungen der Schleimhaut - Divertikulose
<b>7</b>	C20	124	Dickdarmkrebs im Bereich des Mastdarms - Rektumkrebs
<b>8</b>	C18	106	Dickdarmkrebs im Bereich des Grimmdarms (Kolon)
<b>9</b>	K43	57	Bauchwandbruch (Hernie)
<b>10</b>	K61	55	Abgekapselter eitriger Entzündungsherd (Abszess) im Bereich des Mastdarms bzw. Afters
<b>11</b>	K60	52	Einriss der Schleimhaut (Fissur) bzw. Bildung eines röhrenartigen Ganges (Fistel) im Bereich des Afters oder Mastdarms
<b>12</b>	E04	49	Sonstige Form einer Schilddrüsenvergrößerung ohne Überfunktion der Schilddrüse
<b>13</b>	L05	45	Eitrige Entzündung in der Gesäßfalte durch eingewachsene Haare - Pilonidalsinus
<b>14</b>	L02	42	Abgekapselter eitriger Entzündungsherd (Abszess) in der Haut bzw. an einem oder mehreren Haaransätzen
<b>15</b>	C16	41	Magenkrebs
<b>16</b>	C78	38	Absiedlung (Metastase) einer Krebserkrankung in Atmungs- bzw. Verdauungsorganen
<b>17</b>	I84	38	Krampfaderartige Erweiterung der Venen im Bereich des Enddarms - Hämorrhoiden
<b>18</b>	K59	36	Sonstige Störung der Darmfunktion, z.B. Verstopfung oder Durchfall
<b>19</b>	K42	34	Nabelbruch (Hernie)
<b>20</b>	K50	34	Anhaltende (chronische) oder wiederkehrende Entzündung des Darms - Morbus Crohn
<b>21</b>	K63	34	Sonstige Krankheit des Darms
<b>22</b>	K62	33	Sonstige Krankheit des Mastdarms bzw. des Afters
<b>23</b>	K36	32	Sonstige Blinddarmentzündung
<b>24</b>	C15	31	Speiseröhrenkrebs
<b>25</b>	K52	28	Sonstige Schleimhautentzündung des Magens bzw. des Darms, nicht durch Bakterien oder andere Krankheitserreger verursacht
<b>26</b>	T81	27	Komplikationen bei ärztlichen Eingriffen
<b>27</b>	C25	23	Bauchspeicheldrüsenkrebs

<b>28</b>	K22	20	Sonstige Krankheit der Speiseröhre
<b>29</b>	K91	20	Krankheit des Verdauungstraktes nach medizinischen Maßnahmen
<b>30</b>	C34	19	Bronchialkrebs bzw. Lungenkrebs

#### B-2.6.2 Weitere Kompetenzdiagnosen

Die Kompetenz der Chirurgischen Klinik (Viszeralchirurgie) wird durch die unter B-2.6.1 genannten Diagnosen bereits abgebildet.

### B-2.7 Prozeduren nach OPS

In der folgenden Tabelle werden die Prozeduren der Chirurgischen Klinik (Viszeralchirurgie) abgebildet.

#### B-2.7.1 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

<b>Rang</b>	<b>OPS-301</b>	<b>Absolute Fallzahl</b>	<b>Umgangssprachliche Bezeichnung</b>
<b>1</b>	5-469	478	Sonstige Operation am Darm
<b>2</b>	5-511	373	Operative Entfernung der Gallenblase
<b>3</b>	5-541	368	Operative Eröffnung der Bauchhöhle bzw. des dahinter liegenden Gewebes
<b>4</b>	5-572	322	Operatives Anlegen einer Verbindung zwischen Harnblase und Bauchhaut zur künstlichen Harnableitung
<b>5</b>	5-399	310	Sonstige Operation an Blutgefäßen
<b>6</b>	5-470	304	Operative Entfernung des Blinddarms
<b>7</b>	5-455	245	Operative Entfernung von Teilen des Dickdarms
<b>8</b>	5-932	165	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung
<b>9</b>	5-530	152	Operativer Verschluss eines Leistenbruchs (Hernie)
<b>10</b>	5-893	86	Operative Entfernung von abgestorbenem Gewebe im Bereich einer Wunde bzw. von erkranktem Gewebe an Haut oder Unterhaut
<b>11</b>	5-454	85	Operative Dünndarmentfernung
<b>12</b>	5-536	81	Operativer Verschluss eines Narbenbruchs (Hernie)
<b>13</b>	5-069	76	Sonstige Operation an Schilddrüse bzw. Nebenschilddrüsen
<b>14</b>	5-865	73	Operative Abtrennung (Amputation) von Teilen des Fußes oder des gesamten Fußes
<b>15</b>	5-484	68	Operative Mastdarmentfernung (Rektumresektion) mit Beibehaltung des Schließmuskels

<b>16</b>	5-513	64	Operation an den Gallengängen bei einer Magenspiegelung
<b>17</b>	1-694	63	Untersuchung des Bauchraums bzw. seiner Organe durch eine Spiegelung
<b>18</b>	5-490	56	Operative(r) Einschnitt oder Entfernung von Gewebe im Bereich des Afters
<b>19</b>	5-493	54	Operative Behandlung von Hämorrhoiden
<b>20</b>	5-491	52	Operative Behandlung von röhrenartigen Gängen im Bereich des Darmausganges (Analfisteln)
<b>21</b>	5-894	46	Operative Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut bzw. Unterhaut
<b>22</b>	5-311	45	Anlegen eines vorübergehenden, künstlichen Luftröhrenausganges
<b>23</b>	5-501	45	Operative Entfernung oder Zerstörung von erkranktem Gewebe der Leber
<b>24</b>	5-465	43	Rückverlagerung eines künstlichen (doppelläufigen) Darmausganges in den Bauchraum und Wiederherstellung der Durchgängigkeit des Darmes
<b>25</b>	5-892	43	Sonstige operative Einschnitte an Haut bzw. Unterhaut
<b>26</b>	5-897	43	Operative Sanierung einer Steißbeinfistel (Sinus pilonidalis)
<b>27</b>	5-063	40	Operative Entfernung der Schilddrüse
<b>28</b>	5-462	40	Anlegen eines künstlichen Darmausganges, als schützende Maßnahme im Rahmen einer anderen Operation
<b>29</b>	5-471	39	Entfernung des Blinddarms im Rahmen einer anderen Operation
<b>30</b>	5-534	39	Operativer Verschluss eines Nabelbruchs (Hernie)

#### B-2.7.2 Weitere Kompetenzprozeduren

Die Kompetenz der Chirurgischen Klinik (Viszeralchirurgie) wird durch die unter B-2.7.1 genannten Prozeduren bereits abgebildet.

## B-2.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Privatsprechstunde Prof. Dr. G. Schumacher	
Ambulanzart	Privatambulanz (AM07)
Kommentar	Beratung, Diagnostik und Behandlung
Angebotene Leistung	Chronisch entzündliche Darmerkrankungen (VI43)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Hauttumoren (VD03)
Angebotene Leistung	Endokrine Chirurgie (VC21)
Angebotene Leistung	Interventionelle Endoskopie (VC00)
Angebotene Leistung	Leber-, Gallen-, Pankreaschirurgie (VC23)
Angebotene Leistung	Magen-Darm-Chirurgie (VC22)
Angebotene Leistung	Minimalinvasive endoskopische Operationen (VC56)
Angebotene Leistung	Minimalinvasive laparoskopische Operationen (VC55)
Angebotene Leistung	Speiseröhrenchirurgie (VC14)
Angebotene Leistung	Spezialsprechstunde (VC58)
Angebotene Leistung	Tumorchirurgie (VC24)
Angebotene Leistung	Wundheilungsstörungen (VD20)

## B-2.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

Rang	OPS-301	Absolute Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	5-399	31	Sonstige Operation an Blutgefäßen
2	1-650	25	Untersuchung des Dickdarms durch eine Spiegelung - Koloskopie
3	5-530	15	Operativer Verschluss eines Leistenbruchs (Hernie)
4	5-534	6	Operativer Verschluss eines Nabelbruchs (Hernie)
5	5-401		Operative Entfernung einzelner Lymphknoten bzw. Lymphgefäße
6	1-502		Entnahme einer Gewebeprobe (Biopsie) aus Muskeln bzw. Weichteilen durch operativen Einschnitt
7	5-493		Operative Behandlung von Hämorrhoiden
8	5-535		Operativer Verschluss eines Magenbruchs (Hernie)

Fallzahlen ab 5 und kleiner werden nicht angegeben.

## B-2.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden: **Nein**  
 Stationäre BG-Zulassung: **Nein**

## B-2.11 Personelle Ausstattung

### B-2.11.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Kommentar
<b>Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)</b>	22,3	Volle Weiterbildungsermächtigung: - Viszeralchirurgie (12 Monate) - Basisweiterbildung Chirurgie (24 Monate) - Chirurgische Intensivmedizin (24 Monate)
<b>- davon Fachärzte und Fachärztinnen</b>	10,8	
<b>Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)</b>	0,0	

#### Fachexpertise der Abteilung

- **Allgemeine Chirurgie (AQ06)**
- **Intensivmedizin (ZF15)**
- **Notfallmedizin (ZF28)**
- **Proktologie (ZF34)**
- **Viszeralchirurgie (AQ13)**

### B-2.11.2 Pflegepersonal

	Anzahl	Ausbildungsdauer
<b>Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen</b>	82,0	3 Jahre

#### Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

- **Basale Stimulation (ZP01)**
- **Bobath (ZP02)**
- **Dekubitusmanagement (ZP18)**
- **Endoskopie/Funktionsdiagnostik (ZP04)**
- **Entlassungsmanagement (ZP05)**
- **Intensivpflege und Anästhesie (PQ04)**



- **Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten (PQ05)**
- **Operationsdienst (PQ08)**
- **Praxisanleitung (ZP12)**
- **Primary Nurse und Pflegeberatung (ZP00)**
- **Schmerzmanagement (ZP14)**
- **Sonstige Zusatzqualifikationen (ZP00)**  
*Chirurgische Assistenz*
- **Stomapflege (ZP15)**
- **Technische Sterilisationsassistenten (ZP00)**
- **Wundmanagement (ZP16)**

**B-2.11.3      Spezielles therapeutisches Personal**

	<b>Anzahl</b>
<b>Stomatherapeut und Stomatherapeutin (SP27)</b>	1,0
<b>Wundmanager und Wundmanagerin/Wundberater und Wundberaterin/Wundexperte und Wundexpertin/Wundbeauftragter und Wundbeauftragte (SP28)</b>	1,0

### **B-3 Frauenklinik (Gynäkologie, Geburtshilfe und Abteilung für Brust-erkrankungen)**

#### **B-3.1 Allgemeine Angaben der Frauenklinik (Gynäkologie, Geburtshilfe und Abteilung für Brusterkrankungen)**

Die Frauenklinik des Klinikums Braunschweig umfasst die Bereiche Gynäkologie, Geburtshilfe und die Abteilung für Brusterkrankungen (zertifiziertes Brustzentrum und gynäkologisches Krebszentrum).

Fachabteilung:	Frauenklinik (Gynäkologie, Geburtshilfe und Abteilung für Brusterkrankungen)
Art:	Hauptabteilung
Chefarzt:	Privatdozent Dr. H. B. G. Franz
Ansprechpartner:	Sekretariat
Hausanschrift:	Celler Straße 38 38114 Braunschweig
Telefon:	0531 595-3260
Fax:	0531 595-3298
URL:	<a href="http://www.klinikum-braunschweig.de/467.0.html">www.klinikum-braunschweig.de/467.0.html</a>
E-Mail:	<a href="mailto:frk_sekr@klinikum-braunschweig.de">frk_sekr@klinikum-braunschweig.de</a>

#### **B-3.2 Versorgungsschwerpunkte der Frauenklinik (Gynäkologie, Geburtshilfe und Abteilung für Brusterkrankungen)**

- **Betreuung von Risikoschwangerschaften (VG10)**  
In Zusammenarbeit mit der Klinik für Kinder- und Jugendmedizin
- **Diagnostik und Therapie gynäkologischer Tumoren (VG08)**  
Therapie der Krebserkrankungen des weiblichen Genitale. Interdisziplinäre Tumorkonferenz. Zertifiziertes Gynäkologisches Krebszentrum (DIN EN ISO 9001 und OnkoZert)
- **Diagnostik und Therapie von bösartigen Tumoren der Brustdrüse (VG01)**  
Zertifiziertes Brustzentrum (DIN EN ISO 9001 und OnkoZert)
- **Diagnostik und Therapie von entzündlichen Krankheiten der weiblichen Beckenorgane (VG13)**  
Abklärung mittels Bauchspiegelung
- **Diagnostik und Therapie von gutartigen Tumoren der Brustdrüse (VG02)**  
Zertifiziertes Brustzentrum (DIN EN ISO 9001 und OnkoZert)
- **Diagnostik und Therapie von Krankheiten während der Schwangerschaft, der Geburt und des Wochenbettes (VG11)**  
Z.B. Diabetes mellitus, Erkrankungen des Blutgerinnungssystems, Erkrankungen des Herz-/Kreislaufsystems, Betreuung bei kindlicher Wachstumsretardierung

- **Diagnostik und Therapie von nichtentzündlichen Krankheiten des weiblichen Genitaltraktes (VG14)**  
Abklärung mittels Bauchspiegelung
- **Diagnostik und Therapie von sonstigen Erkrankungen der Brustdrüse (VG03)**  
Zertifiziertes Brustzentrum
- **Endoskopische Operationen (VG05)**  
Diagnostik und Therapie unklarer Unterbauchbeschwerden/Endometriose, Abklärung weiblicher Sterilität, Abklärung von Ovarialtumoren
- **Geburtshilfliche Operationen (VG12)**  
Vaginale operative Entbindung, Einlingsgeburten, Zwillingsentbindungen, Beckenendlagengeburt
- **Gynäkologische Chirurgie (VG06)**  
Betrifft alle gynäkologischen Erkrankungen
- **Inkontinenzchirurgie (VG07)**  
Urogynäkologie, Tension free vaginal tape (TVT= bei Belastungsinkontinenz)
- **Interdisziplinäre Tumornachsorge (VG00)**
- **Kosmetische/Plastische Mammachirurgie (VG04)**  
Augmentation, Brustreduktion, rekonstruktive onkologische Operationen (Lappenplastiken)
- **Mammachirurgie (VC68)**  
Zertifiziertes Brustzentrum
- **Plastisch-rekonstruktive Eingriffe (VC57)**
- **Portimplantation (VC62)**
- **Pränataldiagnostik und -therapie (VG09)**  
Amniozentese/Nackentransparenzmessung/Organ- bzw. Fehldiagnostik
- **Rekonstruktive Beckenboden-Chirurgie (vaginal/abdominal) und Analinkontinenzoperationen (VG00)**  
Senkungsoperationen, operative Korrektur der Harn- und Stuhlinkontinenz
- **Spezialprechstunde (VG15)**  
Harn- und Stuhlinkontinenz  
Plastische rekonstruktive Sprechstunde  
Genetische Beratung im Bereich der Brustheilkunde  
Schwangerschaft, Geburt  
Tumorsprechstunde
- **Urogynäkologie (VG16)**
- **Weitere Versorgungsangebote (VG00)**  
Akupunktur, Homöopathie, Reflexzonentherapie, geburtsvorbereitende Kurse

### B-3.3 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote der Frauenklinik (Gynäkologie, Geburtshilfe und Abteilung für Brusterkrankungen)

Die medizinisch-pflegerischen Leistungsangebote werden insgesamt für das Klinikum Braunschweig im A-Teil unter A-9 "Fachabteilungsübergreifende medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses" abgebildet.

### B-3.4 Nicht-medizinische Serviceangebote der Frauenklinik (Gynäkologie, Geburtshilfe und Abteilung für Brusterkrankungen)

Die nicht-medizinischen Serviceangebote werden insgesamt für das Klinikum Braunschweig im A-Teil unter A-10 "Allgemeine nicht-medizinische Serviceangebote des Krankenhauses" abgebildet.

### B-3.5 Fallzahlen der Frauenklinik (Gynäkologie, Geburtshilfe und Abteilung für Brusterkrankungen)

Vollstationäre Fallzahl: 5449  
Teilstationäre Fallzahl: 0

### B-3.6 Diagnosen nach ICD

In der folgenden Tabelle werden die Diagnosen der Frauenklinik abgebildet.

#### B-3.6.1 Hauptdiagnosen nach ICD

Rang	ICD-10	Absolute Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	Z38	1008	Neugeborene
2	C50	411	Brustkrebs
3	O68	318	Komplikationen bei Wehen bzw. Entbindung durch Gefahrenzustand des Kindes
4	O42	244	Vorzeitiger Blasensprung
5	O60	189	Vorzeitige Wehen und Entbindung
6	O34	165	Betreuung der Mutter bei festgestellten oder vermuteten Fehlbildungen oder Veränderungen der Beckenorgane
7	O70	164	Dammriss während der Geburt
8	P08	136	Störung aufgrund langer Schwangerschaftsdauer oder hohem Geburtsgewicht
9	O48	124	Schwangerschaft, die über den erwarteten Geburtstermin hinausgeht
10	N83	122	Nichtentzündliche Krankheit des Eierstocks, des Eileiters bzw. der Gebärmutterbänder

**B-3.6.2 Weitere Kompetenzdiagnosen**

ICD-10	Absolute Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
<b>N81</b>	81	Vorfall der Scheide bzw. der Gebärmutter
<b>D05</b>	74	Örtlich begrenzter Tumor (Carcinoma in situ) der Brustdrüse
<b>C56</b>	43	Eierstockkrebs

Die Kompetenz der Frauenklinik wird durch die unter B-3.6.1 genannten Diagnosen abgebildet und ergänzt durch die unter B-3.6.2 genannten Hauptdiagnosen.

**B-3.7 Prozeduren nach OPS**

In der folgenden Tabelle werden die Prozeduren der Frauenklinik abgebildet.

**B-3.7.1 Durchgeführte Prozeduren nach OPS**

Rang	OPS-301	Absolute Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
<b>1</b>	9-262	1883	Versorgung eines Neugeborenen nach der Geburt
<b>2</b>	5-749	759	Sonstiger Kaiserschnitt
<b>3</b>	5-758	560	Wiederherstellende Operation an den weiblichen Geschlechtsorganen nach Dammriss während der Geburt
<b>4</b>	5-401	387	Operative Entfernung einzelner Lymphknoten bzw. Lymphgefäße
<b>5</b>	5-870	339	Operative brusterhaltende Entfernung von Brustdrüsengewebe ohne Entfernung von Achsellymphknoten
<b>6</b>	5-738	292	Erweiterung des Scheideneingangs durch Dammschnitt während der Geburt mit anschließender Naht
<b>7</b>	5-886	283	Sonstige wiederherstellende Operation an der Brustdrüse
<b>8</b>	9-261	267	Überwachung und Betreuung einer Geburt mit erhöhter Gefährdung für Mutter oder Kind
<b>9</b>	8-910	237	Regionale Schmerzbehandlung durch Einbringen eines Betäubungsmittels in einen Spaltraum im Wirbelkanal (Epiduralraum)
<b>10</b>	3-05d	193	Ultraschall der weiblichen Geschlechtsorgane mit Zugang über die Scheide
<b>11</b>	5-683	177	Vollständige operative Entfernung der Gebärmutter
<b>12</b>	5-728	163	Operative Entbindung durch die Scheide mittels Saugglocke

### B-3.7.2 Weitere Kompetenzprozeduren

Die Kompetenz der Frauenklinik wird durch die unter B-3.7.1 genannten Prozeduren bereits abgebildet.

### B-3.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

<b>Brustsprechstunde (Ambulanz der Abteilung für Brusterkrankungen)</b>	
Ambulanzart	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten) (AM04)
Kommentar	Beratung, Diagnostik und Behandlung von Brusterkrankungen -Ultraschalldiagnostik, -Biopsien, -Mammographien, -Stereotaktische Vakuumbiopsien -Genetische Beratung Überweisungsambulanz
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von bösartigen Tumoren der Brustdrüse (VG01)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von gutartigen Tumoren der Brustdrüse (VG02)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von sonstigen Erkrankungen der Brustdrüse (VG03)
Angebotene Leistung	Mammachirurgie (VC68)
Angebotene Leistung	Native Sonographie (VR02)
Angebotene Leistung	Plastisch-rekonstruktive Eingriffe (VC57)
Angebotene Leistung	Projektionsradiographie mit Spezialverfahren (Mammographie) (VR07)

<b>Gynäkologische Ambulanz</b>	
Ambulanzart	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten) (AM04)
Kommentar	Beratung, Diagnostik und Behandlung Gynäkologie und Geburtshilfe Überweisungsambulanz
Angebotene Leistung	Betreuung von Risikoschwangerschaften (VG10)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie gynäkologischer Tumoren (VG08)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten während der Schwangerschaft, der Geburt und des Wochenbettes (VG11)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von entzündlichen Krankheiten der weiblichen Beckenorgane (VG13)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von nichtentzündlichen Krankheiten des weiblichen Genitaltraktes (VG14)
Angebotene Leistung	Endoskopische Operationen (VG05)
Angebotene Leistung	Fistelchirurgie (VG00)
Angebotene Leistung	Geburtshilfliche Operationen (VG12)
Angebotene Leistung	Gynäkologische Chirurgie (VG06)
Angebotene Leistung	Inkontinenzchirurgie (VG07)
Angebotene Leistung	Kosmetische/Plastische Mammachirurgie (VG04)
Angebotene Leistung	Pränataldiagnostik und -therapie (VG09)
Angebotene Leistung	Rekonstruktive Beckenboden-Chirurgie (vaginal/abdominal) und Analinkontinenzoperationen (VG00)
Angebotene Leistung	Urogynäkologie (VG16)



<b>Privatsprechstunde PD Dr. H. B. G. Franz</b>	
Ambulanzart	Privatambulanz (AM07)
Kommentar	Beratung, Diagnostik und Behandlung
Angebotene Leistung	Betreuung von Risikoschwangerschaften (VG10)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie gynäkologischer Tumoren (VG08)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten während der Schwangerschaft, der Geburt und des Wochenbettes (VG11)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von bösartigen Tumoren der Brustdrüse (VG01)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von entzündlichen Krankheiten der weiblichen Beckenorgane (VG13)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von gutartigen Tumoren der Brustdrüse (VG02)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von nichtentzündlichen Krankheiten des weiblichen Genitaltraktes (VG14)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von sonstigen Erkrankungen der Brustdrüse (VG03)
Angebotene Leistung	Endoskopische Operationen (VG05)
Angebotene Leistung	Fistelchirurgie (VG00)
Angebotene Leistung	Geburtshilfliche Operationen (VG12)
Angebotene Leistung	Gynäkologische Chirurgie (VG06)
Angebotene Leistung	Inkontinenzchirurgie (VG07)
Angebotene Leistung	Interdisziplinäre Tumornachsorge (VG00)
Angebotene Leistung	Kosmetische/Plastische Mammachirurgie (VG04)
Angebotene Leistung	Mammachirurgie (VC68)
Angebotene Leistung	Plastisch-rekonstruktive Eingriffe (VC57)
Angebotene Leistung	Pränataldiagnostik und -therapie (VG09)
Angebotene Leistung	Rekonstruktive Beckenboden-Chirurgie (vaginal/abdominal) und Analinkontinenzoperationen (VG00)

### B-3.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

Rang	OPS-301	Absolute Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	5-399	133	Andere Operationen an Blutgefäßen (Portchirurgie)
2	5-690	111	Operative Zerstörung des oberen Anteils der Gebärmutter-schleimhaut - Ausschabung
3	1-672	102	Untersuchung der Gebärmutter durch eine Spiegelung
4	5-751	42	Ausschabung zur Beendigung der Schwangerschaft
5	1-694	15	Untersuchung des Bauchraums bzw. seiner Organe durch eine Spiegelung
6	5-671	15	Operative Entnahme einer kegelförmigen Gewebeprobe aus dem Gebärmutterhals
7	5-870	14	Operative brusterhaltende Entfernung von Brustdrüsen-gewebe ohne Entfernung von Achsellymphknoten
8	5-711	12	Operation an der Scheidenvorhofdrüse (Bartholin-Drüse)
9	1-471	7	Entnahme einer Gewebeprobe (Biopsie) aus der Gebärmutter-schleimhaut ohne operativen Einschnitt
10	5-663	6	Operative(r) Zerstörung oder Verschluss des Eileiters - Sterilisationsoperation bei der Frau

### B-3.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossen-schaft

Arzt mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden: **Nein**  
 Stationäre BG-Zulassung: **Nein**

### B-3.11 Personelle Ausstattung

#### B-3.11.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Kommentar
<b>Ärzte und Ärztinnen ins-gesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)</b>	19,3	Volle Weiterbildungsermächtigung: - Frauenheilkunde und Geburtshilfe (60 Monate) - Spezielle Geburtshilfe und Perinatalmedizin (36 Monate)
<b>- davon Fachärzte und Fachärztinnen</b>	7,5	
<b>Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)</b>	0,0	

### Fachexpertise der Abteilung

- Frauenheilkunde und Geburtshilfe (AQ14)
- Frauenheilkunde und Geburtshilfe, SP Gynäkologische Onkologie (AQ16)
- Frauenheilkunde und Geburtshilfe, SP Spezielle Geburtshilfe und Perinatalmedizin (AQ17)
- spezielle operative Gynäkologie (ZF00)

### B-3.11.2 Pflegepersonal

	Anzahl	Ausbildungsdauer
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	42,8	3 Jahre
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	5,3	3 Jahre
Entbindungspfleger und Hebammen	19,0	3 Jahre

### Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

- Bobath (ZP02)
- Entlassungsmanagement (ZP05)
- Kontinenzberatung (ZP09)
- Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten (PQ05)
- Onkologische Pflege/Palliative Care (PQ07)
- Operationsdienst (PQ08)
- Praxisanleitung (ZP12)
- Primary Nurse und Pflegeberatung (ZP00)
- Schmerzmanagement (ZP14)
- Sonstige Zusatzqualifikationen (ZP00)  
brustcare - Brustschwester
- Technische Sterilisationsassistenten (ZP00)

### B-3.11.3 Spezielles therapeutisches Personal

	Anzahl
Arzthelfer und Arzthelferin (SP02)	3,3
Psychologe und Psychologin (SP23)	0,3

## **B-4 Hals-, Nasen- und Ohrenklinik**

### **B-4.1 Allgemeine Angaben der Hals-, Nasen- und Ohrenklinik**

Fachabteilung:	Hals-, Nasen- und Ohrenklinik
Art:	Hauptabteilung
Chefarzt:	Prof. Dr. H.- G. Schroeder
Ansprechpartner:	Sekretariat
Hausanschrift:	Holwedestraße 16 38118 Braunschweig
Telefon:	0531 595-1215
Fax:	0531 595-1465
URL:	<a href="http://www.klinikum-braunschweig.de/349.0.html">www.klinikum-braunschweig.de/349.0.html</a>
E-Mail:	<a href="mailto:hnosekr@klinikum-braunschweig.de">hnosekr@klinikum-braunschweig.de</a>

### **B-4.2 Versorgungsschwerpunkte der Hals-, Nasen- und Ohrenklinik**

- **Akute und sekundäre Traumatologie (VZ01)**
- **Chirurgie der Hirntumoren (gutartig, bösartig, einschl. Schädelbasis) (VC43)**  
In Zusammenarbeit mit der Klinik für Neurochirurgie
- **Chirurgische und intensivmedizinische Akutversorgung von Schädel-Hirn-Verletzungen (VC53)**  
In Zusammenarbeit mit der Klinik für Unfallchirurgie am Standort und der Klinik für Neurochirurgie
- **Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Erkrankungen der Atemwege und der Lunge (VK08)**  
Perinatale Diagnostik und Therapie von pharyngealen, laryngealen oder trachealen Stenosen und Atresien
- **Diagnostik und Therapie von (angeborenen) hämatologischen Erkrankungen bei Kindern und Jugendlichen (VK11)**  
Durchführung von mit potentiellem Blutungsrisiko behafteten Eingriffen z.B. Tonsillektomie (TE), bei Patienten mit Gerinnungsstörungen und anderen hämatologischen Erkrankungen. In Zusammenarbeit mit der Klinik für Kinder- und Jugendmedizin.
- **Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Kopfspeicheldrüsen (VH15)**  
Einschließlich der intraoperativen Anwendung des Neuromonitorings des Nervus facialis. Speicheldrüsenendoskopie (Sialendoskopie)
- **Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Nasennebenhöhlen (VH10)**
- **Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Trachea (VH17)**
- **Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Tränenwege (VH12)**  
Endonasale minimalinvasive Tränenwegschirurgie (DCR)
- **Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Augenlides, des Tränenapparates und der Orbita (VA02)**

- **Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Kehlkopfes (VH16)**
- **Diagnostik und Therapie von Hauttumoren (VD03)**  
Einschließlich der plastischen Defektverschlüsse
- **Diagnostik und Therapie von Infektionen der Haut und der Unterhaut (VD04)**
- **Diagnostik und Therapie von Infektionen der oberen Atemwege (VH08)**
- **Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Mundhöhle (VH14)**
- **Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Nerven, der Nervenwurzeln und des Nervenplexus (VN14)**
- **Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Venen, der Lymphgefäße und der Lymphknoten (VI05)**
- **Diagnostik und Therapie von Krankheiten des äußeren Ohres (VH01)**
- **Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Innenohres (VH03)**
- **Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Mittelohres und des Warzenfortsatzes (VH02)**
- **Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen (VI18)**
- **Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen bei Kindern und Jugendlichen (VK10)**  
In Zusammenarbeit mit der Klinik für Kinder- und Jugendmedizin.
- **Diagnostik und Therapie von Schlafstörungen/Schlafmedizin (VI32)**
- **Diagnostik und Therapie von Schluckstörungen (VH24)**
- **Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Haut und Unterhaut (VD10)**
- **Diagnostik und Therapie von Tumoren des Auges und der Augenanhangsgebilde (VA01)**
- **Diagnostik und Therapie von Tumoren im Bereich der Ohren (VH19)**
- **Diagnostik und Therapie von Tumoren im Kopf-Hals-Bereich (VH18)**  
Interdisziplinäre Tumorkonferenz
- **Diagnostik und Therapie von Tumoren im Mund-Kiefer-Gesichtsbereich (VZ10)**
- **Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Halses (VC33)**
- **Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Kopfes (VC32)**
- **Duplexsonographie (VR04)**  
Der Halsgefäße
- **Eindimensionale Dopplersonographie (VR03)**  
Der Halsgefäße
- **Endoskopie (VI35)**  
Flexible und starre Bronchoskope; Ösophaguskopie im Rahmen von Panendoskopien bei Kopf- und Halstumoren
- **Endosonographie (VR06)**
- **Epithetik (VZ12)**  
Rekonstruktion des Gesichts durch Gesichtsepithesen

- **Interdisziplinäre Tumornachsorge (VH20)**
- **Intraoperative Anwendung der Verfahren (VR28)**  
Sonographisch- und navigationsgestützte Operationen
- **Konventionelle Röntgenaufnahmen (VR01)**  
Z.B. Nasennebenhöhlen in verschiedenen Projektionen, Aufnahmen des Felsenbeins und der Pyramide bzw. der Laterobasis (z.B. Schüller und Stenvers), Spezialaufnahme bei traumatologischer Fragestellung im Kopf-Hals-Bereich, Halsweichteilaufnahme
- **Laserchirurgie (VH26)**
- **Metall-/Fremdkörperentfernungen (VC26)**
- **Minimalinvasive endoskopische Operationen (VC56)**  
An Nase, Nasennebenhöhlen, Schädelbasis und im Rachen-Kehlkopfbereich
- **Mittelohrchirurgie (VH04)**
- **Narbenkorrekturen (VH00)**
- **Native Sonographie (VR02)**  
Nasennebenhöhlen, Halsweichteile, ausgenommen der Schilddrüse
- **Navigationsgestützte Operationen (VH00)**
- **Offen chirurgische und endovaskuläre Behandlung von Gefäßerkrankungen (VC17)**
- **Operative Fehlbildungskorrektur des Ohres (VH06)**
- **Photodynamische Therapie (PDT) (VH00)**  
Bei Tumoren des Kopf-Halsbereiches mit oberflächlicher-endoskopischer und interstieller Anwendung
- **Plastische Operationen Ohren und Nase (VH00)**
- **Plastisch-rekonstruktive Chirurgie (VH13)**
- **Plastisch-rekonstruktive Eingriffe (VC57)**
- **Rekonstruktive Chirurgie im Bereich der Ohren (VH22)**
- **Rekonstruktive Chirurgie im Kopf-Hals-Bereich (VH21)**
- **Schmerztherapie (VI40)**
- **Schnarchoperationen (VH25)**
- **Schwindeldiagnostik/-therapie (VH07)**
- **Sonstige Krankheiten der oberen Atemwege (VH09)**
- **Spezialprechstunde (VH23)**  
Tumorsprechstunde, Plastische Sprechstunde, Kinderneurootologie, Stimm- und Sprachheilkunde, Ohrsprechstunde
- **Transnasaler Verschluss von Liquoristeln (VH11)**
- **Traumatologie im Kopf-Hals-Bereich (VH00)**

### B-4.3 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote der Hals-, Nasen- und Ohrenklinik

Die medizinisch-pflegerischen Leistungsangebote werden insgesamt für das Klinikum Braunschweig im A-Teil unter A-9 "Fachabteilungsübergreifende medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses" abgebildet.

### B-4.4 Nicht-medizinische Serviceangebote der Hals-, Nasen- und Ohrenklinik

Die nicht-medizinischen Serviceangebote werden insgesamt für das Klinikum Braunschweig im A-Teil unter A-10 "Allgemeine nicht-medizinische Serviceangebote des Krankenhauses" abgebildet.

### B-4.5 Fallzahlen der Hals-, Nasen- und Ohrenklinik

Vollstationäre Fallzahl: 2769  
Teilstationäre Fallzahl: 0

### B-4.6 Diagnosen nach ICD

In der folgenden Tabelle werden die Diagnosen der Hals-, Nasen- und Ohrenklinik abgebildet.

#### B-4.6.1 Hauptdiagnosen nach ICD

Rang	ICD-10	Absolute Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	J32	230	Anhaltende (chronische) Nasennebenhöhlenentzündung
2	J35	185	Anhaltende (chronische) Krankheit der Gaumen- bzw. Rachenmandeln
3	J38	157	Krankheit der Stimmlippen bzw. des Kehlkopfes
4	J34	149	Sonstige Krankheit der Nase bzw. der Nasennebenhöhlen
5	R04	147	Blutung aus den Atemwegen
6	J36	138	Abgekapselter eitriger Entzündungsherd (Abszess) in Umgebung der Mandeln
7	C32	100	Kehlkopfkrebs
8	H91	81	Sonstiger Hörverlust
9	D11	73	Gutartiger Tumor der großen Speicheldrüsen
10	F45	55	Störung, bei der sich ein seelischer Konflikt durch körperliche Beschwerden äußert - Somatoforme Störung

11	K11	55	Krankheit der Speicheldrüsen
12	S02	54	Knochenbruch des Schädels bzw. der Gesichtsschädelknochen
13	H66	52	Eitrige bzw. andere Form der Mittelohrentzündung
14	H81	51	Störung des Gleichgewichtsorgans
15	D14	40	Gutartiger Tumor des Mittelohres bzw. der Atmungsorgane
16	J03	40	Akute Mandelentzündung
17	H93	39	Sonstige Krankheit des Ohres
18	C13	38	Krebs im Bereich des unteren Rachens
19	D10	38	Gutartiger Tumor des Mundes bzw. des Rachens
20	H71	38	Eitrige Entzündung des Mittelohrs mit Zerstörung von Knochen und fortschreitender Schwerhörigkeit - Cholesteatom
21	C10	34	Krebs im Bereich des Mundrachens
22	T18	33	Fremdkörper im Verdauungstrakt
23	C09	32	Krebs der Gaumenmandel
24	H61	29	Sonstige Krankheit der Ohrmuschel bzw. des Gehörgangs
25	Q18	29	Sonstige angeborene Fehlbildung des Gesichtes bzw. des Halses
26	J01	25	Akute Nasennebenhöhlenentzündung
27	C12	24	Krebs des so genannten Recessus piriformis im Bereich des unteren Rachens
28	C44	24	Sonstiger Hautkrebs
29	C77	24	Vom Arzt nicht näher bezeichnete Absiedlung (Metastase) einer Krebskrankheit in einem oder mehreren Lymphknoten
30	J37	23	Anhaltende (chronische) Entzündung des Kehlkopfes bzw. der Luftröhre

#### B-4.6.2 Weitere Kompetenzdiagnosen

Die Kompetenz der Hals-, Nasen- und Ohrenklinik wird durch die unter B-4.6.1 genannten Diagnosen bereits abgebildet.

#### B-4.7 Prozeduren nach OPS

In der folgenden Tabelle werden die Prozeduren der Hals-, Nasen- und Ohrenklinik abgebildet.



**B-4.7.1 Durchgeführte Prozeduren nach OPS**

<b>Rang</b>	<b>OPS-301</b>	<b>Absolute Fallzahl</b>	<b>Umgangssprachliche Bezeichnung</b>
<b>1</b>	5-984	683	Operation unter Verwendung optischer Vergrößerungshilfen, z.B. Lupenbrille, Operationsmikroskop
<b>2</b>	5-281	467	Operative Entfernung der Gaumenmandeln (ohne Entfernung der Rachenmandel) - Tonsillektomie ohne Adenotomie
<b>3</b>	5-215	355	Operation an der unteren Nasenmuschel
<b>4</b>	5-214	249	Operative Entfernung bzw. Wiederherstellung der Nasenscheidewand
<b>5</b>	5-221	246	Operation an der Kieferhöhle
<b>6</b>	5-222	226	Operation am Siebbein bzw. an der Keilbeinhöhle
<b>7</b>	5-300	218	Operative Entfernung oder Zerstörung von erkranktem Gewebe des Kehlkopfes
<b>8</b>	5-200	214	Operativer Einschnitt in das Trommelfell
<b>9</b>	5-285	189	Operative Entfernung der Rachenmandeln bzw. ihrer Wucherungen (ohne Entfernung der Gaumenmandeln)
<b>10</b>	5-289	104	Sonstige Operation an Gaumen- bzw. Rachenmandeln
<b>11</b>	5-985	101	Operation unter Verwendung von Laserinstrumenten
<b>12</b>	5-195	99	Operativer Verschluss des Trommelfells oder wiederherstellende Operation an den Gehörknöchelchen
<b>13</b>	5-262	98	Operative Entfernung einer Speicheldrüse
<b>14</b>	5-210	92	Operative Behandlung bei Nasenbluten
<b>15</b>	5-224	83	Operation an mehreren Nasennebenhöhlen
<b>16</b>	5-401	82	Operative Entfernung einzelner Lymphknoten bzw. Lymphgefäße
<b>17</b>	5-431	81	Operatives Anlegen einer Magensonde durch die Bauchwand zur künstlichen Ernährung
<b>18</b>	5-181	68	Operative Entfernung oder Zerstörung von erkranktem Gewebe des äußeren Ohres
<b>19</b>	5-282	67	Operative Entfernung von Gaumen- und Rachenmandeln
<b>20</b>	5-223	56	Operation an der Stirnhöhle
<b>21</b>	1-420	51	Entnahme einer Gewebeprobe (Biopsie) aus Mund bzw. Mundhöhle ohne operativen Einschnitt
<b>22</b>	5-983	50	Erneute Operation

<b>23</b>	5-280	49	Operative Eröffnung bzw. Ableitung eines im Rachen gelegenen eitrigen Entzündungsherdes (Abszess) von der Mundhöhle aus
<b>24</b>	8-100	40	Fremdkörperentfernung durch Spiegelung
<b>25</b>	5-403	38	Komplette, operative Entfernung aller Halslymphknoten - Neck dissection
<b>26</b>	5-273	37	Operativer Einschnitt, Entfernung oder Zerstörung von erkranktem Gewebe in der Mundhöhle
<b>27</b>	1-631	35	Untersuchung der Speiseröhre und des Magens durch eine Spiegelung
<b>28</b>	1-242	34	Messung des Hörvermögens - Audiometrie
<b>29</b>	5-212	33	Operative Entfernung oder Zerstörung von erkranktem Gewebe der Nase
<b>30</b>	5-894	33	Operative Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut bzw. Unterhaut

#### B-4.7.2 Weitere Kompetenzprozeduren

<b>OPS-301</b>	<b>Absolute Fallzahl</b>	<b>Umgangssprachliche Bezeichnung</b>
<b>5-214.6</b>	182	Submuköse Resektion und plastische Rekonstruktion des Nasenseptums: Plastische Korrektur mit Resektion
<b>5-300.2</b>	174	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Larynx: Exzision, mikrolaryngoskopisch
<b>5-222.21</b>	114	Operation am Siebbein und an der Keilbeinhöhle: Ethmoidektomie, endonasal: Mit Darstellung der Schädelbasis
<b>5-431.2</b>	81	Gastrostomie: Perkutan-endoskopisch (PEG)
<b>5-223.5</b>	51	Operationen an der Stirnhöhle: Endonasale Stirnhöhlenoperation

Die Kompetenz der Hals-, Nasen- und Ohrenklinik wird durch die unter B-4.7.1 genannten Prozeduren bereits abgebildet und durch die Kompetenzprozeduren unter B-4.7.2 ergänzt.

## B-4.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

<b>HNO Ambulanz</b>	
Ambulanzart	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten) (AM04)
Kommentar	Beratung, Diagnostik und Behandlung - Abklärung der Notwendigkeit einer stationären Behandlung - Nachsorge spezieller Ohrenerkrankungen - Postductale Tränenwegserkrankungen Überweisungsambulanz
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Erkrankungen der Atemwege und der Lunge (VK08)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) hämatologischen Erkrankungen bei Kindern und Jugendlichen (VK11)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Kopfspeicheldrüsen (VH15)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Nasennebenhöhlen (VH10)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Trachea (VH17)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Tränenwege (VH12)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Augenlides, des Tränenapparates und der Orbita (VA02)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Kehlkopfes (VH16)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Hauttumoren (VD03)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Infektionen der Haut und der Unterhaut (VD04)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Infektionen der oberen Atemwege (VH08)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Mundhöhle (VH14)

Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Venen, der Lymphgefäße und der Lymphknoten (VI05)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Innenohres (VH03)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Mittelohres und des Warzenfortsatzes (VH02)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des äußeren Ohres (VH01)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Tumoren im Bereich der Ohren (VH19)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Tumoren im Kopf-Hals-Bereich (VH18)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Halses (VC33)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Kopfes (VC32)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen (VI18)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen bei Kindern und Jugendlichen (VK10)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Haut und Unterhaut (VD10)
Angebotene Leistung	Duplexsonographie (VR04)
Angebotene Leistung	Eindimensionale Dopplersonographie (VR03)
Angebotene Leistung	Endosonographie (VR06)
Angebotene Leistung	Native Sonographie (VR02)
Angebotene Leistung	Photodynamische Therapie (PDT) (VH00)
Angebotene Leistung	Schwindeldiagnostik/-therapie (VH07)
Angebotene Leistung	Sonstige Krankheiten der oberen Atemwege (VH09)
Angebotene Leistung	Spezialsprechstunde (VH23)

<b>HNO Ambulanz</b>	
Ambulanzart	Heilmittelambulanz nach § 124 Abs. 3 SGB V (Abgabe von Physikalischer Therapie, Podologischer Therapie, Stimm-, Sprech- und Sprachtherapie und Ergotherapie) (AM16)
Kommentar	Überweisungsambulanz Stimm-, Sprech- und Sprachtherapie
Angebotene Leistung	Spezialsprechstunde (VH23)

<b>Privatsprechstunde Prof. Dr. H.-G. Schroeder</b>	
Ambulanzart	Privatambulanz (AM07)
Kommentar	Beratung, Diagnostik und Behandlung
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Erkrankungen der Atemwege und der Lunge (VK08)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) hämatologischen Erkrankungen bei Kindern und Jugendlichen (VK11)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Kopfspeicheldrüsen (VH15)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Nasennebenhöhlen (VH10)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Trachea (VH17)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Tränenwege (VH12)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Augenlides, des Tränenapparates und der Orbita (VA02)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Kehlkopfes (VH16)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Hauttumoren (VD03)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Infektionen der Haut und der Unterhaut (VD04)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Infektionen der oberen Atemwege (VH08)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Mundhöhle (VH14)

Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Venen, der Lymphgefäße und der Lymphknoten (VI05)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Innenohres (VH03)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Mittelohres und des Warzenfortsatzes (VH02)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des äußeren Ohres (VH01)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Schlafstörungen/Schlafmedizin (VI32)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Tumoren im Bereich der Ohren (VH19)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Tumoren im Kopf-Hals-Bereich (VH18)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Halses (VC33)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Kopfes (VC32)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen (VI18)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen bei Kindern und Jugendlichen (VK10)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Haut und Unterhaut (VD10)
Angebotene Leistung	Duplexsonographie (VR04)
Angebotene Leistung	Eindimensionale Dopplersonographie (VR03)
Angebotene Leistung	Endosonographie (VR06)
Angebotene Leistung	Interdisziplinäre Tumornachsorge (VH20)
Angebotene Leistung	Konventionelle Röntgenaufnahmen (VR01)
Angebotene Leistung	Laserchirurgie (VH26)
Angebotene Leistung	Narbenkorrekturen (VH00)
Angebotene Leistung	Native Sonographie (VR02)
Angebotene Leistung	Operative Fehlbildungskorrektur des Ohres (VH06)
Angebotene Leistung	Photodynamische Therapie (PDT) (VH00)
Angebotene Leistung	Plastisch-rekonstruktive Chirurgie (VH13)

Angebotene Leistung	Rekonstruktive Chirurgie im Bereich der Ohren (VH22)
Angebotene Leistung	Schwindeldiagnostik/-therapie (VH07)
Angebotene Leistung	Sonstige Krankheiten der oberen Atemwege (VH09)
Angebotene Leistung	Spezialsprechstunde (VH23)
Angebotene Leistung	Stimme und Sprache (VH00)

<b>Tumornachsorge im Kopf-Hals-Bereich Dr. S. Fahlbusch</b>	
Ambulanzart	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten) (AM04)
Kommentar	-Allgemeine HNO-Diagnostik -Endoskopien -Sonographien -Schmerztherapie Überweisungsambulanz
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Tumoren im Bereich der Ohren (VH19)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Tumoren im Kopf-Hals-Bereich (VH18)
Angebotene Leistung	Endosonographie (VR06)
Angebotene Leistung	Interdisziplinäre Tumornachsorge (VH20)
Angebotene Leistung	Native Sonographie (VR02)
Angebotene Leistung	Schmerztherapie (VI40)
Angebotene Leistung	Sonographische Diagnostik des Kopf-Hals-Bereiches (VH00)

### B-4.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

Rang	OPS-301	Absolute Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	5-285	146	Operative Entfernung der Rachenmandeln bzw. ihrer Wucherungen (ohne Entfernung der Gaumenmandeln)
2	5-216	145	Operatives Einrichten (Reposition) eines Nasenbruchs
3	5-200	19	Operativer Einschnitt in das Trommelfell
4	5-184	16	Operative Korrektur absteher Ohren
5	5-194		Operativer Verschluss des Trommelfells (Typ I)
6	5-215		Operation an der unteren Nasenmuschel
7	5-250		Operativer Einschnitt, Entfernung oder Zerstörung von erkranktem Gewebe der Zunge
8	5-273		Operativer Einschnitt, Entfernung oder Zerstörung von erkranktem Gewebe in der Mundhöhle

Fallzahlen ab 5 und kleiner werden nicht angegeben.

### B-4.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden: **Ja**  
 Stationäre BG-Zulassung: **Nein**

### B-4.11 Personelle Ausstattung

#### B-4.11.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Kommentar
<b>Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)</b>	11,0	Volle Weiterbildungsermächtigung: - Basisweiterbildung HNO (24 Monate) - Hals-, Nasen-, Ohrenkunde (36 Monate) - Plastische und Ästhetische Operationen (24 Monate)
<b>- davon Fachärzte und Fachärztinnen</b>	5,0	
<b>Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)</b>	0,0	



**Fachexpertise der Abteilung**

- Hals-Nasen-Ohrenheilkunde (AQ18)
- Plastische Operationen (ZF33)

**B-4.11.2 Pflegepersonal**

	Anzahl	Ausbildungsdauer
<b>Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen</b>	33,5	3 Jahre

**Pflegerische Fachexpertise der Abteilung**

- Bobath (ZP02)
- Dekubitusmanagement (ZP18)
- Endoskopie/Funktionsdiagnostik (ZP04)
- Entlassungsmanagement (ZP05)
- Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten (PQ05)
- Operationsdienst (PQ08)
- Praxisanleitung (ZP12)
- Schmerzmanagement (ZP14)
- Sonstige Zusatzqualifikationen (ZP00)  
Primary Nurse und Pflegeberatung
- Technische Sterilisationsassistenten (ZP00)

**B-4.11.3 Spezielles therapeutisches Personal**

	Anzahl
<b>Arzthelfer und Arzthelferin (SP02)</b>	3,0
<b>Audiologe und Audiologin/Audiologieassistent und Audiologieassistentin/Audiometrieassistent und Audiometrieassistentin/Audiometrist und Audiometristin/Hörgeräteakustiker und Hörgeräteakustikerin (SP30)</b>	1,7
<b>Logopäde und Logopädin/Sprachheilpädagoge und Sprachheilpädagogin/Klinischer Linguist und Klinische Linguistin/Sprechwissenschaftler und Sprechwissenschaftlerin/Phonetiker und Phonetikerin (SP14)</b>	1,5

## **B-5 Klinik für Herz-, Thorax- und Gefäßchirurgie**

### **B-5.1 Allgemeine Angaben der Klinik für Herz-, Thorax- und Gefäßchirurgie**

Fachabteilung:	Klinik für Herz-, Thorax- und Gefäßchirurgie
Art:	Hauptabteilung
Chefarzt:	Privatdozent Dr. W. Harringer
Ansprechpartner:	Sekretariat
Hausanschrift:	Salzdahlumer Straße 90 38126 Braunschweig
Telefon:	0531 595-2213
Fax:	0531 595-2658
URL:	<a href="http://www.klinikum-braunschweig.de/htg.0.html">www.klinikum-braunschweig.de/htg.0.html</a>
E-Mail:	<a href="mailto:htg@klinikum-braunschweig.de">htg@klinikum-braunschweig.de</a>

### **B-5.2 Versorgungsschwerpunkte der Klinik für Herz-, Thorax- und Gefäßchirurgie**

- **Amputationschirurgie (VC63)**
- **Aortenaneurysmachirurgie (VC16)**  
Operationen bei Erweiterung der Hauptschlagader
- **Arteriographie (VR15)**  
Intraoperativ
- **Ästhetische Chirurgie/Plastische Chirurgie (VC64)**
- **Behandlung von Blutvergiftung/Sepsis (VI29)**
- **Behandlung von Verletzungen am Herzen (VC09)**
- **Chirurgie der angeborenen Herzfehler (VC04)**
- **Chirurgie der Komplikationen der koronaren Herzerkrankung: Ventrikulaneurysma, Postinfarkt-VSD, Papillarmuskelabriss, Ventrikulruptur (VC02)**  
Folgen eines Herzinfarktes
- **Chirurgische Intensivmedizin (VC67)**
- **Defibrillatoreingriffe (VC06)**
- **Diagnostik und Therapie von Gerinnungsstörungen (VI33)**
- **Diagnostik und Therapie von Herzrhythmusstörungen (VI31)**
- **Diagnostik und Therapie von Schluckstörungen (VH24)**
- **Diagnostik und Therapie von sonstigen Verletzungen (VC42)**
- **Diagnostik und Therapie von Tumoren im Kopf-Hals-Bereich (VH18)**
- 
- **Diagnostik und Therapie von venösen Erkrankungen und Folgeerkrankungen (VC19)**

- **Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Thorax (VC34)**
- **Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Erkrankungen (VN01)**
- **Dialyseshuntchirurgie (VC61)**
- **Duplexsonographie (VR04)**
- **Eindimensionale Dopplersonographie (VR03)**
- **Eingriffe am Perikard (VC10)**  
Eingriffe am Herzbeutel
- **Endoskopie (VI35)**
- **Endosonographie (VR06)**
- **Fußchirurgie (VO15)**
- **Herzklappenchirurgie (VC03)**
- **Interdisziplinäre Tumornachsorge (VH20)**
- **Interventionelle Radiologie (VR41)**
- **Konservative Behandlung von arteriellen Gefäßerkrankungen (VC18)**  
Z.B. Durchblutungsstörungen der Beine
- **Koronarchirurgie (VC01)**
- **Lungenchirurgie (VC11)**
- **Lungenembolektomie (VC08)**
- **Mediastinoskopie (VC59)**
- **Minimalinvasive endoskopische Operationen (VC56)**
- **Native Sonographie (VR02)**
- **Notfallmedizin (VC71)**
- **Offen chirurgische und endovaskuläre Behandlung von Gefäßerkrankungen (VC17)**  
Aufdehnung, Einsetzen von Stents und Gefäßprothesen von innen
- **Operationen wegen Thoraxtrauma (VC13)**  
Verletzung des Brustkorbs
- **Physikalische Therapie (VI39)**
- **Portimplantation (VC62)**
- **Schmerztherapie (VI40)**
- **Schrittmachereingriffe (VC05)**
- **Shuntzentrum (VI41)**
- **Sonographie mit Kontrastmittel (VR05)**
- **Sonstiges (VC00)**  
Intraoperative Diagnostik; Interdisziplinäre Tumornachsorge
- **Speiseröhrenchirurgie (VC14)**

- **Spezialsprechstunde (VC58)**  
Gefäßerkrankungen  
Thorax- und Lungenerkrankungen  
Herzerkrankungen
- **Thorakoskopische Eingriffe (VC15)**
- **Tracheobronchiale Rekonstruktionen bei angeborenen Malformationen (VC12)**
- **Transfusionsmedizin (VI42)**
- **Tumorchirurgie (VC24)**  
Interdisziplinäre Tumorkonferenz

### **B-5.3 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote der Klinik für Herz-, Thorax- und Gefäßchirurgie**

Die medizinisch-pflegerischen Leistungsangebote werden insgesamt für das Klinikum Braunschweig im A-Teil unter A-9 "Fachabteilungsübergreifende medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses" abgebildet.

### **B-5.4 Nicht-medizinische Serviceangebote der Klinik für Herz-, Thorax- und Gefäßchirurgie**

Die nicht-medizinischen Serviceangebote werden insgesamt für das Klinikum Braunschweig im A-Teil unter A-10 "Allgemeine nicht-medizinische Serviceangebote des Krankenhauses" abgebildet.

### **B-5.5 Fallzahlen der Klinik für Herz-, Thorax- und Gefäßchirurgie**

Vollstationäre Fallzahl: 2465  
Teilstationäre Fallzahl: 0

### **B-5.6 Diagnosen nach ICD**

In der folgenden Tabelle werden die Diagnosen der Klinik für Herz-, Thorax- und Gefäßchirurgie abgebildet.

#### **B-5.6.1 Hauptdiagnosen nach ICD**

<b>Rang</b>	<b>ICD-10</b>	<b>Absolute Fallzahl</b>	<b>Umgangssprachliche Bezeichnung</b>
<b>1</b>	I70	342	Verkalkung der Schlagadern - Arteriosklerose
<b>2</b>	I20	289	Anfallsartige Enge und Schmerzen in der Brust - Angina pectoris
<b>3</b>	I35	241	Krankheit der Aortenklappe, nicht als Folge einer bakteriellen Krankheit durch Streptokokken verursacht

<b>4</b>	I71	195	Aussackung (Aneurysma) bzw. Aufspaltung der Wandschichten der Hauptschlagader
<b>5</b>	I21	190	Akuter Herzinfarkt
<b>6</b>	I25	185	Herzkrankheit durch anhaltende (chronische) Durchblutungsstörungen des Herzens
<b>7</b>	C34	153	Bronchialkrebs bzw. Lungenkrebs
<b>8</b>	I65	121	Verschluss bzw. Verengung einer zum Gehirn führenden Schlagader ohne Entwicklung eines Schlaganfalls
<b>9</b>	I74	80	Verschluss einer Schlagader durch ein Blutgerinnsel
<b>10</b>	C78	69	Absiedlung (Metastase) einer Krebskrankheit in Atmungs- bzw. Verdauungsorganen
<b>11</b>	T81	67	Komplikationen bei ärztlichen Eingriffen
<b>12</b>	I34	57	Krankheit der linken Vorhofklappe, nicht als Folge einer bakteriellen Krankheit durch Streptokokken verursacht
<b>13</b>	I08	45	Krankheit mehrerer Herzklappen
<b>14</b>	I72	35	Sonstige Aussackung (Aneurysma) bzw. Aufspaltung der Wandschichten eines Blutgefäßes oder einer Herzkammer
<b>15</b>	T82	33	Komplikationen durch eingepflanzte Fremdteile wie Herzklappen oder Herzschrittmacher oder durch Verpflanzung von Gewebe im Herzen bzw. in den Blutgefäßen
<b>16</b>	J93	28	Luftansammlung zwischen Lunge und Rippen - Pneumothorax
<b>17</b>	J86	20	Eiteransammlung im Brustkorb
<b>18</b>	I50	17	Herzschwäche
<b>19</b>	D14	16	Gutartiger Tumor des Atmungssystems
<b>20</b>	T84	14	Komplikationen durch Endoprothesen, Implantate oder Transplantate
<b>21</b>	D15	11	Gutartiger Tumor sonstiger bzw. vom Arzt nicht näher bezeichneter Organe des Brustkorbes
<b>22</b>	S27	11	Verletzung sonstiger bzw. vom Arzt nicht näher bezeichneter Organe im Brustkorb
<b>23</b>	C79	10	Absiedlung (Metastase) einer Krebskrankheit in sonstigen Körperregionen
<b>24</b>	J90	9	Erguss zwischen Lunge und Rippen
<b>25</b>	I83	8	Krampfadern der Beine
<b>26</b>	J85	8	Abgekapselter eitriger Entzündungsherd (Abszess) der Lunge bzw. des Mittelfells (Mediastinum)
<b>27</b>	J95	8	Krankheit der Atemwege nach medizinischen Maßnahmen

<b>28</b>	C77	7	Vom Arzt nicht näher bezeichnete Absiedlung (Metastase) einer Krebskrankheit in einem oder mehreren Lymphknoten
<b>29</b>	C45	6	Bindegewebskrebs von Brustfell (Pleura), Bauchfell (Peritoneum) oder Herzbeutel (Perikard) - Mesotheliom
<b>30</b>	D86	6	Krankheit des Bindegewebes mit Knötchenbildung - Sarkoidose

#### B-5.6.2 Weitere Kompetenzdiagnosen

Die Kompetenz der Klinik für Herz-, Thorax und Gefäßchirurgie wird durch die unter B-5.6.1 genannten Diagnosen bereits abgebildet.

### B-5.7 Prozeduren nach OPS

In der folgenden Tabelle werden die Prozeduren der Klinik für Herz-, Thorax- und Gefäßchirurgie abgebildet.

#### B-5.7.1 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

<b>Rang</b>	<b>OPS-301</b>	<b>Absolute Fallzahl</b>	<b>Umgangssprachliche Bezeichnung</b>
<b>1</b>	5-361	1171	Operatives Anlegen eines Umgehungsgefäßes (Bypass) bei verengten Herzkranzgefäßen
<b>2</b>	5-930	732	Art des verpflanzten Materials
<b>3</b>	5-381	657	Operative Entfernung eines Blutgerinnsels einschließlich der angrenzenden Innenwand einer Schlagader
<b>4</b>	5-395	541	Operativer Verschluss einer Lücke in der Gefäßwand mit einem Haut- oder Kunststofflappen
<b>5</b>	5-393	414	Anlegen einer sonstigen Verbindung zwischen Blutgefäßen (Shunt) bzw. eines Umgehungsgefäßes (Bypass)
<b>6</b>	5-351	300	Ersatz von Herzklappen durch eine künstliche Herzklappe
<b>7</b>	5-380	278	Operative Eröffnung von Blutgefäßen bzw. Entfernung eines Blutgerinnsels
<b>8</b>	5-394	255	Erneute Operation nach einer Gefäßoperation
<b>9</b>	5-384	200	Operative Entfernung von Teilen der Hauptschlagader mit Zwischenschalten eines Gefäßersatzes
<b>10</b>	5-353	161	Operation zur Funktionsverbesserung undichter Herzklappen - Valvuloplastik

<b>11</b>	5-341	123	Operativer Einschnitt in das Mittelfell (Mediastinum)
<b>12</b>	5-893	109	Operative Entfernung von abgestorbenem Gewebe im Bereich einer Wunde bzw. von erkranktem Gewebe an Haut oder Unterhaut
<b>13</b>	5-379	106	Sonstige Operation an Herz bzw. Herzbeutel (Perikard)
<b>14</b>	5-322	95	Operative Entfernung von Lungengewebe, ohne Beachtung der Grenzen innerhalb der Lunge
<b>15</b>	5-324	95	Operative Entfernung von ein oder zwei Lungenlappen
<b>16</b>	5-373	93	Operative Entfernung oder Zerstörung von erkranktem Gewebe des Herzens
<b>17</b>	5-396	93	Operative Verlagerung bzw. Verpflanzung von Blutgefäßen
<b>18</b>	5-363	87	Sonstige Operation zur Verbesserung der Herzdurchblutung
<b>19</b>	5-371	86	Operative Beseitigung oder Durchtrennung des erregungsleitenden Gewebes im Herzen bei schnellem und unregelmäßigem Herzschlag
<b>20</b>	5-340	84	Operativer Einschnitt in die Brustwand bzw. das Brustfell (Pleura)
<b>21</b>	1-266	79	Messung elektrischer Herzströme ohne einen über die Schlagader ins Herz gelegten Schlauch (Katheter)
<b>22</b>	5-388	75	Operative Naht an Blutgefäßen
<b>23</b>	5-38a	74	Einbringen spezieller Röhrchen (Stent-Prothesen) in ein Blutgefäß
<b>24</b>	5-344	71	Operative Entfernung des Brustfells (Pleura)
<b>25</b>	5-345	59	Verödung des Spaltes zwischen Lunge und Rippen - Pleurodese
<b>26</b>	5-38b	58	Entnahme von Blutgefäßen zur Verpflanzung (Transplantation) im Rahmen einer Spiegelung
<b>27</b>	5-916	57	Vorübergehende Abdeckung von Weichteilverletzungen durch Haut bzw. Hautersatz
<b>28</b>	8-771	57	Herz bzw. Herz-Lungen-Wiederbelebung
<b>29</b>	5-354	56	Sonstige Operation an Herzklappen
<b>30</b>	8-190	56	Spezielle Verbandstechnik

#### B-5.7.2 Weitere Kompetenzprozeduren

Die Kompetenz der Klinik für Herz-, Thorax und Gefäßchirurgie wird durch die unter B-5.7.1 genannten Prozeduren bereits abgebildet.

## B-5.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

<b>Ambulanz der Erkrankungen des Herzens Dr. M. Anssar, Dr. U. Carstens-Fitz</b>	
Ambulanzart	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten) (AM04)
Kommentar	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Präoperative Diagnostik</li> <li>- Überprüfung der OP-Indikation</li> <li>- Beratung über die operative Therapie</li> <li>- Betreuung komplizierter postoperativer Verläufe</li> <li>- Verlaufskontrolle aortaler Erkrankungen</li> <li>- Ultraschalldiagnostik des Herzens und der Herzkranzgefäße</li> </ul> Beratung, Diagnostik und Behandlung bezieht sich auf untenstehenden Leistungen Überweisungsambulanz
Angebotene Leistung	Aortenaneurysmachirurgie (VC16)
Angebotene Leistung	Behandlung von Blutvergiftung/Sepsis (VI29)
Angebotene Leistung	Behandlung von Verletzungen am Herzen (VC09)
Angebotene Leistung	Chirurgie der Komplikationen der koronaren Herzerkrankung: Ventrikulaneurysma, Postinfarkt-VSD, Papillarmuskelabriss, Ventrikulruptur (VC02)
Angebotene Leistung	Chirurgie der angeborenen Herzfehler (VC04)
Angebotene Leistung	Defibrillatoreingriffe (VC06)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Gerinnungsstörungen (VI33)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Herzrhythmusstörungen (VI31)
Angebotene Leistung	Duplexsonographie (VR04)
Angebotene Leistung	Eindimensionale Dopplersonographie (VR03)
Angebotene Leistung	Eingriffe am Perikard (VC10)
Angebotene Leistung	Endosonographie (VR06)
Angebotene Leistung	Herzklappenchirurgie (VC03)



Angebotene Leistung	Konservative Behandlung von arteriellen Gefäßerkrankungen (VC18)
Angebotene Leistung	Koronarchirurgie (VC01)
Angebotene Leistung	Lungenembolektomie (VC08)
Angebotene Leistung	Minimalinvasive endoskopische Operationen (VC56)
Angebotene Leistung	Native Sonographie (VR02)
Angebotene Leistung	Schmerztherapie (VI40)
Angebotene Leistung	Schrittmachereingriffe (VC05)
Angebotene Leistung	Sonographie mit Kontrastmittel (VR05)
Angebotene Leistung	Spezialsprechstunde (VC58)
Angebotene Leistung	Thorakoskopische Eingriffe (VC15)
Angebotene Leistung	Transfusionsmedizin (VI42)

<b>Ambulanz für Gefäßerkrankungen Dr. K. Felten</b>	
Ambulanzart	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten) (AM04)
Kommentar	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Präoperative Diagnostik</li> <li>- Überprüfung der OP-Indikation</li> <li>- Beratung über die operative Therapie</li> <li>- Verlaufskontrolle aortaler Erkrankungen</li> </ul> Beratung, Diagnostik und Behandlung bezieht sich auf untenstehenden Leistungen Überweisungsambulanz
Angebotene Leistung	Amputationschirurgie (VC63)
Angebotene Leistung	Aortenaneurysmachirurgie (VC16)
Angebotene Leistung	Arteriographie (VR15)
Angebotene Leistung	Behandlung von Blutvergiftung/Sepsis (VI29)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Gerinnungsstörungen (VI33)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von sonstigen Verletzungen (VC42)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von venösen Erkrankungen und Folgeerkrankungen (VC19)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Erkrankungen (VN01)

Angebotene Leistung	Dialyseshuntchirurgie (VC61)
Angebotene Leistung	Fußchirurgie (VO15)
Angebotene Leistung	Interventionelle Radiologie (VR41)
Angebotene Leistung	Intraoperative Diagnostik (VC00)
Angebotene Leistung	Konservative Behandlung von arteriellen Gefäßerkrankungen (VC18)
Angebotene Leistung	Offen chirurgische und endovaskuläre Behandlung von Gefäßerkrankungen (VC17)
Angebotene Leistung	Portimplantation (VC62)
Angebotene Leistung	Schmerztherapie (VI40)
Angebotene Leistung	Shuntzentrum (VI41)
Angebotene Leistung	Spezialsprechstunde (VC58)
Angebotene Leistung	Transfusionsmedizin (VI42)

<b>Ambulanz von Erkrankungen der Lunge und des Brustkorbes Dr. M. Richter</b>	
Ambulanzart	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten) (AM04)
Kommentar	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Präoperative Diagnostik</li> <li>- Überprüfung der OP-Indikation</li> <li>- Beratung über die operative Therapie</li> <li>- Betreuung komplizierter postoperativer Verläufe</li> </ul> bezieht sich auf untenstehenden Leistungen Überweisungsambulanz
Angebotene Leistung	Behandlung von Blutvergiftung/Sepsis (VI29)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Gerinnungsstörungen (VI33)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Tumoren im Kopf-Hals-Bereich (VH18)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Thorax (VC34)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von sonstigen Verletzungen (VC42)
Angebotene Leistung	Endoskopie (VI35)
Angebotene Leistung	Interdisziplinäre Tumornachsorge (VH20)
Angebotene Leistung	Interdisziplinäre Tumornachsorge (VC00)

Angebotene Leistung	Lungenchirurgie (VC11)
Angebotene Leistung	Mediastinoskopie (VC59)
Angebotene Leistung	Minimalinvasive laparoskopische Operationen (VC55)
Angebotene Leistung	Operationen wegen Thoraxtrauma (VC13)
Angebotene Leistung	Schmerztherapie (VI40)
Angebotene Leistung	Speiseröhrenchirurgie (VC14)
Angebotene Leistung	Spezialsprechstunde (VC58)
Angebotene Leistung	Thorakoskopische Eingriffe (VC15)
Angebotene Leistung	Tracheobronchiale Rekonstruktionen bei angeborenen Malformationen (VC12)
Angebotene Leistung	Transfusionsmedizin (VI42)
Angebotene Leistung	Tumorchirurgie (VC24)

<b>Privatsprechstunde PD Dr. W. Harringer</b>	
Ambulanzart	Privatambulanz (AM07)
Kommentar	Beratung, Diagnostik und Behandlung.  bezieht sich auf untenstehenden Leistungen
Angebotene Leistung	Amputationschirurgie (VC63)
Angebotene Leistung	Aortenaneurysmachirurgie (VC16)
Angebotene Leistung	Arteriographie (VR15)
Angebotene Leistung	Behandlung von Blutvergiftung/Sepsis (VI29)
Angebotene Leistung	Behandlung von Verletzungen am Herzen (VC09)
Angebotene Leistung	Chirurgie der Komplikationen der koronaren Herzerkrankung: Ventrikulaneurysma, Postinfarkt-VSD, Papillarmuskelabriss, Ventrikulruptur (VC02)
Angebotene Leistung	Chirurgie der angeborenen Herzfehler (VC04)
Angebotene Leistung	Defibrillatoreingriffe (VC06)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Gerinnungsstörungen (VI33)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Herzrhythmusstörungen (VI31)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Tumoren im Kopf-Hals-Bereich (VH18)

Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Thorax (VC34)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von sonstigen Verletzungen (VC42)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von venösen Erkrankungen und Folgeerkrankungen (VC19)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Erkrankungen (VN01)
Angebotene Leistung	Dialyseshuntchirurgie (VC61)
Angebotene Leistung	Duplexsonographie (VR04)
Angebotene Leistung	Eindimensionale Dopplersonographie (VR03)
Angebotene Leistung	Eingriffe am Perikard (VC10)
Angebotene Leistung	Endoskopie (VI35)
Angebotene Leistung	Endosonographie (VR06)
Angebotene Leistung	Fußchirurgie (VO15)
Angebotene Leistung	Herzklappenchirurgie (VC03)
Angebotene Leistung	Interdisziplinäre Tumornachsorge (VC00)
Angebotene Leistung	Intraoperative Anwendung der Verfahren (VR28)
Angebotene Leistung	Konservative Behandlung von arteriellen Gefäßerkrankungen (VC18)
Angebotene Leistung	Koronarchirurgie (VC01)
Angebotene Leistung	Lungenchirurgie (VC11)
Angebotene Leistung	Lungenembolektomie (VC08)
Angebotene Leistung	Mediastinoskopie (VC59)
Angebotene Leistung	Minimalinvasive endoskopische Operationen (VC56)
Angebotene Leistung	Native Sonographie (VR02)
Angebotene Leistung	Offen chirurgische und endovaskuläre Behandlung von Gefäßerkrankungen (VC17)
Angebotene Leistung	Operationen wegen Thoraxtrauma (VC13)
Angebotene Leistung	Portimplantation (VC62)
Angebotene Leistung	Quantitative Bestimmung von Parametern (VR29)
Angebotene Leistung	Schrittmachereingriffe (VC05)
Angebotene Leistung	Sonographie mit Kontrastmittel (VR05)
Angebotene Leistung	Speiseröhrenchirurgie (VC14)
Angebotene Leistung	Thorakoskopische Eingriffe (VC15)

Angebotene Leistung	Tracheobronchiale Rekonstruktionen bei angeborenen Malformationen (VC12)
Angebotene Leistung	Tumorchirurgie (VC24)
Angebotene Leistung	Ästhetische Chirurgie/Plastische Chirurgie (VC64)

### B-5.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

- entfällt -

### B-5.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden: **Nein**

Stationäre BG-Zulassung: **Nein**

### B-5.11 Personelle Ausstattung

#### B-5.11.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Kommentar
<b>Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)</b>	24,3	Weiterbildungsermächtigung: - Basisweiterbildung Chirurgie (24 Monate) - Gefäßchirurgie (48 Monate) - Herzchirurgie (48 Monate)
<b>- davon Fachärzte und Fachärztinnen</b>	15,8	
<b>Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)</b>	0,0	

#### Fachexpertise der Abteilung

- **Allgemeine Chirurgie (AQ06)**
- **Gefäßchirurgie (AQ07)**
- **Herzchirurgie (AQ08)**
- **Innere Medizin (AQ23)**
- **Innere Medizin und SP Kardiologie (AQ28)**
- **Notfallmedizin (ZF28)**
- **Thoraxchirurgie (AQ12)**

**B-5.11.2 Pflegepersonal**

	<b>Anzahl</b>	<b>Ausbildungsdauer</b>
<b>Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen</b>	93,5	3 Jahre

**Pflegerische Fachexpertise der Abteilung**

- **Basale Stimulation (ZP01)**
- **Bobath (ZP02)**
- **Dekubitusmanagement (ZP18)**
- **Endoskopie/Funktionsdiagnostik (ZP04)**
- **Entlassungsmanagement (ZP05)**
- **Intensivpflege und Anästhesie (PQ04)**
- **Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten (PQ05)**
- **Operationsdienst (PQ08)**
- **Praxisanleitung (ZP12)**
- **Primary Nurse und Pflegeberatung (ZP00)**
- **Schmerzmanagement (ZP14)**
- **Sonstige Zusatzqualifikationen (ZP00)**  
Chirurgische Assistenz
- **Technische Sterilisationsassistenten (ZP00)**
- **Wundmanagement (ZP16)**

**B-5.11.3 Spezielles therapeutisches Personal**

	<b>Anzahl</b>
<b>Arzthelfer und Arzthelferin (SP02)</b>	4,5
<b>Kardiotechniker (SP00)</b>	5,7
<b>Medizinisch-technischer Assistent und Medizinisch-technische Assistentin/Funktionspersonal (SP43)</b>	0,5

## **B-6 Klinik für Kinder- und Jugendmedizin**

### **B-6.1 Allgemeine Angaben der Klinik für Kinder- und Jugendmedizin**

Die Klinik für Kinder- und Jugendmedizin des Klinikums Braunschweig umfasst sowohl den Bereich Pädiatrie als auch die Neonatologie.

Die Klinik befindet sich an zwei Standorten. Neben dem Hauptstandort in der Holwedestraße befindet sich die Kinder-Intensivstation/Neonatologie in räumlicher Nähe zur Frauenklinik am Standort Celler Straße und bildet gemeinsam mit der Frauenklinik ein Perinatalzentrum zur Versorgung von Früh- und Neugeborenen (Level I).

Fachabteilung:	Klinik für Kinder- und Jugendmedizin
Art:	Hauptabteilung
Chefarzt:	Prof. Dr. H. G. Koch
Ansprechpartner:	Sekretariat
Hausanschrift:	Holwedestraße 16 38118 Braunschweig
Telefon:	0531 595-1277
Fax:	0531 595-1400
URL:	<a href="http://www.klinikum-braunschweig.de/332.0.html">www.klinikum-braunschweig.de/332.0.html</a>
E-Mail:	<a href="mailto:kinderklinik@klinikum-braunschweig.de">kinderklinik@klinikum-braunschweig.de</a>

Weitere Informationen bekommen Sie hier:  
[www.klinikum-braunschweig.de/888.0.html](http://www.klinikum-braunschweig.de/888.0.html)

### **B-6.2 Versorgungsschwerpunkte der Klinik für Kinder- und Jugendmedizin**

- **Chronisch entzündliche Darmerkrankungen (VI43)**
- **Diagnostik und Therapie bei Hämangiomen (VD18)**
- **Diagnostik und Therapie chromosomaler Anomalien (VK21)**
- **Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Erkrankungen der Atemwege und der Lunge (VK08)**  
Asthmaschulung
- **Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Erkrankungen der endokrinen Drüsen (Schilddrüse, Nebenschilddrüse, Nebenniere, Diabetes) (VK05)**
- **Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas (VK07)**
- **Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes (VK06)**
- **Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Gefäßerkrankungen (VK03)**
- **Diagnostik und Therapie von (angeborenen) hämatologischen Erkrankungen bei Kindern und Jugendlichen (VK11)**

- Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Herzerkrankungen (VK01)
- Diagnostik und Therapie von (angeborenen) neurologischen Erkrankungen (VK16)
- Diagnostik und Therapie von (angeborenen) neurometabolischen/neurodegenerativen Erkrankungen (VK18)
- Diagnostik und Therapie von (angeborenen) neuromuskulären Erkrankungen (VK17)
- Diagnostik und Therapie von (angeborenen) pädiatrischen Nierenerkrankungen (VK04)
- Diagnostik und Therapie von (angeborenen) rheumatischen Erkrankungen (VK09)
- Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Stoffwechselerkrankungen (VK15)
- Diagnostik und Therapie von Allergien (VD01)  
Hyposensibilisierung
- Diagnostik und Therapie von Allergien (VK13)
- Diagnostik und Therapie von angeborenen und erworbenen Immundefekterkrankungen (einschließlich HIV und AIDS) (VK14)
- Diagnostik und Therapie von Dermatitis und Ekzemen (VD17)
- Diagnostik und Therapie von Entwicklungsstörungen im Säuglings-, Kleinkindes- und Schulalter (VK26)
- Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes (Gastroenterologie) (VI11)
- Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen bei Kindern und Jugendlichen (VK10)  
Interdisziplinäre Tumorkonferenz
- Diagnostik und Therapie von psychosomatischen Störungen des Kindes (VK27)
- Diagnostik und Therapie von sonstigen angeborenen Fehlbildungen, angeborenen Störungen oder perinatal erworbenen Erkrankungen (VK20)
- Diagnostik und Therapie von Urtikaria und Erythemen (VD07)
- Diagnostik und Therapie von Wachstumsstörungen (VK37)
- Immunologie (VK30)
- Interdisziplinäre Tumornachsorge (VK00)
- Kinderneurochirurgie (VC70)
- Kindertraumatologie (VK32)
- Neonatologie (VK36)
- Neonatologische/Pädiatrische Intensivmedizin (VK12)
- Neuropädiatrie (VK34)
- Pädaudiologie (VH27)
- Pädiatrische Psychologie (VK28)
- Sozialpädiatrisches Zentrum (VK35)



- **Spezialsprechstunde (VK29)**
- **Traumatologie (VO21)**
- **Wundheilungsstörungen (VD20)**

### **B-6.3 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote der Klinik für Kinder- und Jugendmedizin**

Die medizinisch-pflegerischen Leistungsangebote werden insgesamt für das Klinikum Braunschweig im A-Teil unter A-9 "Fachabteilungsübergreifende medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses" abgebildet.

### **B-6.4 Nicht-medizinische Serviceangebote der Klinik für Kinder- und Jugendmedizin**

Die nicht-medizinischen Serviceangebote werden insgesamt für das Klinikum Braunschweig im A-Teil unter A-10 "Allgemeine nicht-medizinische Serviceangebote des Krankenhauses" abgebildet.

### **B-6.5 Fallzahlen der Klinik für Kinder- und Jugendmedizin**

Vollstationäre Fallzahl:                   4801  
Teilstationäre Fallzahl:               526

### **B-6.6 Diagnosen nach ICD**

In der folgenden Tabelle werden die Diagnosen der Klinik für Kinder- und Jugendmedizin abgebildet.

#### **B-6.6.1 Hauptdiagnosen nach ICD**

<b>Rang</b>	<b>ICD-10</b>	<b>Absolute Fallzahl</b>	<b>Umgangssprachliche Bezeichnung</b>
<b>1</b>	A08	370	Durchfallkrankheit, ausgelöst durch Viren oder sonstige Krankheitserreger
<b>2</b>	S06	307	Verletzung des Schädelinneren
<b>3</b>	J35	270	Anhaltende (chronische) Krankheit der Gaumen- bzw. Rachenmandeln
<b>4</b>	P07	204	Störung aufgrund kurzer Schwangerschaftsdauer oder niedrigem Geburtsgewicht
<b>5</b>	J20	190	Akute Bronchitis
<b>6</b>	J06	189	Akute Entzündung an mehreren Stellen oder einer nicht angegebenen Stelle der oberen Atemwege

<b>7</b>	J18	163	Lungenentzündung, Krankheitserreger vom Arzt nicht näher bezeichnet
<b>8</b>	Z03	131	Ärztliche Beobachtung bzw. Beurteilung von Verdachtsfällen
<b>9</b>	S00	130	Oberflächliche Verletzung des Kopfes
<b>10</b>	G40	112	Anfallsleiden - Epilepsie
<b>11</b>	R10	95	Bauch- bzw. Beckenschmerzen
<b>12</b>	S52	89	Knochenbruch des Unterarmes
<b>13</b>	F10	74	Psychische bzw. Verhaltensstörung durch Alkohol
<b>14</b>	K59	65	Sonstige Störung der Darmfunktion, z.B. Verstopfung oder Durchfall
<b>15</b>	P22	63	Atemnot beim Neugeborenen
<b>16</b>	C91	61	Blutkrebs, ausgehend von bestimmten weißen Blutkörperchen (Lymphozyten)
<b>17</b>	J03	59	Akute Mandelentzündung
<b>18</b>	R11	51	Übelkeit bzw. Erbrechen
<b>19</b>	S82	51	Knochenbruch des Unterschenkels, einschließlich des oberen Sprunggelenkes
<b>20</b>	P59	48	Gelbsucht des Neugeborenen durch sonstige bzw. vom Arzt nicht näher bezeichnete Ursachen
<b>21</b>	R55	43	Ohnmachtsanfall bzw. Kollaps
<b>22</b>	S42	38	Knochenbruch im Bereich der Schulter bzw. des Oberarms
<b>23</b>	D69	33	Kleine Hautblutungen bzw. sonstige Formen einer Blutungsneigung
<b>24</b>	R51	33	Kopfschmerz
<b>25</b>	R94	33	Ungewöhnliches Ergebnis von Funktionsprüfungen, z.B. im EKG
<b>26</b>	P92	32	Ernährungsprobleme beim Neugeborenen
<b>27</b>	R56	32	Krämpfe
<b>28</b>	R63	32	Beschwerden, die die Nahrungs- bzw. Flüssigkeitsaufnahme betreffen
<b>29</b>	L03	30	Eitrige, sich ohne klare Grenzen ausbreitende Entzündung in tiefer liegendem Gewebe - Phlegmone
<b>30</b>	J05	29	Akute Kehlkopfentzündung mit Atemnot (Krupp) bzw. Kehledeckelentzündung

**B-6.6.2 Weitere Kompetenzdiagnosen**

ICD-10	Absolute Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
<b>P07.0</b>	29	Neugeborenes mit extrem niedrigem Geburtsgewicht (weniger als 999g)
<b>C81</b>	27	Hodgkin-Lymphknotenkrebs - Morbus Hodgkin
<b>D33</b>	16	Gutartiger Hirntumor, Hirnnerventumor bzw. Rückenmarkstumor

Die Kompetenz der Klinik für Kinder- und Jugendmedizin wird durch die unter B-6.6.1 genannten Diagnosen bereits abgebildet und ergänzt durch die unter B-6.6.2 genannten Hauptdiagnosen.

**B-6.7 Prozeduren nach OPS**

In der folgenden Tabelle werden die Prozeduren der Klinik für Kinder- und Jugendmedizin abgebildet.

**B-6.7.1 Durchgeführte Prozeduren nach OPS**

Rang	OPS-301	Absolute Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
<b>1</b>	1-207	653	Messung der Gehirnströme - EEG
<b>2</b>	8-930	497	Intensivmedizinische Überwachung von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Drucks in der Lungenschlagader und im rechten Vorhof des Herzens
<b>3</b>	1-208	455	Messung von Gehirnströmen, die durch gezielte Reize ausgelöst werden (evozierte Potentiale)
<b>4</b>	8-010	396	Gabe von Medikamenten bzw. Salzlösungen über die Gefäße bei Neugeborenen
<b>5</b>	8-903	351	Gabe von Medikamenten zur Beruhigung und zur Schmerzausschaltung
<b>6</b>	8-016	281	Künstliche Ernährung über die Vene als medizinische Hauptbehandlung
<b>7</b>	8-543	259	Mehrtägige Krebsbehandlung (bspw. 2-4 Tage) mit zwei oder mehr Medikamenten zur Chemotherapie, die über die Vene verabreicht werden
<b>8</b>	8-561	176	Funktionsorientierte körperliche Übungen und Anwendungen
<b>9</b>	1-204	166	Untersuchung der Hirnwasserräume
<b>10</b>	8-711	161	Künstliche Beatmung bei Neugeborenen und Säuglingen

<b>11</b>	8-706	142	Anlegen einer Gesichts-, Nasen- oder Kehlkopfmaske zur künstlichen Beatmung
<b>12</b>	8-560	138	Anwendung von natürlichem oder künstlichem Licht zu Heilzwecken - Lichttherapie
<b>13</b>	8-700	135	Offenhalten der Atemwege durch einen Schlauch über Mund oder Nase
<b>14</b>	1-334	78	Untersuchung von Harntransport und Harnentleerung
<b>15</b>	8-701	52	Einführung eines Schlauches in die Luftröhre zur Beatmung - Intubation
<b>16</b>	6-003	47	Gabe von Medikamenten gemäß Liste 3 des Prozedurenkatalogs
<b>17</b>	1-424	36	Entnahme einer Gewebeprobe (Biopsie) aus dem Knochenmark ohne operativen Einschnitt
<b>18</b>	8-831	33	Legen bzw. Wechsel eines Schlauches (Katheter), der in den großen Venen platziert ist
<b>19</b>	5-900	26	Einfacher operativer Verschluss der Haut bzw. der Unterhaut nach Verletzungen, z.B. mit einer Naht
<b>20</b>	8-191	26	Verband bei großflächigen bzw. schwerwiegenden Hautkrankheiten
<b>21</b>	8-121	23	Darmspülung
<b>22</b>	8-390	19	Behandlung durch spezielle Formen der Lagerung eines Patienten im Bett, z.B. Lagerung im Schlingentisch oder im Spezialbett

#### B-6.7.2 Weitere Kompetenzprozeduren

Die Kompetenz der Klinik für Kinder- und Jugendmedizin wird durch die unter B-6.7.1 genannten Prozeduren bereits abgebildet.

#### B-6.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

<b>Gastroenterologische Sprechstunde Dr. M. Zense</b>	
Ambulanzart	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten) (AM04)
Kommentar	Beratung, Diagnostik und Behandlung von gastroenterologischen Erkrankungen Überweisungsambulanz
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas (VK07)

Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes (VK06)
Angebotene Leistung	Spezialsprechstunde (VK29)

<b>Gerinnungsambulanz Dr. W. Eberl</b>	
Ambulanzart	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten) (AM04)
Kommentar	Beratung, Diagnostik und Behandlung von Gerinnungsstörungen Überweisungsambulanz
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) hämatologischen Erkrankungen bei Kindern und Jugendlichen (VK11)
Angebotene Leistung	Spezialsprechstunde (VK29)

<b>KV Sprechstunde Prof. Dr. Koch</b>	
Ambulanzart	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten) (AM04)
Kommentar	Beratung, Diagnostik und Behandlung bezieht sich auf die untenstehenden Leistungen Überweisungsambulanz
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie chromosomaler Anomalien (VK21)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie spezieller Krankheitsbilder Frühgeborener und reifer Neugeborener (VK22)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Gefäßerkrankungen (VK03)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Stoffwechselerkrankungen (VK15)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) hämatologischen Erkrankungen bei Kindern und Jugendlichen (VK11)

Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) neurometabolischen/neurodegenerativen Erkrankungen (VK18)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) pädiatrischen Nierenerkrankungen (VK04)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) rheumatischen Erkrankungen (VK09)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen bei Kindern und Jugendlichen (VK10)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von sonstigen angeborenen Fehlbildungen, angeborenen Störungen oder perinatal erworbenen Erkrankungen (VK20)
Angebotene Leistung	Immunologie (VK30)
Angebotene Leistung	Neonatologie (VK36)
Angebotene Leistung	Neonatologische/Pädiatrische Intensivmedizin (VK12)
Angebotene Leistung	Perinatale Beratung Hochrisikoschwangerer im Perinatalzentrum gemeinsam mit Frauenärzten und Frauenärztinnen (VK24)
Angebotene Leistung	Sonstige im Bereich Pädiatrie (VK00)
Angebotene Leistung	Spezialsprechstunde (VK29)
Angebotene Leistung	Versorgung von Mehrlingen (VK23)

<b>Kinderendokrinologie Dr. A. Mudler</b>	
Ambulanzart	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten) (AM04)
Kommentar	Beratung, Diagnostik und Behandlung von endokrinologischen Erkrankungen Überweisungsambulanz
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Erkrankungen der endokrinen Drüsen (Schilddrüse, Nebenschilddrüse, Nebenniere, Diabetes) (VK05)
Angebotene Leistung	Spezialsprechstunde (VK29)

<b>Privatsprechstunde Prof. Dr. H. G. Koch</b>	
Ambulanzart	Privatambulanz (AM07)
Kommentar	Beratung, Diagnostik und Behandlung Kinderkardiologie: -Echokardiographie -EKG, 24h EKG -24h Blutdruckmessung Kinderpulmologie: -Lungenfunktion -Röntgen -Bronchoskopie -allergologische Abklärung Kinderallergologie: -Hauttestungen
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie chromosomaler Anomalien (VK21)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Erkrankungen der Atemwege und der Lunge (VK08)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas (VK07)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Erkrankungen der endokrinen Drüsen (Schilddrüse, Nebenschilddrüse, Nebenniere, Diabetes) (VK05)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes (VK06)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Gefäßerkrankungen (VK03)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Herzerkrankungen (VK01)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Stoffwechselerkrankungen (VK15)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) hämatologischen Erkrankungen bei Kindern und Jugendlichen (VK11)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) neurologischen Erkrankungen (VK16)

Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) neurometabolischen/neurodegenerativen Erkrankungen (VK18)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) neuromuskulären Erkrankungen (VK17)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) pädiatrischen Nierenerkrankungen (VK04)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) rheumatischen Erkrankungen (VK09)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Allergien (VK13)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Allergien (VD01)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Entwicklungsstörungen im Säuglings-, Kleinkindes- und Schulalter (VK26)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Urtikaria und Erythemen (VD07)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Wachstumsstörungen (VK37)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von angeborenen und erworbenen Immundefekterkrankungen (einschließlich HIV und AIDS) (VK14)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen bei Kindern und Jugendlichen (VK10)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von psychosomatischen Störungen des Kindes (VK27)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von sonstigen angeborenen Fehlbildungen, angeborenen Störungen oder perinatal erworbenen Erkrankungen (VK20)
Angebotene Leistung	Interdisziplinäre Tumornachsorge (VK00)
Angebotene Leistung	Neonatologie (VK36)
Angebotene Leistung	Pädiatrische Psychologie (VK28)
Angebotene Leistung	Spezialsprechstunde (VK29)

## B-6.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

- entfällt -



## B-6.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden: **Nein**  
 Stationäre BG-Zulassung: **Nein**

## B-6.11 Personelle Ausstattung

### B-6.11.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Kommentar
<b>Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)</b>	26,0	Volle Weiterbildungsermächtigung: - Kinder- und Jugendmedizin (36 Monate) - Neonatologie (36 Monate) - Kinderhämatologie und -onkologie (36 Monate) - Hämostaseologie (12 Monate)
<b>- davon Fachärzte und Fachärztinnen</b>	12,5	
<b>Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)</b>	0,0	

### Fachexpertise der Abteilung

- **Akupunktur (ZF02)**
- **Allergologie (ZF03)**
- **Hämostaseologie (ZF11)**
- **Kinder- und Jugendmedizin (AQ32)**
- **Kinder- und Jugendmedizin, SP Kinder-Hämatologie und -Onkologie (AQ33)**
- **Kinder- und Jugendmedizin, SP Neonatologie (AQ35)**
- **Kinder- und Jugendmedizin, SP Neuropädiatrie (AQ36)**
- **Kinder-Endokrinologie und -Diabetologie (ZF16)**
- **Kinder-Gastroenterologie (ZF17)**
- **Kinder-Pneumologie (ZF20)**
- **Labordiagnostik (ZF22)**

### B-6.11.2 Pflegepersonal

	Anzahl	Ausbildungsdauer
<b>Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen</b>	0,0	3 Jahre
<b>Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen</b>	105,2	3 Jahre

**Pflegerische Fachexpertise der Abteilung**

- Basale Stimulation (ZP01)
- Bobath (ZP02)
- Dekubitusmanagement (ZP18)
- Endoskopie/Funktionsdiagnostik (ZP04)
- Entlassungsmanagement (ZP05)
- Intensivpflege und Anästhesie (PQ04)
- Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten (PQ05)
- Onkologische Pflege/Palliative Care (PQ07)
- Pädiatrische Intensivpflege (PQ09)
- Praxisanleitung (ZP12)
- Primary Nurse und Pflegeberatung (ZP00)
- Schmerzmanagement (ZP14)

**B-6.11.3 Spezielles therapeutisches Personal**

	Anzahl	Kommentar
<b>Arzthelfer und Arzthelferin (SP02)</b>	1,5	
<b>Diätassistent und Diätassistentin (SP04)</b>	0,9	
<b>Erzieher und Erzieherin (SP06)</b>	2,0	
<b>Physiotherapeut und Physiotherapeutin (SP21)</b>	0,6	Es liegen mehrfach Qualifikationen vor und die Stellenanteile sind entsprechend zugeordnet.
<b>Psychologe und Psychologin (SP23)</b>	1,0	
<b>Sozialpädagogin und Sozialpädagoge (SP26)</b>	0,7	
<b>Asthmabereiter und Asthmabereiterin/Asthmatherapeut und Asthmatherapeutin/ Asthmatrainer und Asthmatrainerin (SP52)</b>	0,4	Es liegen mehrfach Qualifikationen vor und die Stellenanteile sind entsprechend zugeordnet.
<b>Bobath-Therapeut und Bobath-Therapeutin für Erwachsene und/oder Kinder (SP32)</b>	0,1	Es liegen mehrfach Qualifikationen vor und die Stellenanteile sind entsprechend zugeordnet.

<b>Entspannungspädagoge und Entspannungspädagogin/ Entspannungstherapeut und Entspannungstherapeutin/Entspannungstrainer und Entspannungstrainerin (mit psychologischer, therapeutischer und pädagogischer Vorbildung)/Heileurhythmielhr-er und Heileurhythmielhre-rin/Felden-kraislehrer und Fel-denkraislehrerin (SP36)</b>	0,3	Es liegen mehrfach Qualifikationen vor und die Stellenanteile sind entsprechend zugeordnet.
<b>Vojtatherapeut und Vojtatherapeutin für Erwachsene und/oder Kinder (SP48)</b>	0,4	Es liegen mehrfach Qualifikationen vor und die Stellenanteile sind entsprechend zugeordnet.
<b>Masseur/Medizinischer Bademeister und Masseu-rin/Medizinische Bademeisterin (SP15)</b>	0,2	Es liegen mehrfach Qualifikationen vor und die Stellenanteile sind entsprechend zugeordnet.

## **B-7 Klinik für Mund-, Kiefer- und plastische Gesichtschirurgie**

### **B-7.1 Allgemeine Angaben der Klinik für Mund-, Kiefer- und plastische Gesichtschirurgie**

Fachabteilung:	Klinik für Mund-, Kiefer- und plastische Gesichtschirurgie
Art:	Hauptabteilung
Chefarzt:	Prof. Dr. D. Hellner
Ansprechpartner:	Sekretariat
Hausanschrift:	Celler Straße 38 38114 Braunschweig
Telefon:	0531 595-3422
Fax:	0531 595-3652
URL:	<a href="http://www.klinikum-braunschweig.de/495.0.html">www.klinikum-braunschweig.de/495.0.html</a>
E-Mail:	<a href="mailto:d.hellner@klinikum-braunschweig.de">d.hellner@klinikum-braunschweig.de</a>

### **B-7.2 Versorgungsschwerpunkte der Klinik für Mund-, Kiefer- und plastische Gesichtschirurgie**

- **Akute und sekundäre Traumatologie (VZ01)**
- **Ästhetische Zahnheilkunde (VZ02)**
- **Chirurgie der peripheren Nerven (VC50)**
- **Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung (VR26)**  
Operations-Navigationssystem
- **Dentale Implantologie (VZ03)**
- **Dentoalveoläre Chirurgie (VZ04)**
- **Dermatohistologie (VD15)**
- **Diagnostik und Therapie bei Hämangiomen (VD18)**
- **Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Gefäßerkrankungen (VK03)**  
Hämangiomen
- **Diagnostik und Therapie von dentofazialen Anomalien (VZ06)**  
Interdisziplinäre Therapie von Lippen-, Kiefer- und Gaumenspalten.
- **Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Kopfspeicheldrüsen (VZ07)**
- **Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Nasennebenhöhlen (VH10)**  
Behandlung von Kieferhöhlenerkrankungen
- **Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Augenlides, des Tränenapparates und der Orbita (VA02)**
- **Diagnostik und Therapie von Hauttumoren (VD03)**
- **Diagnostik und Therapie von Infektionen der Haut und der Unterhaut (VD04)**

- Diagnostik und Therapie von Knochenentzündungen (VC31)
- Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Mundhöhle (VH14)
- Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Mundhöhle (VZ05)
- Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Nerven, der Nervenwurzeln und des Nervenplexus (VN14)
- Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Zähne (VZ08)
- Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Kiefers und Kiefergelenks (VZ16)
- Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Zahnhalteapparates (VZ09)
- Diagnostik und Therapie von sexuell übertragbaren Krankheiten (Venerologie) (VD19)
- Diagnostik und Therapie von Spaltbildungen im Kiefer- und Gesichtsbereich (VZ17)
- Diagnostik und Therapie von Störungen der Zahnentwicklung und des Zahndurchbruchs (VZ18)
- Diagnostik und Therapie von Tumoren im Bereich der Ohren (VH19)
- Diagnostik und Therapie von Tumoren im Mund-Kiefer-Gesichtsbereich (VZ10)
- Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Kopfes (VC32)
- Duplexsonographie (VR04)
- Endodontie (VZ11)
- Epithetik (VZ12)
- Interdisziplinäre Tumornachsorge (VH20)
- Intraoperative Anwendung der Verfahren (VR28)  
Operations-Navigationssystem
- Konventionelle Röntgenaufnahmen (VR01)
- Kraniofaziale Chirurgie (VZ13)
- Laserchirurgie (VZ19)
- Metall-/Fremdkörperentfernungen (VC26)
- Minimalinvasive endoskopische Operationen (VC56)
- Native Sonographie (VR02)
- Notfallmedizin (VC71)
- Operationen an Kiefer- und Gesichtsschädelknochen (VZ14)
- Plastisch-rekonstruktive Chirurgie (VZ15)
- **Spezialsprechstunde (VH23)**  
Tumorsprechstunde, Fehlbildungssprechstunde (Lippen-Kiefer-Gaumenspalten), Implantatsprechstunde (Zahnimplantaten), Dysgnathiesprechstunde (Kieferfehlstellungen)
- **Traumatologie (VO21)**

- Wundheilungsstörungen (VD20)
- Zahnärztliche und operative Eingriffe in Vollnarkose (VZ20)

### B-7.3 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote der Klinik für Mund-, Kiefer- und plastische Gesichtschirurgie

Die medizinisch-pflegerischen Leistungsangebote werden insgesamt für das Klinikum Braunschweig im A-Teil unter A-9 "Fachabteilungsübergreifende medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses" abgebildet.

### B-7.4 Nicht-medizinische Serviceangebote der Klinik für Mund-, Kiefer- und plastische Gesichtschirurgie

Die nicht-medizinischen Serviceangebote werden insgesamt für das Klinikum Braunschweig im A-Teil unter A-10 "Allgemeine nicht-medizinische Serviceangebote des Krankenhauses" abgebildet.

### B-7.5 Fallzahlen der Klinik für Mund-, Kiefer- und plastische Gesichtschirurgie

Vollstationäre Fallzahl: 2042  
Teilstationäre Fallzahl: 0

### B-7.6 Diagnosen nach ICD

In der folgenden Tabelle werden die Diagnosen der Klinik für Mund-, Kiefer- und plastische Gesichtschirurgie abgebildet.

#### B-7.6.1 Hauptdiagnosen nach ICD

Rang	ICD-10	Absolute Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	K04	609	Krankheit des Zahnmarks bzw. des Gewebes um die Zahnwurzel
2	K10	222	Sonstige Krankheit des Oberkiefers bzw. des Unterkiefers
3	K12	220	Entzündung der Mundschleimhaut bzw. verwandte Krankheit
4	S02	167	Knochenbruch des Schädels bzw. der Gesichtsschädelknochen
5	S01	76	Offene Wunde des Kopfes
6	C44	71	Sonstiger Hautkrebs

<b>7</b>	C04	68	Mundbodenkrebs
<b>8</b>	K08	39	Sonstige Krankheit der Zähne bzw. des Zahnhalteapparates
<b>9</b>	T81	37	Komplikationen bei ärztlichen Eingriffen
<b>10</b>	D18	33	Gutartige Veränderung der Blutgefäße (Blutschwamm) bzw. Lymphgefäße (Lymphschwamm)
<b>11</b>	J32	29	Anhaltende (chronische) Nasennebenhöhlenentzündung
<b>12</b>	K01	26	Nicht altersgerecht durchgebrochene Zähne
<b>13</b>	K09	19	Meist flüssigkeitsgefüllte Hohlräume (Zysten) der Mundregion
<b>14</b>	K07	17	Veränderung der Kiefergröße bzw. der Zahnstellung einschließlich Fehlbiss
<b>15</b>	S03	17	Verrenkung, Verstauchung oder Zerrung von Gelenken bzw. Bändern des Kopfes
<b>16</b>	C02	16	Sonstiger Zungenkrebs
<b>17</b>	R59	16	Lymphknotenvergrößerung
<b>18</b>	C10	14	Krebs im Bereich des Mundrachens
<b>19</b>	G50	14	Krankheit des fünften Hirnnervs
<b>20</b>	J01	14	Akute Nasennebenhöhlenentzündung
<b>21</b>	K11	14	Krankheit der Speicheldrüsen
<b>22</b>	K13	14	Sonstige Krankheit der Lippe bzw. der Mundschleimhaut
<b>23</b>	L57	13	Hautveränderung durch anhaltende (chronische) nichtionisierende Strahlung wie Sonnenlicht
<b>24</b>	C03	12	Zahnfleischkrebs
<b>25</b>	C00	10	Lippenkrebs
<b>26</b>	D10	10	Gutartiger Tumor des Mundes bzw. des Rachens
<b>27</b>	C05	9	Gaumenkrebs
<b>28</b>	C77	7	Vom Arzt nicht näher bezeichnete Absiedlung (Metastase) einer Krebskrankheit in einem oder mehreren Lymphknoten
<b>29</b>	J34	7	Sonstige Krankheit der Nase bzw. der Nasennebenhöhlen
<b>30</b>	K06	7	Sonstige Krankheit des Zahnfleisches bzw. des zahnlosen Kieferkammes

#### B-7.6.2 Weitere Kompetenzdiagnosen

Die Kompetenz der Klinik für Mund-, Kiefer- und plastische Gesichtschirurgie wird durch die unter B-7.6.1 genannten Diagnosen bereits abgebildet.

## B-7.7 Prozeduren nach OPS

In der folgenden Tabelle werden die Prozeduren der Klinik für Mund-, Kiefer- und plastische Gesichtschirurgie abgebildet.

### B-7.7.1 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Rang	OPS-301	Absolute Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	5-241	697	Operative Korrektur des Zahnfleisches
2	5-230	659	Zahntfernung
3	5-231	582	Operative Zahntfernung durch Eröffnung des Kieferknochens
4	5-273	315	Operativer Einschnitt, Entfernung oder Zerstörung von erkranktem Gewebe in der Mundhöhle
5	5-770	295	Operative Durchtrennung, Entfernung oder Zerstörung (von erkranktem Gewebe) eines Gesichtsschädelknochens
6	5-242	245	Andere Operation am Zahnfleisch
7	5-056	148	Operation zur Lösung von Verwachsungen um einen Nerv bzw. zur Druckentlastung des Nervs oder zur Aufhebung der Nervenfunktion
8	5-894	141	Operative Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut bzw. Unterhaut
9	5-221	118	Operation an der Kieferhöhle
10	5-769	116	Sonstige Operation bei Gesichtsschädelbrüchen
11	5-243	107	Operative Entfernung von krankhaft verändertem Kieferknochen infolge einer Zahnkrankheit
12	5-237	101	Zahnwurzelspitzenentfernung bzw. Zahnwurzelkanalbehandlung
13	5-984	95	Operation unter Verwendung optischer Vergrößerungshilfen, z.B. Lupenbrille, Operationsmikroskop
14	5-225	94	Operative Korrektur der Nasennebenhöhlen
15	5-235	92	Wiedereinsetzen, Verpflanzung, Einpflanzung bzw. Stabilisierung eines Zahnes
16	5-270	91	Äußerer operativer Einschnitt und Einlage eines Wundröhrchens zur Flüssigkeitsableitung im Mund-, Kiefer- und Gesichtsbereich
17	5-903	79	Hautverpflanzung aus dem der Wunde benachbarten Hautareal
18	5-985	71	Operation unter Verwendung von Laserinstrumenten



<b>19</b>	5-779	57	Sonstige Operation an Kiefergelenk bzw. Gesichtsschädelknochen
<b>20</b>	5-895	57	Ausgedehnte operative Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut bzw. Unterhaut
<b>21</b>	5-279	47	Sonstige Operation am Mund
<b>22</b>	5-766	42	Operatives Einrichten (Reposition) eines Bruchs der Augenhöhle
<b>23</b>	8-800	42	Übertragung (Transfusion) von Blut, roten Blutkörperchen bzw. Blutplättchen eines Spenders auf einen Empfänger
<b>24</b>	5-760	41	Operatives Einrichten (Reposition) eines Knochenbruchs des seitlichen Mittelgesichtes, insbesondere von Jochbein bzw. seitlicher Augenhöhlenwand
<b>25</b>	5-783	40	Operative Entnahme von Knochengewebe zu Verpflanzungszwecken
<b>26</b>	5-893	37	Operative Entfernung von abgestorbenem Gewebe im Bereich einer Wunde bzw. von erkranktem Gewebe an Haut oder Unterhaut
<b>27</b>	5-764	34	Operatives Einrichten (Reposition) eines Bruchs im Bereich des vorderen Unterkiefers
<b>28</b>	8-930	34	Intensivmedizinische Überwachung von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Drucks in der Lungenschlagader und im rechten Vorhof des Herzens
<b>29</b>	1-545	33	Entnahme einer Gewebeprobe (Biopsie) aus Mund bzw. Mundhöhle durch operativen Einschnitt
<b>30</b>	5-900	33	Einfacher operativer Verschluss der Haut bzw. der Unterhaut nach Verletzungen, z.B. mit einer Naht

#### B-7.7.2 Weitere Kompetenzprozeduren

Die Kompetenz der Klinik für Mund-, Kiefer- und plastische Gesichtschirurgie wird durch die unter B-7.7.1 genannten Prozeduren bereits abgebildet.

## B-7.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

MKG-Ambulanz/Aufnahme	
Ambulanzart	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten) (AM04)
Kommentar	Beratung, Diagnostik und Behandlung bei: -Implantaten, Missbildungen, Fehlbildungen, Tumoren, Zahnextraktionen -Kieferorthopädische und Kieferchirurgische Sprechstunde -Zahnärztliche Chirurgie -Traumatologische Chirurgie Überweisungsambulanz
Angebotene Leistung	Akute und sekundäre Traumatologie (VZ01)
Angebotene Leistung	Chirurgie der peripheren Nerven (VC50)
Angebotene Leistung	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung (VR26)
Angebotene Leistung	Dentale Implantologie (VZ03)
Angebotene Leistung	Dentoalveoläre Chirurgie (VZ04)
Angebotene Leistung	Dermatohistologie (VD15)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie bei Hämangiomen (VD18)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Gefäßerkrankungen (VK03)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Kopfspeicheldrüsen (VZ07)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Nasennebenhöhlen (VH10)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Augenlides, des Tränenapparates und der Orbita (VA02)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Hauttumoren (VD03)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Infektionen der Haut und der Unterhaut (VD04)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Knochenentzündungen (VC31)

Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Mundhöhle (VH14)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Mundhöhle (VZ05)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Nerven, der Nervenwurzeln und des Nervenplexus (VN14)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Zähne (VZ08)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Kiefers und Kiefergelenks (VZ16)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Zahnhalteapparates (VZ09)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Spaltbildungen im Kiefer- und Gesichtsbereich (VZ17)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Störungen der Zahnentwicklung und des Zahndurchbruchs (VZ18)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Tumoren im Bereich der Ohren (VH19)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Tumoren im Mund-Kiefer-Gesichtsbereich (VZ10)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Kopfes (VC32)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von dentofazialen Anomalien (VZ06)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von sexuell übertragbaren Krankheiten (Venerologie) (VD19)
Angebotene Leistung	Duplexsonographie (VR04)
Angebotene Leistung	Endodontie (VZ11)
Angebotene Leistung	Epithetik (VZ12)
Angebotene Leistung	Interdisziplinäre Tumornachsorge (VH20)
Angebotene Leistung	Intraoperative Anwendung der Verfahren (VR28)
Angebotene Leistung	Konventionelle Röntgenaufnahmen (VR01)
Angebotene Leistung	Kraniofaziale Chirurgie (VZ13)
Angebotene Leistung	Laserchirurgie (VZ19)
Angebotene Leistung	Metall-/Fremdkörperentfernungen (VC26)
Angebotene Leistung	Minimalinvasive endoskopische Operationen (VC56)
Angebotene Leistung	Native Sonographie (VR02)
Angebotene Leistung	Notfallmedizin (VC71)

Angebotene Leistung	Operationen an Kiefer- und Gesichtsschädelknochen (VZ14)
Angebotene Leistung	Plastisch-rekonstruktive Chirurgie (VZ15)
Angebotene Leistung	Rekonstruktive Chirurgie im Bereich der Ohren (VH22)
Angebotene Leistung	Spezialsprechstunde (VH23)
Angebotene Leistung	Traumatologie (VO21)
Angebotene Leistung	Wundheilungsstörungen (VD20)
Angebotene Leistung	Zahnärztliche und operative Eingriffe in Vollnarkose (VZ20)
Angebotene Leistung	Ästhetische Zahnheilkunde (VZ02)

<b>Privatsprechstunde Prof. Dr. D. Hellner</b>	
Ambulanzart	Privatambulanz (AM07)
Kommentar	Beratung, Diagnostik und Behandlung
Angebotene Leistung	Akute und sekundäre Traumatologie (VZ01)
Angebotene Leistung	Chirurgie der peripheren Nerven (VC50)
Angebotene Leistung	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung (VR26)
Angebotene Leistung	Dentale Implantologie (VZ03)
Angebotene Leistung	Dentoalveoläre Chirurgie (VZ04)
Angebotene Leistung	Dermatohistologie (VD15)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie bei Hämangiomen (VD18)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Gefäßerkrankungen (VK03)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Kopfspeicheldrüsen (VZ07)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Nasennebenhöhlen (VH10)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Augenlides, des Tränenapparates und der Orbita (VA02)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Hauttumoren (VD03)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Infektionen der Haut und der Unterhaut (VD04)

Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Knochenentzündungen (VC31)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Mundhöhle (VH14)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Mundhöhle (VZ05)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Nerven, der Nervenwurzeln und des Nervenplexus (VN14)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Zähne (VZ08)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Kiefers und Kiefergelenks (VZ16)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Zahnhalteapparates (VZ09)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des äußeren Ohres (VH01)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Spaltbildungen im Kiefer- und Gesichtsbereich (VZ17)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Störungen der Zahnentwicklung und des Zahndurchbruchs (VZ18)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Tumoren im Mund-Kiefer-Gesichtsbereich (VZ10)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Kopfes (VC32)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von dentofazialen Anomalien (VZ06)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von sexuell übertragbaren Krankheiten (Venerologie) (VD19)
Angebotene Leistung	Duplexsonographie (VR04)
Angebotene Leistung	Endodontie (VZ11)
Angebotene Leistung	Epithetik (VZ12)
Angebotene Leistung	Interdisziplinäre Tumornachsorge (VH20)
Angebotene Leistung	Interventionelle Radiologie (VR41)
Angebotene Leistung	Intraoperative Anwendung der Verfahren (VR28)
Angebotene Leistung	Kraniofaziale Chirurgie (VZ13)
Angebotene Leistung	Laserchirurgie (VZ19)
Angebotene Leistung	Metall-/Fremdkörperentfernungen (VC26)
Angebotene Leistung	Minimalinvasive endoskopische Operationen (VC56)

Angebotene Leistung	Native Sonographie (VR02)
Angebotene Leistung	Notfallmedizin (VC71)
Angebotene Leistung	Operationen an Kiefer- und Gesichtsschädelknochen (VZ14)
Angebotene Leistung	Plastisch-rekonstruktive Chirurgie (VZ15)
Angebotene Leistung	Rekonstruktive Chirurgie im Bereich der Ohren (VH22)
Angebotene Leistung	Spezialsprechstunde (VH23)
Angebotene Leistung	Traumatologie (VO21)
Angebotene Leistung	Wundheilungsstörungen (VD20)
Angebotene Leistung	Zahnärztliche und operative Eingriffe in Vollnarkose (VZ20)
Angebotene Leistung	Ästhetische Zahnheilkunde (VZ02)

### B-7.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

- entfällt -

### B-7.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden: **Ja**  
Stationäre BG-Zulassung: **Nein**

### B-7.11 Personelle Ausstattung

#### B-7.11.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Kommentar
<b>Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)</b>	10,7	Volle Weiterbildungsermächtigung: - Mund-Kiefer-Gesichtschirurgie (60 Monate) - Plastische und Ästhetische Operationen (24 Monate)
<b>- davon Fachärzte und Fachärztinnen</b>	3,5	
<b>Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)</b>	0,0	

#### Fachexpertise der Abteilung

- **Mund-Kiefer-Gesichtschirurgie (AQ40)**
- **Plastische Operationen (ZF33)**

**B-7.11.2 Pflegepersonal**

	<b>Anzahl</b>	<b>Ausbildungsdauer</b>
<b>Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen</b>	30,7	3 Jahre

**Pflegerische Fachexpertise der Abteilung**

- **Bobath (ZP02)**
- **Dekubitusmanagement (ZP18)**
- **Entlassungsmanagement (ZP05)**
- **Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten (PQ05)**
- **Operationsdienst (PQ08)**
- **Praxisanleitung (ZP12)**
- **Primary Nurse und Pflegeberatung (ZP00)**
- **Schmerzmanagement (ZP14)**
- **Technische Sterilisationsassistenten (ZP00)**
- **Wundmanagement (ZP16)**

**B-7.11.3 Spezielles therapeutisches Personal**

	<b>Anzahl</b>
<b>Arzthelfer und Arzthelferin (SP02)</b>	1,0
<b>Zahnmedizinischer Fachangestellter und Zahnmedizinische Fachangestellte/Dentalhygieniker und Dentalhygienikerin/ Zahnmedizinischer Prophylaxeassistent und Zahnmedizinische Prophylaxeassistentin (SP49)</b>	6,8
<b>Wundmanager und Wundmanagerin/Wundberater und Wundberaterin/Wundexperte und Wundexpertin/Wundbeauftragter und Wundbeauftragte (SP28)</b>	1,0

## **B-8 Klinik für Radioonkologie und Strahlentherapie**

### **B-8.1 Allgemeine Angaben der Klinik für Radioonkologie und Strahlentherapie**

Fachabteilung:	Klinik für Radioonkologie und Strahlentherapie
Art:	Hauptabteilung
Chefarzt:	Prof. Dr. W. Hoffmann
Ansprechpartner:	Sekretariat
Hausanschrift:	Celler Straße 38 38114 Braunschweig
Telefon:	0531 595-3371
Fax:	0531 595-3453
URL:	<a href="http://www.klinikum-braunschweig.de/207.0.html">www.klinikum-braunschweig.de/207.0.html</a>
E-Mail:	<a href="mailto:strahlensekr@klinikum-braunschweig.de">strahlensekr@klinikum-braunschweig.de</a>

### **B-8.2 Versorgungsschwerpunkte der Klinik für Radioonkologie und Strahlentherapie**

- **Bestrahlungsplanung für perkutane Bestrahlung und Brachytherapie (VR37)**
- **Bestrahlungssimulation für externe Bestrahlung und Brachytherapie (VR36)**
- **Brachytherapie mit umschlossenen Radionukliden (VR33)**
- **Diagnostik und Therapie gynäkologischer Tumoren (VG08)**
- **Diagnostik und Therapie von Arthropathien (VO01)**
- **Diagnostik und Therapie von bösartigen Tumoren der Brustdrüse (VG01)**
- **Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Hirnhäute (VN08)**
- **Diagnostik und Therapie von gutartigen Tumoren des Gehirns (VN07)**
- **Diagnostik und Therapie von malignen Erkrankungen des Gehirns (VN06)**
- **Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen (VI18)**
- **Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen bei Kindern und Jugendlichen (VK10)**
- **Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Urogenitalsystems (VU07)**  
**Therapie der Prostataerkrankung**
- **Diagnostik und Therapie von Spondylopathien (VO04)**
- **Diagnostik und Therapie von Tumoren der Haltungs- und Bewegungsorgane (VO11)**
- **Diagnostik und Therapie von Tumoren im Kopf-Hals-Bereich (VH18)**
- **Ganzkörperbestrahlung vor Stammzellentransplantation (VR00)**
- **Hochvoltstrahlentherapie (VR32)**



- **Interdisziplinäre Tumornachsorge (VH20)**  
Interdisziplinäre Tumorkonferenz
- **Konstruktion und Anpassung von Fixations- und Behandlungshilfen bei Strahlentherapie (VR35)**
- **Palliativmedizin (VI38)**
- **Radioaktive Moulagen (VR34)**
- **Schmerztherapie (VI40)**

### **B-8.3 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote der Klinik für Radioonkologie und Strahlentherapie**

Die medizinisch-pflegerischen Leistungsangebote werden insgesamt für das Klinikum Braunschweig im A-Teil unter A-9 "Fachabteilungsübergreifende medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses" abgebildet.

### **B-8.4 Nicht-medizinische Serviceangebote der Klinik für Radioonkologie und Strahlentherapie**

Die nicht-medizinischen Serviceangebote werden insgesamt für das Klinikum Braunschweig im A-Teil unter A-10 "Allgemeine nicht-medizinische Serviceangebote des Krankenhauses" abgebildet.

### **B-8.5 Fallzahlen der Klinik für Radioonkologie und Strahlentherapie**

Vollstationäre Fallzahl: 1765  
Teilstationäre Fallzahl: 0

### **B-8.6 Diagnosen nach ICD**

In der folgenden Tabelle werden die Diagnosen der Klinik für Radioonkologie und Strahlentherapie abgebildet.

#### **B-8.6.1 Hauptdiagnosen nach ICD**

<b>Rang</b>	<b>ICD-10</b>	<b>Absolute Fallzahl</b>	<b>Umgangssprachliche Bezeichnung</b>
<b>1</b>	C34	314	Bronchialkrebs bzw. Lungenkrebs
<b>2</b>	C79	155	Absiedlung (Metastase) einer Krebserkrankung in sonstigen Körperregionen
<b>3</b>	C13	137	Krebs im Bereich des unteren Rachens

4	C71	120	Gehirnkrebs
5	C15	113	Speiseröhrenkrebs
6	C20	109	Dickdarmkrebs im Bereich des Mastdarms - Rektumkrebs
7	C53	108	Gebärmutterhalskrebs
8	C32	88	Kehlkopfkrebs
9	C10	57	Krebs im Bereich des Mundrachens
10	C09	48	Krebs der Gaumenmandel
11	C04	29	Mundbodenkrebs
12	C21	29	Dickdarmkrebs im Bereich des Afters bzw. des Darmausgangs
13	Z08	27	Nachuntersuchung nach Behandlung einer Krebserkrankung
14	C01	26	Krebs des Zungengrundes
15	C67	24	Harnblasenkrebs
16	C02	22	Sonstiger Zungenkrebs
17	C80	22	Krebs ohne Angabe der Körperregion
18	C61	19	Prostatakrebs
19	C90	19	Knochenmarkkrebs, der auch außerhalb des Knochenmarks auftreten kann, ausgehend von bestimmten Blutkörperchen (Plasmazellen)
20	C50	18	Brustkrebs
21	C07	16	Ohrspeicheldrüsenkrebs
22	C11	15	Krebs im Bereich des Nasenrachens
23	C06	14	Krebs sonstiger bzw. vom Arzt nicht näher bezeichneter Teile des Mundes
24	C12	13	Krebs des so genannten Recessus piriformis im Bereich des unteren Rachens
25	C30	12	Krebs der Nasenhöhle bzw. des Mittelohres
26	C31	11	Krebs der Nasennebenhöhlen
27	C24	10	Krebs sonstiger bzw. vom Arzt nicht näher bezeichneter Teile der Gallenwege
28	C83	10	Lymphknotenkrebs, der ungeordnet im ganzen Lymphknoten wächst - Diffuses Non-Hodgkin-Lymphom
29	C14	9	Krebs an sonstigen bzw. vom Arzt nicht näher bezeichneten Bereichen der Lippe, der Mundhöhle bzw. des Rachens
30	C05	8	Gaumenkrebs

### B-8.6.2 Weitere Kompetenzdiagnosen

Die Kompetenz der Klinik für Radioonkologie und Strahlentherapie wird durch die unter B-8.6.1 genannten Diagnosen bereits abgebildet.

## B-8.7 Prozeduren nach OPS

In der folgenden Tabelle werden die Prozeduren der Klinik für Radioonkologie und Strahlentherapie abgebildet.

### B-8.7.1 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Rang	OPS-301	Absolute Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	8-522	8843	Strahlenbehandlung mit hochenergetischer Strahlung bei Krebskrankheit - Hochvoltstrahlentherapie
2	8-527	610	Herstellen bzw. Anpassen von Hilfsmitteln zur Strahlenbehandlung
3	8-542	603	Ein- oder mehrtägige Krebsbehandlung mit Chemotherapie in die Vene bzw. unter die Haut
4	8-528	503	Überprüfen der Einstellungen vor dem Beginn einer Strahlenbehandlung
5	8-529	330	Planung der Strahlenbehandlung für die Bestrahlung durch die Haut bzw. die örtliche Bestrahlung
6	8-543	270	Mehrtägige Krebsbehandlung (bspw. 2-4 Tage) mit zwei oder mehr Medikamenten zur Chemotherapie, die über die Vene verabreicht werden
7	6-002	240	Gabe von Medikamenten gemäß Liste 2 des Prozedurenkatalogs
8	9-401	117	Behandlungsverfahren zur Erhaltung und Förderung alltagspraktischer und sozialer Fertigkeiten - Psycho-soziale Intervention
9	8-982	102	Fachübergreifende Sterbebegleitung
10	8-561	74	Funktionsorientierte körperliche Übungen und Anwendungen
11	6-001	65	Gabe von Medikamenten gemäß Liste 1 des Prozedurenkatalogs
12	8-547	50	Sonstiges therapeutisches Verfahren zur Beeinflussung des Immunsystems

### B-8.7.2 Weitere Kompetenzprozeduren

Die Kompetenz der Klinik für Radioonkologie und Strahlentherapie wird durch die unter B-8.7.1 genannten Prozeduren bereits abgebildet.

## B-8.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

<b>Ambulanz der Strahlentherapie</b>	
Ambulanzart	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten) (AM04)
Kommentar	-Erstvorstellung -Indikation -Aufklärung -Behandlungsmodus -strahlentherapeutische Nachsorge -vervollständigen von fehlenden Untersuchungen Überweisungsambulanz
Angebotene Leistung	Bestrahlungsplanung für perkutane Bestrahlung und Brachytherapie (VR37)
Angebotene Leistung	Bestrahlungssimulation für externe Bestrahlung und Brachytherapie (VR36)
Angebotene Leistung	Brachytherapie mit umschlossenen Radionukliden (VR33)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie gynäkologischer Tumoren (VG08)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Arthropathien (VO01)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Hirnhäute (VN08)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Spondylopathien (VO04)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Tumoren der Haltungs- und Bewegungsorgane (VO11)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Tumoren im Kopf-Hals-Bereich (VH18)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von bösartigen Tumoren der Brustdrüse (VG01)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von gutartigen Tumoren des Gehirns (VN07)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von malignen Erkrankungen des Gehirns (VN06)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen (VI18)

Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen bei Kindern und Jugendlichen (VK10)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Urogenitalsystems (VU07)
Angebotene Leistung	Hochvoltstrahlentherapie (VR32)
Angebotene Leistung	Interdisziplinäre Tumornachsorge (VH20)
Angebotene Leistung	Konstruktion und Anpassung von Fixations- und Behandlungshilfen bei Strahlentherapie (VR35)
Angebotene Leistung	Palliativmedizin (VI38)
Angebotene Leistung	Schmerztherapie (VI40)

<b>Privatsprechstunde Prof. Dr. W. Hoffmann</b>	
Ambulanzart	Privatambulanz (AM07)
Kommentar	Beratung, Diagnostik und Behandlung
Angebotene Leistung	Bestrahlungsplanung für perkutane Bestrahlung und Brachytherapie (VR37)
Angebotene Leistung	Bestrahlungssimulation für externe Bestrahlung und Brachytherapie (VR36)
Angebotene Leistung	Brachytherapie mit umschlossenen Radionukliden (VR33)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie gynäkologischer Tumoren (VG08)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Arthropathien (VO01)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Hirnhäute (VN08)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Spondylopathien (VO04)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Tumoren der Haltungs- und Bewegungsorgane (VO11)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Tumoren im Kopf-Hals-Bereich (VH18)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von bösartigen Tumoren der Brustdrüse (VG01)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von gutartigen Tumoren des Gehirns (VN07)

Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von malignen Erkrankungen des Gehirns (VN06)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen (VI18)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen bei Kindern und Jugendlichen (VK10)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Urogenitalsystems (VU07)
Angebotene Leistung	Hochvoltstrahlentherapie (VR32)
Angebotene Leistung	Interdisziplinäre Tumornachsorge (VH20)
Angebotene Leistung	Konstruktion und Anpassung von Fixations- und Behandlungshilfen bei Strahlentherapie (VR35)
Angebotene Leistung	Palliativmedizin (VI38)
Angebotene Leistung	Schmerztherapie (VI40)

### B-8.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

- entfällt -

### B-8.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden: **Nein**  
 Stationäre BG-Zulassung: **Nein**

### B-8.11 Personelle Ausstattung

#### B-8.11.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Kommentar
<b>Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)</b>	8,9	Volle Weiterbildungsermächtigung: - Strahlentherapie und Radioonkologie (60 Monate)
<b>- davon Fachärzte und Fachärztinnen</b>	7,0	
<b>Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)</b>	0,0	

#### Fachexpertise der Abteilung

- **Innere Medizin (AQ23)**
- **Palliativmedizin (ZF30)**

- Radiologie (AQ54)
- Strahlentherapie (AQ58)

**B-8.11.2 Pflegepersonal**

	Anzahl	Ausbildungsdauer
<b>Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen</b>	23,2	3 Jahre

**Pflegerische Fachexpertise der Abteilung**

- Bobath (ZP02)
- Dekubitusmanagement (ZP18)
- Entlassungsmanagement (ZP05)
- Ernährungsmanagement (ZP06)
- Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten (PQ05)
- Onkologische Pflege/Palliative Care (PQ07)
- Praxisanleitung (ZP12)
- Primary Nurse und Pflegeberatung (ZP00)
- Schmerzmanagement (ZP14)

**B-8.11.3 Spezielles therapeutisches Personal**

	Anzahl
<b>Arzthelfer und Arzthelferin (SP02)</b>	1,5
<b>Kunsttherapeut und Kunsttherapeutin/Maltherapeut und Maltherapeutin/Gestaltungstherapeut und Gestaltungstherapeutin/Bibliotherapeut und Bibliotherapeutin (SP13)</b>	0,3
<b>Medizinisch-Technische-Radiologieassistenten/-innen (MTRA) (SP00)</b>	10,4
<b>Physiker/-innen (SP00)</b>	5,0
<b>Psychologe und Psychologin (SP23)</b>	0,5

## **B-9 Klinik für Urologie und Uroonkologie**

### **B-9.1 Allgemeine Angaben der Klinik für Urologie und Uroonkologie**

Fachabteilung:	Klinik für Urologie und Uroonkologie
Art:	Hauptabteilung
Chefarzt:	Prof. Dr. P. Hammerer
Ansprechpartner:	Sekretariat
Hausanschrift:	Salzdahlumer Straße 90 38126 Braunschweig
Telefon:	0531 595-2353
Fax:	0531 595-2657
URL:	<a href="http://www.klinikum-braunschweig.de/191.0.html">www.klinikum-braunschweig.de/191.0.html</a>
E-Mail:	<a href="mailto:urologie@klinikum-braunschweig.de">urologie@klinikum-braunschweig.de</a>

### **B-9.2 Versorgungsschwerpunkte der Klinik für Urologie und Uroonkologie**

- **Andrologie (VD14)**
- **Chirurgie chronischer Schmerzerkrankungen (VC51)**
- **Dermatochirurgie (VD12)**
- **Diagnostik und Therapie von Dermatitis und Ekzemen (VD17)**
- **Diagnostik und Therapie von Krankheiten der männlichen Genitalorgane (VU06)**
- **Diagnostik und Therapie von Nierenerkrankungen (VI08)**
- **Diagnostik und Therapie von Niereninsuffizienz (VU02)**
- **Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen (VI18)**
- **Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen bei Kindern und Jugendlichen (VK10)**
- **Diagnostik und Therapie von sexuell übertragbaren Krankheiten (Venerologie) (VD19)**
- **Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Niere und des Ureters (VU04)**
- **Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Harnsystems (VU05)**
- **Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Urogenitalsystems (VU07)**
- **Diagnostik und Therapie von Urolithiasis (VU03)**  
ESWL (extrakorporale Stoßwellenlithotripsie), flexible URS (Harnleiterspiegelung) mit Laserlithotripsie (Steinzertrümmerung)
- **Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Lumbosakralgegend, der Lendenwirbelsäule und des Beckens (VC35)**  
In Zusammenarbeit mit anderen Fachabteilungen.
- **Duplexsonographie (VR04)**



- **Elastrographie (VU00)**
- **Endosonographie (VR06)**  
Transrektale Sonografie der Prostata
- **Fluoroskopie/Durchleuchtung als selbständige Leistung (VR08)**
- **Inkontinenzchirurgie (VG07)**  
TVT, TOT, Argusband (zur Behandlung der männlichen Inkontinenz)
- **Interdisziplinäre Tumornachsorge (VU00)**
- **Interdisziplinäre Tumornachsorge (VH20)**
- **Laserchirurgie (VH26)**
- **Minimalinvasive endoskopische Operationen (VU12)**
- **Minimalinvasive laparoskopische Operationen (VU11)**
- **Native Sonographie (VR02)**
- **Neuro-Urologie (VU09)**  
Urodynamischer Messplatz
- **Neurovaskuläre Erkrankungen (VN00)**
- **Nierenchirurgie (VC20)**
- **Optische laserbasierte Verfahren (VR14)**  
Condylomabtragung, Steinbehandlung
- **Plastisch-rekonstruktive Eingriffe an Niere, Harnwegen und Harnblase (VU10)**
- **Projektionsradiographie mit Kontrastmittelverfahren (VR09)**
- **Prostatazentrum (VU17)**
- **Schmerztherapie (VU18)**
- **Spezialsprechstunde (VU14)**  
- Prostatakarzinom  
- Andrologie/Mikrochirurgie  
- Urogynäkologie/Kontinenz
- **Traumatologie (VO21)**
- **Tumorchirurgie (VU13)**  
Interdisziplinäre Tumorkonferenz
- **Urodynamik/Urologische Funktionsdiagnostik (VU19)**
- **Urogynäkologie (VG16)**  
TVT = Tension-free Vaginal Tape (spannungsfreies Vaginalband), TOT (Tension Free Transobtural Vaginal Tape), Prolapschirurgie
- **Wundheilungsstörungen (VD20)**

### B-9.3 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote der Klinik für Urologie und Uroonkologie

Die medizinisch-pflegerischen Leistungsangebote werden insgesamt für das Klinikum Braunschweig im A-Teil unter A-9 "Fachabteilungsübergreifende medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses" abgebildet.

### B-9.4 Nicht-medizinische Serviceangebote der Klinik für Urologie und Uroonkologie

Die nicht-medizinischen Serviceangebote werden insgesamt für das Klinikum Braunschweig im A-Teil unter A-10 "Allgemeine nicht-medizinische Serviceangebote des Krankenhauses" abgebildet.

### B-9.5 Fallzahlen der Klinik für Urologie und Uroonkologie

Vollstationäre Fallzahl: 3259  
Teilstationäre Fallzahl: 0

### B-9.6 Diagnosen nach ICD

In der folgenden Tabelle werden die Diagnosen der Klinik für Urologie und Uroonkologie abgebildet.

#### B-9.6.1 Hauptdiagnosen nach ICD

Rang	ICD-10	Absolute Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	C61	566	Prostatakrebs
2	N13	457	Harnstau aufgrund einer Abflussbehinderung bzw. Harnrückfluss in Richtung Niere
3	C67	403	Harnblasenkrebs
4	N20	300	Stein im Nierenbecken bzw. Harnleiter
5	N40	295	Gutartige Vergrößerung der Prostata
6	N39	134	Sonstige Krankheit der Niere, der Harnwege bzw. der Harnblase
7	N30	120	Entzündung der Harnblase
8	C64	82	Nierenkrebs, ausgenommen Nierenbeckenkrebs
9	N23	75	Vom Arzt nicht näher bezeichnete krampfartige Schmerzen im Bereich der Nieren, die in Bauch und Unterleib ausstrahlen können - Nierenkolik

<b>10</b>	R31	71	Vom Arzt nicht näher bezeichnete Blutausscheidung im Urin
<b>11</b>	N43	62	Flüssigkeitsansammlung in den Hodenhüllen bzw. mit spermienhaltiger Flüssigkeit gefülltes Nebenhodenbläschen
<b>12</b>	N32	57	Sonstige Krankheit der Harnblase
<b>13</b>	N10	56	Akute Entzündung im Bindegewebe der Nieren und an den Nierenkanälchen
<b>14</b>	N99	54	Krankheit der Harn- bzw. Geschlechtsorgane nach medizinischen Maßnahmen
<b>15</b>	N45	35	Hodenentzündung bzw. Nebenhodenentzündung
<b>16</b>	N35	30	Verengung der Harnröhre
<b>17</b>	N48	30	Sonstige Krankheit des Penis
<b>18</b>	C62	25	Hodenkrebs
<b>19</b>	N42	24	Sonstige Krankheit der Prostata
<b>20</b>	N41	21	Entzündliche Krankheit der Prostata

#### B-9.6.2 Weitere Kompetenzdiagnosen

Die Kompetenz der Klinik für Urologie und Uroonkologie wird durch die unter B-9.6.1 genannten Diagnosen bereits abgebildet.

### B-9.7 Prozeduren nach OPS

In der folgenden Tabelle werden die Prozeduren der Klinik Urologie und Uroonkologie abgebildet.

#### B-9.7.1 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

<b>Rang</b>	<b>OPS-301</b>	<b>Absolute Fallzahl</b>	<b>Umgangssprachliche Bezeichnung</b>
<b>1</b>	8-137	780	Einlegen, Wechsel bzw. Entfernung einer Harnleiterschiene
<b>2</b>	5-573	501	Operative(r) Einschnitt, Entfernung oder Zerstörung von erkranktem Gewebe der Harnblase mit Zugang durch die Harnröhre
<b>3</b>	5-604	454	Operative Entfernung der Prostata, der Samenblase und der dazugehörigen Lymphknoten
<b>4</b>	5-601	321	Operative Entfernung oder Zerstörung von Gewebe der Prostata durch die Harnröhre
<b>5</b>	1-661	269	Untersuchung der Harnröhre und der Harnblase durch eine Spiegelung

<b>6</b>	5-562	194	Operativer Einschnitt in die Harnleiter bzw. Stein-entfernung bei einer offenen Operation oder bei einer Spiegelung
<b>7</b>	8-132	172	Spülung oder Gabe von Medikamenten in die Harn- blase
<b>8</b>	5-550	157	Operativer Einschnitt in die Niere, Einbringen eines Schlauches zur Harnableitung aus der Niere, Stein-entfernung durch operativen Einschnitt, Erweiterung des Nierenbeckens bzw. Steinentfernung durch eine Spiegelung
<b>9</b>	8-541	144	Einträufeln von und örtlich begrenzte Therapie mit Krebsmitteln bzw. von Mitteln, die das Immunsystem beeinflussen, in Hohlräume des Körpers
<b>10</b>	5-585	130	Operativer Einschnitt in erkranktes Gewebe der Harn- röhre mit Zugang durch die Harnröhre
<b>11</b>	5-985	120	Operation unter Verwendung von Laserinstrumenten
<b>12</b>	8-110	117	Harnsteinertrümmerung in Niere und Harnwegen durch von außen zugeführte Stoßwellen
<b>13</b>	1-665	101	Untersuchung der Harnleiter durch eine Spiegelung
<b>14</b>	5-554	79	Operative Entfernung der Niere
<b>15</b>	5-570	78	Entfernen von Steinen, Fremdkörpern oder Blutan- sammlungen in der Harnblase bei einer Spiegelung
<b>16</b>	1-464	66	Entnahme einer Gewebeprobe (Biopsie) aus den männlichen Geschlechtsorganen durch den Mastdarm
<b>17</b>	5-622	56	Operative Entfernung eines Hodens
<b>18</b>	1-460	54	Entnahme einer Gewebeprobe (Biopsie) aus Niere, Harnwegen bzw. Prostata durch die Harnröhre
<b>19</b>	5-611	49	Operativer Verschluss eines Wasserbruchs (Hydroce- le) am Hoden
<b>20</b>	8-138	44	Wechsel bzw. Entfernung eines Schlauchs (Katheter) in der Niere zur Ableitung von Urin über die Bauchde- cke
<b>21</b>	5-579	42	Sonstige Operation an der Harnblase
<b>22</b>	5-572	38	Operatives Anlegen einer Verbindung zwischen Harn- blase und Bauchhaut zur künstlichen Harnableitung
<b>23</b>	5-553	36	Operative Teilentfernung der Niere
<b>24</b>	5-640	30	Operation an der Vorhaut des Penis
<b>25</b>	5-530	28	Operativer Verschluss eines Leistenbruchs (Hernie)
<b>26</b>	5-603	28	Operative Entfernung oder Zerstörung von Gewebe der Prostata über einen Bauchschnitt

27	6-003	27	Gabe von Medikamenten gemäß Liste 3 des Prozedurenkatalogs
28	8-542	27	Ein- oder mehrtägige Krebsbehandlung mit Chemotherapie in die Vene bzw. unter die Haut
29	1-565	25	Entnahme einer Gewebeprobe (Biopsie) aus dem Hoden durch operativen Einschnitt
30	6-002	25	Gabe von Medikamenten gemäß Liste 2 des Prozedurenkatalogs

#### B-9.7.2 Weitere Kompetenzprozeduren

OPS-301	Absolute Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
5-576	24	Operative Entfernung der Harnblase - Zystektomie
5-596	21	Sonstige operative Behandlung bei Unvermögen, den Urin zu halten (Harninkontinenz)

Die Kompetenz der Klinik für Urologie und Uroonkologie Klinik wird durch die unter B-9.7.1 genannten Prozeduren bereits abgebildet und durch die Kompetenzprozeduren unter B-9.7.2 ergänzt.

#### B-9.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Privatsprechstunde Prof. Dr. P. Hammer	
Ambulanzart	Privatambulanz (AM07)
Kommentar	Beratung, Diagnostik und Behandlung
Angebotene Leistung	Andrologie (VD14)
Angebotene Leistung	Betreuung von Patienten und Patientinnen vor und nach Transplantation (VI21)
Angebotene Leistung	Betreuung von Patienten und Patientinnen vor und nach Transplantation (VK02)
Angebotene Leistung	Chirurgie chronischer Schmerzerkrankungen (VC51)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Dermatitis und Ekzemen (VD17)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der männlichen Genitalorgane (VU06)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Nierenerkrankungen (VI08)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Niereninsuffizienz (VU02)

Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Urolithiasis (VU03)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Lumbosakralgegend, der Lendenwirbelsäule und des Beckens (VC35)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen (VI18)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen bei Kindern und Jugendlichen (VK10)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von sexuell übertragbaren Krankheiten (Venerologie) (VD19)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Niere und des Ureters (VU04)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Harnsystems (VU05)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Urogenitalsystems (VU07)
Angebotene Leistung	Duplexsonographie (VR04)
Angebotene Leistung	Endosonographie (VR06)
Angebotene Leistung	Fluoroskopie/Durchleuchtung als selbständige Leistung (VR08)
Angebotene Leistung	Inkontinenzchirurgie (VG07)
Angebotene Leistung	Interdisziplinäre Tumornachsorge (VU00)
Angebotene Leistung	Minimalinvasive endoskopische Operationen (VU12)
Angebotene Leistung	Minimalinvasive laparoskopische Operationen (VU11)
Angebotene Leistung	Native Sonographie (VR02)
Angebotene Leistung	Neuro-Urologie (VU09)
Angebotene Leistung	Nierenchirurgie (VC20)
Angebotene Leistung	Optische laserbasierte Verfahren (VR14)
Angebotene Leistung	Plastisch-rekonstruktive Eingriffe an Niere, Harnwegen und Harnblase (VU10)
Angebotene Leistung	Projektionsradiographie mit Kontrastmittelverfahren (VR09)
Angebotene Leistung	Prostatazentrum (VU17)
Angebotene Leistung	Schmerztherapie (VU18)
Angebotene Leistung	Spezialsprechstunde (VU14)
Angebotene Leistung	Traumatologie (VO21)

Angebotene Leistung	Tumorchirurgie (VU13)
Angebotene Leistung	Urodynamik/Urologische Funktionsdiagnostik (VU19)
Angebotene Leistung	Urogynäkologie (VG16)
Angebotene Leistung	Wundheilungsstörungen (VD20)

<b>Urologische Ambulanz</b>	
Ambulanzart	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten) (AM04)
Kommentar	- Prostatabiopsien - Harnleiterschienen - Urodynamik - Inkontinenzsprechstunde Überweisungsambulanz
Angebotene Leistung	Andrologie (VD14)
Angebotene Leistung	Betreuung von Patienten und Patientinnen vor und nach Transplantation (VI21)
Angebotene Leistung	Betreuung von Patienten und Patientinnen vor und nach Transplantation (VK02)
Angebotene Leistung	Chirurgie chronischer Schmerzerkrankungen (VC51)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Dermatitis und Ekzemen (VD17)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der männlichen Genitalorgane (VU06)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Nierenerkrankungen (VI08)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Niereninsuffizienz (VU02)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Urolithiasis (VU03)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Lumbosakralgegend, der Lendenwirbelsäule und des Beckens (VC35)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen (VI18)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von sexuell übertragbaren Krankheiten (Venerologie) (VD19)

Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Niere und des Ureters (VU04)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Harnsystems (VU05)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Urogenitalsystems (VU07)
Angebotene Leistung	Duplexsonographie (VR04)
Angebotene Leistung	Endosonographie (VR06)
Angebotene Leistung	Fluoroskopie/Durchleuchtung als selbständige Leistung (VR08)
Angebotene Leistung	Inkontinenzchirurgie (VG07)
Angebotene Leistung	Interdisziplinäre Tumornachsorge (VU00)
Angebotene Leistung	Minimalinvasive endoskopische Operationen (VU12)
Angebotene Leistung	Minimalinvasive laparoskopische Operationen (VU11)
Angebotene Leistung	Native Sonographie (VR02)
Angebotene Leistung	Neuro-Urologie (VU09)
Angebotene Leistung	Nierenchirurgie (VC20)
Angebotene Leistung	Optische laserbasierte Verfahren (VR14)
Angebotene Leistung	Plastisch-rekonstruktive Eingriffe an Niere, Harnwegen und Harnblase (VU10)
Angebotene Leistung	Projektionsradiographie mit Kontrastmittelverfahren (VR09)
Angebotene Leistung	Prostatazentrum (VU17)
Angebotene Leistung	Schmerztherapie (VU18)
Angebotene Leistung	Spezialsprechstunde (VU14)
Angebotene Leistung	Traumatologie (VO21)
Angebotene Leistung	Tumorchirurgie (VU13)
Angebotene Leistung	Urodynamik/Urologische Funktionsdiagnostik (VU19)
Angebotene Leistung	Urogynäkologie (VG16)
Angebotene Leistung	Wundheilungsstörungen (VD20)



### B-9.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

Rang	OPS-301	Absolute Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	5-640	17	Operation an der Vorhaut des Penis
2	5-630	6	Operative Behandlung einer Krampfader des Hodens bzw. eines Wasserbruchs (Hydrocele) im Bereich des Samenstranges
3	5-581		Operative Erweiterung des Harnröhrenausganges

Fallzahlen ab 5 und kleiner werden nicht angegeben.

### B-9.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden: **Nein**

Stationäre BG-Zulassung: **Nein**

### B-9.11 Personelle Ausstattung

#### B-9.11.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Kommentar
<b>Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)</b>	12,8	Volle Weiterbildungsermächtigung: - Urologie (60 Monate) - Andrologie (18 Monate) - Medikamentöse Tumorthherapie (12 Monate)
<b>- davon Fachärzte und Fachärztinnen</b>	6,0	
<b>Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)</b>	0,0	

#### Fachexpertise der Abteilung

- **Allgemeine Chirurgie (AQ06)**
- **Andrologie (ZF04)**
- **Medikamentöse Tumorthherapie (ZF25)**
- **Urologie (AQ60)**

**B-9.11.2 Pflegepersonal**

	<b>Anzahl</b>	<b>Ausbildungsdauer</b>
<b>Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen</b>	37,0	3 Jahre

**Pflegerische Fachexpertise der Abteilung**

- **Bobath (ZP02)**
- **Dekubitusmanagement (ZP18)**
- **Endoskopie/Funktionsdiagnostik (ZP04)**
- **Entlassungsmanagement (ZP05)**
- **Kontinenzberatung (ZP09)**
- **Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten (PQ05)**
- **Onkologische Pflege/Palliative Care (PQ07)**
- **Operationsdienst (PQ08)**
- **Praxisanleitung (ZP12)**
- **Primary Nurse und Pflegeberatung (ZP00)**
- **Schmerzmanagement (ZP14)**
- **Technische Sterilisationsassistenten (ZP00)**
- **Wundmanagement (ZP16)**

**B-9.11.3 Spezielles therapeutisches Personal**

	<b>Anzahl</b>
<b>Arzthelfer und Arzthelferin (SP02)</b>	0,5

## **B-10      Abteilung für Kinderchirurgie und Kinderurologie**

### **B-10.1      Allgemeine Angaben der Abteilung für Kinderchirurgie und Kinderurologie**

Fachabteilung:	Abteilung für Kinderchirurgie und Kinderurologie
Art:	Hauptabteilung
Chefarzt:	Dr. C. Jarmolowitz
Ansprechpartner:	Sekretariat
Hausanschrift:	Salzdahlumer Straße 90 38126 Braunschweig
Telefon:	0531 595-2484
Fax:	0531 595-2934
URL:	<a href="http://www.klinikum-braunschweig.de/188.0.html">www.klinikum-braunschweig.de/188.0.html</a>
E-Mail:	<a href="mailto:c.jarmolowitz@klinikum-braunschweig.de">c.jarmolowitz@klinikum-braunschweig.de</a>

### **B-10.2      Versorgungsschwerpunkte der Abteilung für Kinderchirurgie und Kinderurologie**

- **Ästhetische Chirurgie/Plastische Chirurgie (VC64)**  
Fehlbildungschirurgie
- **Dermatochirurgie (VD12)**  
Lasern von Hämangiomen
- **Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Erkrankungen der endokrinen Drüsen (Schilddrüse, Nebenschilddrüse, Nebenniere, Diabetes) (VK05)**
- **Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas (VK07)**
- **Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes (VK06)**
- **Diagnostik und Therapie von Hauttumoren (VD03)**
- **Diagnostik und Therapie von Krankheiten der männlichen Genitalorgane (VU06)**
- **Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Niere und des Ureters (VU04)**
- **Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Harnsystems (VU05)**
- **Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Urogenitalsystems (VU07)**
- **Diagnostik und Therapie von Urolithiasis (VU03)**
- **Endokrine Chirurgie (VC21)**
- **Kinderchirurgie (VK31)**

- **Kinderurologie (VU08)**  
Interdisziplinäre Tumorkonferenz
- **Leber-, Gallen-, Pankreaschirurgie (VC23)**
- **Magen-Darm-Chirurgie (VC22)**
- **Minimalinvasive laparoskopische Operationen (VU11)**
- **Minimalinvasive laparoskopische Operationen (VC55)**
- **Native Sonographie (VR02)**
- **Nierenchirurgie (VC20)**
- **Plastisch-rekonstruktive Eingriffe an Niere, Harnwegen und Harnblase (VU10)**
- **Portimplantation (VC62)**
- **Speiseröhrenchirurgie (VC14)**
- **Tumorchirurgie (VC24)**  
Interdisziplinäre Tumorkonferenz
- **Tumorchirurgie (VU13)**  
Interdisziplinäre Tumorkonferenz

### **B-10.3 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote der Abteilung für Kinderchirurgie und Kinderurologie**

Die medizinisch-pflegerischen Leistungsangebote werden insgesamt für das Klinikum Braunschweig im A-Teil unter A-9 "Fachabteilungsübergreifende medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses" abgebildet.

### **B-10.4 Nicht-medizinische Serviceangebote der Abteilung für Kinderchirurgie und Kinderurologie**

Die nicht-medizinischen Serviceangebote werden insgesamt für das Klinikum Braunschweig im A-Teil unter A-10 "Allgemeine nicht-medizinische Serviceangebote des Krankenhauses" abgebildet.

### **B-10.5 Fallzahlen der Abteilung für Kinderchirurgie und Kinderurologie**

Vollstationäre Fallzahl: 789  
Teilstationäre Fallzahl: 0

### **B-10.6 Diagnosen nach ICD**

In der folgenden Tabelle werden die Diagnosen der Abteilung Kinderchirurgie und Kinderurologie abgebildet.

**B-10.6.1 Hauptdiagnosen nach ICD**

<b>Rang</b>	<b>ICD-10</b>	<b>Absolute Fallzahl</b>	<b>Umgangssprachliche Bezeichnung</b>
<b>1</b>	K59	168	Sonstige Störung der Darmfunktion, z.B. Verstopfung oder Durchfall
<b>2</b>	K35	150	Akute Blinddarmentzündung
<b>3</b>	K40	78	Leistenbruch (Hernie)
<b>4</b>	R10	51	Bauch- bzw. Beckenschmerzen
<b>5</b>	R14	40	Blähungen bzw. ähnliche Zustände
<b>6</b>	Q53	31	Hodenhochstand innerhalb des Bauchraums
<b>7</b>	K52	28	Sonstige Schleimhautentzündung des Magens bzw. des Darms, nicht durch Bakterien oder andere Krankheitserreger verursacht
<b>8</b>	N44	22	Drehung der Hoden mit Unterbrechung der Blutversorgung
<b>9</b>	N47	18	Vergrößerung der Vorhaut, Vorhautverengung bzw. Abschnürung der Eichel durch die Vorhaut
<b>10</b>	N39	16	Sonstige Krankheit der Niere, der Harnwege bzw. der Harnblase
<b>11</b>	L05	15	Eitrige Entzündung in der Gesäßfalte durch eingewachsene Haare - Pilonidalsinus
<b>12</b>	K42	13	Nabelbruch (Hernie)
<b>13</b>	N13	9	Harnstau aufgrund einer Abflussbehinderung bzw. Harnrückfluss in Richtung Niere
<b>14</b>	D18	8	Gutartige Veränderung der Blutgefäße (Blutschwamm) bzw. Lymphgefäße (Lymphschwamm)
<b>15</b>	Q54	8	Fehlentwicklung der Harnröhre mit Öffnung der Harnröhre an der Unterseite des Penis
<b>16</b>	B08	7	Sonstige Viruskrankheit, die an Haut bzw. Schleimhaut auftritt
<b>17</b>	L02	7	Abgekapselter eitriger Entzündungsherd (Abszess) in der Haut bzw. an einem oder mehreren Haaransätzen
<b>18</b>	K61	6	Abgekapselter eitriger Entzündungsherd (Abszess) im Bereich des Mastdarms bzw. Afters
<b>19</b>	T81	6	Komplikationen bei ärztlichen Eingriffen
<b>20</b>	K60		Einriss der Schleimhaut (Fissur) bzw. Bildung eines röhrenartigen Ganges (Fistel) im Bereich des Afters oder Mastdarms
<b>21</b>	N10		Akute Entzündung im Bindegewebe der Nieren und an den Nierenkanälchen

22	N43		Flüssigkeitsansammlung in den Hodenhüllen bzw. mit spermienhaltiger Flüssigkeit gefülltes Nebenhodenbläschen
23	Q62		Angeborene Fehlbildung des Nierenbeckens bzw. angeborene Fehlbildung des Harnleiters mit Verengung oder Aufstauung von Harn
24	Q64		Sonstige angeborene Fehlbildung der Harnwege bzw. der Harnblase
25	D22		Vermehrte, gutartige Produktion von Körperfarbstoffen durch die Pigmentzellen der Haut
26	N45		Hodenentzündung bzw. Nebenhodenentzündung
27	A04		Sonstige Durchfallkrankheit, ausgelöst durch Bakterien
28	D17		Gutartiger Tumor des Fettgewebes
29	K36		Sonstige Blinddarmentzündung
30	K80		Gallensteinleiden

Fallzahlen ab 5 und kleiner werden nicht angegeben.

#### B-10.6.2 Weitere Kompetenzdiagnosen

Die Kompetenz der Abteilung Kinderchirurgie und Kinderurologie wird durch die unter B-10.6.1 genannten Diagnosen bereits abgebildet.

### B-10.7 Prozeduren nach OPS

In der folgenden Tabelle werden die Diagnosen der Abteilung Kinderchirurgie und Kinderurologie abgebildet.

#### B-10.7.1 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Rang	OPS-301	Absolute Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	5-470	158	Operative Entfernung des Blinddarms
2	5-530	110	Operativer Verschluss eines Leistenbruchs (Hernie)
3	5-624	43	Operative Befestigung des Hodens im Hodensack
4	5-640	41	Operation an der Vorhaut des Penis
5	5-895	25	Ausgedehnte operative Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut bzw. Unterhaut
6	5-631	23	Operatives Entfernen von Gewebe im Bereich der Nebenhoden
7	5-534	16	Operativer Verschluss eines Nabelbruchs (Hernie)

<b>8</b>	5-897	16	Operative Sanierung einer Steißbeinfistel (Sinus pilonidalis)
<b>9</b>	5-984	16	Operation unter Verwendung optischer Vergrößerungshilfen, z.B. Lupenbrille, Operationsmikroskop
<b>10</b>	5-645	12	Operative Korrektur einer unteren Harnröhrenspaltung beim Mann
<b>11</b>	5-913	10	Entfernung oberflächlicher Hautschichten
<b>12</b>	5-491	9	Operative Behandlung von röhrenartigen Gängen im Bereich des Darmausganges (Analfisteln)
<b>13</b>	5-399	8	Sonstige Operation an Blutgefäßen
<b>14</b>	5-541	8	Operative Eröffnung der Bauchhöhle bzw. des dahinter liegenden Gewebes
<b>15</b>	5-622	7	Operative Entfernung eines Hodens
<b>16</b>	5-892	7	Sonstige operative Einschnitte an Haut bzw. Unterhaut
<b>17</b>	5-894	7	Operative Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut bzw. Unterhaut
<b>18</b>	1-694	6	Untersuchung des Bauchraums bzw. seiner Organe durch eine Spiegelung
<b>19</b>	5-490	6	Operative(r) Einschnitt oder Entfernung von Gewebe im Bereich des Anus
<b>20</b>	1-661		Untersuchung der Harnröhre und der Harnblase durch eine Spiegelung
<b>21</b>	5-581		Operative Erweiterung des Harnröhrenausganges
<b>22</b>	5-629		Sonstige Operation am Hoden
<b>23</b>	5-985		Operation unter Verwendung von Laserinstrumenten
<b>24</b>	8-831		Legen bzw. Wechsel eines Schlauches (Katheter), der in den großen Venen platziert ist
<b>25</b>	5-983		Erneute Operation
<b>26</b>	8-132		Spülung oder Gabe von Medikamenten in die Harnblase
<b>27</b>	5-469		Sonstige Operation am Darm
<b>28</b>	5-511		Operative Entfernung der Gallenblase
<b>29</b>	5-568		Wiederherstellende Operation am Harnleiter
<b>30</b>	5-578		Sonstige wiederherstellende Operation an der Harnblase

Fallzahlen ab 5 und kleiner werden nicht angegeben.

**B-10.7.2 Weitere Kompetenzprozeduren**

Die Kompetenz der Abteilung Kinderchirurgie und Kinderurologie wird durch die unter B-10.7.1 genannten Prozeduren bereits abgebildet.

**B-10.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten**

<b>Kinderchirurgische Ambulanz</b>	
Ambulanzart	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten) (AM04)
Kommentar	Beratung, Diagnostik und Behandlung von kinderchirurgischen und kinderurologischen Erkrankungen Überweisungsambulanz
Angebotene Leistung	Dermatochirurgie (VD12)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas (VK07)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Erkrankungen der endokrinen Drüsen (Schilddrüse, Nebenschilddrüse, Nebenniere, Diabetes) (VK05)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes (VK06)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Hauttumoren (VD03)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der männlichen Genitalorgane (VU06)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Urolithiasis (VU03)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Niere und des Ureters (VU04)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Harnsystems (VU05)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Urogenitalsystems (VU07)
Angebotene Leistung	Endokrine Chirurgie (VC21)



Angebotene Leistung	Kinderchirurgie (VK31)
Angebotene Leistung	Kinderurologie (VU08)
Angebotene Leistung	Leber-, Gallen-, Pankreaschirurgie (VC23)
Angebotene Leistung	Magen-Darm-Chirurgie (VC22)
Angebotene Leistung	Minimalinvasive laparoskopische Operationen (VC55)
Angebotene Leistung	Minimalinvasive laparoskopische Operationen (VU11)
Angebotene Leistung	Native Sonographie (VR02)
Angebotene Leistung	Nierenchirurgie (VC20)
Angebotene Leistung	Plastisch-rekonstruktive Eingriffe an Niere, Harnwegen und Harnblase (VU10)
Angebotene Leistung	Speiseröhrenchirurgie (VC14)
Angebotene Leistung	Tumorchirurgie (VC24)
Angebotene Leistung	Tumorchirurgie (VU13)
Angebotene Leistung	Ästhetische Chirurgie/Plastische Chirurgie (VC64)

<b>Privatsprechstunde Dr. C. Jarmolowitz</b>	
Ambulanzart	Privatambulanz (AM07)
Kommentar	Beratung, Diagnostik und Behandlung von kinderchirurgischen und kinderurologischen Erkrankungen
Angebotene Leistung	Dermatochirurgie (VD12)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas (VK07)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Erkrankungen der endokrinen Drüsen (Schilddrüse, Nebenschilddrüse, Nebenniere, Diabetes) (VK05)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes (VK06)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Hauttumoren (VD03)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der männlichen Genitalorgane (VU06)

Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Urolithiasis (VU03)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Niere und des Ureters (VU04)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Harnsystems (VU05)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Urogenitalsystems (VU07)
Angebotene Leistung	Endokrine Chirurgie (VC21)
Angebotene Leistung	Kinderurologie (VU08)
Angebotene Leistung	Leber-, Gallen-, Pankreaschirurgie (VC23)
Angebotene Leistung	Magen-Darm-Chirurgie (VC22)
Angebotene Leistung	Minimalinvasive laparoskopische Operationen (VU11)
Angebotene Leistung	Minimalinvasive laparoskopische Operationen (VC55)
Angebotene Leistung	Native Sonographie (VR02)
Angebotene Leistung	Nierenchirurgie (VC20)
Angebotene Leistung	Plastisch-rekonstruktive Eingriffe an Niere, Harnwegen und Harnblase (VU10)
Angebotene Leistung	Speiseröhrenchirurgie (VC14)
Angebotene Leistung	Tumorchirurgie (VU13)
Angebotene Leistung	Tumorchirurgie (VC24)
Angebotene Leistung	Ästhetische Chirurgie/Plastische Chirurgie (VC64)

### B-10.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

Rang	OPS-301	Absolute Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	5-640	307	Operation an der Vorhaut des Penis
2	5-624	119	Operative Befestigung des Hodens im Hodensack
3	5-530	98	Operativer Verschluss eines Leistenbruchs (Hernie)
4	5-534	29	Operativer Verschluss eines Nabelbruchs (Hernie)
5	5-535	10	Operativer Verschluss eines Magenbruchs (Hernie)
6	5-399	9	Sonstige Operation an Blutgefäßen
7	5-259	7	Sonstige Operation an der Zunge

<b>8</b>	5-622		Operative Entfernung eines Hodens
<b>9</b>	1-502		Entnahme einer Gewebeprobe (Biopsie) aus Muskeln bzw. Weichteilen durch operativen Einschnitt
<b>10</b>	5-611		Operativer Verschluss eines Wasserbruchs (Hydrocele) am Hoden

Fallzahlen ab 5 und kleiner werden nicht angegeben.

### **B-10.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft**

Arzt mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden: **Nein**

Stationäre BG-Zulassung: **Nein**

### **B-10.11 Personelle Ausstattung**

#### **B-10.11.1 Ärzte und Ärztinnen**

	<b>Anzahl</b>
<b>Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)</b>	2,0
<b>- davon Fachärzte und Fachärztinnen</b>	1,0
<b>Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)</b>	0,0

#### **Fachexpertise der Abteilung**

- **Allgemeine Chirurgie (AQ06)**
- **Kinderchirurgie (AQ09)**

#### **B-10.11.2 Pflegepersonal**

	<b>Anzahl</b>	<b>Ausbildungsdauer</b>
<b>Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen</b>	0,0	3 Jahre
<b>Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen</b>	9,5	3 Jahre

#### **Pflegerische Fachexpertise der Abteilung**

- **Bobath (ZP02)**
- **Dekubitusmanagement (ZP18)**
- **Entlassungsmanagement (ZP05)**
- **Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten (PQ05)**
- **Operationsdienst (PQ08)**
- **Praxisanleitung (ZP12)**

- **Primary Nurse und Pflegeberatung (ZP00)**
- **Schmerzmanagement (ZP14)**
- **Technische Sterilisationsassistenten (ZP00)**

B-10.11.3      Spezielles therapeutisches Personal

-entfällt-

## **B-11 Medizinische Klinik I (Gastroenterologie, Stoffwechselkrankheiten, Endokrinologie)**

### **B-11.1 Allgemeine Angaben der Medizinischen Klinik I (Gastroenterologie, Stoffwechselkrankheiten, Endokrinologie)**

Fachabteilung:	Medizinische Klinik I (Gastroenterologie, Stoffwechselkrankheiten, Endokrinologie)
Art:	Hauptabteilung
Chefarzt:	Prof. Dr. M. Reinshagen
Ansprechpartner:	Sekretariat
Hausanschrift:	Salzdahlumer Straße 90 38126 Braunschweig
Telefon:	0531 595-2431
Fax:	0531 595-2653
URL:	<a href="http://www.klinikum-braunschweig.de/329.0.html">www.klinikum-braunschweig.de/329.0.html</a>
E-Mail:	<a href="mailto:m.reinshagen@klinikum-braunschweig.de">m.reinshagen@klinikum-braunschweig.de</a>

### **B-11.2 Versorgungsschwerpunkte der Medizinischen Klinik I (Gastroenterologie, Stoffwechselkrankheiten, Endokrinologie)**

- **Behandlung von Blutvergiftung/Sepsis (VI29)**
- **Chronisch entzündliche Darmerkrankungen (VI43)**
- **Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Hochdruckkrankheit) (VI07)**
- **Diagnostik und Therapie von Autoimmunerkrankungen (VI30)**
- **Diagnostik und Therapie von endokrinen Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten (VI10)**
- **Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas (VI14)**
- **Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Darmausgangs (VI12)**
- **Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes (Gastroenterologie) (VI11)**
- **Diagnostik und Therapie von Gerinnungsstörungen (VI33)**
- **Diagnostik und Therapie von infektiösen und parasitären Krankheiten (VI19)**
- **Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Peritoneums (VI13)**
- **Endoskopie (VI35)**
- **Interdisziplinäre Tumornachsorge (VI00)**  
[Interdisziplinäre Tumorkonferenz](#)
- **Schmerztherapie (VI40)**
- **Transfusionsmedizin (VI42)**

- **Wundheilungsstörungen (VD20)**

### **B-11.3 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote der Medizinischen Klinik I (Gastroenterologie, Stoffwechselkrankheiten, Endokrinologie)**

Die medizinisch-pflegerischen Leistungsangebote werden insgesamt für das Klinikum Braunschweig im A-Teil unter A-9 "Fachabteilungsübergreifende medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses" abgebildet.

### **B-11.4 Nicht-medizinische Serviceangebote der Medizinischen Klinik I (Gastroenterologie, Stoffwechselkrankheiten, Endokrinologie)**

Die nicht-medizinischen Serviceangebote werden insgesamt für das Klinikum Braunschweig im A-Teil unter A-10 "Allgemeine nicht-medizinische Serviceangebote des Krankenhauses" abgebildet.

### **B-11.5 Fallzahlen der Medizinischen Klinik I (Gastroenterologie, Stoffwechselkrankheiten, Endokrinologie)**

Vollstationäre Fallzahl: 4603  
Teilstationäre Fallzahl: 0

### **B-11.6 Diagnosen nach ICD**

In der folgenden Tabelle werden die Diagnosen der Medizinischen Klinik I (Gastroenterologie, Stoffwechselkrankheiten, Endokrinologie) abgebildet.

#### **B-11.6.1 Hauptdiagnosen nach ICD**

<b>Rang</b>	<b>ICD-10</b>	<b>Absolute Fallzahl</b>	<b>Umgangssprachliche Bezeichnung</b>
<b>1</b>	E11	291	Zuckerkrankheit, die nicht zwingend mit Insulin behandelt werden muss - Diabetes Typ-2
<b>2</b>	K29	171	Schleimhautentzündung des Magens bzw. des Zwölffingerdarms
<b>3</b>	I50	159	Herzschwäche
<b>4</b>	N39	151	Sonstige Krankheit der Niere, der Harnwege bzw. der Harnblase
<b>5</b>	J18	145	Lungenentzündung, Krankheitserreger vom Arzt nicht näher bezeichnet
<b>6</b>	K92	135	Sonstige Krankheit des Verdauungstraktes
<b>7</b>	E86	116	Flüssigkeitsmangel
<b>8</b>	K85	110	Akute Entzündung der Bauchspeicheldrüse

<b>9</b>	A09	106	Durchfallkrankheit bzw. Magen-Darm-Grippe, wahrscheinlich ausgelöst durch Bakterien, Viren oder andere Krankheitserreger
<b>10</b>	K80	105	Gallensteinleiden
<b>11</b>	K56	91	Darmverschluss (Ileus) ohne Eingeweidebruch
<b>12</b>	K70	91	Leberkrankheit durch Alkohol
<b>13</b>	I10	89	Bluthochdruck ohne bekannte Ursache
<b>14</b>	K57	80	Krankheit des Dickdarms mit vielen kleinen Ausstülpungen der Schleimhaut - Divertikulose
<b>15</b>	K25	78	Magengeschwür
<b>16</b>	K52	78	Sonstige Schleimhautentzündung des Magens bzw. des Darms, nicht durch Bakterien oder andere Krankheitserreger verursacht
<b>17</b>	J44	74	Sonstige anhaltende (chronische) Lungenkrankheit mit Verengung der Atemwege - COPD
<b>18</b>	A46	71	Wundrose - Erysipel
<b>19</b>	A08	66	Durchfallkrankheit, ausgelöst durch Viren oder sonstige Krankheitserreger
<b>20</b>	K59	64	Sonstige Störung der Darmfunktion, z.B. Verstopfung oder Durchfall
<b>21</b>	K83	59	Sonstige Krankheit der Gallenwege
<b>22</b>	K22	58	Sonstige Krankheit der Speiseröhre
<b>23</b>	R55	58	Ohnmachtsanfall bzw. Kollaps
<b>24</b>	R10	49	Bauch- bzw. Beckenschmerzen
<b>25</b>	A04	48	Sonstige Durchfallkrankheit, ausgelöst durch Bakterien
<b>26</b>	E87	48	Sonstige Störung des Wasser- und Salzhaushaltes sowie des Säure-Basen-Gleichgewichts
<b>27</b>	N17	47	Akutes Nierenversagen
<b>28</b>	K21	46	Krankheit der Speiseröhre durch Rückfluss von Magensaft
<b>29</b>	E10	45	Zuckerkrankheit, die von Anfang an mit Insulin behandelt werden muss - Diabetes Typ-1
<b>30</b>	K26	44	Zwölffingerdarmgeschwür

#### B-11.6.2 Weitere Kompetenzdiagnosen

Die Kompetenz der Medizinischen Klinik I (Gastroenterologie, Stoffwechselkrankheiten, Endokrinologie) wird durch die unter B-11.6.1 genannten Diagnosen bereits abgebildet.

## B-11.7 Prozeduren nach OPS

In der folgenden Tabelle werden die Prozeduren der Medizinischen Klinik I (Gastroenterologie, Stoffwechselkrankheiten, Endokrinologie) abgebildet.

### B-11.7.1 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Rang	OPS-301	Absolute Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	1-632	2107	Untersuchung der Speiseröhre, des Magens und des Zwölffingerdarms durch eine Spiegelung
2	1-650	1085	Untersuchung des Dickdarms durch eine Spiegelung - Koloskopie
3	1-440	1009	Entnahme einer Gewebeprobe (Biopsie) aus dem oberem Verdauungstrakt, den Gallengängen bzw. der Bauchspeicheldrüse bei einer Spiegelung
4	1-444	515	Entnahme einer Gewebeprobe (Biopsie) aus dem unteren Verdauungstrakt bei einer Spiegelung
5	1-63b	438	Spezialfärbung der Speiseröhren- und Magenschleimhaut während einer Spiegelung
6	5-513	406	Operation an den Gallengängen bei einer Magenspiegelung
7	1-640	211	Untersuchung der Gallengänge durch eine Röntgendarstellung mit Kontrastmittel bei einer Spiegelung des Zwölffingerdarms
8	1-651	122	Untersuchung des S-förmigen Abschnitts des Dickdarms durch eine Spiegelung
9	1-653	122	Untersuchung des Enddarms durch eine Spiegelung
10	3-056	102	Ultraschall der Bauchspeicheldrüse mit Zugang über die Speiseröhre
11	1-442	94	Entnahme einer Gewebeprobe (Biopsie) aus der Leber, den Gallengängen bzw. der Bauchspeicheldrüse durch die Haut mit Steuerung durch bildgebende Verfahren, z.B. Ultraschall
12	5-469	93	Sonstige Operation am Darm
13	5-452	88	Operative Entfernung oder Zerstörung von erkranktem Gewebe des Dickdarms
14	3-030	84	Umfassende Ultraschalluntersuchung mit Kontrastmittel zur Abklärung und zum Ausschluss von Verdachtsdiagnosen
15	1-853	77	Untersuchung der Bauchhöhle durch Flüssigkeits- oder Gewebeentnahme mit einer Nadel
16	8-191	77	Verband bei großflächigen bzw. schwerwiegenden Hautkrankheiten



17	5-431	76	Operatives Anlegen einer Magensonde durch die Bauchwand zur künstlichen Ernährung
18	1-654	68	Untersuchung des Mastdarms durch eine Spiegelung
19	1-631	66	Untersuchung der Speiseröhre und des Magens durch eine Spiegelung
20	1-642	63	Untersuchung der Gallen- und Bauchspeicheldrüsengänge durch eine Röntgendarstellung mit Kontrastmittel bei einer Spiegelung des Zwölffingerdarms
21	5-429	58	Sonstige Operation an der Speiseröhre
22	8-153	54	Behandlung durch gezieltes Einstechen einer Nadel in die Bauchhöhle mit anschließender Gabe oder Entnahme von Substanzen, z.B. Flüssigkeit
23	8-810	53	Übertragung (Transfusion) von Blutflüssigkeit bzw. von Anteilen der Blutflüssigkeit oder von gentechnisch hergestellten Bluteiweißen
24	5-893	48	Operative Entfernung von abgestorbenem Gewebe im Bereich einer Wunde bzw. von erkranktem Gewebe an Haut oder Unterhaut
25	3-055	47	Ultraschall der Gallenwege mit Zugang über die Speiseröhre

#### B-11.7.2 Weitere Kompetenzprozeduren

Die Kompetenz der Klinik wird nur zum Teil durch die Liste der Prozeduren nach OPS abgebildet. Schwerpunkte sind:

1. Spiegelung des gesamten Magen-Darmtraktes einschließlich Ballon-Enteroskopie mit allen modernen Interventionen.
2. Endoskopischer Ultraschall für Tumorerkrankungen des oberen Magen-Darmtraktes.
3. ERCP zur endoskopischen Beurteilung und Behandlung der Gallenwege und Bauchspeicheldrüse.
4. Funktionsdiagnostik: pH-Metrie, Manometrie und Atemtests.

#### B-11.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Ambulanz Dr. F. Polzien	
Ambulanzart	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten) (AM04)
Kommentar	Diagnostik, Therapie und Behandlung allgemeiner Lebererkrankungen Überweisungsambulanz

Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas (VI14)
Angebotene Leistung	Spezialsprechstunde (VI27)

<b>Ambulanz Dr. J. Linder</b>	
Ambulanzart	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten) (AM04)
Kommentar	-Manometrie, -pH-Metrie, -Endosonographie Überweisungsambulanz
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas (VI14)
Angebotene Leistung	Spezialsprechstunde (VI27)

<b>Privatsprechstunde Prof. Dr. M. Reinshagen</b>	
Ambulanzart	Privatambulanz (AM07)
Kommentar	Beratung, Diagnostik und Behandlung von gastroenterologischen, endokrinologischen und Stoffwechsel-Erkrankungen
Angebotene Leistung	Chronisch entzündliche Darmerkrankungen (VI43)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Hochdruckkrankheit) (VI07)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Autoimmunerkrankungen (VI30)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas (VI14)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Darmausgangs (VI12)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes (Gastroenterologie) (VI11)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Gerinnungsstörungen (VI33)

Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Peritoneums (VI13)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Nierenerkrankungen (VI08)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von endokrinen Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten (VI10)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von infektiösen und parasitären Krankheiten (VI19)
Angebotene Leistung	Endoskopie (VI35)
Angebotene Leistung	Interdisziplinäre Tumornachsorge (VI00)
Angebotene Leistung	Schmerztherapie (VI40)

### B-11.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

Rang	OPS-301	Absolute Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	1-650	39	Untersuchung des Dickdarms durch eine Spiegelung - Koloskopie

### B-11.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden: **Nein**  
 Stationäre BG-Zulassung: **Nein**

### B-11.11 Personelle Ausstattung

#### B-11.11.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Kommentar
<b>Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)</b>	19,6	volle Weiterbildungsermächtigung: -Innere Medizin und Gastroenterologie (72 Monate) -Diabetologie (18 Monate)
<b>- davon Fachärzte und Fachärztinnen</b>	7,9	
<b>Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)</b>	0,0	

#### Fachexpertise der Abteilung

- **Diabetologie (ZF07)**
- **Innere Medizin (AQ23)**
- **Innere Medizin und SP Endokrinologie und Diabetologie (AQ25)**

- **Innere Medizin und SP Gastroenterologie (AQ26)**
- **Intensivmedizin (ZF15)**
- **Notfallmedizin (ZF28)**
- **Proktologie (ZF34)**

**B-11.11.2 Pflegepersonal**

	<b>Anzahl</b>	<b>Ausbildungsdauer</b>
<b>Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen</b>	81,5	3 Jahre

**Pflegerische Fachexpertise der Abteilung**

- **Basale Stimulation (ZP01)**
- **Bobath (ZP02)**
- **Dekubitusmanagement (ZP18)**
- **Diabetes (ZP03)**
- **Endoskopie/Funktionsdiagnostik (ZP04)**
- **Entlassungsmanagement (ZP05)**
- **Ernährungsmanagement (ZP06)**
- **Intensivpflege und Anästhesie (PQ04)**
- **Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten (PQ05)**
- **Praxisanleitung (ZP12)**
- **Primary Nurse und Pflegeberatung (ZP00)**
- **Schmerzmanagement (ZP14)**
- **Technische Sterilisationsassistenten (ZP00)**
- **Wundmanagement (ZP16)**

**B-11.11.3 Spezielles therapeutisches Personal**

	<b>Anzahl</b>
<b>Arzthelfer und Arzthelferin (SP02)</b>	1,0

## **B-12 Medizinische Klinik II (Kardiologie, Pneumologie, Angiologie)**

### **B-12.1 Allgemeine Angaben der Medizinischen Klinik II (Kardiologie, Pneumologie, Angiologie)**

Fachabteilung:	Medizinische Klinik II (Kardiologie, Pneumologie, Angiologie)
Art:	Hauptabteilung
Chefarzt:	Prof. Dr. M. P. Heintzen
Ansprechpartner:	Sekretariat
Hausanschrift:	Salzdahlumer Straße 90 38126 Braunschweig
Telefon:	0531 595-2252
Fax:	0531 595-2654
URL:	<a href="http://www.klinikum-braunschweig.de/322.0.html">www.klinikum-braunschweig.de/322.0.html</a>
E-Mail:	<a href="mailto:m.heintzen@klinikum-braunschweig.de">m.heintzen@klinikum-braunschweig.de</a>

### **B-12.2 Versorgungsschwerpunkte der Medizinischen Klinik II (Kardiologie, Pneumologie, Angiologie)**

- **Behandlung von Blutvergiftung/Sepsis (VI29)**
- **Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Hochdruckkrankheit) (VI07)**
- **Diagnostik und Therapie der pulmonalen Herzkrankheit und von Krankheiten des Lungenkreislaufes (VI02)**
- **Diagnostik und Therapie von Autoimmunerkrankungen (VI30)**
- **Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Atemwege und der Lunge (VI15)**
- **Diagnostik und Therapie von Gerinnungsstörungen (VI33)**
- **Diagnostik und Therapie von Herzrhythmusstörungen (VI31)**
- **Diagnostik und Therapie von ischämischen Herzkrankheiten (VI01)**
- **Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Arterien, Arteriolen und Kapillaren (VI04)**
- **Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen (VI18)**  
Z.B. Lungenkrebs, Interdisziplinäre Tumorkonferenz
- **Diagnostik und Therapie von sonstigen Formen der Herzkrankheit (VI03)**
- **Intensivmedizin (VI20)**
- **Interdisziplinäre Tumornachsorge (VI00)**
- **Schmerztherapie (VI40)**
- **Transfusionsmedizin (VI42)**

### **B-12.3 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote der Medizinischen Klinik II (Kardiologie, Pneumologie, Angiologie)**

Die medizinisch-pflegerischen Leistungsangebote werden insgesamt für das Klinikum Braunschweig im A-Teil unter A-9 "Fachabteilungsübergreifende medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses" abgebildet.

### **B-12.4 Nicht-medizinische Serviceangebote der Medizinischen Klinik II (Kardiologie, Pneumologie, Angiologie)**

Die nicht-medizinischen Serviceangebote werden insgesamt für das Klinikum Braunschweig im A-Teil unter A-10 "Allgemeine nicht-medizinische Serviceangebote des Krankenhauses" abgebildet.

### **B-12.5 Fallzahlen der Medizinischen Klinik II (Kardiologie, Pneumologie, Angiologie)**

Vollstationäre Fallzahl: 6541  
Teilstationäre Fallzahl: 0

### **B-12.6 Diagnosen nach ICD**

In der folgenden Tabelle werden die Diagnosen der Medizinischen Klinik II (Kardiologie, Pneumologie, Angiologie) abgebildet.

#### **B-12.6.1 Hauptdiagnosen nach ICD**

<b>Rang</b>	<b>ICD-10</b>	<b>Absolute Fallzahl</b>	<b>Umgangssprachliche Bezeichnung</b>
<b>1</b>	I50	1142	Herzschwäche
<b>2</b>	I21	783	Akuter Herzinfarkt
<b>3</b>	I20	649	Anfallsartige Enge und Schmerzen in der Brust - Angina pectoris
<b>4</b>	I48	561	Herzrhythmusstörung, ausgehend von den Vorhöfen des Herzens
<b>5</b>	J44	291	Sonstige anhaltende (chronische) Lungenkrankheit mit Verengung der Atemwege - COPD
<b>6</b>	I10	261	Bluthochdruck ohne bekannte Ursache
<b>7</b>	I49	121	Sonstige Herzrhythmusstörung
<b>8</b>	I25	117	Herzkrankheit durch anhaltende (chronische) Durchblutungsstörungen des Herzens
<b>9</b>	J18	116	Lungenentzündung, Krankheitserreger vom Arzt nicht näher bezeichnet
<b>10</b>	J15	110	Lungenentzündung durch Bakterien

11	R55	105	Ohnmachtsanfall bzw. Kollaps
12	I26	89	Verschluss eines Blutgefäßes in der Lunge durch ein Blutgerinnsel - Lungenembolie
13	F10	87	Psychische bzw. Verhaltensstörung durch Alkohol
14	C34	79	Bronchialkrebs bzw. Lungenkrebs
15	R07	70	Hals- bzw. Brustschmerzen
16	I42	65	Krankheit der Herzmuskulatur (Kardiomyopathie) ohne andere Ursache
17	I47	65	Anfallsweise auftretendes Herzrasen
18	I11	64	Bluthochdruck mit Herzkrankheit
19	I35	64	Krankheit der Aortenklappe, nicht als Folge einer bakteriellen Krankheit durch Streptokokken verursacht
20	E86	62	Flüssigkeitsmangel
21	I70	50	Verkalkung der Schlagadern - Arteriosklerose
22	I44	47	Herzrhythmusstörung durch eine Störung der Erregungsleitung innerhalb des Herzens - AV-Block bzw. Linksschenkelblock
23	N39	45	Sonstige Krankheit der Niere, der Harnwege bzw. der Harnblase
24	I63	43	Schlaganfall durch Verschluss eines Blutgefäßes im Gehirn - Hirninfarkt
25	Z45	43	Anpassung und Handhabung eines in den Körper eingepflanzten medizinischen Gerätes
26	N17	36	Akutes Nierenversagen
27	I80	35	Verschluss einer Vene durch ein Blutgerinnsel (Thrombose) bzw. oberflächliche Venenentzündung
28	A41	34	Sonstige Blutvergiftung (Sepsis)
29	G58	34	Sonstige Funktionsstörung eines Nervs
30	I71	34	Aussackung (Aneurysma) bzw. Aufspaltung der Wandschichten der Hauptschlagader

#### B-12.6.2 Weitere Kompetenzdiagnosen

Die Kompetenz der Medizinischen Klinik II (Kardiologie, Pneumologie, Angiologie) wird durch die unter B-12.6.1 genannten Diagnosen bereits abgebildet.

#### B-12.7 Prozeduren nach OPS

In der folgenden Tabelle werden die Prozeduren der Medizinischen Klinik II (Kardiologie, Pneumologie, Angiologie) abgebildet.

**B-12.7.1 Durchgeführte Prozeduren nach OPS**

Rang	OPS-301	Absolute Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	1-275	3245	Untersuchung der linken Herzhälfte mit einem über die Schlagader ins Herz gelegten Schlauch (Katheter)
2	3-052	2594	Ultraschall des Herzens (Echokardiographie) von der Speiseröhre aus - TEE
3	8-837	1751	Behandlung am Herzen bzw. den Herzkranzgefäßen mit Zugang über einen Schlauch (Katheter) entlang der Blutgefäße
4	1-620	564	Untersuchung der Luftröhre und der Bronchien durch eine Spiegelung
5	8-640	459	Behandlung von Herzrhythmusstörungen mit Stromstößen - Defibrillation
6	1-632	403	Untersuchung der Speiseröhre, des Magens und des Zwölffingerdarms durch eine Spiegelung
7	1-266	380	Messung elektrischer Herzströme ohne einen über die Schlagader ins Herz gelegten Schlauch (Katheter)
8	5-377	333	Einsetzen eines Herzschrittmachers bzw. eines Impulsgebers (Defibrillator)
9	1-273	307	Untersuchung der rechten Herzhälfte mit einem über die Vene ins Herz gelegten Schlauch (Katheter)
10	1-711	305	Bestimmung der Menge von Kohlenmonoxid, die durch die Lunge aufgenommen und abgegeben wird

**B-12.7.2 Weitere Kompetenzprozeduren**

Die Kompetenz der Medizinischen Klinik II (Kardiologie, Pneumologie, Angiologie) wird durch die unter B-12.7.1 genannten Prozeduren bereits abgebildet.

**B-12.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten**

ICD Ambulanz	
Ambulanzart	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten) (AM04)
Kommentar	-Betreuung von Patienten mit eingebautem Defibrillator Überweisungsambulanz
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Hochdruckkrankheit) (VI07)



Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Herzrhythmusstörungen (VI31)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von ischämischen Herzkrankheiten (VI01)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von sonstigen Formen der Herzkrankheit (VI03)

<b>Kardiologische Ambulanz</b>	
Ambulanzart	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten) (AM04)
Kommentar	Beratung, Diagnostik und Behandlung -spezielle kardiologische Fragestellungen -Spiroergometrie Überweisungsambulanz
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Hochdruckkrankheit) (VI07)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie der pulmonalen Herzkrankheit und von Krankheiten des Lungenkreislaufes (VI02)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Atemwege und der Lunge (VI15)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Herzrhythmusstörungen (VI31)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Arterien, Arteriolen und Kapillaren (VI04)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von ischämischen Herzkrankheiten (VI01)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von sonstigen Formen der Herzkrankheit (VI03)

<b>Privatsprechstunde Prof. Dr. M. P. Heintzen</b>	
Ambulanzart	Privatambulanz (AM07)
Kommentar	Beratung, Diagnostik und Behandlung
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Hochdruckkrankheit) (VI07)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie der pulmonalen Herzkrankheit und von Krankheiten des Lungenkreislaufes (VI02)

Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Autoimmunerkrankungen (VI30)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Atemwege und der Lunge (VI15)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Gerinnungsstörungen (VI33)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Herzrhythmusstörungen (VI31)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Arterien, Arteriolen und Kapillaren (VI04)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von ischämischen Herzkrankheiten (VI01)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von sonstigen Formen der Herzkrankheit (VI03)

<b>Schrittmacher Ambulanz</b>	
Ambulanzart	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten) (AM04)
Kommentar	-Betreuung von Patienten mit Herzschrittmachern Überweisungsambulanz
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Hochdruckkrankheit) (VI07)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Herzrhythmusstörungen (VI31)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von ischämischen Herzkrankheiten (VI01)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von sonstigen Formen der Herzkrankheit (VI03)

## **B-12.9      Ambulante Operationen nach § 115b SGB V**

- entfällt -

## **B-12.10     Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft**

Arzt mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden: **Nein**  
Stationäre BG-Zulassung: **Nein**

## B-12.11 Personelle Ausstattung

### B-12.11.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Kommentar
<b>Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)</b>	33,2	Weiterbildungsermächtigung für -Innere Medizin und Kardiologie (72 Monate) -Internistische Intensivmedizin (24 Monate)
<b>- davon Fachärzte und Fachärztinnen</b>	13,0	
<b>Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)</b>	0,0	

#### Fachexpertise der Abteilung

- Innere Medizin (AQ23)
- Innere Medizin und SP Angiologie (AQ24)
- Innere Medizin und SP Kardiologie (AQ28)
- Innere Medizin und SP Pneumologie (AQ30)
- Intensivmedizin (ZF15)
- Notfallmedizin (ZF28)

### B-12.11.2 Pflegepersonal

	Anzahl	Ausbildungsdauer
<b>Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen</b>	99,0	3 Jahre

#### Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

- Basale Stimulation (ZP01)
- Bobath (ZP02)
- Dekubitusmanagement (ZP18)
- Diabetes (ZP03)
- Endoskopie/Funktionsdiagnostik (ZP04)
- Entlassungsmanagement (ZP05)
- Ernährungsmanagement (ZP06)
- Intensivpflege und Anästhesie (PQ04)
- Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten (PQ05)
- Praxisanleitung (ZP12)
- Primary Nurse und Pflegeberatung (ZP00)
- Schmerzmanagement (ZP14)

## B-12.11.3 Spezielles therapeutisches Personal

	<b>Anzahl</b>
<b>Arzthelfer und Arzthelferin (SP02)</b>	5,3
<b>Medizinisch-technischer Assistent und Medizinisch-technische Assistentin/Funktionspersonal (SP43)</b>	1,0

## **B-13 Medizinische Klinik III (Hämatologie, Onkologie)**

### **B-13.1 Allgemeine Angaben der Medizinischen Klinik III (Hämatologie, Onkologie)**

Fachabteilung:	Medizinische Klinik III (Hämatologie, Onkologie)
Art:	Hauptabteilung
Chefarzt:	Privatdozent Dr. F. Lordick
Ansprechpartner:	Sekretariat
Hausanschrift:	Celler Straße 38 38114 Braunschweig
Telefon:	0531 595-3224
Fax:	0531 595-3757
URL:	<a href="http://www.klinikum-braunschweig.de/891.0.html">www.klinikum-braunschweig.de/891.0.html</a>
E-Mail:	<a href="mailto:medklinik3@klinikum-braunschweig.de">medklinik3@klinikum-braunschweig.de</a>

### **B-13.2 Versorgungsschwerpunkte der Medizinischen Klinik III (Hämatologie, Onkologie)**

- **Behandlung von Blutvergiftung/Sepsis (VI29)**
- **Betreuung von Patienten und Patientinnen vor und nach Transplantation (VI21)**
- **Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Hochdruckkrankheit) (VI07)**
- **Diagnostik und Therapie von Autoimmunerkrankungen (VI30)**
- **Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Atemwege und der Lunge (VI15)**
- **Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes (Gastroenterologie) (VI11)**
- **Diagnostik und Therapie von Gerinnungsstörungen (VI33)**
- **Diagnostik und Therapie von hämatologischen Erkrankungen (VI09)**
- **Diagnostik und Therapie von Herzrhythmusstörungen (VI31)**
- **Diagnostik und Therapie von infektiösen und parasitären Krankheiten (VI19)**
- **Diagnostik und Therapie von ischämischen Herzkrankheiten (VI01)**
- **Diagnostik und Therapie von malignen Erkrankungen des Gehirns (VN06)**
- **Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen (VI18)**
- **Diagnostik und Therapie von sonstigen Formen der Herzkrankheit (VI03)**
- **Diagnostik und Therapie von Tumoren der Haltungs- und Bewegungsorgane (VO11)**
- **Diagnostik und Therapie von Tumoren im Kopf-Hals-Bereich (VH18)**
- **Diagnostik und Therapie von Tumoren im Mund-Kiefer-Gesichtsbereich (VZ10)**
- **Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Erkrankungen (VN01)**

- **Eindimensionale Dopplersonographie (VR03)**
- **Endoskopie (VI35)**
- **Hämatologisches Speziallabor (VI00)**
- **Intensivmedizin (VI20)**
- **Interdisziplinäre Tumornachsorge (VH20)**  
Interdisziplinäre Tumorkonferenz
- **Interventionelle Radiologie (VR41)**
- **Native Sonographie (VR02)**
- **Notfallmedizin (VC71)**
- **Palliativmedizin (VI38)**
- **Psychoonkologie (VP14)**
- **Schmerztherapie (VI40)**
- **Spezialsprechstunde (VI27)**  
Genetische Tumorberatung in Kooperation mit der Medizinischen Hochschule Hannover (MHH)
- **Stammzelltransplantation (VI45)**
- **Transfusionsmedizin (VI42)**

### **B-13.3 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote der Medizinischen Klinik III (Hämatologie, Onkologie)**

Die medizinisch-pflegerischen Leistungsangebote werden insgesamt für das Klinikum Braunschweig im A-Teil unter A-9 "Fachabteilungsübergreifende medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses" abgebildet.

### **B-13.4 Nicht-medizinische Serviceangebote der Medizinischen Klinik III (Hämatologie, Onkologie)**

Die nicht-medizinischen Serviceangebote werden insgesamt für das Klinikum Braunschweig im A-Teil unter A-10 "Allgemeine nicht-medizinische Serviceangebote des Krankenhauses" abgebildet.

### **B-13.5 Fallzahlen der Medizinischen Klinik III (Hämatologie, Onkologie)**

Vollstationäre Fallzahl: 3177

Teilstationäre Fallzahl: 0

### **B-13.6 Diagnosen nach ICD**

In der folgenden Tabelle werden die Diagnosen der Medizinischen Klinik III (Hämatologie, Onkologie) abgebildet.

**B-13.6.1 Hauptdiagnosen nach ICD**

<b>Rang</b>	<b>ICD-10</b>	<b>Absolute Fallzahl</b>	<b>Umgangssprachliche Bezeichnung</b>
<b>1</b>	C34	461	Bronchialkrebs bzw. Lungenkrebs
<b>2</b>	C83	315	Lymphknotenkrebs, der ungeordnet im ganzen Lymphknoten wächst - Diffuses Non-Hodgkin-Lymphom
<b>3</b>	C92	174	Knochenmarkkrebs, ausgehend von bestimmten weißen Blutkörperchen (Granulozyten)
<b>4</b>	C16	162	Magenkrebs
<b>5</b>	C50	136	Brustkrebs
<b>6</b>	C18	127	Dickdarmkrebs im Bereich des Grimmdarms (Kolon)
<b>7</b>	C15	112	Speiseröhrenkrebs
<b>8</b>	C91	109	Blutkrebs, ausgehend von bestimmten weißen Blutkörperchen (Lymphozyten)
<b>9</b>	C20	102	Dickdarmkrebs im Bereich des Mastdarms - Rektumkrebs
<b>10</b>	C80	92	Krebs ohne Angabe der Körperregion
<b>11</b>	C90	81	Knochenmarkkrebs, der auch außerhalb des Knochenmarks auftreten kann, ausgehend von bestimmten Blutkörperchen (Plasmazellen)
<b>12</b>	C81	55	Hodgkin-Lymphknotenkrebs - Morbus Hodgkin
<b>13</b>	C49	54	Krebs sonstigen Bindegewebes bzw. anderer Weichteilgewebe wie Muskel oder Knorpel
<b>14</b>	Z52	52	Spender von Organen oder Geweben
<b>15</b>	C82	50	Knotig wachsender Lymphknotenkrebs, der von den sog. Keimzentren der Lymphknoten ausgeht - Follikuläres Non-Hodgkin-Lymphom
<b>16</b>	C56	42	Eierstockkrebs
<b>17</b>	C10	39	Krebs im Bereich des Mundrachens
<b>18</b>	C45	35	Bindegewebskrebs von Brustfell (Pleura), Bauchfell (Peritoneum) oder Herzbeutel (Perikard) - Mesotheliom
<b>19</b>	A49	31	Bakterielle Infektionskrankheit, Körperregion vom Arzt nicht näher bezeichnet
<b>20</b>	C25	30	Bauchspeicheldrüsenkrebs
<b>21</b>	C79	29	Absiedlung (Metastase) einer Krebskrankheit in sonstigen Körperregionen
<b>22</b>	D46	28	Krankheit des Knochenmarks mit gestörter Blutbildung - Myelodysplastisches Syndrom
<b>23</b>	C67	25	Harnblasenkrebs

<b>24</b>	C85	25	Sonstiger bzw. vom Arzt nicht näher bezeichneter Typ von Lymphknotenkrebs (Non-Hodgkin-Lymphom)
<b>25</b>	J18	25	Lungenentzündung, Krankheitserreger vom Arzt nicht näher bezeichnet
<b>26</b>	C11	21	Krebs im Bereich des Nasenrachens
<b>27</b>	C71	21	Gehirnkrebs
<b>28</b>	J15	21	Lungenentzündung durch Bakterien
<b>29</b>	C64	19	Nierenkrebs, ausgenommen Nierenbeckenkrebs
<b>30</b>	D61	19	Sonstige Blutarmut durch zu geringe Neubildung verschiedener Blutkörperchen

#### B-13.6.2 Weitere Kompetenzdiagnosen

Die Kompetenz der Medizinischen Klinik III (Hämatologie, Onkologie) wird durch die unter B-13.6.1 genannten Diagnosen bereits abgebildet.

### B-13.7 Prozeduren nach OPS

In der folgenden Tabelle werden die Prozeduren der Medizinischen Klinik III (Hämatologie, Onkologie) abgebildet.

#### B-13.7.1 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

<b>Rang</b>	<b>OPS-301</b>	<b>Absolute Fallzahl</b>	<b>Umgangssprachliche Bezeichnung</b>
<b>1</b>	8-542	1272	Ein- oder mehrtägige Krebsbehandlung mit Chemotherapie in die Vene bzw. unter die Haut
<b>2</b>	6-001	742	Gabe von Medikamenten gemäß Liste 1 des Prozedurenkatalogs
<b>3</b>	8-543	579	Mehrtägige Krebsbehandlung (bspw. 2-4 Tage) mit zwei oder mehr Medikamenten zur Chemotherapie, die über die Vene verabreicht werden
<b>4</b>	8-547	572	Sonstiges therapeutisches Verfahren zur Beeinflussung des Immunsystems
<b>5</b>	6-002	523	Gabe von Medikamenten gemäß Liste 2 des Prozedurenkatalogs
<b>6</b>	1-424	459	Entnahme einer Gewebeprobe (Biopsie) aus dem Knochenmark ohne operativen Einschnitt
<b>7</b>	1-941	444	Umfassende Untersuchung von Blutkrebs
<b>8</b>	9-401	234	Behandlungsverfahren zur Erhaltung und Förderung alltagspraktischer und sozialer Fertigkeiten - Psycho-soziale Intervention



<b>9</b>	8-915	132	Schmerzbehandlung mit Einführen eines flüssigen Betäubungsmittels an einen sonstigen Nerven außerhalb von Gehirn und Rückenmark
<b>10</b>	8-544	127	Mehrtägige Krebsbehandlung (bspw. 5-8 Tage) mit zwei oder mehr Medikamenten zur Chemotherapie, die über die Vene verabreicht werden
<b>11</b>	6-003	68	Gabe von Medikamenten gemäß Liste 3 des Prozedurenkatalogs
<b>12</b>	8-152	66	Behandlung durch gezieltes Einstechen einer Nadel in den Brustkorb mit anschließender Gabe oder Entnahme von Substanzen, z.B. Flüssigkeit
<b>13</b>	5-410	59	Entnahme von Blutstammzellen aus dem Knochenmark und dem Blut zur Transplantation
<b>14</b>	8-541	48	Einträufeln von und örtlich begrenzte Therapie mit Krebsmitteln bzw. von Mitteln, die das Immunsystem beeinflussen, in Hohlräume des Körpers
<b>15</b>	8-805	48	Übertragung (Transfusion) von aus dem Blut eines Spenders gewonnenen Blutstammzellen
<b>16</b>	1-620	43	Untersuchung der Luftröhre und der Bronchien durch eine Spiegelung
<b>17</b>	8-390	43	Behandlung durch spezielle Formen der Lagerung eines Patienten im Bett, z.B. Lagerung im Schlingentisch oder im Spezialbett
<b>18</b>	8-701	35	Einführung eines Schlauches in die Luftröhre zur Beatmung - Intubation
<b>19</b>	6-005	29	Gabe von Medikamenten gemäß Liste 5 des Prozedurenkatalogs
<b>20</b>	8-153	28	Behandlung durch gezieltes Einstechen einer Nadel in die Bauchhöhle mit anschließender Gabe oder Entnahme von Substanzen, z.B. Flüssigkeit
<b>21</b>	1-204	23	Untersuchung der Hirnwasserräume
<b>22</b>	3-030	22	Umfassende Ultraschalluntersuchung mit Kontrastmittel zur Abklärung und zum Ausschluss von Verdachtsdiagnosen
<b>23</b>	1-991	21	Test (Molekulares Monitoring) zur Bestimmung verbliebener Tumorzellen nach einer Krebsbehandlung

#### B-13.7.2 Weitere Kompetenzprozeduren

Die Kompetenz der Medizinischen Klinik III (Hämatologie, Onkologie) wird durch die unter B-13.7.1 genannten Prozeduren bereits abgebildet.

**B-13.8      Ambulante Behandlungsmöglichkeiten**

<b>Hämatologisch-onkologische Ambulanz</b>	
Ambulanzart	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten) (AM04)
Kommentar	Beratung, Diagnostik und Therapie von hämatologischen Erkrankungen Überweisungsambulanz
Angebotene Leistung	Betreuung von Patienten und Patientinnen vor und nach Transplantation (VI21)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von hämatologischen Erkrankungen (VI09)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen (VI18)

<b>Privatsprechstunde Privatdozent Dr. F. Lordick</b>	
Ambulanzart	Privatambulanz (AM07)
Kommentar	Beratung, Diagnostik und Behandlung von hämatoonkologischen Erkrankungen
Angebotene Leistung	Betreuung von Patienten und Patientinnen vor und nach Transplantation (VI21)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Hochdruckkrankheit) (VI07)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Autoimmunerkrankungen (VI30)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Atemwege und der Lunge (VI15)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes (Gastroenterologie) (VI11)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Gerinnungsstörungen (VI33)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Herzrhythmusstörungen (VI31)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Tumoren der Haltungs- und Bewegungsorgane (VO11)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Tumoren im Kopf-Hals-Bereich (VH18)

Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Tumoren im Mund-Kiefer-Gesichtsbereich (VZ10)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von hämatologischen Erkrankungen (VI09)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von infektiösen und parasitären Krankheiten (VI19)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von ischämischen Herzkrankheiten (VI01)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen (VI18)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von sonstigen Formen der Herzkrankheit (VI03)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Erkrankungen (VN01)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Krankheiten (VI06)
Angebotene Leistung	Eindimensionale Dopplersonographie (VR03)
Angebotene Leistung	Endoskopie (VI35)
Angebotene Leistung	Interdisziplinäre Tumornachsorge (VH20)
Angebotene Leistung	Interventionelle Radiologie (VR41)
Angebotene Leistung	Native Sonographie (VR02)
Angebotene Leistung	Onkologische Tagesklinik (VI37)
Angebotene Leistung	Palliativmedizin (VI38)
Angebotene Leistung	Psychoonkologie (VP14)
Angebotene Leistung	Schmerztherapie (VI40)
Angebotene Leistung	Spezialsprechstunde (VI27)
Angebotene Leistung	Transfusionsmedizin (VI42)

### **B-13.9      Ambulante Operationen nach § 115b SGB V**

- entfällt -

### **B-13.10     Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft**

Arzt mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden: **Nein**  
 Stationäre BG-Zulassung: **Nein**

## B-13.11 Personelle Ausstattung

### B-13.11.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Kommentar
<b>Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)</b>	23,2	Volle Weiterbildungsermächtigung: - Innere Medizin und Hämatologie und Onkologie (72 Monate) - Basisweiterbildung Innere Medizin (32 Monate)
<b>- davon Fachärzte und Fachärztinnen</b>	12,4	
<b>Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)</b>	0,0	

#### Fachexpertise der Abteilung

- **Ärztliches Qualitätsmanagement (ZF01)**
- **Hämostaseologie (ZF11)**
- **Innere Medizin (AQ23)**
- **Innere Medizin und SP Hämatologie und Onkologie (AQ27)**
- **Labordiagnostik (ZF22)**
- **Medikamentöse Tumortherapie (ZF25)**
- **Palliativmedizin (ZF30)**
- **Psychotherapie (ZF36)**
- **Transfusionsmedizin (AQ59)**

### B-13.11.2 Pflegepersonal

	Anzahl	Ausbildungsdauer
<b>Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen</b>	72,2	3 Jahre

#### Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

- **Basale Stimulation (ZP01)**
- **Bobath (ZP02)**
- **Dekubitusmanagement (ZP18)**
- **Endoskopie/Funktionsdiagnostik (ZP04)**
- **Entlassungsmanagement (ZP05)**
- **Ernährungsmanagement (ZP06)**
- **Intensivpflege und Anästhesie (PQ04)**

- **Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten (PQ05)**
- **Onkologische Pflege/Palliative Care (PQ07)**
- **Praxisanleitung (ZP12)**
- **Primary Nurse und Pflegeberatung (ZP00)**
- **Qualitätsmanagement (ZP13)**
- **Schmerzmanagement (ZP14)**
- **Technische Sterilisationsassistenten (ZP00)**

#### B-13.11.3 Spezielles therapeutisches Personal

	<b>Anzahl</b>
<b>Arzthelfer und Arzthelferin (SP02)</b>	0,5
<b>Medizinisch-technischer Assistent und Medizinisch-technische Assistentin/Funktionspersonal (SP43)</b>	3,5
<b>Psychologe und Psychologin (SP23)</b>	0,7

## **B-14 Medizinische Klinik IV (Geriatric, Rheumatology)**

### **B-14.1 Allgemeine Angaben der Medizinischen Klinik IV (Geriatric, Rheumatology)**

Fachabteilung:	Medizinische Klinik IV (Geriatric, Rheumatology)
Art:	Hauptabteilung
Chefarzt:	Dr. H. Meyer zu Schwabedissen
Ansprechpartner:	Sekretariat
Hausanschrift:	Gliesmaroder Straße 29 38106 Braunschweig
Telefon:	0531 595-4722
Fax:	0531 595-4788
URL:	<a href="http://www.klinikum-braunschweig.de/308.0.html">www.klinikum-braunschweig.de/308.0.html</a>
E-Mail:	<a href="mailto:h.meyertzuschwabedissen@klinikum-braunschweig.de">h.meyertzuschwabedissen@klinikum-braunschweig.de</a>

### **B-14.2 Versorgungsschwerpunkte der Medizinischen Klinik IV (Geriatric, Rheumatology)**

- **Behandlung von Dekubitalgeschwüren (VC29)**
- **Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Hochdruckkrankheit) (VI07)**
- **Diagnostik und Therapie der pulmonalen Herzkrankheit und von Krankheiten des Lungenkreislaufes (VI02)**
- **Diagnostik und Therapie von Allergien (VI22)**
- **Diagnostik und Therapie von Anfallsleiden (VN05)**
- **Diagnostik und Therapie von Arthropathien (VO01)**
- **Diagnostik und Therapie von Autoimmunerkrankungen (VI30)**
- **Diagnostik und Therapie von Deformitäten der Wirbelsäule und des Rückens (VO03)**
- **Diagnostik und Therapie von degenerativen Krankheiten des Nervensystems (VN12)**
- **Diagnostik und Therapie von demyelinisierenden Krankheiten des Zentralnervensystems (VN13)**
- **Diagnostik und Therapie von entzündlichen ZNS-Erkrankungen (VN03)**
- **Diagnostik und Therapie von extrapyramidalen Krankheiten und Bewegungsstörungen (VN11)**
- **Diagnostik und Therapie von geriatrischen Erkrankungen (VI24)**  
Neben Direktaufnahmen insbesondere auch Übernahmen von Patienten aus anderen Fachabteilungen bei fachspezifischen Erkrankungen mit geriatritypischer Multimorbidität.
- **Diagnostik und Therapie von geriatrischen Erkrankungen (VN19)**

- Diagnostik und Therapie von gerontopsychiatrischen Störungen (VP10)
- Diagnostik und Therapie von ischämischen Herzkrankheiten (VI01)
- Diagnostik und Therapie von Knochenentzündungen (VC31)
- Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Arterien, Arteriolen und Kapillaren (VI04)
- Diagnostik und Therapie von Krankheiten der männlichen Genitalorgane (VU06)
- Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Muskeln (VO06)
- Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Nerven, der Nervenwurzeln und des Nervenplexus (VN14)
- Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Synovialis und der Sehnen (VO07)
- Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Venen, der Lymphgefäße und der Lymphknoten (VI05)
- Diagnostik und Therapie von malignen Erkrankungen des Gehirns (VN06)
- Diagnostik und Therapie von neuroimmunologischen Erkrankungen (VN04)
- Diagnostik und Therapie von Niereninsuffizienz (VU02)
- Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen (VI18)
- [Interdisziplinäre Tumorkonferenz](#)
- Diagnostik und Therapie von Osteopathien und Chondropathien (VO09)
- Diagnostik und Therapie von Polyneuropathien und sonstigen Krankheiten des peripheren Nervensystems (VN15)
- Diagnostik und Therapie von psychischen und Verhaltensstörungen (VI25)
- Diagnostik und Therapie von rheumatologischen Erkrankungen (VI17)
- Diagnostik und Therapie von Schlafstörungen/Schlafmedizin (VI32)
- Diagnostik und Therapie von sonstigen Formen der Herzkrankheit (VI03)
- Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Niere und des Ureters (VU04)
- Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Wirbelsäule und des Rückens (VO05)
- Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Harnsystems (VU05)
- Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes (VO10)
- Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Weichteilgewebes (VO08)
- Diagnostik und Therapie von sonstigen neurovaskulären Erkrankungen (VN02)
- Diagnostik und Therapie von sonstigen Verletzungen (VC42)
- Diagnostik und Therapie von Spondylopathien (VO04)
- Diagnostik und Therapie von Systematrophien, die vorwiegend das Zentralnervensystem betreffen (VN10)

- Diagnostik und Therapie von Systemkrankheiten des Bindegewebes (VO02)
- Diagnostik und Therapie von venösen Erkrankungen und Folgeerkrankungen (VC19)
- Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Hüfte und des Oberschenkels (VC39)
- Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Knöchelregion und des Fußes (VC41)
- Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Lumbosakralgegend, der Lendenwirbelsäule und des Beckens (VC35)
- Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Schulter und des Oberarmes (VC36)
- Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Ellenbogens und des Unterarmes (VC37)
- Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Handgelenkes und der Hand (VC38)
- Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Knies und des Unterschenkels (VC40)
- Diagnostik und Therapie von zerebraler Lähmung und sonstigen Lähmungssyndromen (VN17)
- Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Erkrankungen (VN01)
- Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Krankheiten (VI06)
- Duplexsonographie (VR04)
- Eindimensionale Dopplersonographie (VR03)
- Knochendichtemessung (alle Verfahren) (VR25)
- Konventionelle Röntgenaufnahmen (VR01)
- Native Sonographie (VR02)
- Physikalische Therapie (VI39)
- Schmerztherapie (VI40)
- Sonstige im Bereich Urologie (VU00)  
Inkontinenztherapie
- Spezialsprechstunde (VI27)  
Nahrungsmittelallergie/-intoleranzen/-unverträglichkeiten
- Wundheilungsstörungen (VD20)

### **B-14.3 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote der Medizinischen Klinik IV (Geriatric, Rheumatologie)**

Die medizinisch-pflegerischen Leistungsangebote werden insgesamt für das Klinikum Braunschweig im A-Teil unter A-9 "Fachabteilungsübergreifende medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses" abgebildet.



#### **B-14.4 Nicht-medizinische Serviceangebote der Medizinischen Klinik IV (Geriatric, Rheumatologie)**

Die nicht-medizinischen Serviceangebote werden insgesamt für das Klinikum Braunschweig im A-Teil unter A-10 "Allgemeine nicht-medizinische Serviceangebote des Krankenhauses" abgebildet.

#### **B-14.5 Fallzahlen der Medizinischen Klinik IV (Geriatric, Rheumatologie)**

Vollstationäre Fallzahl: 1103  
Teilstationäre Fallzahl: 0

#### **B-14.6 Diagnosen nach ICD**

In der folgenden Tabelle werden die Diagnosen der Medizinischen Klinik IV (Geriatric, Rheumatologie) abgebildet.

##### **B-14.6.1 Hauptdiagnosen nach ICD**

<b>Rang</b>	<b>ICD-10</b>	<b>Absolute Fallzahl</b>	<b>Umgangssprachliche Bezeichnung</b>
<b>1</b>	S72	201	Knochenbruch des Oberschenkels
<b>2</b>	I63	157	Schlaganfall durch Verschluss eines Blutgefäßes im Gehirn - Hirninfarkt
<b>3</b>	S32	54	Knochenbruch der Lendenwirbelsäule bzw. des Beckens
<b>4</b>	S42	35	Knochenbruch im Bereich der Schulter bzw. des Oberarms
<b>5</b>	M96	27	Krankheit des Muskel-Skelett-Systems nach medizinischen Maßnahmen
<b>6</b>	M80	24	Knochenbruch bei normaler Belastung aufgrund einer Verminderung der Knochendichte - Osteoporose
<b>7</b>	I61	22	Schlaganfall durch Blutung innerhalb des Gehirns
<b>8</b>	E86	17	Flüssigkeitsmangel
<b>9</b>	M32	17	Entzündliche Krankheit, bei der das Immunsystem Bindegewebe, Blutgefäße und Organe angreift - Lupus erythematodes
<b>10</b>	S30	17	Oberflächliche Verletzung des Bauches, der Lenden bzw. des Beckens
<b>11</b>	M05	16	Anhaltende (chronische) Entzündung mehrerer Gelenke mit im Blut nachweisbarem Rheumafaktor
<b>12</b>	R26	16	Störung des Ganges bzw. der Beweglichkeit
<b>13</b>	S82	16	Knochenbruch des Unterschenkels, einschließlich des oberen Sprunggelenkes

14	I21	15	Akuter Herzinfarkt
15	I70	15	Verkalkung der Schlagadern - Arteriosklerose
16	M06	15	Sonstige anhaltende (chronische) Entzündung mehrerer Gelenke
17	G45	14	Kurzzeitige Durchblutungsstörung des Gehirns (TIA) bzw. verwandte Störungen
18	I50	14	Herzschwäche
19	M35	14	Sonstige entzündliche Krankheit, bei der das Immunsystem vor allem das Bindegewebe angreift
20	S06	14	Verletzung des Schädelinneren
21	I77	12	Sonstige Krankheit der großen bzw. kleinen Schlagadern
22	M10	11	Stoffwechselkrankheit mit schmerzhaftem Gelenkbefall - Gicht
23	S22	11	Knochenbruch der Rippe(n), des Brustbeins bzw. der Brustwirbelsäule
24	M31	9	Sonstige entzündliche Krankheit, bei der Immunsystem Blutgefäße angreift - nekrotisierende Vaskulopathien
25	M47	9	Gelenkverschleiß (Arthrose) der Wirbelsäule
26	M54	9	Rückenschmerzen
27	H81	8	Störung des Gleichgewichtsorgans
28	I67	8	Sonstige Krankheit der Blutgefäße im Gehirn
29	M46	8	Sonstige Entzündung der Wirbelsäule
30	T84	8	Komplikationen durch künstliche Gelenke, Metallteile oder durch Verpflanzung von Gewebe in Knochen, Sehnen, Muskeln bzw. Gelenken

#### B-14.6.2 Weitere Kompetenzdiagnosen

Die Kompetenz der Medizinischen Klinik IV (Geriatric, Rheumatologie) wird durch die unter B-14.6.1 genannten Diagnosen bereits abgebildet.

#### B-14.7 Prozeduren nach OPS

In der folgenden Tabelle werden die Prozeduren der Medizinischen Klinik IV (Geriatric, Rheumatologie) abgebildet.

**B-14.7.1 Durchgeführte Prozeduren nach OPS**

<b>Rang</b>	<b>OPS-301</b>	<b>Absolute Fallzahl</b>	<b>Umgangssprachliche Bezeichnung</b>
<b>1</b>	8-550	796	Fachübergreifende Maßnahmen zur frühzeitigen Nachbehandlung und Wiedereingliederung (Frührehabilitation) erkrankter älterer Menschen
<b>2</b>	8-561	446	Funktionsorientierte körperliche Übungen und Anwendungen
<b>3</b>	9-401	248	Behandlungsverfahren zur Erhaltung und Förderung alltagspraktischer und sozialer Fertigkeiten - Psycho-soziale Intervention
<b>4</b>	8-390	199	Behandlung durch spezielle Formen der Lagerung eines Patienten im Bett, z.B. Lagerung im Schlingentisch oder im Spezialbett
<b>5</b>	9-320	176	Behandlung körperlich oder funktionell bedingter Störungen der Sprache, des Sprechens, der Stimme bzw. des Schluckens
<b>6</b>	9-200	120	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen
<b>7</b>	1-771	77	Einheitliche Basisuntersuchung von alten Menschen
<b>8</b>	8-987	42	Fachübergreifende Behandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Krankheitserregern
<b>9</b>	1-854	30	Untersuchung eines Gelenkes oder eines Schleimbeutels durch Flüssigkeits- oder Gewebeentnahme mit einer Nadel
<b>10</b>	5-431	29	Operatives Anlegen einer Magensonde durch die Bauchwand zur künstlichen Ernährung
<b>11</b>	8-547	19	Sonstiges therapeutisches Verfahren zur Beeinflussung des Immunsystems
<b>12</b>	1-204	18	Untersuchung der Hirnwasserräume
<b>13</b>	8-191	16	Verband bei großflächigen bzw. schwerwiegenden Hautkrankheiten

**B-14.7.2 Weitere Kompetenzprozeduren**

Die Kompetenz der Medizinischen Klinik IV (Geriatric, Rheumatologie) wird durch die unter B-14.7.1 genannten Prozeduren bereits abgebildet.

**B-14.8      Ambulante Behandlungsmöglichkeiten**

<b>Geriatrische Ambulanz</b>	
Ambulanzart	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten) (AM04)
Kommentar	Zur Abklärung, ob eine spezielle geriatrische Krankenhausbehandlung erforderlich ist, gegebenenfalls einschließlich einmaliger Beratung des Patienten und notwendiger oraler Provokationstests Überweisungsambulanz
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Hüfte und des Oberschenkels (VC39)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Lumbosakralgegend, der Lendenwirbelsäule und des Beckens (VC35)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Schulter und des Oberarmes (VC36)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Handgelenkes und der Hand (VC38)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Knies und des Unterschenkels (VC40)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von degenerativen Krankheiten des Nervensystems (VN12)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von demyelinisierenden Krankheiten des Zentralnervensystems (VN13)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von geriatrischen Erkrankungen (VI24)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von geriatrischen Erkrankungen (VN19)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von ischämischen Herzkrankheiten (VI01)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von sonstigen neurovaskulären Erkrankungen (VN02)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von zerebraler Lähmung und sonstigen Lähmungssyndromen (VN17)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Erkrankungen (VN01)

Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Krankheiten (VI06)
Angebotene Leistung	Duplexsonographie (VR04)
Angebotene Leistung	Eindimensionale Dopplersonographie (VR03)
Angebotene Leistung	Knochendichtemessung (alle Verfahren) (VR25)
Angebotene Leistung	Konventionelle Röntgenaufnahmen (VR01)
Angebotene Leistung	Native Sonographie (VR02)
Angebotene Leistung	Sonstige im Bereich Urologie (VU00)

<b>Geriatrische Ambulanz</b>	
Ambulanzart	Heilmittelambulanz nach § 124 Abs. 3 SGB V (Abgabe von Physikalischer Therapie, Podologischer Therapie, Stimm-, Sprech- und Sprachtherapie und Ergotherapie) (AM16)
Kommentar	Überweisungsambulanz
Angebotene Leistung	Physikalische Therapie (VI39)

<b>Privatsprechstunde Dr. H. Meyer zu Schwabedissen</b>	
Ambulanzart	Privatambulanz (AM07)
Kommentar	Gesamtes Leistungsspektrum des Fachbereiches (Geriatric, Rheumatologie, Nahrungsmittelunverträglichkeit)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Allergien (VI22)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Arthropathien (VO01)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Deformitäten der Wirbelsäule und des Rückens (VO03)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Knochenentzündungen (VC31)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Muskeln (VO06)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Synovialis und der Sehnen (VO07)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Osteopathien und Chondropathien (VO09)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Spondylopathien (VO04)

Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Systemkrankheiten des Bindegewebes (VO02)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Hüfte und des Oberschenkels (VC39)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Lumbosakralgegend, der Lendenwirbelsäule und des Beckens (VC35)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Schulter und des Oberarmes (VC36)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Handgelenkes und der Hand (VC38)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Knies und des Unterschenkels (VC40)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von degenerativen Krankheiten des Nervensystems (VN12)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von demyelinisierenden Krankheiten des Zentralnervensystems (VN13)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von geriatrischen Erkrankungen (VI24)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von geriatrischen Erkrankungen (VN19)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von gerontopsychiatrischen Störungen (VP10)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von rheumatologischen Erkrankungen (VI17)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Wirbelsäule und des Rückens (VO05)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Weichteilgewebes (VO08)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von sonstigen neurovaskulären Erkrankungen (VN02)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von zerebraler Lähmung und sonstigen Lähmungssyndromen (VN17)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Erkrankungen (VN01)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Krankheiten (VI06)
Angebotene Leistung	Duplexsonographie (VR04)
Angebotene Leistung	Eindimensionale Dopplersonographie (VR03)

Angebotene Leistung	Knochendichtemessung (alle Verfahren) (VR25)
Angebotene Leistung	Konventionelle Röntgenaufnahmen (VR01)
Angebotene Leistung	Native Sonographie (VR02)
Angebotene Leistung	Spezialsprechstunde (VI27)

<b>Rheumatologische Ambulanz</b>	
Ambulanzart	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten) (AM04)
Kommentar	Zur Abklärung, ob eine spezielle rheumatologische Krankenhausbehandlung erforderlich ist, gegebenenfalls einschließlich einmaliger Beratung des Patienten und notwendiger oraler Provokationstests Überweisungsambulanz
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Allergien (VI22)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Arthropathien (VO01)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Autoimmunerkrankungen (VI30)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Deformitäten der Wirbelsäule und des Rückens (VO03)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Knochenentzündungen (VC31)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Muskeln (VO06)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Synovialis und der Sehnen (VO07)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Osteopathien und Chondropathien (VO09)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Spondylopathien (VO04)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Systemkrankheiten des Bindegewebes (VO02)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von rheumatologischen Erkrankungen (VI17)



Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Wirbelsäule und des Rückens (VO05)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Weichteilgewebes (VO08)
Angebotene Leistung	Knochendichtemessung (alle Verfahren) (VR25)
Angebotene Leistung	Konventionelle Röntgenaufnahmen (VR01)
Angebotene Leistung	Native Sonographie (VR02)
Angebotene Leistung	Schmerztherapie (VI40)
Angebotene Leistung	Spezialsprechstunde (VI27)

### B-14.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

- entfällt -

### B-14.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden: **Nein**

Stationäre BG-Zulassung: **Nein**

### B-14.11 Personelle Ausstattung

#### B-14.11.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Kommentar
<b>Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)</b>	10,5	Weiterbildungsermächtigung: - Geriatrie in dem Gebiet Innere Medizin und Allgemeinmedizin (18 Monate) - Geriatrie auf dem Gebiet der Neurologie (18 Monate) - Innere Medizin und Rheumatologie (ohne Zeiteinschränkung) Geriatrie im Gebiet Neurologie (18 Monate) - Innere Medizin (60 Monate)
<b>- davon Fachärzte und Fachärztinnen</b>	4,0	
<b>Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)</b>	0,0	

#### Fachexpertise der Abteilung

- **Ärztliches Qualitätsmanagement (ZF01)**



- Geriatrie (ZF09)
- Innere Medizin (AQ23)
- Innere Medizin und SP Rheumatologie (AQ31)
- Neurologie (AQ42)
- Notfallmedizin (ZF28)
- Physikalische und Rehabilitative Medizin (AQ49)

#### B-14.11.2 Pflegepersonal

	Anzahl	Ausbildungsdauer
<b>Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen</b>	43,3	3 Jahre

#### Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

- Bobath (ZP02)
- Dekubitusmanagement (ZP18)
- Entlassungsmanagement (ZP05)
- Ernährungsmanagement (ZP06)
- Geriatrie (ZP07)
- Kontinenzberatung (ZP09)
- Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten (PQ05)
- Praxisanleitung (ZP12)
- Primary Nurse und Pflegeberatung (ZP00)
- Schmerzmanagement (ZP14)
- Sturzmanagement (ZP19)

#### B-14.11.3 Spezielles therapeutisches Personal

	Anzahl
<b>Arzthelfer und Arzthelferin (SP02)</b>	0,5
<b>Ergotherapeut und Ergotherapeutin/Arbeits- und Beschäftigungstherapeut und Arbeits- und Beschäftigungstherapeutin (SP05)</b>	3,0
<b>Logopäde und Logopädin/Sprachheilpädagoge und Sprachheilpädagogin/Klinischer Linguist und Klinische Linguistin/Sprechwissenschaftler und Sprechwissenschaftlerin/Phonetiker und Phonetikerin (SP14)</b>	2,0
<b>Masseur/Medizinischer Bademeister und Masseurin/Medizinische Bademeisterin (SP15)</b>	0,5
<b>Medizinisch-technischer Assistent und Medizinisch-technische Assistentin/Funktionspersonal (SP43)</b>	0,5

<b>Physiotherapeut und Physiotherapeutin (SP21)</b>	1,0
<b>Sozialarbeiter und Sozialarbeiterin (SP25)</b>	1,3
<b>Sozialpädagoge und Sozialpädagogin (SP26)</b>	0,6
<b>Wundmanager und Wundmanagerin/Wundberater und Wundberaterin/Wundexperte und Wundexpertin/Wundbeauftragter und Wundbeauftragte (SP28)</b>	1,0
<b>Bobath-Therapeut und Bobath-Therapeutin für Erwachsene und/oder Kinder (SP32)</b>	6,7
<b>Manualtherapeut und Manualtherapeutin (SP42)</b>	1,0

## **B-15 Medizinische Klinik V (Nieren- und Hochdruckerkrankungen)**

### **B-15.1 Allgemeine Angaben der Medizinischen Klinik V (Nieren- und Hochdruckerkrankungen)**

Fachabteilung:	Medizinische Klinik V (Nieren- und Hochdruckerkrankungen)
Art:	Hauptabteilung
Chefarzt:	Prof. Dr. H. Kierdorf
Ansprechpartner:	Sekretariat
Hausanschrift:	Salzdahlumer Straße 90 38126 Braunschweig
Telefon:	0531 595-2381
Fax:	0531 595-2184
URL:	<a href="http://www.klinikum-braunschweig.de/269.0.html">www.klinikum-braunschweig.de/269.0.html</a>
E-Mail:	<a href="mailto:nephro-sekretariat@klinikum-braunschweig.de">nephro-sekretariat@klinikum-braunschweig.de</a>

### **B-15.2 Versorgungsschwerpunkte der Medizinischen Klinik V (Nieren- und Hochdruckerkrankungen)**

- **Anlage, Revision von dauerhaften Dialysekathetern, Ciminofisteln (VI00)**
- **Behandlung von Blutvergiftung/Sepsis (VI29)**
- **Betreuung von Patienten und Patientinnen vor und nach Transplantation (VI21)**  
Vorbereitung, Koordination und Nachsorge von Nierentransplantationen in Zusammenarbeit mit transplantierenden Krankenhäusern (Medizinische Hochschule Hannover (MHH) und Nephrologisches Zentrum Niedersachsen (NZN)).
- **Diagnostik und Abklärung von Nierenarterienstenosen (Duplex-Sonographie) (VI00)**
- **Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Hochdruckkrankheit) (VI07)**
- **Diagnostik und Therapie der pulmonalen Herzkrankheit und von Krankheiten des Lungenkreislaufes (VI02)**
- **Diagnostik und Therapie von Allergien (VI22)**
- **Diagnostik und Therapie von Autoimmunerkrankungen (VI30)**
- **Diagnostik und Therapie von endokrinen Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten (VI10)**  
Z.B. Zuckerkrankheit (Diabetes) mit seinen Folgeerkrankungen, Vorbereitung, Koordination und Nachsorge von geeigneten Diabetikern zur Doppeltransplantation (Bauchspeicheldrüse und Nieren) in Zusammenarbeit mit den transplantierenden Krankenhäusern.
- **Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Atemwege und der Lunge (VI15)**
- **Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas (VI14)**

- Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Darmausgangs (VI12)
- Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes (Gastroenterologie) (VI11)
- Diagnostik und Therapie von geriatrischen Erkrankungen (VI24)
- Diagnostik und Therapie von Gerinnungsstörungen (VI33)
- Diagnostik und Therapie von hämatologischen Erkrankungen (VI09)
- Diagnostik und Therapie von Herzrhythmusstörungen (VI31)
- Diagnostik und Therapie von infektiösen und parasitären Krankheiten (VI19)
- Diagnostik und Therapie von ischämischen Herzkrankheiten (VI01)
- Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Arterien, Arteriolen und Kapillaren (VI04)
- Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Pleura (VI16)
- Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Venen, der Lymphgefäße und der Lymphknoten (VI05)
- Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Peritoneums (VI13)
- Diagnostik und Therapie von Nierenerkrankungen (VI08)
- Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen (VI18)
- Diagnostik und Therapie von rheumatologischen Erkrankungen (VI17)
- Diagnostik und Therapie von sonstigen Formen der Herzkrankheit (VI03)
- Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Krankheiten (VI06)
- Es werden alle Verfahren der Bauchfelldialyse (Peritonealdialyse) angeboten, einschließlich der Zentrumsdialyse (IPD) (VI00)
- In enger Zusammenarbeit mit den anderen Kliniken des Städtischen Klinikums werden alle Formen der Akutdialyse inklusive der kontinuierlichen Verfahren bei Patienten mit akuten Nierenversagen angeboten (VI00)
- Intensivmedizin (VI20)
- Schmerztherapie (VI40)
- Shuntzentrum (VI41)
- **Spezialsprechstunde (VI27)**  
Heimdialyse, bei geeigneten Patienten erfolgt ein Training zur Heimperitoneal- bzw. Heimhämodialyse.
- Transfusionsmedizin (VI42)
- Überregionaler Ansprechpartner in allen Fragen der Peritonealdialyse und der operativen Einbringung von Peritonealdialysekathetern (VI00)

### **B-15.3 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote der Medizinischen Klinik V (Nieren- und Hochdruckerkrankungen)**

Die medizinisch-pflegerischen Leistungsangebote werden insgesamt für das Klinikum Braunschweig im A-Teil unter A-9 "Fachabteilungsübergreifende medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses" abgebildet.

### **B-15.4 Nicht-medizinische Serviceangebote der Medizinischen Klinik V (Nieren- und Hochdruckerkrankungen)**

Die nicht-medizinischen Serviceangebote werden insgesamt für das Klinikum Braunschweig im A-Teil unter A-10 "Allgemeine nicht-medizinische Serviceangebote des Krankenhauses" abgebildet.

### **B-15.5 Fallzahlen der Medizinischen Klinik V (Nieren- und Hochdruckerkrankungen)**

Vollstationäre Fallzahl: 1128  
Teilstationäre Fallzahl: 408

### **B-15.6 Diagnosen nach ICD**

In der folgenden Tabelle werden die Diagnosen der Medizinischen Klinik V (Nieren- und Hochdruckerkrankungen) abgebildet.

#### **B-15.6.1 Hauptdiagnosen nach ICD**

<b>Rang</b>	<b>ICD-10</b>	<b>Absolute Fallzahl</b>	<b>Umgangssprachliche Bezeichnung</b>
<b>1</b>	N18	252	Anhaltende (chronische) Verschlechterung bzw. Verlust der Nierenfunktion
<b>2</b>	N17	137	Akutes Nierenversagen
<b>3</b>	T82	95	Komplikationen durch eingepflanzte Fremdeile wie Herzklappen oder Herzschrittmacher oder durch Verpflanzung von Gewebe im Herzen bzw. in den Blutgefäßen
<b>4</b>	M31	47	Sonstige entzündliche Krankheit, bei der Immunsystem Blutgefäße angreift - nekrotisierende Vaskulopathien
<b>5</b>	I50	41	Herzschwäche
<b>6</b>	I70	36	Verkalkung der Schlagadern - Arteriosklerose
<b>7</b>	A41	34	Sonstige Blutvergiftung (Sepsis)
<b>8</b>	N04	26	Langsam entwickelnde Nierenkrankheit, entzündlich oder nicht entzündlich

<b>9</b>	M32	20	Entzündliche Krankheit, bei der das Immunsystem Bindegewebe, Blutgefäße und Organe angreift - Lupus erythematodes
<b>10</b>	J15	19	Lungenentzündung durch Bakterien

#### B-15.6.2 Weitere Kompetenzdiagnosen

Die Kompetenz der Medizinischen Klinik V (Nieren- und Hochdruckerkrankungen) wird durch die unter B-15.6.1 genannten Diagnosen bereits abgebildet.

### B-15.7 Prozeduren nach OPS

In der folgenden Tabelle werden die Prozeduren der Medizinischen Klinik V (Nieren- und Hochdruckerkrankungen) abgebildet.

#### B-15.7.1 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

<b>Rang</b>	<b>OPS-301</b>	<b>Absolute Fallzahl</b>	<b>Umgangssprachliche Bezeichnung</b>
<b>1</b>	8-854	13017	Verfahren zur Blutwäsche außerhalb des Körpers mit Entfernen der Giftstoffe über ein Konzentrationsgefälle - Dialyse
<b>2</b>	8-857	3270	Blutreinigungsverfahren, bei dem die Entgiftung über das Bauchfell (Peritoneum) stattfindet - Peritonealdialyse
<b>3</b>	8-855	1362	Blutreinigung außerhalb des Körpers durch ein Kombinationsverfahren von Blutentgiftung und Blutwäsche
<b>4</b>	5-399	156	Sonstige Operation an Blutgefäßen
<b>5</b>	5-392	127	Anlegen einer Verbindung (Shunt) zwischen einer Schlagader und einer Vene
<b>6</b>	1-632	118	Untersuchung der Speiseröhre, des Magens und des Zwölffingerdarms durch eine Spiegelung
<b>7</b>	5-394	103	Erneute Operation nach einer Gefäßoperation
<b>8</b>	1-440	93	Entnahme einer Gewebeprobe (Biopsie) aus dem oberem Verdauungstrakt, den Gallengängen bzw. der Bauchspeicheldrüse bei einer Spiegelung
<b>9</b>	8-853	70	Verfahren zur Blutentgiftung außerhalb des Körpers mit Herauspressen von Giftstoffen - Hämofiltration
<b>10</b>	5-549	66	Sonstige Bauchoperation

#### B-15.7.2 Weitere Kompetenzprozeduren

Die Kompetenz der Medizinischen Klinik V (Nieren- und Hochdruckerkrankungen) wird durch die unter B-15.7.1 genannten Prozeduren bereits abgebildet.

**B-15.8      Ambulante Behandlungsmöglichkeiten**

<b>Heimdialyse Ambulanz</b>	
Ambulanzart	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten) (AM04)
Kommentar	Überweisungsambulanz
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Nierenerkrankungen (VI08)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von rheumatologischen Erkrankungen (VI17)
Angebotene Leistung	In enger Zusammenarbeit mit den anderen Kliniken des Städtischen Klinikums werden alle Formen der Akutdialyse inklusive der kontinuierlichen Verfahren bei Patienten mit akuten Nierenversagen angeboten (VI00)
Angebotene Leistung	Spezialsprechstunde (VI27)

<b>Nephrologische Ambulanz</b>	
Ambulanzart	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten) (AM04)
Kommentar	<ul style="list-style-type: none"> <li>- chronische Nierenerkrankungen infolge von Glomerulonephritiden, Vaskulitiden sowie sonstigen Erkrankungen aus dem Rheumatischen Formenkreis, welche mit Nierenbeteiligung einhergehen</li> <li>- Diagnostik und gegebenenfalls weitere Therapie</li> <li>- Transplantationsnachsorge, Patientenweiterbetreuung nach erfolgreicher Nierentransplantation</li> </ul> Überweisungsambulanz
Angebotene Leistung	Betreuung von Patienten und Patientinnen vor und nach Transplantation (VI21)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Hochdruckkrankheit) (VI07)

Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Nierenerkrankungen (VI08)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von rheumatologischen Erkrankungen (VI17)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von sonstigen Formen der Herzkrankheit (VI03)
Angebotene Leistung	In enger Zusammenarbeit mit den anderen Kliniken des Städtischen Klinikums werden alle Formen der Akutdialyse inklusive der kontinuierlichen Verfahren bei Patienten mit akuten Nierenversagen angeboten (VI00)
Angebotene Leistung	Spezialsprechstunde (VI27)
Angebotene Leistung	Überregionaler Ansprechpartner in allen Fragen der Peritonealdialyse und der operativen Einbringung von Peritonealdialysekathetern (VI00)

<b>Privatsprechstunde Prof. Dr. H. Kierdorf</b>	
Ambulanzart	Privatambulanz (AM07)
Kommentar	Beratung, Diagnostik und Behandlung von Nieren- und Hochdruckerkrankungen
Angebotene Leistung	Betreuung von Patienten und Patientinnen vor und nach Transplantation (VI21)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Abklärung von Nierenarterienstenosen (Duplex-Sonographie) (VI00)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Hochdruckkrankheit) (VI07)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Nierenerkrankungen (VI08)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von rheumatologischen Erkrankungen (VI17)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von sonstigen Formen der Herzkrankheit (VI03)
Angebotene Leistung	Es werden alle Verfahren der Bauchfelldialyse (Peritonealdialyse) angeboten, einschließlich der Zentrumsdialyse (IPD) (VI00)
Angebotene Leistung	In enger Zusammenarbeit mit den anderen Kliniken des Städtischen Klinikums werden alle Formen der Akutdialyse inklusive der kontinuierlichen Verfahren bei Patienten mit akuten Nierenversagen angeboten (VI00)



Angebote Leistung	Spezialsprechstunde (VI27)
Angebote Leistung	Überregionaler Ansprechpartner in allen Fragen der Peritonealdialyse und der operativen Einbringung von Peritonealdialysekathetern (VI00)

### B-15.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

- entfällt -

### B-15.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden: **Nein**

Stationäre BG-Zulassung: **Nein**

### B-15.11 Personelle Ausstattung

#### B-15.11.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Kommentar
<b>Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)</b>	11,5	Volle Weiterbildungsermächtigung: - Innere Medizin und Nephrologie (72 Monate)
<b>- davon Fachärzte und Fachärztinnen</b>	8,5	
<b>Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)</b>	0,0	

#### Fachexpertise der Abteilung

- **Ärztliches Qualitätsmanagement (ZF01)**
- **Innere Medizin (AQ23)**
- **Innere Medizin und SP Nephrologie (AQ29)**

#### B-15.11.2 Pflegepersonal

	Anzahl	Ausbildungsdauer
<b>Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen</b>	63,5	3 Jahre

#### Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

- **Bobath (ZP02)**
- **Dekubitusmanagement (ZP18)**

- **Entlassungsmanagement (ZP05)**
- **Intensivpflege und Anästhesie (PQ04)**
- **Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten (PQ05)**
- **Nephrologische Pflege (PQ11)**
- **Praxisanleitung (ZP12)**
- **Primary Nurse und Pflegeberatung (ZP00)**
- **Schmerzmanagement (ZP14)**
- **Technische Sterilisationsassistenten (ZP00)**

B-15.11.3      Spezielles therapeutisches Personal

	<b>Anzahl</b>
<b>Arzthelfer und Arzthelferin (SP02)</b>	<b>0,5</b>

## **B-16 Neurochirurgische Klinik**

### **B-16.1 Allgemeine Angaben der Neurochirurgischen Klinik**

Fachabteilung: Neurochirurgische Klinik  
Art: Hauptabteilung  
Chefarzt: Prof. Dr. W.-P. Sollmann

Ansprechpartner: Sekretariat

Hausanschrift: Salzdahlumer Straße 90  
38126 Braunschweig

Telefon: 0531 595-2776  
Fax: 0531 595-2777

URL: [www.klinikum-braunschweig.de/264.0.html](http://www.klinikum-braunschweig.de/264.0.html)  
E-Mail: [nchsekr@klinikum-braunschweig.de](mailto:nchsekr@klinikum-braunschweig.de)

### **B-16.2 Versorgungsschwerpunkte der Neurochirurgischen Klinik**

- **Chirurgie chronischer Schmerzerkrankungen (VC51)**
- **Chirurgie der Bewegungsstörungen (VC49)**
- **Chirurgie der degenerativen und traumatischen Schäden der Hals-, Brust- und Lendenwirbelsäule (VC45)**  
Halsbandscheibenprothesen
- **Chirurgie der Hirngefäßerkrankungen (VC44)**
- **Chirurgie der Hirntumoren (gutartig, bösartig, einschl. Schädelbasis) (VC43)**
- **Chirurgie der intraspinalen Tumoren (VC48)**
- **Chirurgie der Missbildungen von Gehirn und Rückenmark (VC46)**
- **Chirurgie der peripheren Nerven (VC50)**
- **Chirurgische Intensivmedizin (VC67)**
- **Chirurgische Korrektur von Missbildungen des Schädels (VC47)**  
Versorgung von Liquorzirkulationsstörungen
- **Chirurgische und intensivmedizinische Akutversorgung von Schädel-Hirn-Verletzungen (VC53)**
- **Diagnosesicherung unklarer Hirnprozesse mittels Stereotaktischer Biopsie (VC54)**
- **Interdisziplinäre Tumornachsorge (VC00)**  
Interdisziplinäre Tumorkonferenz
- **Kinderneurochirurgie (VC70)**
- **Notfallmedizin (VC71)**
- **Schmerztherapie (VN23)**  
Neurochirurgische Schmerztherapie

- **Traumatologie (VO21)**
- **Wirbelsäulenchirurgie (VC65)**

### **B-16.3 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote der Neurochirurgischen Klinik**

Die medizinisch-pflegerischen Leistungsangebote werden insgesamt für das Klinikum Braunschweig im A-Teil unter A-9 "Fachabteilungsübergreifende medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses" abgebildet.

### **B-16.4 Nicht-medizinische Serviceangebote der Neurochirurgischen Klinik**

Die nicht-medizinischen Serviceangebote werden insgesamt für das Klinikum Braunschweig im A-Teil unter A-10 "Allgemeine nicht-medizinische Serviceangebote des Krankenhauses" abgebildet.

### **B-16.5 Fallzahlen der Neurochirurgischen Klinik**

Vollstationäre Fallzahl: 1647  
Teilstationäre Fallzahl: 0

### **B-16.6 Diagnosen nach ICD**

In der folgenden Tabelle werden die Diagnosen der Neurochirurgischen Klinik abgebildet.

#### **B-16.6.1 Hauptdiagnosen nach ICD**

<b>Rang</b>	<b>ICD-10</b>	<b>Absolute Fallzahl</b>	<b>Umgangssprachliche Bezeichnung</b>
<b>1</b>	M51	428	Sonstiger Bandscheibenschaden
<b>2</b>	M47	353	Gelenkverschleiß (Arthrose) der Wirbelsäule
<b>3</b>	M48	213	Sonstige Krankheit der Wirbelsäule
<b>4</b>	S06	127	Verletzung des Schädelinneren
<b>5</b>	M50	79	Bandscheibenschaden im Halsbereich
<b>6</b>	D32	44	Gutartiger Tumor der Hirnhäute bzw. der Rückenmarkshäute
<b>7</b>	C71	41	Gehirnkrebs
<b>8</b>	M54	34	Rückenschmerzen
<b>9</b>	C79	26	Absiedlung (Metastase) einer Krebserkrankung in sonstigen Körperregionen
<b>10</b>	D33	24	Gutartiger Hirntumor, Hirnnerventumor bzw. Rückenmarkstumor

11	G91	22	Wasserkopf
12	M43	14	Sonstige Verformung der Wirbelsäule bzw. des Rückens
13	T85	14	Komplikationen durch sonstige eingepflanzte Fremtteile (z.B. künstliche Augenlinsen, Brustimplantate) oder Verpflanzung von Gewebe im Körperinneren
14	I67	13	Sonstige Krankheit der Blutgefäße im Gehirn
15	I62	11	Sonstige Blutung innerhalb des Schädels, nicht durch eine Verletzung bedingt
16	S12	11	Knochenbruch im Bereich des Halses
17	I60	10	Schlaganfall durch Blutung in die Gehirn- und Nervenwasserräume
18	D35	9	Gutartiger Tumor sonstiger bzw. vom Arzt nicht näher bezeichneter hormonproduzierender Drüsen
19	G56	8	Funktionsstörung eines Nervs am Arm bzw. an der Hand
20	M96	8	Krankheit des Muskel-Skelett-Systems nach medizinischen Maßnahmen
21	D43	7	Tumor des Gehirns bzw. des Rückenmarks ohne Angabe, ob gutartig oder bösartig
22	G50	7	Krankheit des fünften Hirnnervs
23	I61	6	Schlaganfall durch Blutung innerhalb des Gehirns
24	M71	6	Sonstige Krankheit der Schleimbeutel
25	T81	6	Komplikationen bei ärztlichen Eingriffen

#### B-16.6.2 Weitere Kompetenzdiagnosen

Die Kompetenz der Neurochirurgischen Klinik wird durch die unter B-16.6.1 genannten Diagnosen bereits abgebildet.

### B-16.7 Prozeduren nach OPS

In der folgenden Tabelle werden die Prozeduren der Neurochirurgischen Klinik abgebildet.

#### B-16.7.1 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Rang	OPS-301	Absolute Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	5-984	865	Operation unter Verwendung optischer Vergrößerungshilfen, z.B. Lupenbrille, Operationsmikroskop
2	5-032	631	Operativer Zugang zur Lendenwirbelsäule, zum Kreuzbein bzw. zum Steißbein

<b>3</b>	5-831	591	Operative Entfernung von erkranktem Bandscheibengewebe
<b>4</b>	5-832	549	Operative Entfernung von erkranktem Knochen- bzw. Gelenkgewebe der Wirbelsäule
<b>5</b>	5-010	355	Operative Schädelöffnung über das Schädeldach
<b>6</b>	5-839	351	Sonstige Operation an der Wirbelsäule
<b>7</b>	5-836	219	Operative Versteifung der Wirbelsäule - Spondylodese
<b>8</b>	5-835	203	Operative Befestigung von Knochen der Wirbelsäule mit Hilfsmitteln wie Schrauben oder Platten
<b>9</b>	5-030	155	Operativer Zugang zum Übergang zwischen Kopf und Hals bzw. zur Halswirbelsäule
<b>10</b>	5-021	117	Wiederherstellende Operation an den Hirnhäuten
<b>11</b>	5-015	97	Operative Entfernung oder Zerstörung von erkranktem Gehirngewebe
<b>12</b>	5-859	93	Sonstige Operation an Muskeln, Sehnen, deren Bindegewebshüllen bzw. Schleimbeuteln
<b>13</b>	5-013	88	Operativer Einschnitt an Gehirn bzw. Hirnhäuten
<b>14</b>	5-022	71	Operativer Einschnitt an den Hirnwasserräumen
<b>15</b>	5-983	61	Erneute Operation
<b>16</b>	5-036	47	Wiederherstellende Operation an Rückenmark bzw. Rückenmarkshäuten
<b>17</b>	5-023	31	Anlegen einer künstlichen Ableitung für das Hirnwasser - Liquorshunt
<b>18</b>	5-038	29	Operation an den Hirnwasserräumen im Rückenmarkskanal
<b>19</b>	5-988	29	Operation unter Anwendung eines Navigationssystems, das während der Operation aktuelle 3D-Bilder des Operationsgebietes anzeigt
<b>20</b>	5-020	28	Wiederherstellende Operation am Schädel - Kranioplastik
<b>21</b>	5-033	20	Operativer Einschnitt in den Wirbelkanal
<b>22</b>	5-024	16	Erneuerung oder Entfernung einer künstlichen Ableitung des Hirnwassers
<b>23</b>	5-035	16	Operative Entfernung oder Zerstörung von erkranktem Gewebe des Rückenmarks bzw. der Rückenmarkshäute
<b>24</b>	5-012	12	Operativer Einschnitt an Schädelknochen ohne weitere Maßnahmen
<b>25</b>	8-925	12	Überwachung verschiedener Funktionen des Nervensystems während einer Operation
<b>26</b>	1-204	11	Untersuchung der Hirnwasserräume

<b>27</b>	1-511	11	Entnahme einer Gewebeprobe (Biopsie) aus Gehirn bzw. Hirnhäuten, computergesteuert und unter Röntgenkontrolle (stereotaktisch)
<b>28</b>	5-017	11	Operativer Einschnitt, Entfernung oder Zerstörung von Hirnnerven oder Nervenknoten (Ganglien) innerhalb des Schädels
<b>29</b>	5-029	11	Sonstige Operation an Schädel, Gehirn bzw. Hirnhäuten
<b>30</b>	8-144	11	Einbringen eines Röhrchens oder Schlauchs in den Raum zwischen Lunge und Rippe zur Ableitung von Flüssigkeit (Drainage)

#### B-16.7.2 Weitere Kompetenzprozeduren

Die Kompetenz der Neurochirurgischen Klinik wird durch die unter B-16.7.1 genannten Prozeduren bereits abgebildet.

#### B-16.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

<b>Neurochirurgische Ambulanz</b>	
Ambulanzart	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten) (AM04)
Kommentar	Beratung, Diagnostik und Behandlung bei neurochirurgischen Erkrankungen Überweisungsambulanz
Angebotene Leistung	Chirurgie chronischer Schmerzerkrankungen (VC51)
Angebotene Leistung	Chirurgie der Bewegungsstörungen (VC49)
Angebotene Leistung	Chirurgie der Hirngefäßerkrankungen (VC44)
Angebotene Leistung	Chirurgie der Hirntumoren (gutartig, bösartig, einschl. Schädelbasis) (VC43)
Angebotene Leistung	Chirurgie der Missbildungen von Gehirn und Rückenmark (VC46)
Angebotene Leistung	Chirurgie der degenerativen und traumatischen Schäden der Hals-, Brust- und Lendenwirbelsäule (VC45)
Angebotene Leistung	Chirurgie der intraspinalen Tumoren (VC48)
Angebotene Leistung	Chirurgie der peripheren Nerven (VC50)

Angebotene Leistung	Chirurgische Korrektur von Missbildungen des Schädels (VC47)
Angebotene Leistung	Diagnosesicherung unklarer Hirnprozesse mittels Stereotaktischer Biopsie (VC54)
Angebotene Leistung	Elektrische Stimulation von Kerngebieten bei Schmerzen und Bewegungsstörungen (sog. "Funktionelle Neurochirurgie") (VC52)
Angebotene Leistung	Interdisziplinäre Tumorkonferenz und -nachsorge (VC00)
Angebotene Leistung	Schmerztherapie (VN23)
Angebotene Leistung	Wirbelsäulenchirurgie (VC65)

<b>Privatsprechstunde Prof. Dr. W.-P. Sollmann</b>	
Ambulanzart	Privatambulanz (AM07)
Kommentar	Beratung, Diagnostik und Behandlung bei neurochirurgischen Erkrankungen
Angebotene Leistung	Chirurgie chronischer Schmerzerkrankungen (VC51)
Angebotene Leistung	Chirurgie der Bewegungsstörungen (VC49)
Angebotene Leistung	Chirurgie der Hirngefäßerkrankungen (VC44)
Angebotene Leistung	Chirurgie der Hirntumoren (gutartig, bösartig, einschl. Schädelbasis) (VC43)
Angebotene Leistung	Chirurgie der Missbildungen von Gehirn und Rückenmark (VC46)
Angebotene Leistung	Chirurgie der degenerativen und traumatischen Schäden der Hals-, Brust- und Lendenwirbelsäule (VC45)
Angebotene Leistung	Chirurgie der intraspinalen Tumoren (VC48)
Angebotene Leistung	Chirurgie der peripheren Nerven (VC50)
Angebotene Leistung	Chirurgische Korrektur von Missbildungen des Schädels (VC47)
Angebotene Leistung	Diagnosesicherung unklarer Hirnprozesse mittels Stereotaktischer Biopsie (VC54)
Angebotene Leistung	Elektrische Stimulation von Kerngebieten bei Schmerzen und Bewegungsstörungen (sog. "Funktionelle Neurochirurgie") (VC52)
Angebotene Leistung	Interdisziplinäre Tumorkonferenz und -nachsorge (VC00)
Angebotene Leistung	Schmerztherapie (VN23)
Angebotene Leistung	Wirbelsäulenchirurgie (VC65)



**B-16.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V**

-entfällt-

**B-16.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft**

 Arzt mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden: **Nein**

 Stationäre BG-Zulassung: **Nein**
**B-16.11 Personelle Ausstattung**

## B-16.11.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Kommentar
<b>Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)</b>	14,8	Weiterbildungsermächtigung: - Neurochirurgie (72 Monate) - Neurochirurgische Intensivmedizin (24 Monate)
<b>- davon Fachärzte und Fachärztinnen</b>	7,8	
<b>Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)</b>	0,0	

**Fachexpertise der Abteilung**

- **Intensivmedizin (ZF15)**
- **Neurochirurgie (AQ41)**
- **Radiologie (AQ54)**

## B-16.11.2 Pflegepersonal

	Anzahl	Ausbildungsdauer
<b>Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen</b>	39,5	3 Jahre

**Pflegerische Fachexpertise der Abteilung**

- **Basale Stimulation (ZP01)**
- **Bobath (ZP02)**
- **Dekubitusmanagement (ZP18)**
- **Endoskopie/Funktionsdiagnostik (ZP04)**

- **Entlassungsmanagement (ZP05)**
- **Intensivpflege und Anästhesie (PQ04)**
- **Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten (PQ05)**
- **Operationsdienst (PQ08)**
- **Praxisanleitung (ZP12)**
- **Primary Nurse und Pflegeberatung (ZP00)**
- **Schmerzmanagement (ZP14)**
- **Technische Sterilisationsassistenten (ZP00)**

B-16.11.3      Spezielles therapeutisches Personal  
~~-entfällt-~~

## **B-17 Neurologische Klinik**

### **B-17.1 Allgemeine Angaben der Neurologischen Klinik**

Fachabteilung:	Neurologische Klinik
Art:	Hauptabteilung
Chefarzt:	Prof. Dr. K. Wessel
Ansprechpartner:	Sekretariat
Hausanschrift:	Salzdahlumer Straße 90 38126 Braunschweig
Telefon:	0531 595-2285
Fax:	0531 595-2659
URL:	<a href="http://www.klinikum-braunschweig.de/292.0.html">www.klinikum-braunschweig.de/292.0.html</a>
E-Mail:	<a href="mailto:k.wessel@klinikum-braunschweig.de">k.wessel@klinikum-braunschweig.de</a>

### **B-17.2 Versorgungsschwerpunkte der Neurologischen Klinik**

- **Diagnostik und Therapie von Anfallsleiden (VN05)**
- **Diagnostik und Therapie von degenerativen Krankheiten des Nervensystems (VN12)**
- **Diagnostik und Therapie von demyelinisierenden Krankheiten des Zentralnervensystems (VN13)**
- **Diagnostik und Therapie von entzündlichen ZNS-Erkrankungen (VN03)**
- **Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Augenmuskeln, Störungen der Blickbewegungen sowie Akkommodationsstörungen und Refraktionsfehlern (VA10)**
- **Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Hirnhäute (VN08)**
- **Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Sehnervs und der Sehbahn (VA09)**
- **Diagnostik und Therapie von extrapyramidalen Krankheiten und Bewegungsstörungen (VN11)**
- **Diagnostik und Therapie von geriatrischen Erkrankungen (VN19)**
- **Diagnostik und Therapie von gutartigen Tumoren des Gehirns (VN07)**
- **Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Nerven, der Nervenwurzeln und des Nervenplexus (VN14)**
- **Diagnostik und Therapie von Krankheiten im Bereich der neuromuskulären Synapse und des Muskels (VN16)**
- **Diagnostik und Therapie von malignen Erkrankungen des Gehirns (VN06)**
- **Diagnostik und Therapie von neuroimmunologischen Erkrankungen (VN04)**

- Diagnostik und Therapie von Polyneuropathien und sonstigen Krankheiten des peripheren Nervensystems (VN15)
- Diagnostik und Therapie von psychischen und Verhaltensstörungen (VI25)
- Diagnostik und Therapie von Sehstörungen und Blindheit (VA11)
- Diagnostik und Therapie von sonstigen neurovaskulären Erkrankungen (VN02)
- Diagnostik und Therapie von strabologischen und neuroophthalmologischen Erkrankungen (VA14)
- Diagnostik und Therapie von Systematrophien, die vorwiegend das Zentralnervensystem betreffen (VN10)
- Diagnostik und Therapie von zerebraler Lähmung und sonstigen Lähmungssyndromen (VN17)
- Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Erkrankungen (VN01)
- Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Krankheiten (VI06)
- Duplexsonographie (VR04)
- Eindimensionale Dopplersonographie (VR03)
- Interdisziplinäre Tumornachsorge (VN00)  
Interdisziplinäre Tumorkonferenz
- Native Sonographie (VR02)
- Neurologische Notfall- und Intensivmedizin (VN18)
- Schlafmedizin (VN22)
- Schmerztherapie (VN23)
- Sonographie mit Kontrastmittel (VR05)
- Sonstige im Bereich Neurologie (VN00)  
Neuropsychologische Diagnostik  
Institut an der TU Braunschweig
- Spezialsprechstunde (VN20)  
Bewegungsstörungen, Problemfälle
- Stroke Unit (VN24)  
Zertifizierter Spezialeinheit "Stroke-Unit" zur Behandlung von akuten Schlaganfällen

### **B-17.3 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote der Neurologischen Klinik**

Die medizinisch-pflegerischen Leistungsangebote werden insgesamt für das Klinikum Braunschweig im A-Teil unter A-9 "Fachabteilungsübergreifende medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses" abgebildet.

### **B-17.4 Nicht-medizinische Serviceangebote der Neurologischen Klinik**

Die nicht-medizinischen Serviceangebote werden insgesamt für das Klinikum Braunschweig im A-Teil unter A-10 "Allgemeine nicht-medizinische Serviceangebote des Krankenhauses" abgebildet.

## B-17.5 Fallzahlen der Neurologischen Klinik

Vollstationäre Fallzahl: 3921  
 Teilstationäre Fallzahl: 0

## B-17.6 Diagnosen nach ICD

In der folgenden Tabelle werden die Diagnosen der Neurologischen Klinik abgebildet.

### B-17.6.1 Hauptdiagnosen nach ICD

Rang	ICD-10	Absolute Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	I63	725	Schlaganfall durch Verschluss eines Blutgefäßes im Gehirn - Hirninfarkt
2	G35	443	Chronisch entzündliche Krankheit des Nervensystems - Multiple Sklerose
3	G40	342	Anfallsleiden - Epilepsie
4	G45	322	Kurzzeitige Durchblutungsstörung des Gehirns (TIA) bzw. verwandte Störungen
5	H81	219	Störung des Gleichgewichtsorgans
6	I61	134	Schlaganfall durch Blutung innerhalb des Gehirns
7	M54	121	Rückenschmerzen
8	M51	95	Sonstiger Bandscheibenschaden
9	R42	95	Schwindel bzw. Taumel
10	R20	70	Störung der Berührungsempfindung der Haut
11	G43	62	Migräne
12	G04	55	Entzündung des Gehirns bzw. des Rückenmarks
13	G20	55	Parkinson-Krankheit
14	G62	43	Sonstige Funktionsstörung mehrerer Nerven
15	I60	39	Schlaganfall durch Blutung in die Gehirn- und Nervenwasserräume

### B-17.6.2 Weitere Kompetenzdiagnosen

Die Kompetenz der Neurologischen Klinik wird durch die unter B-17.6.1 genannten Diagnosen bereits abgebildet.

## B-17.7 Prozeduren nach OPS

In der folgenden Tabelle werden die Prozeduren der Neurologischen Klinik abgebildet.

**B-17.7.1 Durchgeführte Prozeduren nach OPS**

<b>Rang</b>	<b>OPS-301</b>	<b>Absolute Fallzahl</b>	<b>Umgangssprachliche Bezeichnung</b>
<b>1</b>	1-208	2618	Messung von Gehirnströmen, die durch gezielte Reize ausgelöst werden (evozierte Potentiale)
<b>2</b>	1-207	1600	Messung der Gehirnströme - EEG
<b>3</b>	1-204	822	Untersuchung der Hirnwasserräume
<b>4</b>	8-981	678	Fachübergreifende neurologische Behandlung eines akuten Schlaganfalls
<b>5</b>	8-547	335	Sonstiges therapeutisches Verfahren zur Beeinflussung des Immunsystems
<b>6</b>	8-650	169	Behandlung mit elektrischem Strom, meist direkt über die Haut
<b>7</b>	8-020	159	Behandlung durch Einspritzen von Medikamenten in Organe bzw. Gewebe oder Entfernung von Ergüssen z.B. aus Gelenken
<b>8</b>	1-206	141	Untersuchung der Nervenleitung - ENG
<b>9</b>	1-205	134	Messung der elektrischen Aktivität der Muskulatur - EMG
<b>10</b>	8-151	89	Therapeutische perkutane Punktion des Zentralnervensystems (Lumbalpunktion)
<b>11</b>	8-542	74	Ein- oder mehrtägige Krebsbehandlung mit Chemotherapie in die Vene bzw. unter die Haut
<b>12</b>	6-003	55	Gabe von Medikamenten gemäß Liste 3 des Prozedurenkatalogs
<b>13</b>	9-401	32	Behandlungsverfahren zur Erhaltung und Förderung alltagspraktischer und sozialer Fertigkeiten - Psycho-soziale Intervention

**B-17.7.2 Weitere Kompetenzprozeduren**

Die Kompetenz der Neurologischen Klinik wird durch die unter B-17.7.1 genannten Prozeduren bereits abgebildet.

**B-17.8      Ambulante Behandlungsmöglichkeiten**

<b>Neurologische Ambulanz</b>	
Ambulanzart	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten) (AM04)
Kommentar	Beratung, Diagnostik und Behandlung -Neurogene Bewegungsstörungen (inklusive Botulinumtoxin-Therapie) -Problemsprechstunde Überweisungsambulanz
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Schlafstörungen/Schlafmedizin (VI32)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Systematrophien, die vorwiegend das Zentralnervensystem betreffen (VN10)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von degenerativen Krankheiten des Nervensystems (VN12)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von extrapyramidalen Krankheiten und Bewegungsstörungen (VN11)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von zerebraler Lähmung und sonstigen Lähmungssyndromen (VN17)

<b>Privatsprechstunde Prof. Dr. K. Wessel</b>	
Ambulanzart	Privatambulanz (AM07)
Kommentar	Beratung, Diagnostik und Behandlung von neurologischen Erkrankungen
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Anfallsleiden (VN05)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Augenmuskeln, Störungen der Blickbewegungen sowie Akkommodationsstörungen und Refraktionsfehlern (VA10)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Hirnhäute (VN08)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Sehnervs und der Sehbahn (VA09)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Nerven, der Nervenwurzeln und des Nervenplexus (VN14)

Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten im Bereich der neuromuskulären Synapse und des Muskels (VN16)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Polyneuropathien und sonstigen Krankheiten des peripheren Nervensystems (VN15)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Schlafstörungen/Schlafmedizin (VI32)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Sehstörungen und Blindheit (VA11)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Systematrophien, die vorwiegend das Zentralnervensystem betreffen (VN10)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von degenerativen Krankheiten des Nervensystems (VN12)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von demyelinisierenden Krankheiten des Zentralnervensystems (VN13)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von entzündlichen ZNS-Erkrankungen (VN03)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von extrapyramidalen Krankheiten und Bewegungsstörungen (VN11)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von geriatrischen Erkrankungen (VN19)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von gutartigen Tumoren des Gehirns (VN07)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von malignen Erkrankungen des Gehirns (VN06)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von neuroimmunologischen Erkrankungen (VN04)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von psychischen und Verhaltensstörungen (VI25)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von sonstigen neurovaskulären Erkrankungen (VN02)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von strabologischen und neuroophthalmologischen Erkrankungen (VA14)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von zerebraler Lähmung und sonstigen Lähmungssyndromen (VN17)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Erkrankungen (VN01)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Krankheiten (VI06)



Angebotene Leistung	Duplexsonographie (VR04)
Angebotene Leistung	Eindimensionale Dopplersonographie (VR03)
Angebotene Leistung	Interdisziplinäre Tumornachsorge (VN00)
Angebotene Leistung	Native Sonographie (VR02)
Angebotene Leistung	Sonographie mit Kontrastmittel (VR05)
Angebotene Leistung	Spezialsprechstunde (VN20)

### B-17.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

- entfällt -

### B-17.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden: **Nein**  
Stationäre BG-Zulassung: **Nein**

### B-17.11 Personelle Ausstattung

#### B-17.11.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Kommentar
<b>Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)</b>	20,5	Volle Weiterbildungsermächtigung: - Neurologie (48 Monate) - Neurologische Intensivmedizin (24 Monate) Alle Ausbildungszertifikate der Deutschen Gesellschaft für klinische Neurophysiologie (DGKN)
<b>- davon Fachärzte und Fachärztinnen</b>	5,8	
<b>Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)</b>	0,0	

#### Fachexpertise der Abteilung

- **Intensivmedizin (ZF15)**  
Spezielle neurologische Intensivmedizin
- **Neurologie (AQ42)**
- **Neuropsychologie (ZF00)**
- **Physikalische Therapie und Balneologie (ZF32)**
- **Spezielle Schmerztherapie (ZF42)**

**B-17.11.2 Pflegepersonal**

	<b>Anzahl</b>	<b>Ausbildungsdauer</b>
<b>Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen</b>	69,3	3 Jahre

**Pflegerische Fachexpertise der Abteilung**

- **Bobath (ZP02)**
- **Case Management (ZP17)**
- **Entlassungsmanagement (ZP05)**
- **Ernährungsmanagement (ZP06)**
- **Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten (PQ05)**
- **Onkologische Pflege/Palliative Care (PQ07)**
- **Praxisanleitung (ZP12)**
- **Primary Nurse und Pflegeberatung (ZP00)**
- **Schmerzmanagement (ZP14)**
- **Sturzmanagement (ZP19)**

**B-17.11.3 Spezielles therapeutisches Personal**

	<b>Anzahl</b>
<b>Arzthelfer und Arzthelferin (SP02)</b>	1,0
<b>Ergotherapeut und Ergotherapeutin/Arbeits- und Beschäftigungstherapeut und Arbeits- und Beschäftigungstherapeutin (SP05)</b>	0,8
<b>Logopäde und Logopädin/Sprachheilpädagoge und Sprachheilpädagogin/Klinischer Linguist und Klinische Linguistin/Sprechwissenschaftler und Sprechwissenschaftlerin/Phonetiker und Phonetikerin (SP14)</b>	1,0
<b>Medizinisch-technischer Assistent und Medizinisch-technische Assistentin/Funktionspersonal (SP43)</b>	3,0
<b>Psychologe und Psychologin (SP23)</b>	1,5

## **B-18 Nuklearmedizin**

### **B-18.1 Allgemeine Angaben der Nuklearmedizin**

Fachabteilung:	Nuklearmedizin
Art:	Hauptabteilung
Chefarzt:	Dr. S. Meins
Ansprechpartner:	Sekretariat
Hausanschrift:	Salzdahlumer Straße 90 38126 Braunschweig
Telefon:	0531 595-2368
Fax:	0531 595-2786
URL:	<a href="http://www.klinikum-braunschweig.de/563.0.html">www.klinikum-braunschweig.de/563.0.html</a>
E-Mail:	<a href="mailto:s.meins@klinikum-braunschweig.de">s.meins@klinikum-braunschweig.de</a>

### **B-18.2 Versorgungsschwerpunkte der Nuklearmedizin**

- **Interdisziplinäre Tumornachsorge (VR00)**  
Interdisziplinäre Tumorkonferenz
- **Planare Szintigraphie (VR00)**
- **Positronenemissionstomographie (PET) mit Vollring-Scanner (VR20)**
- **Radiojodtherapie (VR39)**
- **Single-Photon-Emissionscomputertomographie (SPECT) (VR19)**
- **Sondenmessungen und Inkorporationsmessungen (VR21)**
- **Szintigraphie (VR18)**
- **Therapie mit offenen Radionukliden (VR38)**

### **B-18.3 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote der Nuklearmedizin**

Die medizinisch-pflegerischen Leistungsangebote werden insgesamt für das Klinikum Braunschweig im A-Teil unter A-9 "Fachabteilungsübergreifende medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses" abgebildet.

### **B-18.4 Nicht-medizinische Serviceangebote der Nuklearmedizin**

Die nicht-medizinischen Serviceangebote werden insgesamt für das Klinikum Braunschweig im A-Teil unter A-10 "Allgemeine nicht-medizinische Serviceangebote des Krankenhauses" abgebildet.

## B-18.5 Fallzahlen der Nuklearmedizin

Vollstationäre Fallzahl: 413  
Teilstationäre Fallzahl: 0

## B-18.6 Diagnosen nach ICD

In der folgenden Tabelle werden die Diagnosen der Nuklearmedizin abgebildet.

### B-18.6.1 Hauptdiagnosen nach ICD

Rang	ICD-10	Absolute Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	E05	261	Schilddrüsenüberfunktion
2	C73	114	Schilddrüsenkrebs
3	E04	21	Sonstige Form einer Schilddrüsenvergrößerung ohne Überfunktion der Schilddrüse
4	E07	9	Sonstige Krankheit der Schilddrüse
5	E89	7	Störung des Hormonhaushalts bzw. Stoffwechselstörung nach medizinischen Maßnahmen
6	D34		Gutartiger Tumor der Schilddrüse

Fallzahlen ab 5 und kleiner werden nicht angegeben.

### B-18.6.2 Weitere Kompetenzdiagnosen

Die Kompetenz der Nuklearmedizin wird durch die unter B-18.6.1 genannten Diagnosen bereits abgebildet.

## B-18.7 Prozeduren nach OPS

In der folgenden Tabelle werden die Prozeduren der Nuklearmedizin abgebildet.

### B-18.7.1 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Rang	OPS-301	Absolute Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	3-705	437	Bildgebendes Verfahren zur Darstellung des Muskel-Skelett-Systems mittels radioaktiver Strahlung (Szintigraphie)
2	8-531	411	Strahlenbehandlung von Schilddrüsenkrankheiten mit radioaktivem Jod
3	3-701	390	Bildgebendes Verfahren zur Darstellung der Schilddrüse mittels radioaktiver Strahlung (Szintigraphie)

<b>4</b>	3-709	217	Bildgebendes Verfahren zur Darstellung des Lymphsystems mittels radioaktiver Strahlung (Szintigraphie)
<b>5</b>	3-724	180	Bildgebendes Verfahren zur Darstellung eines Körperabschnittes mittels radioaktiver Strahlung und Computertomographie (SPECT)
<b>6</b>	3-752	140	Darstellung der Stoffwechselforgänge des Körperstammes mit radioaktiv markierten Substanzen und Computertomographie (PET/CT)
<b>7</b>	3-70c	132	Bildgebendes Verfahren über den ganzen Körper zur Darstellung krankhafter Prozesse mittels radioaktiver Strahlung (Szintigraphie)
<b>8</b>	3-706	81	Bildgebendes Verfahren zur Darstellung der Nieren mittels radioaktiver Strahlung (Szintigraphie)
<b>9</b>	3-721	39	Bildgebendes Verfahren zur Darstellung des Herzens mittels radioaktiver Strahlung und Computertomographie (SPECT)
<b>10</b>	3-722	31	Bildgebendes Verfahren zur Darstellung der Lunge mittels radioaktiver Strahlung und Computertomographie (SPECT)

#### B-18.7.2 Weitere Kompetenzprozeduren

Die Kompetenz der Nuklearmedizin wird durch die unter B-18.7.1 genannten Prozeduren bereits abgebildet.

#### B-18.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

<b>Ambulanz der Nuklearmedizin</b>	
Ambulanzart	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten) (AM04)
Kommentar	angebotene Leistung: -Schilddrüsenszintigraphie -Herzmuskelszintigraphie -Leberszintigraphie -Gehirnszintigraphie -Nebenschilddrüsenszintigraphie -Tumorszintigraphie Überweisungsambulanz
Angebotene Leistung	Positronenemissionstomographie (PET) mit Vollring-Scanner (VR20)

Angebotene Leistung	Single-Photon-Emissionscomputertomographie (SPECT) (VR19)
Angebotene Leistung	Szintigraphie (VR18)

### B-18.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

- entfällt -

### B-18.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden: **Nein**  
Stationäre BG-Zulassung: **Nein**

### B-18.11 Personelle Ausstattung

#### B-18.11.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Kommentar
<b>Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)</b>	2,0	Vollständige Weiterbildung: - Nuklearmedizin (60 Monate)
<b>- davon Fachärzte und Fachärztinnen</b>	1,5	
<b>Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)</b>	0,0	

#### Fachexpertise der Abteilung

- **Nuklearmedizin (AQ44)**
- **Radiologie (AQ54)**

#### B-18.11.2 Pflegepersonal

	Anzahl	Ausbildungsdauer	Kommentar
<b>Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen</b>	5,0	3 Jahre	Betten sind integriert im Bereich der Medizinischen Klinik V

#### Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

- **Entlassungsmanagement (ZP05)**

- **Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten (PQ05)**
- **Praxisanleitung (ZP12)**

**B-18.11.3**    Spezielles therapeutisches Personal

	<b>Anzahl</b>
<b>Arzthelfer und Arzthelferin (SP02)</b>	1,0
<b>Medizinisch-Technische/r-Radiologieassistent/-in (MTRA) (SP00)</b>	3,8

## **B-19 Psychiatrische Klinik**

### **B-19.1 Allgemeine Angaben der Psychiatrischen Klinik**

Fachabteilung:	Psychiatrische Klinik
Art:	Hauptabteilung
Chefarzt:	Privatdozent Dr. A. Diehl
Ansprechpartner:	Sekretariat
Hausanschrift:	Salzdahlumer Straße 90 38126 Braunschweig
Telefon:	0531 595-2452
Fax:	0531 595-2271
URL:	<a href="http://www.klinikum-braunschweig.de/238.0.html">www.klinikum-braunschweig.de/238.0.html</a>
E-Mail:	<a href="mailto:psychiatrie@klinikum-braunschweig.de">psychiatrie@klinikum-braunschweig.de</a>

### **B-19.2 Versorgungsschwerpunkte der Psychiatrischen Klinik**

- **Diagnostik und Therapie von affektiven Störungen (VP03)**  
Akutbehandlung und Reintegrationshilfe.
- **Diagnostik und Therapie von gerontopsychiatrischen Störungen (VP10)**  
Akutbehandlung und Hilfen bei der Organisation der Weiterversorgung.
- **Diagnostik und Therapie von neurotischen, Belastungs- und somatoformen Störungen (VP04)**  
Gegebenenfalls mit Vermittlung weiterführender Therapieangebote.
- **Diagnostik und Therapie von psychischen und Verhaltensstörungen durch psychotrope Substanzen (VP01)**  
Spezielle Angebote für Abhängigkeitskranke, rechtlich geschlossene und offene Station.
- **Diagnostik und Therapie von Schizophrenie, schizotypen und wahnhaften Störungen (VP02)**  
Entwicklung eines individuellen Therapiekonzeptes für die Patienten in Zusammenarbeit mit dem multiprofessionellen Team.
- **Diagnostik und Therapie von Verhaltensauffälligkeiten mit körperlichen Störungen und Faktoren (VP05)**  
Gegebenenfalls in Zusammenarbeit mit der Neurologie und mit konsiliarischer Unterstützung durch andere Fachabteilungen.
- **Konsildienst für das gesamte Klinikum (VP00)**  
Umfassende konsiliarische Mitbetreuung von Patienten mit seelischen Störungen in den übrigen Disziplinen des Klinikums.
- **Psychiatrische Tagesklinik (VP15)**  
Tag- und Nachtambulanz mit teilstationären Angeboten, dabei angegliedertes Café Álexius als Kontakt- und Kommunikationsmöglichkeit für Patienten und ehemalige Patienten.



- **Sozialpsychiatrisch-rehabilitative Angebote (VP00)**

Sehr enge Einbindung in das sozialpsychiatrische Versorgungsnetz der Region, enge Zusammenarbeit mit dem Sozialpsychiatrischen Dienst, dadurch besonders umfassende Berücksichtigung der sozialpsychiatrischen Aspekte.

### **B-19.3 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote der Psychiatrischen Klinik**

Die medizinisch-pflegerischen Leistungsangebote werden insgesamt für das Klinikum Braunschweig im A-Teil unter A-9 "Fachabteilungsübergreifende medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses" abgebildet.

### **B-19.4 Nicht-medizinische Serviceangebote der Psychiatrischen Klinik**

Die nicht-medizinischen Serviceangebote werden insgesamt für das Klinikum Braunschweig im A-Teil unter A-10 "Allgemeine nicht-medizinische Serviceangebote des Krankenhauses" abgebildet.

### **B-19.5 Fallzahlen der Psychiatrischen Klinik**

Vollstationäre Fallzahl: 1687  
Teilstationäre Fallzahl: 212

### **B-19.6 Diagnosen nach ICD**

In der folgenden Tabelle werden die Diagnosen der Psychiatrischen Klinik abgebildet.

#### **B-19.6.1 Hauptdiagnosen nach ICD**

<b>Rang</b>	<b>ICD-10</b>	<b>Absolute Fallzahl</b>	<b>Umgangssprachliche Bezeichnung</b>
<b>1</b>	F10	840	Psychische bzw. Verhaltensstörung durch Alkohol
<b>2</b>	F32	266	Phase der Niedergeschlagenheit - Depressive Episode
<b>3</b>	F20	128	Schizophrenie
<b>4</b>	F33	97	Wiederholt auftretende Phasen der Niedergeschlagenheit
<b>5</b>	F31	51	Psychische Störung mit Phasen der Niedergeschlagenheit und übermäßiger Hochstimmung - manisch-depressive Krankheit
<b>6</b>	F43	49	Reaktionen auf schwere belastende Ereignisse bzw. besondere Veränderungen im Leben

<b>7</b>	F06	25	Sonstige psychische Störung aufgrund einer Schädigung des Gehirns oder einer körperlichen Krankheit
<b>8</b>	F03	23	Einschränkung der geistigen Leistungsfähigkeit (Demenz), vom Arzt nicht näher bezeichnet
<b>9</b>	F19	23	Psychische bzw. Verhaltensstörung durch Gebrauch mehrerer Substanzen oder Konsum anderer bewusstseinsverändernder Substanzen
<b>10</b>	F25	23	Psychische Störung, die mit Realitätsverlust, Wahn, Depression bzw. krankhafter Hochstimmung einhergeht - Schizoaffektive Störung
<b>11</b>	F41	22	Sonstige Angststörung
<b>12</b>	F05	19	Verwirrheitszustand, nicht durch Alkohol oder andere bewusstseinsverändernde Substanzen bedingt
<b>13</b>	F13	12	Psychische bzw. Verhaltensstörung durch Beruhigungs- oder Schlafmittel
<b>14</b>	F22	12	Psychische Störung, bei der dauerhafte falsche Überzeugungen bzw. Wahnvorstellungen auftreten
<b>15</b>	F23	11	Akute, kurze und vorübergehende psychische Störung mit Realitätsverlust

#### B-19.6.2 Weitere Kompetenzdiagnosen

Die Kompetenz der Psychiatrischen Klinik wird durch die unter B-19.6.1 genannten Diagnosen bereits abgebildet.

### B-19.7 Prozeduren nach OPS

In der folgenden Tabelle werden die Prozeduren der Psychiatrischen Klinik abgebildet. Die OPS-Darstellung in psychiatrischen Kliniken ist freiwillig.

#### B-19.7.1 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

<b>Rang</b>	<b>OPS-301</b>	<b>Absolute Fallzahl</b>	<b>Umgangssprachliche Bezeichnung</b>
<b>1</b>	1-903	917	Untersuchung von psychischen Störungen bzw. des Zusammenhangs zwischen psychischen und körperlichen Beschwerden sowie von Verhaltensstörungen bei Erwachsenen
<b>2</b>	9-982	368	Behandlung von Erwachsenen in Einrichtungen, die im Anwendungsbereich der Psychiatrie-Personalverordnung liegen, Bereich Psychiatrie für ältere Menschen
<b>3</b>	8-630	28	Medizinische Behandlung mit Auslösung eines Krampfanfalles zur Behandlung bestimmter psychischer Störungen - Elektrokrampftherapie

<b>4</b>	9-640	10	Erhöhter Behandlungsaufwand bei psychischen bzw. durch die Psyche verursachten körperlichen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen
<b>5</b>	1-204		Untersuchung der Hirnwasserräume

Fallzahlen ab 5 und kleiner werden nicht angegeben.

#### B-19.7.2 Weitere Kompetenzprozeduren

Die Kompetenz der Psychiatrischen Klinik wird durch die unter B-19.7.1 genannten Prozeduren bereits abgebildet.

### B-19.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

<b>Notambulanz</b>	
Ambulanzart	Notfallambulanz (24h) (AM08)
Kommentar	Rund um die Uhr besetzte Notambulanz, die zum Teil Funktionen des Sozialpsychiatrischen Dienstes übernimmt. Im Rahmen der Regionalisierung zuständig für die Versorgung von Braunschweig zusammen mit dem AWO Psychatriezentrum Königslutter.
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Schizophrenie, schizotypen und wahnhaften Störungen (VP02)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verhaltensauffälligkeiten mit körperlichen Störungen und Faktoren (VP05)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von affektiven Störungen (VP03)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von neurotischen, Belastungs- und somatoformen Störungen (VP04)

<b>Privatsprechstunde PD. Dr. A. Diehl</b>	
Ambulanzart	Privatambulanz (AM07)
Kommentar	Beratung, Diagnostik und Behandlung von psychiatrischen Erkrankungen
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Schizophrenie, schizotypen und wahnhaften Störungen (VP02)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verhaltensauffälligkeiten mit körperlichen Störungen und Faktoren (VP05)

Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von affektiven Störungen (VP03)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von gerontopsychiatrischen Störungen (VP10)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von neurotischen, Belastungs- und somatoformen Störungen (VP04)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von psychischen und Verhaltensstörungen durch psychotrope Substanzen (VP01)
Angebotene Leistung	Konsildienst für das gesamte Klinikum (VP00)

<b>Psychiatrische Institutsambulanz (PIA)</b>	
Ambulanzart	Psychiatrische Institutsambulanz nach § 118 SGB V (AM02)
Kommentar	Institutsambulanz, dabei insbesondere auch niederschwellige Angebote für Suchtkranke
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Schizophrenie, schizotypen und wahnhaften Störungen (VP02)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verhaltensauffälligkeiten mit körperlichen Störungen und Faktoren (VP05)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von affektiven Störungen (VP03)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von neurotischen, Belastungs- und somatoformen Störungen (VP04)

### **B-19.9      Ambulante Operationen nach § 115b SGB V**

- entfällt -

### **B-19.10      Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft**

Arzt mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden: **Nein**  
 Stationäre BG-Zulassung: **Nein**

## B-19.11 Personelle Ausstattung

### B-19.11.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Kommentar
<b>Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)</b>	14,7	Volle Weiterbildungsermächtigung: - Psychiatrie und Psychotherapie (60 Monate)
<b>- davon Fachärzte und Fachärztinnen</b>	9,6	
<b>Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)</b>	0,0	

#### Fachexpertise der Abteilung

- **Neurologie (AQ42)**
- **Psychiatrie und Psychotherapie (AQ51)**
- **Sozialmedizin (ZF40)**
- **Suchtmedizinische Grundversorgung (ZF45)**

### B-19.11.2 Pflegepersonal

	Anzahl	Ausbildungsdauer
<b>Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen</b>	61,5	3 Jahre

#### Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

- **Bobath (ZP02)**
- **Entlassungsmanagement (ZP05)**
- **Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten (PQ05)**
- **Praxisanleitung (ZP12)**
- **Primary Nurse und Pflegeberatung (ZP00)**
- **Psychiatrische Pflege (PQ10)**
- **Qualitätsmanagement (ZP13)**
- **Schmerzmanagement (ZP14)**

## B-19.11.3 Spezielles therapeutisches Personal

	Anzahl
<b>Ergotherapeut und Ergotherapeutin/Arbeits- und Beschäftigungstherapeut und Arbeits- und Beschäftigungstherapeutin (SP05)</b>	6,0
<b>Psychologe und Psychologin (SP23)</b>	2,6
<b>Sozialarbeiter und Sozialarbeiterin (SP25)</b>	2,5
<b>Arzthelfer und Arzthelferin (SP02)</b>	1,0
<b>Sozialpädagoge und Sozialpädagogin (SP26)</b>	1,0

## **B-20 Unfallchirurgische Klinik**

### **B-20.1 Allgemeine Angaben der Unfallchirurgischen Klinik**

Fachabteilung: Unfallchirurgische Klinik  
Art: Hauptabteilung  
Chefarzt: Prof. Dr. H. Reilmann

Ansprechpartner: Sekretariat

Hausanschrift: Holwedestraße 16  
38118 Braunschweig

Telefon: 0531 595-1257  
Fax: 0531 595-1462

URL: [www.klinikum-braunschweig.de/200.0.html](http://www.klinikum-braunschweig.de/200.0.html)  
E-Mail: [h.reilmann@klinikum-braunschweig.de](mailto:h.reilmann@klinikum-braunschweig.de)

### **B-20.2 Versorgungsschwerpunkte der Unfallchirurgischen Klinik**

- **Amputationschirurgie (VC63)**
- **Arthroskopische Operationen (VC66)**
- **Bandrekonstruktionen/Plastiken (VC27)**
- **Behandlung von Dekubitalgeschwüren (VC29)**
- **Chirurgie der Bewegungsstörungen (VC49)**
- **Chirurgie der degenerativen und traumatischen Schäden der Hals-, Brust- und Lendenwirbelsäule (VC45)**
- **Chirurgie der peripheren Nerven (VC50)**
- **Chirurgische Intensivmedizin (VC67)**
- **Diagnostik und Therapie von Arthropathien (VO01)**
- **Diagnostik und Therapie von Hauttumoren (VD03)**
- **Diagnostik und Therapie von Infektionen der Haut und der Unterhaut (VD04)**
- **Diagnostik und Therapie von Knochenentzündungen (VC31)**
- **Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Muskeln (VO06)**
- **Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Synovialis und der Sehnen (VO07)**
- **Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen bei Kindern und Jugendlichen (VK10)**  
**Kindliche Tumore im Muskel- und Skelettsystem**
- **Diagnostik und Therapie von Osteopathien und Chondropathien (VO09)**
- **Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Wirbelsäule und des Rückens (VO05)**

- **Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes (VO10)**
- **Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Weichteilgewebes (VO08)**
- **Diagnostik und Therapie von sonstigen Verletzungen (VC42)**
- **Diagnostik und Therapie von Systemkrankheiten des Bindegewebes (VO02)**
- **Diagnostik und Therapie von Tumoren der Haltungs- und Bewegungsorgane (VO11)**  
Behandlung von gutartigen und bösartigen Tumoren des Stütz- und Bewegungsapparates im Verbund mit der interdisziplinären Tumorenkonferenz und Einbindung in das Tumorzentrum Süd-Ost-Niedersachsen.
- **Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Hüfte und des Oberschenkels (VC39)**
- **Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Knöchelregion und des Fußes (VC41)**
- **Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Lumbosakralgegend, der Lendenwirbelsäule und des Beckens (VC35)**
- **Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Schulter und des Oberarmes (VC36)**
- **Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Ellenbogens und des Unterarmes (VC37)**
- **Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Halses (VC33)**
- **Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Handgelenkes und der Hand (VC38)**
- **Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Knies und des Unterschenkels (VC40)**
- **Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Kopfes (VC32)**
- **Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Thorax (VC34)**
- **Endoprothetik (VO14)**
- **Fußchirurgie (VO15)**
- **Gelenkersatzverfahren/Endoprothetik (VC28)**
- **Kindertraumatologie (VK32)**  
Interdisziplinäre Kindertraumatologie
- **Metall-/Fremdkörperentfernungen (VC26)**
- **Notarzteinsätze (VC00)**  
Besetzung eines Notarzteinsatzfahrzeuges der Feuerwehr durch Ärzte der Unfallchirurgie.
- **Notfallmedizin (VC71)**
- **Operationen wegen Thoraxtrauma (VC13)**
- **Physikalische Therapie (VI39)**



- **Schulterchirurgie (VO19)**
- **Septische Knochenchirurgie (VC30)**
- **Spezialsprechstunde (VO13)**  
Endoprothetik
- **Spezialsprechstunde (VC58)**  
Schultersprechstunde, Fußsprechstunde
- **Traumatologie (VO21)**  
Alterstraumatologie
- **Tumorchirurgie (VC24)**  
Interdisziplinäre Tumorkonferenz
- **Unfallnotaufnahme (VC00)**  
Unfallnotaufnahme mit 24-stündiger Besetzung durch Ärzte der Unfallchirurgie. Zertifiziert als überregionales Traumazentrum im "Traumanetzwerk Nord-Ost-Niedersachsen".
- **Wirbelsäulenchirurgie (VC65)**
- **Wundheilungsstörungen (VD20)**

### **B-20.3 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote der Unfallchirurgischen Klinik**

Die medizinisch-pflegerischen Leistungsangebote werden insgesamt für das Klinikum Braunschweig im A-Teil unter A-9 "Fachabteilungsübergreifende medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses" abgebildet.

### **B-20.4 Nicht-medizinische Serviceangebote der Unfallchirurgischen Klinik**

Die nicht-medizinischen Serviceangebote werden insgesamt für das Klinikum Braunschweig im A-Teil unter A-10 "Allgemeine nicht-medizinische Serviceangebote des Krankenhauses" abgebildet.

### **B-20.5 Fallzahlen der Unfallchirurgischen Klinik**

Vollstationäre Fallzahl: 3557  
Teilstationäre Fallzahl: 0

## B-20.6 Diagnosen nach ICD

In der folgenden Tabelle werden die Diagnosen der Unfallchirurgischen Klinik abgebildet.

### B-20.6.1 Hauptdiagnosen nach ICD

Rang	ICD-10	Absolute Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	S82	416	Knochenbruch des Unterschenkels, einschließlich des oberen Sprunggelenkes
2	S52	407	Knochenbruch des Unterarmes
3	S06	394	Verletzung des Schädelinneren
4	S72	300	Knochenbruch des Oberschenkels
5	S42	279	Knochenbruch im Bereich der Schulter bzw. des Oberarms
6	S32	162	Knochenbruch der Lendenwirbelsäule bzw. des Beckens
7	S22	145	Knochenbruch der Rippe(n), des Brustbeins bzw. der Brustwirbelsäule
8	S00	111	Oberflächliche Verletzung des Kopfes
9	S30	74	Oberflächliche Verletzung des Bauches, der Lenden bzw. des Beckens
10	M23	67	Schädigung von Bändern bzw. Knorpeln des Kniegelenkes
11	S92	64	Knochenbruch des Fußes, außer im Bereich des oberen Sprunggelenkes
12	S83	63	Verrenkung, Verstauchung oder Zerrung des Kniegelenkes bzw. seiner Bänder
13	M17	62	Gelenkverschleiß (Arthrose) des Kniegelenkes
14	S43	53	Verrenkung, Verstauchung oder Zerrung von Gelenken bzw. Bändern des Schultergürtels
15	T84	50	Komplikationen durch künstliche Gelenke, Metallteile oder durch Verpflanzung von Gewebe in Knochen, Sehnen, Muskeln bzw. Gelenken

### B-20.6.2 Weitere Kompetenzdiagnosen

Die Kompetenz der Unfallchirurgischen Klinik wird nur zum Teil durch die Liste der Hauptdiagnosen nach ICD abgebildet. Schwerpunkte sind auch gut- und bösartige Knochen- und Weichteiltumore des Bewegungsapparates, Knochenbruch- und Wundheilungsstörungen, Osteitiden und Osteomyelitiden.

## B-20.7 Prozeduren nach OPS

In der folgenden Tabelle werden die Prozeduren der Unfallchirurgischen Klinik abgebildet.

### B-20.7.1 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Rang	OPS-301	Absolute Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	5-794	793	Operatives Einrichten (Reposition) eines mehrfachen Bruchs im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens und Befestigung der Knochenteile mit Hilfsmitteln wie Schrauben oder Platten
2	5-790	559	Einrichten (Reposition) eines Knochenbruchs oder einer Ablösung der Wachstumsfuge und Befestigung der Knochenteile mit Hilfsmitteln wie Schrauben oder Platten von außen
3	5-787	403	Entfernung von Hilfsmitteln, die zur Befestigung von Knochenteilen z.B. bei Brüchen verwendet wurden
4	5-893	314	Operative Entfernung von abgestorbenem Gewebe im Bereich einer Wunde bzw. von erkranktem Gewebe an Haut oder Unterhaut
5	5-793	308	Operatives Einrichten (Reposition) eines einfachen Bruchs im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens
6	5-900	240	Einfacher operativer Verschluss der Haut bzw. der Unterhaut nach Verletzungen, z.B. mit einer Naht
7	5-820	215	Operatives Einsetzen eines künstlichen Hüftgelenks
8	5-916	166	Vorübergehende Abdeckung von Weichteilverletzungen durch Haut bzw. Hautersatz
9	5-800	141	Offener operativer Eingriff an einem Gelenk
10	5-869	136	Sonstige Operation an Knochen, Muskeln bzw. Gelenken
11	5-786	127	Operative Befestigung von Knochenteilen z.B. bei Brüchen mit Hilfsmitteln wie Schrauben oder Platten
12	5-812	122	Operation am Gelenkknorpel bzw. an den knorpeligen Zwischenscheiben (Menisken) durch eine Spiegelung
13	5-782	121	Operative Entfernung von erkranktem Knochengewebe
14	5-855	120	Nähen bzw. sonstige Operation an einer Sehne oder einer Sehnenscheide
15	5-792	117	Operatives Einrichten (Reposition) eines mehrfachen Bruchs im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens

**B-20.7.2 Weitere Kompetenzprozeduren**

Die Kompetenz der Unfallchirurgischen Klinik wird durch die unter B-20.7.1 genannten Prozeduren bereits abgebildet.

**B-20.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten**

<b>Berufsgenossenschafts Ambulanz</b>	
Ambulanzart	D-Arzt-/Berufsgenossenschaftliche Ambulanz (AM09)
Kommentar	Behandlung aller Arbeitsunfälle, deren Folgen und Berufskrankheiten Physiotherapie
Angebotene Leistung	Bandrekonstruktionen/Plastiken (VC27)
Angebotene Leistung	Chirurgie der Bewegungsstörungen (VC49)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Arthropathien (VO01)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Knochenentzündungen (VC31)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Muskeln (VO06)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Synovialis und der Sehnen (VO07)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Hüfte und des Oberschenkels (VC39)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Knöchelregion und des Fußes (VC41)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Lumbosakralgegend, der Lendenwirbelsäule und des Beckens (VC35)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Schulter und des Oberarmes (VC36)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Ellenbogens und des Unterarmes (VC37)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Halses (VC33)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Handgelenkes und der Hand (VC38)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Knies und des Unterschenkels (VC40)

Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Kopfes (VC32)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Thorax (VC34)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes (VO10)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von sonstigen Verletzungen (VC42)
Angebotene Leistung	Fußchirurgie (VO15)
Angebotene Leistung	Gelenkersatzverfahren/Endoprothetik (VC28)
Angebotene Leistung	Kindertraumatologie (VK32)
Angebotene Leistung	Metall-/Fremdkörperentfernungen (VC26)
Angebotene Leistung	Operationen wegen Thoraxtrauma (VC13)
Angebotene Leistung	Physikalische Therapie (VI39)
Angebotene Leistung	Schulterchirurgie (VO19)
Angebotene Leistung	Septische Knochenchirurgie (VC30)
Angebotene Leistung	Traumatologie (VO21)

<b>Privatsprechstunde Dr. U. Groenewold</b>	
Ambulanzart	Privatambulanz (AM07)
Kommentar	Knieprothetik
Angebotene Leistung	Gelenkersatzverfahren/Endoprothetik (VC28)

<b>Privatsprechstunde Prof. Dr. H. Reilmann</b>	
Ambulanzart	Privatambulanz (AM07)
Kommentar	Beratung, Diagnostik und Behandlung
Angebotene Leistung	Bandrekonstruktionen/Plastiken (VC27)
Angebotene Leistung	Chirurgie der Bewegungsstörungen (VC49)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Arthropathien (VO01)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Infektionen der Haut und der Unterhaut (VD04)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Knochenentzündungen (VC31)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Muskeln (VO06)

Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Synovialis und der Sehnen (VO07)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Osteopathien und Chondropathien (VO09)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Tumoren der Haltungs- und Bewegungsorgane (VO11)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Hüfte und des Oberschenkels (VC39)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Knöchelregion und des Fußes (VC41)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Lumbosakralgegend, der Lendenwirbelsäule und des Beckens (VC35)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Schulter und des Oberarmes (VC36)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Ellenbogens und des Unterarmes (VC37)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Halses (VC33)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Handgelenkes und der Hand (VC38)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Knies und des Unterschenkels (VC40)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Kopfes (VC32)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Thorax (VC34)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes (VO10)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Weichteilgewebes (VO08)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von sonstigen Verletzungen (VC42)
Angebotene Leistung	Endoprothetik (VO14)
Angebotene Leistung	Gelenkersatzverfahren/Endoprothetik (VC28)
Angebotene Leistung	Kindertraumatologie (VK32)
Angebotene Leistung	Metall-/Fremdkörperentfernungen (VC26)
Angebotene Leistung	Operationen wegen Thoraxtrauma (VC13)
Angebotene Leistung	Septische Knochenchirurgie (VC30)
Angebotene Leistung	Traumatologie (VO21)

Angebotene Leistung	Tumorchirurgie (VC24)
Angebotene Leistung	Wundheilungsstörungen (VD20)

<b>Unfallchirurgische Ambulanz</b>	
Ambulanzart	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten) (AM04)
Kommentar	Untersuchung und Beratung bezüglich Verletzungen, Verletzungsfolgen und Erkrankungen des Muskels- und Skelettsystems zur Entscheidung der Behandlungsform (operativ/ nicht operativ) Überweisungsambulanz
Angebotene Leistung	Bandrekonstruktionen/Plastiken (VC27)
Angebotene Leistung	Chirurgie der Bewegungsstörungen (VC49)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Arthropathien (VO01)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Infektionen der Haut und der Unterhaut (VD04)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Knochenentzündungen (VC31)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Muskeln (VO06)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Synovialis und der Sehnen (VO07)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Osteopathien und Chondropathien (VO09)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Tumoren der Haltungs- und Bewegungsorgane (VO11)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Hüfte und des Oberschenkels (VC39)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Knöchelregion und des Fußes (VC41)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Lumbosakralgegend, der Lendenwirbelsäule und des Beckens (VC35)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Schulter und des Oberarmes (VC36)



Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Ellenbogens und des Unterarmes (VC37)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Halses (VC33)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Handgelenkes und der Hand (VC38)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Knies und des Unterschenkels (VC40)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Kopfes (VC32)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Thorax (VC34)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes (VO10)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Weichteilgewebes (VO08)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von sonstigen Verletzungen (VC42)
Angebotene Leistung	Endoprothetik (VO14)
Angebotene Leistung	Fußchirurgie (VO15)
Angebotene Leistung	Gelenkersatzverfahren/Endoprothetik (VC28)
Angebotene Leistung	Metall-/Fremdkörperentfernungen (VC26)
Angebotene Leistung	Operationen wegen Thoraxtrauma (VC13)
Angebotene Leistung	Septische Knochenchirurgie (VC30)
Angebotene Leistung	Tumorchirurgie (VC24)

<b>Unfallchirurgische Ambulanz</b>	
Ambulanzart	Heilmittelambulanz nach § 124 Abs. 3 SGB V (Abgabe von Physikalischer Therapie, Podologischer Therapie, Stimm-, Sprech- und Sprachtherapie und Ergotherapie) (AM16)
Kommentar	Physiotherapie mit unfallchirurgischem Schwerpunkt Überweisungsambulanz
Angebotene Leistung	Physikalische Therapie (VI39)



**B-20.9      Ambulante Operationen nach § 115b SGB V**

Rang	OPS-301	Absolute Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	8-200	201	Nichtoperatives Einrichten (Reposition) eines Bruchs ohne operative Befestigung der Knochenteile mit Hilfsmitteln wie Schrauben oder Platten
2	8-201	124	Nichtoperatives Einrenken (Reposition) einer Gelenkverrenkung ohne operative Befestigung der Knochen mit Hilfsmitteln wie Schrauben oder Platten
3	5-787	48	Entfernung von Hilfsmitteln, die zur Befestigung von Knochenteilen z.B. bei Brüchen verwendet wurden
4	5-812		Operation am Gelenkknorpel bzw. an den knorpeligen Zwischenscheiben (Menisken) durch eine Spiegelung
5	5-788		Operation an den Fußknochen
6	5-814		Wiederherstellende Operation an Sehnen bzw. Bändern des Schultergelenks durch eine Spiegelung
7	5-840		Operation an den Sehnen der Hand
8	5-859		Sonstige Operation an Muskeln, Sehnen, deren Bindegewebshüllen bzw. Schleimbeuteln
9	5-790		Einrichten (Reposition) eines Knochenbruchs oder einer Ablösung der Wachstumsfuge und Befestigung der Knochenteile mit Hilfsmitteln wie Schrauben oder Platten von außen
10	5-796		Operatives Einrichten (Reposition) eines mehrfachen Bruchs an kleinen Knochen

Fallzahlen ab 5 und kleiner werden nicht angegeben.

**B-20.10      Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft**

Arzt mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden: Ja

Stationäre BG-Zulassung: Ja

Zulassung zum Verletzungsartenverfahren.

## B-20.11 Personelle Ausstattung

### B-20.11.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Kommentar
<b>Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)</b>	23,0	Volle Weiterbildungsermächtigung: - Orthopädie und Unfallchirurgie (36 Monate) - Spezielle Unfallchirurgie (36 Monate)
<b>- davon Fachärzte und Fachärztinnen</b>	10,0	
<b>Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)</b>	0,0	

#### Fachexpertise der Abteilung

- **Allgemeine Chirurgie (AQ06)**
- **Ärztliches Qualitätsmanagement (ZF01)**
- **Intensivmedizin (ZF15)**
- **Notfallmedizin (ZF28)**
- **Orthopädie und Unfallchirurgie (AQ10)**
- **Spezielle Unfallchirurgie (ZF43)**
- **Sportmedizin (ZF44)**

### B-20.11.2 Pflegepersonal

	Anzahl	Ausbildungsdauer
<b>Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen</b>	104,5	3 Jahre
<b>Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen</b>	2,0	3 Jahre
<b>Operationstechnische Assistenten und Assistentinnen</b>	2,0	3 Jahre

#### Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

- **Basale Stimulation (ZP01)**
- **Bobath (ZP02)**
- **Endoskopie/Funktionsdiagnostik (ZP04)**
- **Entlassungsmanagement (ZP05)**
- **Ernährungsmanagement (ZP06)**
- **Intensivpflege und Anästhesie (PQ04)**

- **Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten (PQ05)**
- **Operationsdienst (PQ08)**
- **Praxisanleitung (ZP12)**
- **Schmerzmanagement (ZP14)**
- **Technische Sterilisationsassistenten (ZP00)**

**B-20.11.3 Spezielles therapeutisches Personal**

	<b>Anzahl</b>	<b>Kommentar</b>
<b>Arzthelfer und Arzthelferin (SP02)</b>	2,6	
<b>Masseur/Medizinischer Badermeister und Masseurin/Medizinische Bademeisterin (SP15)</b>	1,0	
<b>Physiotherapeut und Physiotherapeutin (SP21)</b>	5,0	Es liegen mehrfach Qualifikationen vor und die Stellenanteile sind entsprechend zugeordnet.
<b>Asthmabereiter und Asthmabereiterin/Asthmatherapeut und Asthmatherapeutin/Asthmatrainer und Asthmatrainerin (SP52)</b>	0,1	Es liegen mehrfach Qualifikationen vor und die Stellenanteile sind entsprechend zugeordnet.
<b>Manualtherapeut und Manualtherapeutin (SP42)</b>	0,3	Es liegen mehrfach Qualifikationen vor und die Stellenanteile sind entsprechend zugeordnet.
<b>Vojtatherapeut und Vojtatherapeutin für Erwachsene und/oder Kinder (SP48)</b>	0,1	Es liegen mehrfach Qualifikationen vor und die Stellenanteile sind entsprechend zugeordnet.
<b>Bobath-Therapeut und Bobath-Therapeutin für Erwachsene und/oder Kinder (SP32)</b>	0,1	Es liegen mehrfach Qualifikationen vor und die Stellenanteile sind entsprechend zugeordnet.
<b>Medizinisch-technischer Assistent und Medizinisch-technische Assistentin/Funktionspersonal (SP43)</b>	6,5	

**B-21            Abteilung für Plastische, Ästhetische und Handchirurgie****B-21.1            Allgemeine Angaben der Abteilung für Plastische, Ästhetische und Handchirurgie**

Fachabteilung:            Abteilung für Plastische, Ästhetische und Handchirurgie  
Art:                            Hauptabteilung  
Chefarzt:                    Dr. T. Peters

Ansprechpartner:            Sekretariat

Hausanschrift:            Holwedestraße 16  
38118 Braunschweig

Telefon:                    0531 595-1248  
Fax:                            0531 595-1723

URL:                         [www.klinikum-braunschweig.de/500.0.html](http://www.klinikum-braunschweig.de/500.0.html)  
E-Mail:                       [plastuhandchir@klinikum-braunschweig.de](mailto:plastuhandchir@klinikum-braunschweig.de)

**B-21.2            Versorgungsschwerpunkte der Abteilung für Plastische, Ästhetische und Handchirurgie**

- **Amputationschirurgie (VC63)**
- **Ästhetische Chirurgie/Plastische Chirurgie (VC64)**
- **Ästhetische Dermatologie (VD13)**
- **Bandrekonstruktionen/Plastiken (VC27)**
- **Behandlung von Dekubitalgeschwüren (VC29)**
- **Chirurgie der peripheren Nerven (VC50)**
- **Diagnostik und Therapie von Arthropathien (VO01)**  
Rheumachirurgie
- **Diagnostik und Therapie von bösartigen Tumoren der Brustdrüse (VG01)**
- **Diagnostik und Therapie von Hauttumoren (VD03)**  
Interdisziplinäre Tumorkonferenz
- **Diagnostik und Therapie von Infektionen der Haut und der Unterhaut (VD04)**
- **Diagnostik und Therapie von Knochenentzündungen (VC31)**
- **Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Nerven, der Nervenwurzeln und des Nervenplexus (VN14)**
- **Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Synovialis und der Sehnen (VO07)**
- **Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Haut und Unterhaut (VD10)**  
Z.B. bei Diabetikern oder Patienten mit Ulcera Vakuumversiegelungen (V.A.C.)
- **Diagnostik und Therapie von sonstigen Verletzungen (VC42)**  
Im Rahmen der plastisch-rekonstruktiven Versorgung

- **Diagnostik und Therapie von Systemkrankheiten des Bindegewebes (VO02)**  
Rheumachirurgie
- **Diagnostik und Therapie von Tumoren der Haltungs- und Bewegungsorgane (VO11)**  
Gegebenenfalls plastische Versorgung
- **Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Knöchelregion und des Fußes (VC41)**  
Im Rahmen der plastisch-rekonstruktiven Versorgung
- **Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Lumbosakralgegend, der Lendenwirbelsäule und des Beckens (VC35)**  
Im Rahmen der plastisch-rekonstruktiven Versorgung
- **Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Ellenbogens und des Unterarmes (VC37)**
- **Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Halses (VC33)**  
Im Rahmen der plastischen Versorgung
- **Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Handgelenkes und der Hand (VC38)**
- **Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Kopfes (VC32)**  
Im Rahmen der plastischen Versorgung
- **Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Thorax (VC34)**  
Im Rahmen der plastischen Versorgung
- **Diagnostik und Therapie von zerebraler Lähmung und sonstigen Lähmungssyndromen (VN17)**  
Z.B. motorische Ersatzplastiken
- **Gelenkersatzverfahren/Endoprothetik (VC28)**
- **Handchirurgie (VO16)**
- **Kosmetische/Plastische Mammachirurgie (VG04)**
- **Mammachirurgie (VC68)**
- **Metal-/Fremdkörperentfernungen (VC26)**
- **Notfallmedizin (VC71)**
- **Plastisch-rekonstruktive Eingriffe (VC57)**
- **Rekonstruktive Chirurgie im Bereich der Ohren (VH22)**
- **Rekonstruktive Chirurgie im Kopf-Hals-Bereich (VH21)**
- **Rheumachirurgie (VO17)**
- **Septische Knochenchirurgie (VC30)**
- **Verbrennungschirurgie (VC69)**
- **Wundheilungsstörungen (VD20)**

### **B-21.3 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote der Abteilung für Plastische, Ästhetische und Handchirurgie**

Die medizinisch-pflegerischen Leistungsangebote werden insgesamt für das Klinikum Braunschweig im A-Teil unter A-9 "Fachabteilungsübergreifende medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses" abgebildet.

### **B-21.4 Nicht-medizinische Serviceangebote der Abteilung für Plastische, Ästhetische und Handchirurgie**

Die nicht-medizinischen Serviceangebote werden insgesamt für das Klinikum Braunschweig im A-Teil unter A-10 "Allgemeine nicht-medizinische Serviceangebote des Krankenhauses" abgebildet.

### **B-21.5 Fallzahlen der Abteilung für Plastische, Ästhetische und Handchirurgie**

Vollstationäre Fallzahl: 585  
Teilstationäre Fallzahl: 0

### **B-21.6 Diagnosen nach ICD**

In der folgenden Tabelle werden die Diagnosen der Abteilung für Plastische- und Handchirurgie abgebildet.

#### **B-21.6.1 Hauptdiagnosen nach ICD**

<b>Rang</b>	<b>ICD-10</b>	<b>Absolute Fallzahl</b>	<b>Umgangssprachliche Bezeichnung</b>
<b>1</b>	M18	96	Gelenkverschleiß (Arthrose) des Daumensattelgelenkes
<b>2</b>	S61	56	Offene Wunde im Bereich des Handgelenkes bzw. der Hand
<b>3</b>	G56	44	Funktionsstörung eines Nervs am Arm bzw. an der Hand
<b>4</b>	L03	36	Eitrige, sich ohne klare Grenzen ausbreitende Entzündung in tiefer liegendem Gewebe - Phlegmone
<b>5</b>	M72	34	Gutartige Geschwulstbildung des Bindegewebes
<b>6</b>	S62	24	Knochenbruch im Bereich des Handgelenkes bzw. der Hand
<b>7</b>	C44	23	Sonstiger Hautkrebs
<b>8</b>	C50	19	Brustkrebs
<b>9</b>	T85	18	Komplikationen durch sonstige eingepflanzte Fremtteile (z.B. künstliche Augenlinsen, Brustimplantate) oder Verpflanzung von Gewebe im Körperinneren

<b>10</b>	M19	12	Sonstige Form des Gelenkverschleißes (Arthrose)
<b>11</b>	S66	12	Verletzung von Muskeln oder Sehnen in Höhe des Handgelenkes bzw. der Hand
<b>12</b>	S68	11	Abtrennung von Fingern oder der Hand durch einen Unfall
<b>13</b>	T81	11	Komplikationen bei ärztlichen Eingriffen
<b>14</b>	N62	10	Übermäßige Vergrößerung der Brustdrüse
<b>15</b>	D17	9	Gutartiger Tumor des Fettgewebes
<b>16</b>	N64	7	Sonstige Krankheit der Brustdrüse
<b>17</b>	L90	6	Hautkrankheit mit Gewebsschwund
<b>18</b>	M65	6	Entzündung der Gelenkinnenhaut bzw. der Sehnen-scheiden
<b>19</b>	M77	6	Sonstige Sehnenansatzentzündung
<b>20</b>	S51	6	Offene Wunde des Unterarmes
<b>21</b>	S82	6	Knochenbruch des Unterschenkels, einschließlich des oberen Sprunggelenkes

#### B-21.6.2 Weitere Kompetenzdiagnosen

Die Kompetenz der Abteilung für Plastische-, Ästhetische- und Handchirurgie wird durch die unter B-21.6.1 genannten Diagnosen bereits abgebildet. Fallzahlen ab 5 und kleiner werden nicht angegeben.

#### B-21.7 Prozeduren nach OPS

In der folgenden Tabelle werden die Prozeduren der Abteilung für Plastische-, Ästhetische- und Handchirurgie abgebildet.

##### B-21.7.1 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

<b>Rang</b>	<b>OPS-301</b>	<b>Absolute Fallzahl</b>	<b>Umgangssprachliche Bezeichnung</b>
<b>1</b>	5-893	253	Operative Entfernung von abgestorbenem Gewebe im Bereich einer Wunde bzw. von erkranktem Gewebe an Haut oder Unterhaut
<b>2</b>	5-916	105	Vorübergehende Abdeckung von Weichteilverletzungen durch Haut bzw. Hautersatz
<b>3</b>	5-847	94	Operative Entfernung bzw. Wiederherstellung der Gelenke an der Hand außer am Handgelenk
<b>4</b>	5-984	73	Operation unter Verwendung optischer Vergrößerungshilfen, z.B. Lupenbrille, Operationsmikroskop
<b>5</b>	5-902	68	Freie Hautverpflanzung[, Empfängerstelle und Art des Transplantats]

<b>6</b>	5-056	58	Operation zur Lösung von Verwachsungen um einen Nerv bzw. zur Druckentlastung des Nervs oder zur Aufhebung der Nervenfunktion
<b>7</b>	5-841	58	Operation an den Bändern der Hand
<b>8</b>	5-842	55	Operation an den Bindegewebshüllen der Muskeln und Sehnen an Hand bzw. Fingern
<b>9</b>	5-840	50	Operation an den Sehnen der Hand
<b>10</b>	5-895	35	Ausgedehnte operative Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut bzw. Unterhaut
<b>11</b>	5-921	31	Operative Wundversorgung und Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut bzw. Unterhaut bei Verbrennungen oder Verätzungen
<b>12</b>	5-782	27	Operative Entfernung von erkranktem Knochengewebe
<b>13</b>	5-903	27	Hautverpflanzung aus dem der Wunde benachbarten Hautareal
<b>14</b>	5-889	22	Sonstige Operation an der Brustdrüse
<b>15</b>	5-911	20	Operation zur Straffung der Haut bzw. Unterhaut und Entfernung von Fettgewebe, außer im Gesicht
<b>16</b>	5-388	17	Operative Naht an Blutgefäßen
<b>17</b>	5-894	16	Operative Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut bzw. Unterhaut
<b>18</b>	5-795	15	Operatives Einrichten (Reposition) eines einfachen Bruchs an kleinen Knochen
<b>19</b>	5-850	15	Operativer Einschnitt an Muskeln, Sehnen bzw. deren Bindegewebshüllen
<b>20</b>	5-044	14	Nähen der äußeren Hülle eines Nervs bzw. Nervengeflechtes unmittelbar nach der Verletzung
<b>21</b>	5-844	14	Operativer Eingriff an Gelenken der Hand außer dem Handgelenk
<b>22</b>	5-901	14	Hautverpflanzung[Entnahmestelle und Art des entnommenen Hautstücks]
<b>23</b>	5-846	13	Operative Versteifung von Gelenken an der Hand außer am Handgelenk
<b>24</b>	5-783	12	Operative Entnahme von Knochengewebe zu Verpflanzungszwecken
<b>25</b>	5-857	12	Wiederherstellende Operation durch Verschiebung körpereigener Haut- oder Fettlappen, die an Muskeln bzw. deren Bindegewebshüllen befestigt sind
<b>26</b>	5-884	11	Operative Brustverkleinerung
<b>27</b>	8-191	11	Verband bei großflächigen bzw. schwerwiegenden Hautkrankheiten
<b>28</b>	5-849	10	Sonstige Operation an der Hand



<b>29</b>	8-919	10	Umfassende Schmerzbehandlung bei akuten Schmerzen
<b>30</b>	5-885	9	Wiederherstellende Operation an der Brustdrüse mit Haut- und Muskelverpflanzung (Transplantation)

#### B-21.7.2 Weitere Kompetenzprozeduren

Die Kompetenz der Abteilung für Plastische-, Ästhetische- und Handchirurgie wird durch die unter B-21.7.1 genannten Prozeduren bereits abgebildet.

### B-21.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

<b>Ambulanz für Plastische, Ästhetische und Handchirurgie</b>	
Ambulanzart	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten) (AM04)
Kommentar	Beratung, Diagnostik und Behandlung Terminsprechstunde Überweisungsambulanz
Angebotene Leistung	Bandrekonstruktionen/Plastiken (VC27)
Angebotene Leistung	Chirurgie der peripheren Nerven (VC50)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Arthropathien (VO01)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Hauttumoren (VD03)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Infektionen der Haut und der Unterhaut (VD04)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Knochenentzündungen (VC31)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Nerven, der Nervenwurzeln und des Nervenplexus (VN14)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Synovialis und der Sehnen (VO07)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Systemkrankheiten des Bindegewebes (VO02)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Handgelenkes und der Hand (VC38)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Haut und Unterhaut (VD10)

Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von sonstigen Verletzungen (VC42)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von zerebraler Lähmung und sonstigen Lähmungssyndromen (VN17)
Angebotene Leistung	Gelenkersatzverfahren/Endoprothetik (VC28)
Angebotene Leistung	Handchirurgie (VO16)
Angebotene Leistung	Kosmetische/Plastische Mammachirurgie (VG04)
Angebotene Leistung	Mammachirurgie (VC68)
Angebotene Leistung	Metall-/Fremdkörperentfernungen (VC26)
Angebotene Leistung	Notfallmedizin (VC71)
Angebotene Leistung	Plastisch-rekonstruktive Eingriffe (VC57)
Angebotene Leistung	Rekonstruktive Chirurgie im Bereich der Ohren (VH22)
Angebotene Leistung	Rekonstruktive Chirurgie im Kopf-Hals-Bereich (VH21)
Angebotene Leistung	Septische Knochenchirurgie (VC30)
Angebotene Leistung	Verbrennungschirurgie (VC69)
Angebotene Leistung	Wundheilungsstörungen (VD20)
Angebotene Leistung	Ästhetische Chirurgie/Plastische Chirurgie (VC64)
Angebotene Leistung	Ästhetische Dermatologie (VD13)

<b>Privatsprechstunde Dr. T. Peters</b>	
Ambulanzart	Privatambulanz (AM07)
Kommentar	Beratung, Diagnostik und Behandlung
Angebotene Leistung	Bandrekonstruktionen/Plastiken (VC27)
Angebotene Leistung	Chirurgie der peripheren Nerven (VC50)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Arthropathien (VO01)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Hauttumoren (VD03)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Infektionen der Haut und der Unterhaut (VD04)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Knochenentzündungen (VC31)

Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Nerven, der Nervenwurzeln und des Nervenplexus (VN14)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Synovialis und der Sehnen (VO07)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Systemkrankheiten des Bindegewebes (VO02)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Handgelenkes und der Hand (VC38)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Haut und Unterhaut (VD10)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von sonstigen Verletzungen (VC42)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von zerebraler Lähmung und sonstigen Lähmungssyndromen (VN17)
Angebotene Leistung	Gelenkersatzverfahren/Endoprothetik (VC28)
Angebotene Leistung	Handchirurgie (VO16)
Angebotene Leistung	Kosmetische/Plastische Mammachirurgie (VG04)
Angebotene Leistung	Mammachirurgie (VC68)
Angebotene Leistung	Metall-/Fremdkörperentfernungen (VC26)
Angebotene Leistung	Notfallmedizin (VC71)
Angebotene Leistung	Plastisch-rekonstruktive Eingriffe (VC57)
Angebotene Leistung	Rekonstruktive Chirurgie im Bereich der Ohren (VH22)
Angebotene Leistung	Rekonstruktive Chirurgie im Kopf-Hals-Bereich (VH21)
Angebotene Leistung	Septische Knochenchirurgie (VC30)
Angebotene Leistung	Verbrennungschirurgie (VC69)
Angebotene Leistung	Wundheilungsstörungen (VD20)
Angebotene Leistung	Ästhetische Chirurgie/Plastische Chirurgie (VC64)
Angebotene Leistung	Ästhetische Dermatologie (VD13)

**B-21.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V**

Rang	OPS-301	Absolute Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	5-056	518	Operation zur Lösung von Verwachsungen um einen Nerv bzw. zur Druckentlastung des Nervs oder zur Aufhebung der Nervenfunktion
2	5-841	248	Operation an den Bändern der Hand
3	5-842	101	Operation an den Bindegewebshüllen der Muskeln und Sehnen an Hand bzw. Fingern
4	5-849	86	Sonstige Operation an der Hand
5	5-787	74	Entfernung von Hilfsmitteln, die zur Befestigung von Knochenteilen z.B. bei Brüchen verwendet wurden
6	5-840	71	Operation an den Sehnen der Hand
7	5-790	38	Einrichten (Reposition) eines Knochenbruchs oder einer Ablösung der Wachstumsfuge und Befestigung der Knochenteile mit Hilfsmitteln wie Schrauben oder Platten von außen
8	5-795	26	Operatives Einrichten (Reposition) eines einfachen Bruchs an kleinen Knochen
9	5-845	13	Operative Entfernung der Gelenkinnenhaut an der Hand
10	5-846	12	Operative Versteifung von Gelenken an der Hand außer am Handgelenk

**B-21.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft**

Arzt mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden: Ja  
 Stationäre BG-Zulassung: Ja

**B-21.11 Personelle Ausstattung**
**B-21.11.1 Ärzte und Ärztinnen**

	Anzahl	Kommentar
<b>Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)</b>	5,5	Volle Weiterbildungsermächtigung: - Handchirurgie (36 Monate) - Plastische und Ästhetische Chirurgie (24 Monate)
<b>- davon Fachärzte und Fachärztinnen</b>	2,5	
<b>Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)</b>	0,0	

**Fachexpertise der Abteilung**

- **Allgemeine Chirurgie (AQ06)**
- **Handchirurgie (ZF12)**
- **Orthopädie und Unfallchirurgie (AQ10)**
- **Plastische und Ästhetische Chirurgie (AQ11)**
- **Spezielle Unfallchirurgie (ZF43)**
- **Unfallchirurgie (AQ62)**

**B-21.11.2 Pflegepersonal**

	<b>Anzahl</b>	<b>Ausbildungsdauer</b>
<b>Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen</b>	10,2	3 Jahre

**Pflegerische Fachexpertise der Abteilung**

- **Bobath (ZP02)**
- **Entlassungsmanagement (ZP05)**
- **Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten (PQ05)**
- **Operationsdienst (PQ08)**
- **Praxisanleitung (ZP12)**
- **Schmerzmanagement (ZP14)**
- **Sonstige Zusatzqualifikationen (ZP00)**  
 Primary Nurse und Pflegeberatung;  
 Technischer Sterilisationsassistent

**B-21.11.3 Spezielles therapeutisches Personal**

	<b>Anzahl</b>
<b>Arzthelfer und Arzthelferin (SP02)</b>	1,0

## **B-22 Klinik für Anästhesiologie**

### **B-22.1 Allgemeine Angaben der Klinik für Anästhesiologie**

Fachabteilung:	Klinik für Anästhesiologie
Art:	nicht Betten führend
Chefarzt:	Prof. Dr. P. Werning
Ansprechpartner:	Sekretariat
Hausanschrift:	Salzdahlumer Straße 90 38126 Braunschweig
Telefon:	0531 595-2869
Fax:	0531 595-2778
URL:	<a href="http://www.klinikum-braunschweig.de/149.0.html">www.klinikum-braunschweig.de/149.0.html</a>
E-Mail:	<a href="mailto:anae@klinikum-braunschweig.de">anae@klinikum-braunschweig.de</a>

Auf eine detaillierte Darstellung der Gliederungspunkte 22.2 bis 22.10 wird verzichtet. Die personelle Ausstattung wird unter 22.11 abgebildet.

### **B-22.2 Versorgungsschwerpunkte der Klinik für Anästhesiologie**

Die Klinik für Anästhesiologie erbringt Leistungen für alle Bereiche des Klinikums.

Weitere Informationen bekommen Sie hier:

[www.klinikum-braunschweig.de/149.0.html](http://www.klinikum-braunschweig.de/149.0.html)

### **B-22.3 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote der Klinik für Anästhesiologie**

Die medizinisch-pflegerischen Leistungsangebote werden insgesamt für das Klinikum Braunschweig im A-Teil unter A-9 "Fachabteilungsübergreifende medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses" abgebildet.

### **B-22.4 Nicht-medizinische Serviceangebote der Klinik für Anästhesiologie**

Die nicht-medizinischen Serviceangebote werden insgesamt für das Klinikum Braunschweig im A-Teil unter A-10 "Allgemeine nicht-medizinische Serviceangebote des Krankenhauses" abgebildet.

**B-22.5 Fallzahlen der Klinik für Anästhesiologie**

Vollstationäre Fallzahl: 0  
Teilstationäre Fallzahl: 0

**B-22.6 Diagnosen nach ICD**

B-22.6.1 Hauptdiagnosen nach ICD

B-22.6.2 Weitere Kompetenzdiagnosen

-entfällt-

**B-22.7 Prozeduren nach OPS**

B-22.7.1 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

B-22.7.2 Weitere Kompetenzprozeduren

-entfällt-

**B-22.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten**

- entfällt -

**B-22.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V**

- entfällt -

**B-22.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft**

Arzt mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden: **Nein**  
Stationäre BG-Zulassung: **Nein**

## B-22.11 Personelle Ausstattung

### B-22.11.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Kommentar
<b>Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)</b>	67,4	Volle Weiterbildungsermächtigung: - Anästhesiologie (60 Monate) - Spezielle Anästhesiologische Intensivmedizin (24 Monate) - Spezielle anästhesiologische Schmerztherapie (12 Monate)
<b>- davon Fachärzte und Fachärztinnen</b>	34,7	
<b>Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)</b>	0,0	

#### Fachexpertise der Abteilung

- **Allgemeine Chirurgie (AQ06)**
- **Anästhesiologie (AQ01)**
- **Intensivmedizin (ZF15)**
- **Notfallmedizin (ZF28)**
- **Palliativmedizin (ZF30)**
- **Spezielle Schmerztherapie (ZF42)**

### B-22.11.2 Pflegepersonal

	Anzahl	Ausbildungsdauer	Kommentar
<b>Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen</b>	83,2	3 Jahre	
<b>Pflegehelfer und Pflegehelferinnen</b>	3,2	ab 200 Stunden Basis	Schleusentätigkeit

#### Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

- **Endoskopie/Funktionsdiagnostik (ZP04)**
- **Intensivpflege und Anästhesie (PQ04)**
- **Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten (PQ05)**
- **Praxisanleitung (ZP12)**
- **Schmerzmanagement (ZP14)**



## B-22.11.3 Spezielles therapeutisches Personal

	<b>Anzahl</b>
<b>Arzthelfer und Arzthelferin (SP02)</b>	1,5
<b>Psychologe und Psychologin (SP23)</b>	0,5

## **B-23      Abteilung für Physikalische Therapie und Rehabilitation**

### **B-23.1      Allgemeine Angaben der Abteilung für Physikalische Therapie und Rehabilitation**

Fachabteilung:	Abteilung für Physikalische Therapie und Rehabilitation
Art:	nicht Betten führend
Chefarzt:	Dr. H. Meyer zu Schwabedissen
Ansprechpartner:	Sekretariat
Hausanschrift:	Gliesmaroder Straße 29 38106 Braunschweig
Telefon:	0531 595-4722
Fax:	0531 595-4788
URL:	<a href="http://www.klinikum-braunschweig.de/303.0.html">www.klinikum-braunschweig.de/303.0.html</a>
E-Mail:	<a href="mailto:h.meyertzuschwabedissen@klinikum-braunschweig.de">h.meyertzuschwabedissen@klinikum-braunschweig.de</a>

Auf eine detaillierte Darstellung der Gliederungspunkte 23.2 bis 23.11 wird verzichtet. Die personelle Ausstattung wird unter 23.11 abgebildet.

### **B-23.2      Versorgungsschwerpunkte der Abteilung für Physikalische Therapie und Rehabilitation**

Die Abteilung erbringt Leistungen als Dienstleister für alle Bereiche des Klinikums. Ausnahme Unfallchirurgische Klinik und die Klinik für Kinder- und Jugendmedizin, sie verfügen über direkt der Klinik zugeordnete Physiotherapeuten.

Weitere Informationen bekommen Sie hier:

[www.klinikum-braunschweig.de/693.0.html](http://www.klinikum-braunschweig.de/693.0.html) und [www.klinikum-braunschweig.de/303.0.html](http://www.klinikum-braunschweig.de/303.0.html)

### **B-23.3      Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote der Abteilung für Physikalische Therapie und Rehabilitation**

Die medizinisch-pflegerischen Leistungsangebote werden insgesamt für das Klinikum Braunschweig im A-Teil unter A-9 "Fachabteilungsübergreifende medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses" abgebildet.

### **B-23.4      Nicht-medizinische Serviceangebote der Abteilung für Physikalische Therapie und Rehabilitation**

Die nicht-medizinischen Serviceangebote werden insgesamt für das Klinikum Braunschweig im A-Teil unter A-10 "Allgemeine nicht-medizinische Serviceangebote des Krankenhauses" abgebildet.

**B-23.5 Fallzahlen der Abteilung für Physikalische Therapie und Rehabilitation**

Vollstationäre Fallzahl: 0  
Teilstationäre Fallzahl: 0

**B-23.6 Diagnosen nach ICD**

B-23.6.1 Hauptdiagnosen nach ICD

B-23.6.2 Weitere Kompetenzdiagnosen

- entfällt -

**B-23.7 Prozeduren nach OPS**

B-23.7.1 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

B-23.7.2 Weitere Kompetenzprozeduren

- entfällt -

**B-23.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten**

- entfällt -

s. a. Medizinische Klinik IV

**B-23.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V**

- entfällt -

**B-23.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft**

Arzt mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden: Nein

Stationäre BG-Zulassung: Nein

## B-23.11 Personelle Ausstattung

### B-23.11.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Kommentar
<b>Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)</b>	2,0	Die Abteilung für physikalische Therapie und Rehabilitation ist dem Chefarzt der Medizinischen Klinik IV zugeordnet.
<b>- davon Fachärzte und Fachärztinnen</b>	2,0	
<b>Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)</b>	0,0	

### Fachexpertise der Abteilung

- **Physikalische und Rehabilitative Medizin (AQ49)**

### B-23.11.2 Pflegepersonal

	Anzahl	Ausbildungsdauer
<b>Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen</b>	0,0	3 Jahre

### Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

-entfällt-

### B-23.11.3 Spezielles therapeutisches Personal

	Anzahl
<b>Bobath-Therapeut und Bobath-Therapeutin für Erwachsene und/oder Kinder (SP32)</b>	13,7
<b>Manualtherapeut und Manualtherapeutin (SP42)</b>	2,0
<b>Masseur/Medizinischer Bademeister und Masseurin/Medizinische Bademeisterin (SP15)</b>	3,5
<b>Physiotherapeut und Physiotherapeutin (SP21)</b>	10,0
<b>Feldenkreis (SP00)</b>	1,0

## **B-24 Institut für Röntgendiagnostik und Nuklearmedizin**

### **B-24.1 Allgemeine Angaben des Instituts für Röntgendiagnostik und Nuklearmedizin**

Fachabteilung:	Institut für Röntgendiagnostik und Nuklearmedizin
Art:	nicht Betten führend
Chefarzt:	Prof. Dr. W. Schoerner
Ansprechpartner:	Sekretariat
Hausanschrift:	Salzdahlumer Straße 90 38126 Braunschweig
Telefon:	0531 595-2406
Fax:	0531 595-2696
URL:	<a href="http://www.klinikum-braunschweig.de/563.0.html">www.klinikum-braunschweig.de/563.0.html</a>
E-Mail:	<a href="mailto:roentgendiagnostik@klinikum-braunschweig.de">roentgendiagnostik@klinikum-braunschweig.de</a>

Das Institut für Röntgendiagnostik und Nuklearmedizin erbringt Leistungen für alle Betriebe des Klinikums. Auf eine detaillierte Darstellung der Gliederungspunkte 24.3 bis 24.6 und 24.8 bis 24.10 wird verzichtet. Unter 24.2 werden die Versorgungsschwerpunkte, unter 24.7 die erbrachten Prozeduren und unter 24.11 die personelle Ausstattung abgebildet.

### **B-24.2 Versorgungsschwerpunkte des Instituts für Röntgendiagnostik und Nuklearmedizin**

- **Arteriographie (VR15)**
- **Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung (VR26)**
- **Computergestützte Bilddatenanalyse mit 4D-Auswertung (VR27)**
- **Computertomographie (CT) mit Kontrastmittel (VR11)**
- **Computertomographie (CT), nativ (VR10)**
- **Computertomographie (CT), Spezialverfahren (VR12)**
- **Duplexsonographie (VR04)**
- **Eindimensionale Dopplersonographie (VR03)**
- **Fluoroskopie/Durchleuchtung als selbständige Leistung (VR08)**
- **Knochendichtemessung (alle Verfahren) (VR25)**
- **Konventionelle Röntgenaufnahmen (VR01)**
- **Lymphographie (VR17)**
- **Magnetresonanztomographie (MRT) mit Kontrastmittel (VR23)**
- **Magnetresonanztomographie (MRT), nativ (VR22)**
- **Magnetresonanztomographie (MRT), Spezialverfahren (VR24)**

- Native Sonographie (VR02)
- Phlebographie (VR16)
- Positronenemissionstomographie (PET) mit Vollring-Scanner (VR20)
- Projektionsradiographie mit Kontrastmittelverfahren (VR09)
- Projektionsradiographie mit Spezialverfahren (Mammographie) (VR07)
- Quantitative Bestimmung von Parametern (VR29)
- Radiojodtherapie (VR39)
- Single-Photon-Emissionscomputertomographie (SPECT) (VR19)
- Sondenmessungen und Inkorporationsmessungen (VR21)
- Spezialsprechstunde (VR40)
  - Neuroradiologie
  - Thorax- und Gefäßchirurgie
- Szintigraphie (VR18)
- Therapie mit offenen Radionukliden (VR38)

#### **B-24.3 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Instituts für Röntgendiagnostik und Nuklearmedizin**

Die medizinisch-pflegerischen Leistungsangebote werden insgesamt für das Klinikum Braunschweig im A-Teil unter A-9 "Fachabteilungsübergreifende medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses" abgebildet.

#### **B-24.4 Nicht-medizinische Serviceangebote des Instituts für Röntgendiagnostik und Nuklearmedizin**

Die nicht-medizinischen Serviceangebote werden insgesamt für das Klinikum Braunschweig im A-Teil unter A-10 "Allgemeine nicht-medizinische Serviceangebote des Krankenhauses" abgebildet.

#### **B-24.5 Fallzahlen des Instituts für Röntgendiagnostik und Nuklearmedizin**

Vollstationäre Fallzahl:	0
Teilstationäre Fallzahl:	0

#### **B-24.6 Diagnosen nach ICD**

Da das Institut für Röntgendiagnostik und Nuklearmedizin keine bettenführende Abteilung ist, sind hier keine Hauptdiagnosen nach ICD aufgeführt.

B-24.6.1 Hauptdiagnosen nach ICD

B-24.6.2 Weitere Kompetenzdiagnosen

- entfällt -

## B-24.7 Prozeduren nach OPS

In der folgenden Tabelle werden die Prozeduren des Instituts für Röntgendiagnostik und Nuklearmedizin abgebildet.

### B-24.7.1 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Rang	OPS-301	Absolute Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	3-200	7515	Computertomographie (CT) des Schädels ohne Kontrastmittel
2	3-222	3149	Computertomographie (CT) des Brustkorbes mit Kontrastmittel
3	3-225	2907	Computertomographie (CT) des Bauches mit Kontrastmittel
4	3-226	2637	Computertomographie (CT) des Beckens mit Kontrastmittel
5	3-820	1825	Kernspintomographie (MRT) des Schädels mit Kontrastmittel
6	3-800	1732	Kernspintomographie (MRT) des Schädels ohne Kontrastmittel
7	3-206	1031	Computertomographie (CT) des Beckens ohne Kontrastmittel
8	3-203	877	Computertomographie (CT) der Wirbelsäule und des Rückenmarks ohne Kontrastmittel
9	3-221	756	Computertomographie (CT) des Halses mit Kontrastmittel
10	3-607	664	Röntgendarstellung der Schlagadern der Beine mit Kontrastmittel
11	3-207	657	Computertomographie (CT) des Bauches ohne Kontrastmittel
12	3-802	618	Kernspintomographie (MRT) von Wirbelsäule und Rückenmark ohne Kontrastmittel
13	3-823	554	Kernspintomographie (MRT) von Wirbelsäule und Rückenmark mit Kontrastmittel
14	3-202	530	Computertomographie (CT) des Brustkorbes ohne Kontrastmittel
15	3-220	526	Computertomographie (CT) des Schädels mit Kontrastmittel
16	3-205	503	Computertomographie (CT) des Muskel-Skelett-Systems ohne Kontrastmittel
17	3-13f	490	Röntgendarstellung der Harnblase mit Kontrastmittel

<b>18</b>	3-821	426	Kernspintomographie (MRT) des Halses mit Kontrastmittel
<b>19</b>	3-605	371	Röntgendarstellung der Schlagadern im Becken mit Kontrastmittel
<b>20</b>	8-914	359	Schmerzbehandlung mit Einspritzen eines Betäubungsmittels an eine Nervenwurzel bzw. an einen wirbelsäulennahen Nerven
<b>21</b>	3-100	336	Röntgendarstellung der Brustdrüse
<b>22</b>	5-83a	319	Behandlungsverfahren an der Wirbelsäule zur Schmerzbehandlung mit kleinstmöglichem Einschnitt an der Haut und minimaler Gewebeverletzung (minimalinvasiv)
<b>23</b>	3-82a	315	Kernspintomographie (MRT) des Beckens mit Kontrastmittel
<b>24</b>	3-604	210	Röntgendarstellung der Schlagadern im Bauch mit Kontrastmittel
<b>25</b>	3-828	173	Kernspintomographie (MRT) der Blutgefäße außer der großen, herznahen Schlagadern und Venen mit Kontrastmittel
<b>26</b>	3-825	171	Kernspintomographie (MRT) des Bauchraumes mit Kontrastmittel
<b>27</b>	3-826	158	Kernspintomographie (MRT) des Muskel-Skelettsystems mit Kontrastmittel
<b>28</b>	8-83b	148	Zusatzinformationen zu Materialien
<b>29</b>	3-600	131	Röntgendarstellung der Schlagadern im Schädel mit Kontrastmittel
<b>30</b>	3-13d	115	Röntgendarstellung der Niere und Harnwege mit Kontrastmittel

#### B-24.7.2 Weitere Kompetenzprozeduren

Die Kompetenz des Instituts für Röntgendiagnostik und Nuklearmedizin wird durch die unter B-24.7.1 genannten Prozeduren bereits abgebildet.

#### B-24.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

- entfällt -

#### B-24.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

- entfällt -

#### B-24.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden: **Nein**  
Stationäre BG-Zulassung: **Nein**



## B-24.11 Personelle Ausstattung

### B-24.11.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Kommentar
<b>Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)</b>	20,0	Volle Weiterbildungsermächtigung: - Radiologie (60 Monate) - Neuroradiologie (36 Monate)
<b>- davon Fachärzte und Fachärztinnen</b>	8,3	
<b>Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)</b>	0,0	

#### Fachexpertise der Abteilung

- Nuklearmedizin (AQ44)
- Radiologie (AQ54)
- Radiologie, SP Neuroradiologie (AQ56)
- Röntgendiagnostik (ZF38)

### B-24.11.2 Pflegepersonal

	Anzahl	Ausbildungsdauer
<b>Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen</b>	0,0	3 Jahre

#### Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

- entfällt -

### B-24.11.3 Spezielles therapeutisches Personal

	Anzahl
<b>Arzthelfer und Arzthelferin (SP02)</b>	7,5
<b>Medizinisch-technischer Assistent und Medizinisch-technische Assistentin/Funktionspersonal (SP43)</b>	24,7

## **B-25      Institut für Pathologie**

### **B-25.1      Allgemeine Angaben des Instituts für Pathologie**

Das Institut für Pathologie erbringt Leistungen für alle Bereiche des Klinikums. Auf eine detaillierte Darstellung unter den Gliederungspunkten 25.2 bis 25.10 wird verzichtet bzw. ist nicht relevant. Die personelle Ausstattung wird unter 22.11 abgebildet.

Fachabteilung:	Institut für Pathologie
Art:	nicht Betten führend
Chefarzt:	Prof. Dr. K. Donhuijsen
Ansprechpartner:	Sekretariat
Hausanschrift:	Celler Straße 38 38114 Braunschweig
Telefon:	0531 595-3312
Fax:	0531 595-3449
URL:	<a href="http://www.klinikum-braunschweig.de/256.0.html">www.klinikum-braunschweig.de/256.0.html</a>
E-Mail:	<a href="mailto:pathsekr@klinikum-braunschweig.de">pathsekr@klinikum-braunschweig.de</a>

### **B-25.2      Versorgungsschwerpunkte des Instituts für Pathologie**

Das Institut für Pathologie ist keine bettenführende Einheit.

Weitere Informationen bekommen Sie hier:  
[www.klinikum-braunschweig.de/256.0.html](http://www.klinikum-braunschweig.de/256.0.html)

### **B-25.3      Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Instituts für Pathologie**

Die medizinisch-pflegerischen Leistungsangebote werden insgesamt für das Klinikum Braunschweig im A-Teil unter A-9 "Fachabteilungsübergreifende medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses" abgebildet.

### **B-25.4      Nicht-medizinische Serviceangebote des Instituts für Pathologie**

Die nicht-medizinischen Serviceangebote werden insgesamt für das Klinikum Braunschweig im A-Teil unter A-10 "Allgemeine nicht-medizinische Serviceangebote des Krankenhauses" abgebildet.

### **B-25.5      Fallzahlen des Instituts für Pathologie**

Vollstationäre Fallzahl:	0
Teilstationäre Fallzahl:	0

**B-25.6 Diagnosen nach ICD**

B-25.6.1 Hauptdiagnosen nach ICD

B-25.6.2 Weitere Kompetenzdiagnosen

- entfällt -

**B-25.7 Prozeduren nach OPS**

B-25.7.1 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

B-25.7.2 Weitere Kompetenzprozeduren

- entfällt -

**B-25.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten**

- entfällt -

**B-25.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V**

- entfällt -

**B-25.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft**

 Arzt mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden: **Nein**

 Stationäre BG-Zulassung: **Nein**
**B-25.11 Personelle Ausstattung**

B-25.11.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Kommentar
<b>Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)</b>	4,0	Volle Weiterbildungsermächtigung: - Pathologie (48 Monate) - Basisweiterbildung (24 Monate) - Molekularpathologie (12 Monate)
<b>- davon Fachärzte und Fachärztinnen</b>	3,0	
<b>Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)</b>	0,0	

**Fachexpertise der Abteilung**

- **Ärztliches Qualitätsmanagement (ZF01)**
- **Molekulare Pathologie (ZF00)**
- **Pathologie (AQ46)**

## B-25.11.2 Pflegepersonal

	<b>Anzahl</b>	<b>Ausbildungsdauer</b>
<b>Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen</b>	0,0	3 Jahre

**Pflegerische Fachexpertise der Abteilung**

- entfällt -

## B-25.11.3 Spezielles therapeutisches Personal

	<b>Anzahl</b>
<b>Biologe (SP00)</b>	1,0
<b>Medizinisch-technischer Assistent und Medizinisch-technische Assistentin/Funktionspersonal (SP43)</b>	9,7
<b>Präparatoren/-innen (SP00)</b>	2,0

**B-26            Institut für Mikrobiologie, Immunologie und Krankenhaushygiene****B-26.1           Allgemeine Angaben des Instituts für Mikrobiologie, Immunologie  
und Krankenhaushygiene**

Fachabteilung:	Institut für Mikrobiologie, Immunologie und Krankenhaushygiene
Art:	nicht Betten führend
Chefarzt:	Prof. Dr. Dr. W. Bautsch
Ansprechpartner:	Sekretariat
Hausanschrift:	Celler Straße 38 38114 Braunschweig
Telefon:	0531 595-3415
Fax:	0531 595-3498
URL:	<a href="http://www.klinikum-braunschweig.de/430.0.html">www.klinikum-braunschweig.de/430.0.html</a>
E-Mail:	<a href="mailto:imik@klinikum-braunschweig.de">imik@klinikum-braunschweig.de</a>

Auf eine detaillierte Darstellung der Gliederungspunkte 26.2 bis 26.10 wird verzichtet. Unter 26.11 wird die personelle Ausstattung abgebildet.

**B-26.2           Versorgungsschwerpunkte des Instituts für Mikrobiologie, Immunologie und Krankenhaushygiene**

Das Institut für Mikrobiologie, Immunologie und Krankenhaushygiene erbringt Leistungen für alle Bereiche des Klinikums.

Weitere Informationen bekommen Sie hier:  
[www.klinikum-braunschweig.de/430.0.html](http://www.klinikum-braunschweig.de/430.0.html)

**B-26.3           Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Instituts für Mikrobiologie, Immunologie und Krankenhaushygiene**

Die medizinisch-pflegerischen Leistungsangebote werden insgesamt für das Klinikum Braunschweig im A-Teil unter A-9 "Fachabteilungsübergreifende medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses" abgebildet.

**B-26.4           Nicht-medizinische Serviceangebote des Instituts für Mikrobiologie, Immunologie und Krankenhaushygiene**

Die nicht-medizinischen Serviceangebote werden insgesamt für das Klinikum Braunschweig im A-Teil unter A-10 "Allgemeine nicht-medizinische Serviceangebote des Krankenhauses" abgebildet.

**B-26.5 Fallzahlen des Instituts für Mikrobiologie, Immunologie und Krankenhaushygiene**

Vollstationäre Fallzahl: 0  
Teilstationäre Fallzahl: 0

**B-26.6 Diagnosen nach ICD**

B-26.6.1 Hauptdiagnosen nach ICD

B-26.6.2 Weitere Kompetenzdiagnosen

- entfällt -

**B-26.7 Prozeduren nach OPS**

B-26.7.1 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

B-26.7.2 Weitere Kompetenzprozeduren

- entfällt -

**B-26.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten**

- entfällt -

**B-26.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V**

- entfällt -

**B-26.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft**

Arzt mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden: **Nein**  
Stationäre BG-Zulassung: **Nein**

## B-26.11 Personelle Ausstattung

### B-26.11.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Kommentar
<b>Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)</b>	4,5	Weiterbildungsermächtigung: - Mikrobiologie und Infektionsepidemiologie (48 Monate) - Laboratoriumsmedizin (42 Monate)
<b>- davon Fachärzte und Fachärztinnen</b>	2,5	
<b>Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)</b>	0,0	

#### Fachexpertise der Abteilung

- Laboratoriumsmedizin (AQ38)
- Mikrobiologie, Virologie und Infektionsepidemiologie (AQ39)
- Transfusionsmedizin (AQ59)

### B-26.11.2 Pflegepersonal

	Anzahl	Ausbildungsdauer
<b>Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen</b>	0,0	3 Jahre

#### Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

- entfällt -

### B-26.11.3 Spezielles therapeutisches Personal

	Anzahl
<b>Dipl.-Ingenieur/-in für Hygiene und Arbeitshygiene (SP00)</b>	1,0
<b>Dipl.-Ingenieur/-in für Umwelt- und Hygienetechnik (SP00)</b>	1,0
<b>Hygienefachkraft (SP00)</b>	1,0
<b>Medizinisch-technischer Assistent und Medizinisch-technische Assistentin/Funktionspersonal (SP43)</b>	49,0

## **B-27            Institut für Klinische Transfusionsmedizin**

### **B-27.1            Allgemeine Angaben der Institut für Klinische Transfusionsmedizin**

Fachabteilung:	Institut für Klinische Transfusionsmedizin
Art:	nicht Betten führend
Chefarzt:	Dr. H. Garritsen
Ansprechpartner:	Sekretariat
Hausanschrift:	Celler Straße 38 38114 Braunschweig
Telefon:	0531 595-3257
Fax:	0531 595-3758
URL:	<a href="http://www.klinikum-braunschweig.de/391.0.html">www.klinikum-braunschweig.de/391.0.html</a>
E-Mail:	<a href="mailto:h.garritsen@klinikum-braunschweig.de">h.garritsen@klinikum-braunschweig.de</a>

Auf eine detaillierte Darstellung der Gliederungspunkte 27.2 bis 27.10 wird verzichtet. Unter 27.11 wird die personelle Ausstattung abgebildet.

### **B-27.2            Versorgungsschwerpunkte des Instituts für Klinische Transfusionsmedizin**

Das Institut für Kinische Tansfusionsmedizin erbringt Leistungen für alle Breiche des Klinikums.

Weitere Informationen bekommen Sie unter:  
[www.klinikum-braunschweig.de/391.0.html](http://www.klinikum-braunschweig.de/391.0.html)

### **B-27.3            Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Instituts für Klinische Transfusionsmedizin**

Die medizinisch-pflegerischen Leistungsangebote werden insgesamt für das Klinikum Braunschweig im A-Teil unter A-9 "Fachabteilungsübergreifende medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses" abgebildet.

### **B-27.4            Nicht-medizinische Serviceangebote des Instituts für Klinische Transfusionsmedizin**

Die nicht-medizinischen Serviceangebote werden insgesamt für das Klinikum Braunschweig im A-Teil unter A-10 "Allgemeine nicht-medizinische Serviceangebote des Krankenhauses" abgebildet.

### **B-27.5            Fallzahlen des Instituts für Klinische Transfusionsmedizin**

Vollstationäre Fallzahl:	0
Teilstationäre Fallzahl:	0



**B-27.6 Diagnosen nach ICD**

B-27.6.1 Hauptdiagnosen nach ICD

B-27.6.2 Weitere Kompetenzdiagnosen

- entfällt -

**B-27.7 Prozeduren nach OPS**

B-27.7.1 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

B-27.7.2 Weitere Kompetenzprozeduren

- entfällt -

**B-27.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten**

- entfällt -

**B-27.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V**

- entfällt -

**B-27.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft**

 Arzt mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden: **Nein**

 Stationäre BG-Zulassung: **Nein**
**B-27.11 Personelle Ausstattung**

B-27.11.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Kommentar
<b>Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)</b>	3,8	Volle Weiterbildungsermächtigung: - Transfusionsmedizin (36 Monate) - Fachimmungenetik (60 Monate)
<b>- davon Fachärzte und Fachärztinnen</b>	2,8	
<b>Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)</b>	0,0	

**Fachexpertise der Abteilung**

- **Innere Medizin (AQ23)**
- **Laboratoriumsmedizin (AQ38)**

- **Transfusionsmedizin (AQ59)**

**B-27.11.2 Pflegepersonal**

	<b>Anzahl</b>	<b>Ausbildungsdauer</b>
<b>Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen</b>	0,0	3 Jahre

**Pflegerische Fachexpertise der Abteilung**

- entfällt -

**B-27.11.3 Spezielles therapeutisches Personal**

	<b>Anzahl</b>
<b>Arzthelfer und Arzthelferin (SP02)</b>	2,5
<b>Medizinisch-technischer Assistent und Medizinisch-technische Assistentin/Funktionspersonal (SP43)</b>	13,9

## **B-28 Institut für Arbeitsmedizin und Arbeitssicherheit**

### **B-28.1 Allgemeine Angaben des Instituts für Arbeitsmedizin und Arbeitssicherheit**

Fachabteilung:	Institut für Arbeitsmedizin und Arbeitssicherheit
Art:	nicht Betten führend
Chefarzt:	Dr. G. Horst-Schaper
Ansprechpartner:	Sekretariat
Hausanschrift:	Freisestraße 9/10 38118 Braunschweig
Telefon:	0531 595-1755
Fax:	0531 595-1789
URL:	<a href="http://www.klinikum-braunschweig.de/181.0.html">www.klinikum-braunschweig.de/181.0.html</a>
E-Mail:	<a href="mailto:g.horst-schaper@klinikum-braunschweig.de">g.horst-schaper@klinikum-braunschweig.de</a>

Auf eine detaillierte Darstellung der Gliederungspunkte 28.2 bis 28.10 wird verzichtet. Unter 28.11 wird nur noch die personelle Ausstattung abgebildet.

### **B-28.2 Versorgungsschwerpunkte des Instituts für Arbeitsmedizin und Arbeitssicherheit**

Das Institut für Arbeitsmedizin erbringt Leistungen für das Klinikum und andere Betriebe.

Weitere Informationen bekommen Sie unter:  
<http://www.klinikum-braunschweig.de/181.0.html>

### **B-28.3 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Instituts für Arbeitsmedizin und Arbeitssicherheit**

Die medizinisch-pflegerischen Leistungsangebote werden insgesamt für das Klinikum Braunschweig im A-Teil unter A-9 "Fachabteilungsübergreifende medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses" abgebildet.

### **B-28.4 Nicht-medizinische Serviceangebote des Instituts für Arbeitsmedizin und Arbeitssicherheit**

Die nicht-medizinischen Serviceangebote werden insgesamt für das Klinikum Braunschweig im A-Teil unter A-10 "Allgemeine nicht-medizinische Serviceangebote des Krankenhauses" abgebildet.

### **B-28.5 Fallzahlen des Instituts für Arbeitsmedizin und Arbeitssicherheit**

Vollstationäre Fallzahl:	0
Teilstationäre Fallzahl:	0

**B-28.6 Diagnosen nach ICD**

B-28.6.1 Hauptdiagnosen nach ICD

B-28.6.2 Weitere Kompetenzdiagnosen

- entfällt -

**B-28.7 Prozeduren nach OPS**

B-28.7.1 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

B-28.7.2 Weitere Kompetenzprozeduren

- entfällt -

**B-28.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten**

- entfällt -

**B-28.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V**

- entfällt -

**B-28.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft**

 Arzt mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden: **Nein**

 Stationäre BG-Zulassung: **Nein**
**B-28.11 Personelle Ausstattung**

B-28.11.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Kommentar
<b>Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)</b>	3,8	Volle Weiterbildungsermächtigung: - Arbeitsmedizin (36 Monate)
<b>- davon Fachärzte und Fachärztinnen</b>	3,8	
<b>Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)</b>	0,0	

**Fachexpertise der Abteilung**

- Allgemeinmedizin (AQ63)
- Arbeitsmedizin (AQ03)
- Ärztliches Qualitätsmanagement (ZF01)
- Betriebsmedizin (ZF05)
- Innere Medizin (AQ23)
- Neurologie (AQ42)
- Notfallmedizin (ZF28)

## B-28.11.2 Pflegepersonal

	Anzahl	Ausbildungsdauer
<b>Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen</b>	1,0	3 Jahre

**Pflegerische Fachexpertise der Abteilung**

- entfällt -

## B-28.11.3 Spezielles therapeutisches Personal

	Anzahl
<b>Arzthelfer und Arzthelferin (SP02)</b>	3,2

## **B-29 Sozialpädiatrisches Zentrum**

### **B-29.1 Allgemeine Angaben des Sozialpädiatrischen Zentrums**

Fachabteilung:	Sozialpädiatrisches Zentrum
Art:	nicht Betten führend
Chefarzt:	Dr. U. Frank
Ansprechpartner:	Sekretariat
Hausanschrift:	Holwedestraße 16 38118 Braunschweig
Telefon:	0531 595-1236
Fax:	0531 595-1464
URL:	<a href="http://www.klinikum-braunschweig.de/217.0.html">www.klinikum-braunschweig.de/217.0.html</a>
E-Mail:	<a href="mailto:spz@klinikum-braunschweig.de">spz@klinikum-braunschweig.de</a>

Auf eine detaillierte Darstellung der Gliederungspunkte 29.2 bis 29.0 wird verzichtet. Unter 29.11 wird die personelle Ausstattung abgebildet.

### **B-29.2 Versorgungsschwerpunkte des Sozialpädiatrischen Zentrums**

Das Sozialpädiatrische Zentrum ist keine bettenführende Einheit.

Weitere Informationen bekommen Sie unter:

[www.klinikum-braunschweig.de/217.0.html](http://www.klinikum-braunschweig.de/217.0.html)

### **B-29.3 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Sozialpädiatrischen Zentrums**

Die medizinisch-pflegerischen Leistungsangebote werden insgesamt für das Klinikum Braunschweig im A-Teil unter A-9 "Fachabteilungsübergreifende medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses" abgebildet.

### **B-29.4 Nicht-medizinische Serviceangebote des Sozialpädiatrischen Zentrums**

Die nicht-medizinischen Serviceangebote werden insgesamt für das Klinikum Braunschweig im A-Teil unter A-10 "Allgemeine nicht-medizinische Serviceangebote des Krankenhauses" abgebildet.

### **B-29.5 Fallzahlen der Sozialpädiatrisches Zentrum**

Vollstationäre Fallzahl: 0  
Teilstationäre Fallzahl: 0

### **B-29.6 Diagnosen nach ICD**

B-29.6.1 Hauptdiagnosen nach ICD

B-29.6.2 Weitere Kompetenzdiagnosen

- entfällt -

### **B-29.7 Prozeduren nach OPS**

B-29.7.1 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

B-29.7.2 Weitere Kompetenzprozeduren

- entfällt -

### **B-29.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten.**

-entfällt-

### **B-29.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V**

- entfällt -

### **B-29.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft**

Arzt mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden: Nein  
Stationäre BG-Zulassung: Nein

## B-29.11 Personelle Ausstattung

### B-29.11.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Kommentar
<b>Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)</b>	3,0	Weiterbildungsermächtigung: - Neuropädiatrie (30 Monate)
<b>- davon Fachärzte und Fachärztinnen</b>	3,0	
<b>Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)</b>	0,0	

### Fachexpertise der Abteilung

- **Kinder- und Jugendmedizin, SP Neonatologie (AQ35)**
- **Kinder- und Jugendmedizin, SP Neuropädiatrie (AQ36)**

### B-29.11.2 Pflegepersonal

	Anzahl	Ausbildungsdauer
<b>Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen</b>	0,0	3 Jahre

### Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

- entfällt -

### B-29.11.3 Spezielles therapeutisches Personal

	Anzahl
<b>Arzthelfer und Arzthelferin (SP02)</b>	1,5
<b>Ergotherapeut und Ergotherapeutin/Arbeits- und Beschäftigungstherapeut und Arbeits- und Beschäftigungstherapeutin (SP05)</b>	1,0
<b>Psychologe und Psychologin (SP23)</b>	0,5
<b>Psychologischer Psychotherapeut und Psychologische Psychotherapeutin (SP24)</b>	1,5



## **B-30 Apotheke**

### **B-30.1 Allgemeine Angaben der Apotheke**

Fachabteilung:	Apotheke
Art:	nicht Betten führend
Chefarzt:	Chefapotheker H. Vaitiekunas
Ansprechpartner:	Sekretariat
Hausanschrift:	Celler Straße 38 38114 Braunschweig
Telefon:	0531 595-3342
Fax:	0531 595-3734
URL:	<a href="http://www.klinikum-braunschweig.de/174.0.html">www.klinikum-braunschweig.de/174.0.html</a>
E-Mail:	<a href="mailto:h.vaitiekunas@klinikum-braunschweig.de">h.vaitiekunas@klinikum-braunschweig.de</a>

Auf eine detaillierte Darstellung der Gliederungspunkte 30.2 bis 30.10 wird verzichtet. Unter 30.11 wird nur noch die personelle Ausstattung abgebildet.

### **B-30.2 Versorgungsschwerpunkte der Apotheke**

Die Apotheke erbringt Leistungen für alle Bereiche des Klinikums und für andere Krankenhäuser.

Weitere Informationen bekommen Sie unter:  
[www.klinikum-braunschweig.de/174.0.html](http://www.klinikum-braunschweig.de/174.0.html)

### **B-30.3 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote der Apotheke**

Die medizinisch-pflegerischen Leistungsangebote werden insgesamt für das Klinikum Braunschweig im A-Teil unter A-9 "Fachabteilungsübergreifende medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses" abgebildet.

### **B-30.4 Nicht-medizinische Serviceangebote der Apotheke**

Die nicht-medizinischen Serviceangebote werden insgesamt für das Klinikum Braunschweig im A-Teil unter A-10 "Allgemeine nicht-medizinische Serviceangebote des Krankenhauses" abgebildet.

### **B-30.5 Fallzahlen der Apotheke**

Vollstationäre Fallzahl:	0
Teilstationäre Fallzahl:	0

**B-30.6 Diagnosen nach ICD**

B-30.6.1 Hauptdiagnosen nach ICD

B-30.6.2 Weitere Kompetenzdiagnosen

- entfällt -

**B-30.7 Prozeduren nach OPS**

B-30.7.1 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

B-30.7.2 Weitere Kompetenzprozeduren

- entfällt -

**B-30.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten**

- entfällt -

**B-30.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V**

.

- entfällt -

**B-30.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft**

 Arzt mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden: **Nein**

 Stationäre BG-Zulassung: **Nein**
**B-30.11 Personelle Ausstattung**

B-30.11.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl
<b>Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)</b>	0,0
<b>- davon Fachärzte und Fachärztinnen</b>	0,0
<b>Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)</b>	0,0

**Fachexpertise der Abteilung**

- entfällt -

## B-30.11.2 Pflegepersonal

	Anzahl	Ausbildungsdauer
<b>Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen</b>	0,0	3 Jahre

**Pflegerische Fachexpertise der Abteilung**

-entfällt-

## B-30.11.3 Spezielles therapeutisches Personal

	Anzahl
<b>Apotheker und Apothekerin (SP51)</b>	11,3
<b>Pharmazeutisch-Kaufmännische-Assistenten/-innen (PKA) (SP00)</b>	6,5
<b>Pharmazeutisch-Technische-Assistenten/-innen (PTA) (SP00)</b>	11,0

**C            Qualitätssicherung**

**C-1           Teilnahme an der externen vergleichenden Qualitätssicherung  
nach §137 Abs.1 Satz 3 Nr.1 SGB V (QS-Verfahren)**

**C-1.1 Erbrachte Leistungsbereiche/Dokumentationsrate für:**

Leistungsbereich	Fallzahl	Dokumen- tationsra- te	Kommentar
Herzschrittmacher- Implantation	269	99,3	
Herzschrittmacher- Aggregatwechsel	20	100,0	
Herzschrittmacher-Revision/ Systemwechsel/-Explantation	53	98,1	
Implantierbare Defibrillato- ren-Implantation	55	100,0	
Implantierbare Defibrillato- ren-Aggregatwechsel	10	100,0	
Implantierbare Defibrillato- ren- Revisi- on/Systemwechsel/Explantati on	7	100,0	
Karotis-Rekonstruktion	192	100,0	
Cholezystektomie	330	100,0	
Gynäkologische Operationen	430	99,8	
Geburtshilfe	1863	99,9	
Hüftgelenknahe Femurfraktur	370	100,0	
Hüft-Endoprothesen- Erstimplantation	29	100,0	
Hüft-Endoprothesenwechsel und -komponentenwechsel	14	100,0	
Knie-Totalendoprothesen- Erstimplantation	52	100,0	
Knie-Endoprothesenwechsel und -komponentenwechsel	6	100,0	
Mammachirurgie	462	100,0	
Koronarangiographie und Perkutane Koronarinterven- tion (PCI)	2818	100,0	
Ambulant erworbene Pneu- monie	503	100,0	
Pflege: Dekubitusprophylaxe	3145	100,0	
Kombinierte Koronar- und Aortenklappenchirurgie <sup>1</sup>		100,0	

<sup>1</sup> Für die Leistungsbereiche isolierte Aortenklappenchirurgie, kombinierte Koronar- und Aortenklappenchirurgie und isolierte Koronarchirurgie wird nur eine Gesamtdokumentationsrate berechnet.

<b>Aortenklappenchirurgie, isoliert</b>		100,0	
<b>Koronarchirurgie, isoliert</b>		100,0	
<b>Neonatologie</b>	418	94,1	

### C-1.2. Ergebnisse für ausgewählte Qualitätsindikatoren aus dem QS-Verfahren für:

- C-1.2 A Vom Gemeinsamen Bundesausschuss als uneingeschränkt zur Veröffentlichung geeignet bewertete Qualitätsindikatoren.
- C-1.2 A.I Qualitätsindikatoren, deren Ergebnisse keiner Bewertung durch den Strukturierten Dialog bedürfen oder für die eine Bewertung durch den Strukturierten Dialog bereits vorliegt

<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Herzschrittmacher-Erstimplantation</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>Leitlinienkonforme Indikationsstellung bei bradykarden Herzrhythmusstörungen</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	Leitlinienkonforme Indikationsstellung bei bradykarden Herzrhythmusstörungen
<b>Abschließende Bewertung durch Fachkommission</b>	1
<b>Empirisch-statistische Bewertung</b>	mäßig
<b>Zähler / Nenner</b>	259 / 262
<b>Ergebnis (Einheit)</b>	98,8%
<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	>= 90,0%
<b>Vertrauensbereich</b>	96,6 - 99,8%
<b>Bewertung durch den Strukturierten Dialog</b>	8

<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Herzschrittmacher-Erstimplantation</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>Leitlinienkonforme Systemwahl bei bradykarden Herzrhythmusstörungen</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	Leitlinienkonforme Systemwahl und implantiertem Ein- oder Zweikammersystem
<b>Abschließende Bewertung durch Fachkommission</b>	2
<b>Empirisch-statistische Bewertung</b>	mäßig
<b>Zähler / Nenner</b>	256 / 262

<b>Ergebnis (Einheit)</b>	97,7%
<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	>= 90,0%
<b>Vertrauensbereich</b>	95,1 - 99,2%
<b>Bewertung durch den Strukturierten Dialog</b>	8

<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Herzschrittmacher-Erstimplantation</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>Eingriffsdauer</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	Eingriffsdauer bis 60 Minuten bei implantiertem VVI
<b>Abschließende Bewertung durch Fachkommission</b>	1
<b>Empirisch-statistische Bewertung</b>	mäßig
<b>Zähler / Nenner</b>	93 / 97
<b>Ergebnis (Einheit)</b>	95,8%
<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	>= 60,0%
<b>Vertrauensbereich</b>	89,7 - 98,9%
<b>Bewertung durch den Strukturierten Dialog</b>	8

<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Herzschrittmacher-Erstimplantation</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>Eingriffsdauer</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	Eingriffsdauer bis 90 Minuten bei implantiertem DDD
<b>Abschließende Bewertung durch Fachkommission</b>	2
<b>Empirisch-statistische Bewertung</b>	gut
<b>Zähler / Nenner</b>	163 / 169
<b>Ergebnis (Einheit)</b>	96,4%
<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	>= 55,0%
<b>Vertrauensbereich</b>	92,4 - 98,7%
<b>Bewertung durch den Strukturierten Dialog</b>	8

<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Herzschrittmacher-Erstimplantation</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>Durchleuchtungszeit</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	Durchleuchtungszeit bis 9 Minuten bei implantiertem VVI
<b>Abschließende Bewertung durch Fachkommission</b>	1
<b>Empirisch-statistische Bewertung</b>	gut
<b>Zähler / Nenner</b>	96 / 97
<b>Ergebnis (Einheit)</b>	98,9%
<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	$\geq 75,0\%$
<b>Vertrauensbereich</b>	94,2 - 100,0%
<b>Bewertung durch den Strukturierten Dialog</b>	8

<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Herzschrittmacher-Erstimplantation</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>Durchleuchtungszeit</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	Durchleuchtungszeit bis 18 Minuten bei implantiertem DDD
<b>Abschließende Bewertung durch Fachkommission</b>	2
<b>Empirisch-statistische Bewertung</b>	mäßig
<b>Zähler / Nenner</b>	164 / 169
<b>Ergebnis (Einheit)</b>	97,0%
<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	$\geq 80,0\%$
<b>Vertrauensbereich</b>	93,2 - 99,0%
<b>Bewertung durch den Strukturierten Dialog</b>	8

<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Herzschrittmacher-Erstimplantation</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>Perioperative Komplikationen</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	Vorhofsendendislokation bei Patienten mit implantierter Vorhofsonde
<b>Abschließende Bewertung durch Fachkommission</b>	2
<b>Empirisch-statistische Bewertung</b>	schwach
<b>Zähler / Nenner</b>	$\leq 5$
<b>Ergebnis (Einheit)</b>	0,5%



<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	<= 3,0%
<b>Vertrauensbereich</b>	0,0 - 3,3%
<b>Bewertung durch den Strukturierten Dialog</b>	8

<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Herzschrittmacher-Erstimplantation</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>Perioperative Komplikationen</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	Ventrikelsondendislokation bei Patienten mit implantierter Ventrikelsonde
<b>Abschließende Bewertung durch Fachkommission</b>	2
<b>Empirisch-statistische Bewertung</b>	schwach
<b>Zähler / Nenner</b>	<= 5
<b>Ergebnis (Einheit)</b>	1,8%
<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	<= 3,0%
<b>Vertrauensbereich</b>	0,6 - 4,4%
<b>Bewertung durch den Strukturierten Dialog</b>	8

<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Herzschrittmacher-Erstimplantation</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>Perioperative Komplikationen</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	Patienten mit chirurgischen Komplikationen
<b>Abschließende Bewertung durch Fachkommission</b>	2
<b>Empirisch-statistische Bewertung</b>	schwach
<b>Zähler / Nenner</b>	<= 5
<b>Ergebnis (Einheit)</b>	1,1%
<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	<= 2,0%
<b>Vertrauensbereich</b>	0,2 - 3,3%
<b>Bewertung durch den Strukturierten Dialog</b>	8

<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Herzschrittmacher-Erstimplantation</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>Intrakardiale Signalamplituden</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	Vorhofsonden mit Amplitude >= 1,5 mV
<b>Abschließende Bewertung durch Fachkommission</b>	2

<b>Empirisch-statistische Bewertung</b>	gut
<b>Zähler / Nenner</b>	135 / 143
<b>Ergebnis (Einheit)</b>	94,4%
<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	$\geq 80,0\%$
<b>Vertrauensbereich</b>	89,2 - 97,6%
<b>Bewertung durch den Strukturierten Dialog</b>	8

<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Herzschrittmacher-Erstimplantation</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>Intrakardiale Signalamplituden</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	Ventrikelsonden mit Amplitude $\geq 4$ mV
<b>Abschließende Bewertung durch Fachkommission</b>	2
<b>Empirisch-statistische Bewertung</b>	mäßig
<b>Zähler / Nenner</b>	262 / 264
<b>Ergebnis (Einheit)</b>	99,2%
<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	$\geq 90,0\%$
<b>Vertrauensbereich</b>	97,2 - 99,9%
<b>Bewertung durch den Strukturierten Dialog</b>	8

<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Herzschrittmacher-Aggregatwechsel</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>Reizschwellenbestimmung</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	Vorhofsonden mit gemessener Reizschwelle
<b>Abschließende Bewertung durch Fachkommission</b>	2
<b>Empirisch-statistische Bewertung</b>	mäßig
<b>Zähler / Nenner</b>	10 / 10
<b>Ergebnis (Einheit)</b>	100,0%
<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	$\geq 65,5\%$
<b>Vertrauensbereich</b>	69,1 - 100,0%
<b>Bewertung durch den Strukturierten Dialog</b>	8

<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Herzschrittmacher-Aggregatwechsel</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>Reizschwellenbestimmung</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	Ventrikelsonden mit gemessener Reizschwelle
<b>Abschließende Bewertung durch Fachkommission</b>	2
<b>Empirisch-statistische Bewertung</b>	mäßig
<b>Zähler / Nenner</b>	20 / 20
<b>Ergebnis (Einheit)</b>	100,0%
<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	$\geq 76,4\%$
<b>Vertrauensbereich</b>	83,1 - 100,0%
<b>Bewertung durch den Strukturierten Dialog</b>	8

<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Herzschrittmacher-Aggregatwechsel</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>Amplitudenbestimmung</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	Vorhofsonden mit bestimmter Amplitude
<b>Abschließende Bewertung durch Fachkommission</b>	2
<b>Empirisch-statistische Bewertung</b>	mäßig
<b>Zähler / Nenner</b>	12 / 12
<b>Ergebnis (Einheit)</b>	100,0%
<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	$\geq 67,6\%$
<b>Vertrauensbereich</b>	73,5 - 100,0%
<b>Bewertung durch den Strukturierten Dialog</b>	8

<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Karotis-Rekonstruktion</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>Indikation bei asymptomatischer Karotisstenose</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	Stenosegrad $\geq 60\%$ (NASCET)
<b>Abschließende Bewertung durch Fachkommission</b>	2
<b>Empirisch-statistische Bewertung</b>	mäßig
<b>Zähler / Nenner</b>	41 / 48
<b>Ergebnis (Einheit)</b>	85,4%
<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	$\geq 85,0\%$

<b>Vertrauensbereich</b>	72,1 - 94,0%
<b>Bewertung durch den Strukturierten Dialog</b>	8

<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Karotis-Rekonstruktion</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>Indikation bei symptomatischer Karotisstenose</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	Indikation bei symptomatischer Stenose $\geq$ 50%
<b>Abschließende Bewertung durch Fachkommission</b>	2
<b>Empirisch-statistische Bewertung</b>	mäßig
<b>Zähler / Nenner</b>	38 / 38
<b>Ergebnis (Einheit)</b>	100,0%
<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	$\geq$ 90,0%
<b>Vertrauensbereich</b>	90,7 - 100,0%
<b>Bewertung durch den Strukturierten Dialog</b>	8

<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Karotis-Rekonstruktion</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>Perioperative Schlaganfälle oder Tod risikoadjustiert nach logistischem Karotis-Score I</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O / E)
<b>Abschließende Bewertung durch Fachkommission</b>	2
<b>Empirisch-statistische Bewertung</b>	schwach
<b>Zähler / Nenner</b>	entfällt
<b>Ergebnis (Einheit)</b>	0,9
<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	$\leq$ 2,7
<b>Vertrauensbereich</b>	entfällt
<b>Bewertung durch den Strukturierten Dialog</b>	8

<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Karotis-Rekonstruktion</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>Perioperative Schlaganfälle oder Tod risikoadjustiert nach logistischem Karotis-Score I</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	Risikoadjustierte Rate an perioperativen Schlaganfällen oder Tod
<b>Abschließende Bewertung durch Fachkommission</b>	2
<b>Empirisch-statistische Bewertung</b>	schwach
<b>Zähler / Nenner</b>	entfällt
<b>Ergebnis (Einheit)</b>	2,5%
<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	<= 6,0%
<b>Vertrauensbereich</b>	entfällt
<b>Bewertung durch den Strukturierten Dialog</b>	8

<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Cholezystektomie</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>Eingriffsspezifische Komplikationen</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	Patienten mit Okklusion oder Durchtrennung des DHC
<b>Abschließende Bewertung durch Fachkommission</b>	2
<b>Empirisch-statistische Bewertung</b>	schwach
<b>Zähler / Nenner</b>	0 / 296
<b>Ergebnis (Einheit)</b>	0,0%
<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	Sentinel Event
<b>Vertrauensbereich</b>	0,0 - 1,2%
<b>Bewertung durch den Strukturierten Dialog</b>	8

<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Cholezystektomie</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>Reinterventionsrate</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	Patienten der Risikoklasse ASA 1 bis 3 ohne akute Entzündungszeichen mit Reintervention nach laparoskopischer Operation
<b>Abschließende Bewertung durch Fachkommission</b>	2

<b>Empirisch-statistische Bewertung</b>	schwach
<b>Zähler / Nenner</b>	<= 5
<b>Ergebnis (Einheit)</b>	1,4%
<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	<= 1,5%
<b>Vertrauensbereich</b>	0,1 - 5,2%
<b>Bewertung durch den Strukturierten Dialog</b>	8

<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Cholezystektomie</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>Letalität</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	Verstorbene Patienten der Risikoklasse ASA 1 bis 3
<b>Abschließende Bewertung durch Fachkommission</b>	2
<b>Empirisch-statistische Bewertung</b>	schwach
<b>Zähler / Nenner</b>	0 / 295
<b>Ergebnis (Einheit)</b>	0,0%
<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	Sentinel Event
<b>Vertrauensbereich</b>	0,0 - 1,2%
<b>Bewertung durch den Strukturierten Dialog</b>	8

<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Gynäkologische Operationen</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>Organverletzungen bei laparoskopischen Operationen</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	Patientinnen ohne Karzinom, Endometriose und Voroperation mit mindestens einer Organverletzung bei laparoskopischer Operation
<b>Abschließende Bewertung durch Fachkommission</b>	2
<b>Empirisch-statistische Bewertung</b>	schwach
<b>Zähler / Nenner</b>	0 / 109
<b>Ergebnis (Einheit)</b>	0,0%
<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	<= 1,2%
<b>Vertrauensbereich</b>	0,0 - 3,3%
<b>Bewertung durch den Strukturierten Dialog</b>	8

<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Gynäkologische Operationen</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>Organverletzungen bei Hysterektomie</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	Patientinnen mit mindestens einer Organverletzung bei Hysterektomie
<b>Abschließende Bewertung durch Fachkommission</b>	2
<b>Empirisch-statistische Bewertung</b>	mäßig
<b>Zähler / Nenner</b>	<= 5
<b>Ergebnis (Einheit)</b>	0,4%
<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	<= 4,0%
<b>Vertrauensbereich</b>	0,0 - 2,8%
<b>Bewertung durch den Strukturierten Dialog</b>	8

<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Gynäkologische Operationen</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>Organverletzungen bei Hysterektomie</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	Patientinnen ohne Karzinom, Endometriose und Voroperation mit mindestens einer Organverletzung bei Hysterektomie
<b>Abschließende Bewertung durch Fachkommission</b>	2
<b>Empirisch-statistische Bewertung</b>	schwach
<b>Zähler / Nenner</b>	0 / 123
<b>Ergebnis (Einheit)</b>	0,0%
<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	<= 3,7%
<b>Vertrauensbereich</b>	0,0 - 3,0%
<b>Bewertung durch den Strukturierten Dialog</b>	8

<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Gynäkologische Operationen</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>Postoperative Histologie bei Ovaryingriffen</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	Patientinnen mit fehlender Histologie nach isoliertem Ovaryingriff
<b>Abschließende Bewertung durch Fachkommission</b>	2
<b>Empirisch-statistische Bewertung</b>	schwach
<b>Zähler / Nenner</b>	<= 5

<b>Ergebnis (Einheit)</b>	1,9%
<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	<= 5,0%
<b>Vertrauensbereich</b>	0,2 - 6,8%
<b>Bewertung durch den Strukturierten Dialog</b>	8

<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Gynäkologische Operationen</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>Indikation bei Ovarieingriffen</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	Patientinnen mit Follikel- bzw. Corpus luteum-Zyste oder Normalbefund nach isoliertem Ovarieingriff mit vollständiger Entfernung der Adnexe
<b>Abschließende Bewertung durch Fachkommission</b>	2
<b>Empirisch-statistische Bewertung</b>	gut
<b>Zähler / Nenner</b>	<= 5
<b>Ergebnis (Einheit)</b>	1,9%
<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	<= 20,0%
<b>Vertrauensbereich</b>	0,0 - 10,7%
<b>Bewertung durch den Strukturierten Dialog</b>	8

<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Gynäkologische Operationen</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>Organerhaltung bei Ovarieingriffen</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	Patientinnen <= 40 Jahre mit organerhaltender Operation bei benigner Histologie
<b>Abschließende Bewertung durch Fachkommission</b>	1
<b>Empirisch-statistische Bewertung</b>	gut
<b>Zähler / Nenner</b>	61 / 64
<b>Ergebnis (Einheit)</b>	95,3%
<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	>= 74,0%
<b>Vertrauensbereich</b>	86,8 - 99,1%
<b>Bewertung durch den Strukturierten Dialog</b>	8



<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Gynäkologische Operationen</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>Konisation</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	Patientinnen mit führender Histologie "Ekto- pie" oder mit histologischem Normalbefund nach Konisation"
<b>Abschließende Bewertung durch Fach- kommission</b>	2
<b>Empirisch-statistische Bewertung</b>	mäßig
<b>Zähler / Nenner</b>	<= 5
<b>Ergebnis (Einheit)</b>	0,0%
<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	<= 13,8%
<b>Vertrauensbereich</b>	0,0 - 70,8%
<b>Bewertung durch den Strukturierten Dia- log</b>	8

<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Gynäkologische Operationen</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>Konisation</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	Patientinnen ohne postoperative Histologie nach Konisation
<b>Abschließende Bewertung durch Fach- kommission</b>	2
<b>Empirisch-statistische Bewertung</b>	schwach
<b>Zähler / Nenner</b>	<= 5
<b>Ergebnis (Einheit)</b>	0,0%
<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	<= 5,0%
<b>Vertrauensbereich</b>	0,0 - 70,8%
<b>Bewertung durch den Strukturierten Dia- log</b>	8

<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Gynäkologische Operationen</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>Antibiotikaphylaxe bei Hysterektomie</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	Antibiotikaphylaxe bei Hysterektomie
<b>Abschließende Bewertung durch Fach- kommission</b>	1
<b>Empirisch-statistische Bewertung</b>	gut
<b>Zähler / Nenner</b>	204 / 204

<b>Ergebnis (Einheit)</b>	100,0%
<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	>= 90,0%
<b>Vertrauensbereich</b>	98,2 - 100,0%
<b>Bewertung durch den Strukturierten Dialog</b>	8

<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Gynäkologische Operationen</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>Indikation bei Hysterektomie</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	Patientinnen < 35 Jahre mit Hysterektomie bei benigner Histologie
<b>Abschließende Bewertung durch Fachkommission</b>	2
<b>Empirisch-statistische Bewertung</b>	mäßig
<b>Zähler / Nenner</b>	<= 5
<b>Ergebnis (Einheit)</b>	1,4%
<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	<= 2,5%
<b>Vertrauensbereich</b>	0,1 - 5,0%
<b>Bewertung durch den Strukturierten Dialog</b>	8

<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Geburtshilfe</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>Antenatale Kortikosteroidtherapie</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	Antenatale Kortikosteroidtherapie bei Frühgeburt (24+0 bis unter 34+0 Schwangerschaftswochen)
<b>Abschließende Bewertung durch Fachkommission</b>	2
<b>Empirisch-statistische Bewertung</b>	gut
<b>Zähler / Nenner</b>	86 / 104
<b>Ergebnis (Einheit)</b>	82,6%
<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	nicht festgelegt
<b>Vertrauensbereich</b>	74,0 - 89,4%
<b>Bewertung durch den Strukturierten Dialog</b>	9
<b>Kommentar Geschäftsstelle</b>	Referenzbereich nicht definiert. Bewertung nicht vorgesehen.

<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Geburtshilfe</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>Antenatale Kortikosteroidtherapie</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	Antenatale Kortikosteroidtherapie bei Frühgeburt (24+0 bis unter 34+0 Schwangerschaftswochen), mind. 2 Tage präp. Aufenthalt
<b>Abschließende Bewertung durch Fachkommission</b>	1
<b>Empirisch-statistische Bewertung</b>	mäßig
<b>Zähler / Nenner</b>	45 / 47
<b>Ergebnis (Einheit)</b>	95,7%
<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	>= 95,0%
<b>Vertrauensbereich</b>	85,2 - 99,6%
<b>Bewertung durch den Strukturierten Dialog</b>	8

<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Geburtshilfe</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>E-E-Zeit bei Notfallkaiserschnitt</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	E-E-Zeit bei Notfallkaiserschnitt > 20 Minuten
<b>Abschließende Bewertung durch Fachkommission</b>	1
<b>Empirisch-statistische Bewertung</b>	gut
<b>Zähler / Nenner</b>	0 / 30
<b>Ergebnis (Einheit)</b>	0,0%
<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	Sentinel Event
<b>Vertrauensbereich</b>	0,0 - 11,6%
<b>Bewertung durch den Strukturierten Dialog</b>	8

<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Geburtshilfe</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>Bestimmung Nabelarterien-pH-Wert</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	Bestimmung des Nabelarterien pH-Wertes bei lebendgeborenen Einlingen
<b>Abschließende Bewertung durch Fachkommission</b>	1
<b>Empirisch-statistische Bewertung</b>	gut
<b>Zähler / Nenner</b>	1766 / 1794

<b>Ergebnis (Einheit)</b>	98,4%
<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	>= 95,0%
<b>Vertrauensbereich</b>	97,7 - 99,0%
<b>Bewertung durch den Strukturierten Dialog</b>	8

<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Geburtshilfe</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>Azidose bei reifen Einlingen mit Nabelarterien-pH-Bestimmung</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	Azidose bei reifen Einlingen mit Nabelarterien pH-Bestimmung
<b>Abschließende Bewertung durch Fachkommission</b>	2
<b>Empirisch-statistische Bewertung</b>	schwach
<b>Zähler / Nenner</b>	0 / 1523
<b>Ergebnis (Einheit)</b>	0,0%
<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	<= 0,3%
<b>Vertrauensbereich</b>	0,0 - 0,2%
<b>Bewertung durch den Strukturierten Dialog</b>	8

<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Geburtshilfe</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>Anwesenheit eines Pädiaters bei Frühgeborenen</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	Pädiater bei Geburt von Frühgeborenen unter 35+0 Wochen anwesend
<b>Abschließende Bewertung durch Fachkommission</b>	1
<b>Empirisch-statistische Bewertung</b>	gut
<b>Zähler / Nenner</b>	161 / 170
<b>Ergebnis (Einheit)</b>	94,7%
<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	>= 90,0%
<b>Vertrauensbereich</b>	90,1 - 97,6%
<b>Bewertung durch den Strukturierten Dialog</b>	8

<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Geburtshilfe</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>Kritisches Outcome bei Reifgeborenen</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	Kritisches Outcome bei Reifgeborenen
<b>Abschließende Bewertung durch Fachkommission</b>	2
<b>Empirisch-statistische Bewertung</b>	schwach
<b>Zähler / Nenner</b>	0 / 1547
<b>Ergebnis (Einheit)</b>	0,0%
<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	Sentinel Event
<b>Vertrauensbereich</b>	0,0 - 0,2%
<b>Bewertung durch den Strukturierten Dialog</b>	8

<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Geburtshilfe</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>Dammriss Grad III oder IV</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	Dammriss Grad III/IV bei Spontangeburt
<b>Abschließende Bewertung durch Fachkommission</b>	1
<b>Empirisch-statistische Bewertung</b>	schwach
<b>Zähler / Nenner</b>	11 / 1022
<b>Ergebnis (Einheit)</b>	1,0%
<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	<= 3,0%
<b>Vertrauensbereich</b>	0,5 - 1,9%
<b>Bewertung durch den Strukturierten Dialog</b>	8

<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Geburtshilfe</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>Dammriss Grad III oder IV</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	Dammriss Grad III/IV bei Spontangeburt ohne Episiotomie
<b>Abschließende Bewertung durch Fachkommission</b>	2
<b>Empirisch-statistische Bewertung</b>	schwach
<b>Zähler / Nenner</b>	6 / 704
<b>Ergebnis (Einheit)</b>	0,8%
<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	nicht festgelegt

<b>Vertrauensbereich</b>	0,3 - 1,8%
<b>Bewertung durch den Strukturierten Dialog</b>	9
<b>Kommentar Geschäftsstelle</b>	Referenzbereich nicht definiert. Bewertung nicht vorgesehen.

<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Hüftgelenknahe Femurfraktur</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>Präoperative Verweildauer</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	Operation > 48 Stunden nach Aufnahme
<b>Abschließende Bewertung durch Fachkommission</b>	1
<b>Empirisch-statistische Bewertung</b>	gut
<b>Zähler / Nenner</b>	34 / 356
<b>Ergebnis (Einheit)</b>	9,5%
<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	<= 15,0%
<b>Vertrauensbereich</b>	6,7 - 13,1%
<b>Bewertung durch den Strukturierten Dialog</b>	8

<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Hüftgelenknahe Femurfraktur</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>Reoperation wegen Komplikation</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	Reoperation
<b>Abschließende Bewertung durch Fachkommission</b>	1
<b>Empirisch-statistische Bewertung</b>	gut
<b>Zähler / Nenner</b>	7 / 356
<b>Ergebnis (Einheit)</b>	1,9%
<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	<= 12,0%
<b>Vertrauensbereich</b>	0,8 - 4,0%
<b>Bewertung durch den Strukturierten Dialog</b>	8

<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Hüftgelenknahe Femurfraktur</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>Letalität</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	Letalität bei ASA 3
<b>Abschließende Bewertung durch Fachkommission</b>	2

<b>Empirisch-statistische Bewertung</b>	gut
<b>Zähler / Nenner</b>	6 / 176
<b>Ergebnis (Einheit)</b>	3,4%
<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	nicht festgelegt
<b>Vertrauensbereich</b>	1,2 - 7,3%
<b>Bewertung durch den Strukturierten Dialog</b>	9
<b>Kommentar Geschäftsstelle</b>	Referenzbereich nicht definiert. Bewertung nicht vorgesehen.

<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Hüftgelenknahe Femurfraktur</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>Letalität</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	Letalität bei ASA 1 - 2
<b>Abschließende Bewertung durch Fachkommission</b>	2
<b>Empirisch-statistische Bewertung</b>	gut
<b>Zähler / Nenner</b>	0 / 173
<b>Ergebnis (Einheit)</b>	0,0%
<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	nicht festgelegt
<b>Vertrauensbereich</b>	0,0 - 2,1%
<b>Bewertung durch den Strukturierten Dialog</b>	9
<b>Kommentar Geschäftsstelle</b>	Referenzbereich nicht definiert. Bewertung nicht vorgesehen.

<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Hüftgelenknahe Femurfraktur</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>Letalität</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	Letalität bei endoprothetischer Versorgung
<b>Abschließende Bewertung durch Fachkommission</b>	2
<b>Empirisch-statistische Bewertung</b>	gut
<b>Zähler / Nenner</b>	$\leq 5$
<b>Ergebnis (Einheit)</b>	0,6%
<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	$\leq 13,5\%$
<b>Vertrauensbereich</b>	0,0 - 3,5%
<b>Bewertung durch den Strukturierten Dialog</b>	8

<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Hüftgelenknahe Femurfraktur</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>Letalität</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	Letalität bei osteosynthetischer Versorgung
<b>Abschließende Bewertung durch Fachkommission</b>	2
<b>Empirisch-statistische Bewertung</b>	gut
<b>Zähler / Nenner</b>	<= 5
<b>Ergebnis (Einheit)</b>	2,5%
<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	<= 10,5%
<b>Vertrauensbereich</b>	0,8 - 6,0%
<b>Bewertung durch den Strukturierten Dialog</b>	8

<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Hüftgelenknahe Femurfraktur</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>Endoprothesenluxation</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	Patienten mit Endoprothesenluxation
<b>Abschließende Bewertung durch Fachkommission</b>	1
<b>Empirisch-statistische Bewertung</b>	mäßig
<b>Zähler / Nenner</b>	<= 5
<b>Ergebnis (Einheit)</b>	0,6%
<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	<= 5,0%
<b>Vertrauensbereich</b>	0,0 - 3,5%
<b>Bewertung durch den Strukturierten Dialog</b>	8

<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Hüftgelenknahe Femurfraktur</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>Postoperative Wundinfektion</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	Patienten mit postoperativer Wundinfektion
<b>Abschließende Bewertung durch Fachkommission</b>	1
<b>Empirisch-statistische Bewertung</b>	mäßig
<b>Zähler / Nenner</b>	<= 5
<b>Ergebnis (Einheit)</b>	0,5%
<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	<= 5,0%
<b>Vertrauensbereich</b>	0,1 - 2,0%



<b>Bewertung durch den Strukturierten Dialog</b>	8
--	---

<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Hüft-Endoprothesen-Erstimplantation</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>Indikation</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	Indikation
<b>Abschließende Bewertung durch Fachkommission</b>	1
<b>Empirisch-statistische Bewertung</b>	gut
<b>Zähler / Nenner</b>	25 / 27
<b>Ergebnis (Einheit)</b>	92,5%
<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	>= 90,0%
<b>Vertrauensbereich</b>	75,7 - 99,1%
<b>Bewertung durch den Strukturierten Dialog</b>	8

<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Hüft-Endoprothesen-Erstimplantation</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>Reoperationen wegen Komplikation</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	Reoperation
<b>Abschließende Bewertung durch Fachkommission</b>	1
<b>Empirisch-statistische Bewertung</b>	mäßig
<b>Zähler / Nenner</b>	0 / 27
<b>Ergebnis (Einheit)</b>	0,0%
<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	<= 9,0%
<b>Vertrauensbereich</b>	0,0 - 12,8%
<b>Bewertung durch den Strukturierten Dialog</b>	8

<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Hüft-Endoprothesen-Erstimplantation</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>Letalität</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	Letalität bei allen Patienten
<b>Abschließende Bewertung durch Fachkommission</b>	2
<b>Empirisch-statistische Bewertung</b>	mäßig
<b>Zähler / Nenner</b>	0 / 27

<b>Ergebnis (Einheit)</b>	0,0%
<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	Sentinel Event
<b>Vertrauensbereich</b>	0,0 - 12,8%
<b>Bewertung durch den Strukturierten Dialog</b>	8

<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Hüft-Endoprothesen-Erstimplantation</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>Perioperative Antibiotikaphylaxe</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	Antibiotikaphylaxe bei allen Patienten
<b>Abschließende Bewertung durch Fachkommission</b>	1
<b>Empirisch-statistische Bewertung</b>	gut
<b>Zähler / Nenner</b>	27 / 27
<b>Ergebnis (Einheit)</b>	100,0%
<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	>= 95,0%
<b>Vertrauensbereich</b>	87,2 - 100,0%
<b>Bewertung durch den Strukturierten Dialog</b>	8

<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Hüft-Endoprothesen-Erstimplantation</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>Postoperative Beweglichkeit</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	Postop. Beweglichkeit: Neutral--Methode gemessen
<b>Abschließende Bewertung durch Fachkommission</b>	2
<b>Empirisch-statistische Bewertung</b>	keine Angabe
<b>Zähler / Nenner</b>	27 / 27
<b>Ergebnis (Einheit)</b>	100,0%
<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	>= 95,0%
<b>Vertrauensbereich</b>	87,2 - 100,0%
<b>Bewertung durch den Strukturierten Dialog</b>	8

<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Hüft-Endoprothesen-Erstimplantation</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>Implantatfehlage, Implantatdislokation oder Fraktur</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	Implantatfehlage, -dislokation oder Fraktur

<b>Abschließende Bewertung durch Fachkommission</b>	2
<b>Empirisch-statistische Bewertung</b>	schwach
<b>Zähler / Nenner</b>	0 / 27
<b>Ergebnis (Einheit)</b>	0,0%
<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	<= 2,0%
<b>Vertrauensbereich</b>	0,0 - 12,8%
<b>Bewertung durch den Strukturierten Dialog</b>	8

<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Hüft-Endoprothesen-Erstimplantation</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>Endoprothesenluxation</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	Endoprothesenluxation
<b>Abschließende Bewertung durch Fachkommission</b>	2
<b>Empirisch-statistische Bewertung</b>	schwach
<b>Zähler / Nenner</b>	0 / 27
<b>Ergebnis (Einheit)</b>	0,0%
<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	<= 5,0%
<b>Vertrauensbereich</b>	0,0 - 12,8%
<b>Bewertung durch den Strukturierten Dialog</b>	8

<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Hüft-Endoprothesen-Erstimplantation</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>Postoperative Wundinfektion</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	Postoperative Wundinfektionen
<b>Abschließende Bewertung durch Fachkommission</b>	2
<b>Empirisch-statistische Bewertung</b>	schwach
<b>Zähler / Nenner</b>	0 / 27
<b>Ergebnis (Einheit)</b>	0,0%
<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	<= 3,0%
<b>Vertrauensbereich</b>	0,0 - 12,8%
<b>Bewertung durch den Strukturierten Dialog</b>	8

<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Hüft-Endoprothesenwechsel und -komponentenwechsel</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>Indikation</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	Indikation
<b>Abschließende Bewertung durch Fachkommission</b>	2
<b>Empirisch-statistische Bewertung</b>	mäßig
<b>Zähler / Nenner</b>	10 / 10
<b>Ergebnis (Einheit)</b>	100,0%
<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	>= 79,3%
<b>Vertrauensbereich</b>	69,1 - 100,0%
<b>Bewertung durch den Strukturierten Dialog</b>	8

<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Hüft-Endoprothesenwechsel und -komponentenwechsel</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>Reoperationen wegen Komplikation</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	Reoperation
<b>Abschließende Bewertung durch Fachkommission</b>	2
<b>Empirisch-statistische Bewertung</b>	mäßig
<b>Zähler / Nenner</b>	0 / 10
<b>Ergebnis (Einheit)</b>	0,0%
<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	<= 16,0%
<b>Vertrauensbereich</b>	0,0 - 30,9%
<b>Bewertung durch den Strukturierten Dialog</b>	8

<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Hüft-Endoprothesenwechsel und -komponentenwechsel</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>Letalität</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	Letalität
<b>Abschließende Bewertung durch Fachkommission</b>	2
<b>Empirisch-statistische Bewertung</b>	schwach
<b>Zähler / Nenner</b>	0 / 10
<b>Ergebnis (Einheit)</b>	0,0%
<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	Sentinel Event

<b>Vertrauensbereich</b>	0,0 - 30,9%
<b>Bewertung durch den Strukturierten Dialog</b>	8

<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Hüft-Endoprothesenwechsel und -komponentenwechsel</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>Perioperative Antibiotikaprophylaxe</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	Perioperative Antibiotikaprophylaxe
<b>Abschließende Bewertung durch Fachkommission</b>	2
<b>Empirisch-statistische Bewertung</b>	schwach
<b>Zähler / Nenner</b>	10 / 10
<b>Ergebnis (Einheit)</b>	100,0%
<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	>= 95,0%
<b>Vertrauensbereich</b>	69,1 - 100,0%
<b>Bewertung durch den Strukturierten Dialog</b>	8

<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Hüft-Endoprothesenwechsel und -komponentenwechsel</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>Implantatfehlage, Implantatdislokation oder Fraktur</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	Implantatfehlage, -dislokation oder Fraktur
<b>Abschließende Bewertung durch Fachkommission</b>	2
<b>Empirisch-statistische Bewertung</b>	mäßig
<b>Zähler / Nenner</b>	0 / 10
<b>Ergebnis (Einheit)</b>	0,0%
<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	<= 2,0%
<b>Vertrauensbereich</b>	0,0 - 30,9%
<b>Bewertung durch den Strukturierten Dialog</b>	8

<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Knie-Totalendoprothesen-Erstimplantation</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>Indikation</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	Indikation
<b>Abschließende Bewertung durch Fach-</b>	1

<b>kommission</b>	
<b>Empirisch-statistische Bewertung</b>	gut
<b>Zähler / Nenner</b>	52 / 52
<b>Ergebnis (Einheit)</b>	100,0%
<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	>= 90,0%
<b>Vertrauensbereich</b>	93,2 - 100,0%
<b>Bewertung durch den Strukturierten Dialog</b>	8

<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Knie-Totalendoprothesen-Erstimplantation</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>Reoperationen wegen Komplikation</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	Patienten mit Reoperation wegen Komplikation
<b>Abschließende Bewertung durch Fachkommission</b>	2
<b>Empirisch-statistische Bewertung</b>	schwach
<b>Zähler / Nenner</b>	0 / 52
<b>Ergebnis (Einheit)</b>	0,0%
<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	<= 6,0%
<b>Vertrauensbereich</b>	0,0 - 6,8%
<b>Bewertung durch den Strukturierten Dialog</b>	8

<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Knie-Totalendoprothesen-Erstimplantation</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>Letalität</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	Letalität
<b>Abschließende Bewertung durch Fachkommission</b>	2
<b>Empirisch-statistische Bewertung</b>	schwach
<b>Zähler / Nenner</b>	0 / 52
<b>Ergebnis (Einheit)</b>	0,0%
<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	Sentinel Event
<b>Vertrauensbereich</b>	0,0 - 6,8%
<b>Bewertung durch den Strukturierten Dialog</b>	8

<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Knie-Totalendoprothesen-Erstimplantation</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>Postoperative Beweglichkeit</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	Post. Beweglichkeit: Neutral--Methode gemessen
<b>Abschließende Bewertung durch Fachkommission</b>	2
<b>Empirisch-statistische Bewertung</b>	gut
<b>Zähler / Nenner</b>	51 / 52
<b>Ergebnis (Einheit)</b>	98,0%
<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	>= 80,0%
<b>Vertrauensbereich</b>	89,5 - 100,0%
<b>Bewertung durch den Strukturierten Dialog</b>	8

<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Knie-Totalendoprothesen-Erstimplantation</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>Postoperative Beweglichkeit</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	Patienten ab 20 Jahre mit postoperativer Beweglichkeit von mind. 0/0/90
<b>Abschließende Bewertung durch Fachkommission</b>	2
<b>Empirisch-statistische Bewertung</b>	gut
<b>Zähler / Nenner</b>	44 / 51
<b>Ergebnis (Einheit)</b>	86,2%
<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	>= 80,0%
<b>Vertrauensbereich</b>	73,6 - 94,4%
<b>Bewertung durch den Strukturierten Dialog</b>	8

<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Knie-Endoprothesenwechsel und –komponentenwechsel</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>Indikation</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	Indikation
<b>Abschließende Bewertung durch Fachkommission</b>	2
<b>Empirisch-statistische Bewertung</b>	schwach
<b>Zähler / Nenner</b>	6 / 6

<b>Ergebnis (Einheit)</b>	100,0%
<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	>= 84,5%
<b>Vertrauensbereich</b>	54,0 - 100,0%
<b>Bewertung durch den Strukturierten Dialog</b>	8

<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Knie-Endoprothesenwechsel und –komponentenwechsel</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>Letalität</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	Letalität bei allen Patienten
<b>Abschließende Bewertung durch Fachkommission</b>	2
<b>Empirisch-statistische Bewertung</b>	schwach
<b>Zähler / Nenner</b>	0 / 6
<b>Ergebnis (Einheit)</b>	0,0%
<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	Sentinel Event
<b>Vertrauensbereich</b>	0,0 - 46,0%
<b>Bewertung durch den Strukturierten Dialog</b>	8

<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Knie-Endoprothesenwechsel und –komponentenwechsel</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>Perioperative Antibiotikaphylaxe</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	Perioperative Antibiotikaphylaxe
<b>Abschließende Bewertung durch Fachkommission</b>	2
<b>Empirisch-statistische Bewertung</b>	schwach
<b>Zähler / Nenner</b>	6 / 6
<b>Ergebnis (Einheit)</b>	100,0%
<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	>= 95,0%
<b>Vertrauensbereich</b>	54,0 - 100,0%
<b>Bewertung durch den Strukturierten Dialog</b>	8



<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Knie-Endoprothesenwechsel und – komponentenwechsel</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>Reoperation wegen Komplikation</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	Reoperation
<b>Abschließende Bewertung durch Fach- kommission</b>	2
<b>Empirisch-statistische Bewertung</b>	schwach
<b>Zähler / Nenner</b>	0 / 6
<b>Ergebnis (Einheit)</b>	0,0%
<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	<= 12,0%
<b>Vertrauensbereich</b>	0,0 - 46,0%
<b>Bewertung durch den Strukturierten Dia- log</b>	8

<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Mammachirurgie</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>Prätherapeutische Diagnosesicherung</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	Prätherapeutische Diagnosesicherung bei Patientinnen mit nicht-tastbarer maligner Neoplasie
<b>Abschließende Bewertung durch Fach- kommission</b>	1
<b>Empirisch-statistische Bewertung</b>	gut
<b>Zähler / Nenner</b>	129 / 129
<b>Ergebnis (Einheit)</b>	100,0%
<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	>= 70,0%
<b>Vertrauensbereich</b>	97,2 - 100,0%
<b>Bewertung durch den Strukturierten Dia- log</b>	8

<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Mammachirurgie</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>Prätherapeutische Diagnosesicherung</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	Prätherapeutische Diagnosesicherung bei Patientinnen mit tastbarer maligner Neopla- sie
<b>Abschließende Bewertung durch Fach- kommission</b>	1
<b>Empirisch-statistische Bewertung</b>	gut

<b>Zähler / Nenner</b>	188 / 189
<b>Ergebnis (Einheit)</b>	99,4%
<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	>= 90,0%
<b>Vertrauensbereich</b>	97,0 - 100,0%
<b>Bewertung durch den Strukturierten Dialog</b>	8

<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Mammachirurgie</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>Intraoperatives Präparatröntgen</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	Intraoperatives Präparatröntgen
<b>Abschließende Bewertung durch Fachkommission</b>	2
<b>Empirisch-statistische Bewertung</b>	mäßig
<b>Zähler / Nenner</b>	70 / 70
<b>Ergebnis (Einheit)</b>	100,0%
<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	>= 95,0%
<b>Vertrauensbereich</b>	94,9 - 100,0%
<b>Bewertung durch den Strukturierten Dialog</b>	8

<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Mammachirurgie</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>Hormonrezeptoranalyse und HER-2/neu-Analyse</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	Hormonrezeptoranalyse
<b>Abschließende Bewertung durch Fachkommission</b>	1
<b>Empirisch-statistische Bewertung</b>	gut
<b>Zähler / Nenner</b>	300 / 303
<b>Ergebnis (Einheit)</b>	99,0%
<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	>= 95,0%
<b>Vertrauensbereich</b>	97,1 - 99,8%
<b>Bewertung durch den Strukturierten Dialog</b>	8

<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Mammachirurgie</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>Hormonrezeptoranalyse und HER-2/neu-Analyse</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	HER-2/neu-Analyse
<b>Abschließende Bewertung durch Fachkommission</b>	1
<b>Empirisch-statistische Bewertung</b>	gut
<b>Zähler / Nenner</b>	276 / 278
<b>Ergebnis (Einheit)</b>	99,2%
<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	$\geq 95,0\%$
<b>Vertrauensbereich</b>	97,4 - 99,9%
<b>Bewertung durch den Strukturierten Dialog</b>	8

<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Mammachirurgie</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>Angabe Sicherheitsabstand</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	Angabe Sicherheitsabstand bei brusterhaltender Therapie
<b>Abschließende Bewertung durch Fachkommission</b>	1
<b>Empirisch-statistische Bewertung</b>	mäßig
<b>Zähler / Nenner</b>	212 / 214
<b>Ergebnis (Einheit)</b>	99,0%
<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	$\geq 95,0\%$
<b>Vertrauensbereich</b>	96,6 - 99,9%
<b>Bewertung durch den Strukturierten Dialog</b>	8

<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Mammachirurgie</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>Angabe Sicherheitsabstand</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	Angabe Sicherheitsabstand bei Mastektomie
<b>Abschließende Bewertung durch Fachkommission</b>	1
<b>Empirisch-statistische Bewertung</b>	gut
<b>Zähler / Nenner</b>	109 / 110
<b>Ergebnis (Einheit)</b>	99,0%

<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	>= 95,0%
<b>Vertrauensbereich</b>	94,9 - 100,0%
<b>Bewertung durch den Strukturierten Dialog</b>	8

<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Mammachirurgie</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>Primäre Axilladisektion bei DCIS</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	Primäre Axilladisektion bei DCIS
<b>Abschließende Bewertung durch Fachkommission</b>	2
<b>Empirisch-statistische Bewertung</b>	mäßig
<b>Zähler / Nenner</b>	0 / 46
<b>Ergebnis (Einheit)</b>	0,0%
<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	<= 5,0%
<b>Vertrauensbereich</b>	0,0 - 7,7%
<b>Bewertung durch den Strukturierten Dialog</b>	8

<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Mammachirurgie</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>Indikation zur Sentinel-Lymphknoten-Biopsie</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	Indikation zur Sentinel-Lymphknoten-Biopsie
<b>Abschließende Bewertung durch Fachkommission</b>	1
<b>Empirisch-statistische Bewertung</b>	gut
<b>Zähler / Nenner</b>	121 / 128
<b>Ergebnis (Einheit)</b>	94,5%
<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	>= 76,0%
<b>Vertrauensbereich</b>	89,0 - 97,8%
<b>Bewertung durch den Strukturierten Dialog</b>	8

<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Mammachirurgie</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>Indikation zur brusterhaltenden Therapie</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	Indikation zur brusterhaltenden Therapie
<b>Abschließende Bewertung durch Fachkommission</b>	2

<b>Empirisch-statistische Bewertung</b>	gut
<b>Zähler / Nenner</b>	134 / 156
<b>Ergebnis (Einheit)</b>	85,9%
<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	>= 71,0 - <= 93,7%
<b>Vertrauensbereich</b>	79,4 - 91,0%
<b>Bewertung durch den Strukturierten Dialog</b>	8

<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Koronarangiographie und PCI</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>Indikation zur Koronarangiographie - Ischämiezeichen</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	Indikation zur Koronarangiographie - Ischämiezeichen
<b>Abschließende Bewertung durch Fachkommission</b>	1
<b>Empirisch-statistische Bewertung</b>	gut
<b>Zähler / Nenner</b>	1311 / 1318
<b>Ergebnis (Einheit)</b>	99,4%
<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	>= 80,0%
<b>Vertrauensbereich</b>	98,9 - 99,8%
<b>Bewertung durch den Strukturierten Dialog</b>	8

<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Koronarangiographie und PCI</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>Indikation zur Koronarangiographie - Therapieempfehlung</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	Indikation zur Koronarangiographie - Therapieempfehlung
<b>Abschließende Bewertung durch Fachkommission</b>	2
<b>Empirisch-statistische Bewertung</b>	gut
<b>Zähler / Nenner</b>	452 / 1315
<b>Ergebnis (Einheit)</b>	34,3%
<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	>= 22,6%
<b>Vertrauensbereich</b>	31,8 - 37,0%
<b>Bewertung durch den Strukturierten Dialog</b>	8

<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Koronarangiographie und PCI</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>Indikation zur PCI</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	Indikation zur PCI
<b>Abschließende Bewertung durch Fachkommission</b>	1
<b>Empirisch-statistische Bewertung</b>	gut
<b>Zähler / Nenner</b>	0 / 276
<b>Ergebnis (Einheit)</b>	0,0%
<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	<= 10,0%
<b>Vertrauensbereich</b>	0,0 - 1,3%
<b>Bewertung durch den Strukturierten Dialog</b>	8

<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Koronarangiographie und PCI</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>Erreichen des wesentlichen Interventionsziels bei PCI</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	Wesentliches Interventionsziel bei PCI mit Indikation "akutes Koronarsyndrom mit ST-Hebung bis 24 h"
<b>Abschließende Bewertung durch Fachkommission</b>	1
<b>Empirisch-statistische Bewertung</b>	gut
<b>Zähler / Nenner</b>	451 / 467
<b>Ergebnis (Einheit)</b>	96,5%
<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	>= 85,0%
<b>Vertrauensbereich</b>	94,5 - 98,0%
<b>Bewertung durch den Strukturierten Dialog</b>	8

<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Koronarangiographie und PCI</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>Erreichen des wesentlichen Interventionsziels bei PCI</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	Wesentliches Interventionsziel bei PCI
<b>Abschließende Bewertung durch Fachkommission</b>	2
<b>Empirisch-statistische Bewertung</b>	gut
<b>Zähler / Nenner</b>	1039 / 1077
<b>Ergebnis (Einheit)</b>	96,4%

<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	>= 85,0%
<b>Vertrauensbereich</b>	95,2 - 97,5%
<b>Bewertung durch den Strukturierten Dialog</b>	8

<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Koronarangiographie und PCI</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>In-Hospital-Letalität</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	In-Hospital-Letalität bei PCI
<b>Abschließende Bewertung durch Fachkommission</b>	2
<b>Empirisch-statistische Bewertung</b>	gut
<b>Zähler / Nenner</b>	40 / 1030
<b>Ergebnis (Einheit)</b>	3,8%
<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	nicht festgelegt
<b>Vertrauensbereich</b>	2,8 - 5,2%
<b>Bewertung durch den Strukturierten Dialog</b>	9
<b>Kommentar Geschäftsstelle</b>	Referenzbereich nicht definiert. Bewertung nicht vorgesehen.

<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Koronarangiographie und PCI</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>In-Hospital-Letalität</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O / E)
<b>Abschließende Bewertung durch Fachkommission</b>	2
<b>Empirisch-statistische Bewertung</b>	gut
<b>Zähler / Nenner</b>	entfällt
<b>Ergebnis (Einheit)</b>	1,0
<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	<= 2,4
<b>Vertrauensbereich</b>	entfällt
<b>Bewertung durch den Strukturierten Dialog</b>	8

<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Koronarangiographie und PCI</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>In-Hospital-Letalität</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	Risikoadjustierte Rate der In-Hospital-Letalität

<b>Abschließende Bewertung durch Fachkommission</b>	2
<b>Empirisch-statistische Bewertung</b>	gut
<b>Zähler / Nenner</b>	entfällt
<b>Ergebnis (Einheit)</b>	2,5%
<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	<= 5,8%
<b>Vertrauensbereich</b>	entfällt
<b>Bewertung durch den Strukturierten Dialog</b>	8

<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Koronarangiographie und PCI</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>Durchleuchtungsdauer</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	Durchleuchtungsdauer bei Koronarangiographie
<b>Abschließende Bewertung durch Fachkommission</b>	1
<b>Empirisch-statistische Bewertung</b>	gut
<b>Zähler / Nenner</b>	entfällt
<b>Ergebnis (Einheit)</b>	2,8min
<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	<= 5,0min
<b>Vertrauensbereich</b>	entfällt
<b>Bewertung durch den Strukturierten Dialog</b>	8

<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Koronarangiographie und PCI</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>Durchleuchtungsdauer</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	Durchleuchtungsdauer bei PCI
<b>Abschließende Bewertung durch Fachkommission</b>	2
<b>Empirisch-statistische Bewertung</b>	gut
<b>Zähler / Nenner</b>	entfällt
<b>Ergebnis (Einheit)</b>	6,9min
<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	<= 12,0min
<b>Vertrauensbereich</b>	entfällt
<b>Bewertung durch den Strukturierten Dialog</b>	8



<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Koronarangiographie und PCI</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>Flächendosisprodukt</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	Flächendosisprodukt bei Einzeitig-PCI
<b>Abschließende Bewertung durch Fachkommission</b>	2
<b>Empirisch-statistische Bewertung</b>	gut
<b>Zähler / Nenner</b>	entfällt
<b>Ergebnis (Einheit)</b>	5320,0cGy*cm <sup>2</sup>
<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	<= 9095,0cGy*cm <sup>2</sup>
<b>Vertrauensbereich</b>	entfällt
<b>Bewertung durch den Strukturierten Dialog</b>	8

<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Koronarangiographie und PCI</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>Flächendosisprodukt</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	Alle Koronarangiographien (ohne Einzeitig-PCI) mit Flächendosisprodukt > 6.000 cGy*cm <sup>2</sup>
<b>Abschließende Bewertung durch Fachkommission</b>	1
<b>Empirisch-statistische Bewertung</b>	gut
<b>Zähler / Nenner</b>	280 / 1817
<b>Ergebnis (Einheit)</b>	15,4%
<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	<= 28,0%
<b>Vertrauensbereich</b>	13,8 - 17,2%
<b>Bewertung durch den Strukturierten Dialog</b>	8

<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Koronarangiographie und PCI</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>Flächendosisprodukt</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	Alle PCI (ohne Einzeitig-PCI) mit Flächendosisprodukt > 12.000 cGy*cm <sup>2</sup>
<b>Abschließende Bewertung durch Fachkommission</b>	1
<b>Empirisch-statistische Bewertung</b>	gut
<b>Zähler / Nenner</b>	0 / 52
<b>Ergebnis (Einheit)</b>	0,0%
<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	<= 30,3%

<b>Vertrauensbereich</b>	0,0 - 6,8%
<b>Bewertung durch den Strukturierten Dialog</b>	8

<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Koronarangiographie und PCI</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>Kontrastmittelmenge</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	Kontrastmittelmenge bei Koronarangiographie (ohne Einzeitig-PCI)
<b>Abschließende Bewertung durch Fachkommission</b>	2
<b>Empirisch-statistische Bewertung</b>	gut
<b>Zähler / Nenner</b>	entfällt
<b>Ergebnis (Einheit)</b>	114,0ml
<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	<= 150,0ml
<b>Vertrauensbereich</b>	entfällt
<b>Bewertung durch den Strukturierten Dialog</b>	8

<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Koronarangiographie und PCI</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>Kontrastmittelmenge</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	Kontrastmittelmenge bei PCI (ohne Einzeitig-PCI)
<b>Abschließende Bewertung durch Fachkommission</b>	2
<b>Empirisch-statistische Bewertung</b>	gut
<b>Zähler / Nenner</b>	entfällt
<b>Ergebnis (Einheit)</b>	100,0ml
<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	<= 200,0ml
<b>Vertrauensbereich</b>	entfällt
<b>Bewertung durch den Strukturierten Dialog</b>	8

<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Koronarangiographie und PCI</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>Kontrastmittelmenge</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	Kontrastmittelmenge bei Einzeitig-PCI
<b>Abschließende Bewertung durch Fachkommission</b>	1

<b>Empirisch-statistische Bewertung</b>	gut
<b>Zähler / Nenner</b>	entfällt
<b>Ergebnis (Einheit)</b>	169,0ml
<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	<= 250,0ml
<b>Vertrauensbereich</b>	entfällt
<b>Bewertung durch den Strukturierten Dialog</b>	8

<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Pflege: Dekubitusprophylaxe</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>Veränderung des Dekubitusstatus während des stationären Aufenthalts bei Patienten ohne Dekubitus bei Aufnahme</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	Patienten mit Dekubitus Grad 2 bis 4 bei Entlassung
<b>Abschließende Bewertung durch Fachkommission</b>	2
<b>Empirisch-statistische Bewertung</b>	mäßig
<b>Zähler / Nenner</b>	19 / 2994
<b>Ergebnis (Einheit)</b>	0,6%
<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	nicht festgelegt
<b>Vertrauensbereich</b>	0,4 - 1,0%
<b>Bewertung durch den Strukturierten Dialog</b>	9
<b>Kommentar Geschäftsstelle</b>	Referenzbereich nicht definiert. Bewertung nicht vorgesehen.

<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Pflege: Dekubitusprophylaxe</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>Veränderung des Dekubitusstatus während des stationären Aufenthalts bei Patienten ohne Dekubitus bei Aufnahme</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	Patienten mit Dekubitus Grad 1 bis 4 bei Entlassung
<b>Abschließende Bewertung durch Fachkommission</b>	1
<b>Empirisch-statistische Bewertung</b>	gut
<b>Zähler / Nenner</b>	28 / 2994
<b>Ergebnis (Einheit)</b>	0,9%
<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	nicht festgelegt
<b>Vertrauensbereich</b>	0,6 - 1,4%

<b>Bewertung durch den Strukturierten Dialog</b>	9
<b>Kommentar Geschäftsstelle</b>	Referenzbereich nicht definiert. Bewertung nicht vorgesehen.

<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Pflege: Dekubitusprophylaxe</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>Veränderung des Dekubitusstatus während des stationären Aufenthalts bei Patienten ohne Dekubitus bei Aufnahme</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O / E)
<b>Abschließende Bewertung durch Fachkommission</b>	2
<b>Empirisch-statistische Bewertung</b>	keine Angabe
<b>Zähler / Nenner</b>	entfällt
<b>Ergebnis (Einheit)</b>	1,0
<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	nicht festgelegt
<b>Vertrauensbereich</b>	entfällt
<b>Bewertung durch den Strukturierten Dialog</b>	9
<b>Kommentar Geschäftsstelle</b>	Referenzbereich nicht definiert. Bewertung nicht vorgesehen.

<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Pflege: Dekubitusprophylaxe</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>Veränderung des Dekubitusstatus während des stationären Aufenthalts bei Patienten ohne Dekubitus bei Aufnahme</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	Risikoadjustierte Rate an Dekubitus Grad 2 - 4 bei Entlassung
<b>Abschließende Bewertung durch Fachkommission</b>	1
<b>Empirisch-statistische Bewertung</b>	gut
<b>Zähler / Nenner</b>	entfällt
<b>Ergebnis (Einheit)</b>	0,7%
<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	<= 1,9%
<b>Vertrauensbereich</b>	entfällt
<b>Bewertung durch den Strukturierten Dialog</b>	8

<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Pflege: Dekubitusprophylaxe</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>Veränderung des Dekubitusstatus während des stationären Aufenthalts bei Patienten ohne Dekubitus bei Aufnahme</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O / E)
<b>Abschließende Bewertung durch Fachkommission</b>	2
<b>Empirisch-statistische Bewertung</b>	keine Angabe
<b>Zähler / Nenner</b>	entfällt
<b>Ergebnis (Einheit)</b>	0,9
<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	nicht festgelegt
<b>Vertrauensbereich</b>	entfällt
<b>Bewertung durch den Strukturierten Dialog</b>	9
<b>Kommentar Geschäftsstelle</b>	Referenzbereich nicht definiert. Bewertung nicht vorgesehen.

<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Pflege: Dekubitusprophylaxe</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>Veränderung des Dekubitusstatus während des stationären Aufenthalts bei Patienten ohne Dekubitus bei Aufnahme</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	Risikoadjustierte Rate an Dekubitus Grad 1 bis 4 bei Entlassung
<b>Abschließende Bewertung durch Fachkommission</b>	2
<b>Empirisch-statistische Bewertung</b>	keine Angabe
<b>Zähler / Nenner</b>	entfällt
<b>Ergebnis (Einheit)</b>	1,0%
<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	<= 2,7%
<b>Vertrauensbereich</b>	entfällt
<b>Bewertung durch den Strukturierten Dialog</b>	8

<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Pflege: Dekubitusprophylaxe</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>Neu aufgetretene Dekubitalulcera Grad 4</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	Neu aufgetretene Dekubitalulcera Grad 4 bei Patienten ohne Dekubitus bei Aufnahme
<b>Abschließende Bewertung durch Fach-</b>	2

<b>kommission</b>	
<b>Empirisch-statistische Bewertung</b>	schwach
<b>Zähler / Nenner</b>	0 / 2994
<b>Ergebnis (Einheit)</b>	0,0%
<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	Sentinel Event
<b>Vertrauensbereich</b>	0,0 - 0,1%
<b>Bewertung durch den Strukturierten Dialog</b>	8

<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Pflege: Dekubitusprophylaxe</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>Neu aufgetretene Dekubitalucera Grad 4</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	Neu aufgetretene Dekubitalucera Grad 4 bei Patienten ohne Dekubitus bei Aufnahme und ohne Risikofaktoren
<b>Abschließende Bewertung durch Fachkommission</b>	2
<b>Empirisch-statistische Bewertung</b>	schwach
<b>Zähler / Nenner</b>	0 / 2489
<b>Ergebnis (Einheit)</b>	0,0%
<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	nicht festgelegt
<b>Vertrauensbereich</b>	0,0 - 0,1%
<b>Bewertung durch den Strukturierten Dialog</b>	9
<b>Kommentar Geschäftsstelle</b>	Referenzbereich nicht definiert. Bewertung nicht vorgesehen.

<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Aortenklappenchirurgie, isoliert (Konventionell chirurgisch)</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>Letalität</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	In-Hospital-Letalität bei allen Patienten
<b>Abschließende Bewertung durch Fachkommission</b>	1
<b>Empirisch-statistische Bewertung</b>	mäßig
<b>Zähler / Nenner</b>	entfällt
<b>Ergebnis (Einheit)</b>	3,7%
<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	nicht festgelegt
<b>Vertrauensbereich</b>	1,1 - 8,5%
<b>Bewertung durch den Strukturierten Dialog</b>	9

<b>Kommentar Geschäftsstelle</b>	Referenzbereich nicht definiert. Bewertung nicht vorgesehen.
----------------------------------	--

<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Aortenklappenchirurgie, isoliert (Konventionell chirurgisch)</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>Letalität</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	In-Hospital-Letalität bei Patienten mit elektiver/dringlicher Operation
<b>Abschließende Bewertung durch Fachkommission</b>	1
<b>Empirisch-statistische Bewertung</b>	mäßig
<b>Zähler / Nenner</b>	entfällt
<b>Ergebnis (Einheit)</b>	3,0%
<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	nicht festgelegt
<b>Vertrauensbereich</b>	0,8 - 7,7%
<b>Bewertung durch den Strukturierten Dialog</b>	9
<b>Kommentar Geschäftsstelle</b>	Referenzbereich nicht definiert. Bewertung nicht vorgesehen.

<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Aortenklappenchirurgie, isoliert (Konventionell chirurgisch)</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>Letalität</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	30-Tage-Letalität
<b>Abschließende Bewertung durch Fachkommission</b>	2
<b>Empirisch-statistische Bewertung</b>	mäßig
<b>Zähler / Nenner</b>	entfällt
<b>Ergebnis (Einheit)</b>	3,7%
<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	nicht festgelegt
<b>Vertrauensbereich</b>	1,1 - 8,5%
<b>Bewertung durch den Strukturierten Dialog</b>	9
<b>Kommentar Geschäftsstelle</b>	Referenzbereich nicht definiert. Bewertung nicht vorgesehen.

<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Aortenklappenchirurgie, isoliert (Konventionell chirurgisch)</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>Letalität</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	Patienten mit bekanntem Status am 30. Tag postoperativ (Follow-up-Rate)
<b>Abschließende Bewertung durch Fachkommission</b>	2
<b>Empirisch-statistische Bewertung</b>	gut
<b>Zähler / Nenner</b>	134 / 134
<b>Ergebnis (Einheit)</b>	100,0%
<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	nicht festgelegt
<b>Vertrauensbereich</b>	97,2 - 100,0%
<b>Bewertung durch den Strukturierten Dialog</b>	9
<b>Kommentar Geschäftsstelle</b>	Referenzbereich nicht definiert. Bewertung nicht vorgesehen.

<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Aortenklappenchirurgie, isoliert (Konventionell chirurgisch)</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>Letalität</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O/E) der In-Hospital-Letalität nach AKL-Score
<b>Abschließende Bewertung durch Fachkommission</b>	1
<b>Empirisch-statistische Bewertung</b>	keine Angabe
<b>Zähler / Nenner</b>	entfällt
<b>Ergebnis (Einheit)</b>	1,2
<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	nicht festgelegt
<b>Vertrauensbereich</b>	entfällt
<b>Bewertung durch den Strukturierten Dialog</b>	9
<b>Kommentar Geschäftsstelle</b>	Referenzbereich nicht definiert. Bewertung nicht vorgesehen.



<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Aortenklappenchirurgie, isoliert (Konventionell chirurgisch)</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>Letalität</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	Risikoadjustierte In-Hospital-Letalität nach log. AKL-SCORE (O / E * Gesamt)
<b>Abschließende Bewertung durch Fachkommission</b>	1
<b>Empirisch-statistische Bewertung</b>	keine Angabe
<b>Zähler / Nenner</b>	entfällt
<b>Ergebnis (Einheit)</b>	3,5%
<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	<= 5,4%
<b>Vertrauensbereich</b>	entfällt
<b>Bewertung durch den Strukturierten Dialog</b>	8

<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Koronarchirurgie, isoliert</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>Verwendung der linksseitigen Arteria mammaria interna</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	Verwendung der linksseitigen Arteria mammaria interna bei Patienten mit elektiver/dringlicher Operation
<b>Abschließende Bewertung durch Fachkommission</b>	1
<b>Empirisch-statistische Bewertung</b>	gut
<b>Zähler / Nenner</b>	460 / 490
<b>Ergebnis (Einheit)</b>	93,8%
<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	>= 90,0%
<b>Vertrauensbereich</b>	91,3 - 95,8%
<b>Bewertung durch den Strukturierten Dialog</b>	8

<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Koronarchirurgie, isoliert</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>Letalität</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	In-Hospital-Letalität bei allen Patienten, die in der ersten OP isoliert koronarchirurgisch operiert wurden
<b>Abschließende Bewertung durch Fachkommission</b>	1

<b>Empirisch-statistische Bewertung</b>	gut
<b>Zähler / Nenner</b>	18 / 538
<b>Ergebnis (Einheit)</b>	3,3%
<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	nicht festgelegt
<b>Vertrauensbereich</b>	1,9 - 5,2%
<b>Bewertung durch den Strukturierten Dialog</b>	9
<b>Kommentar Geschäftsstelle</b>	Referenzbereich nicht definiert. Bewertung nicht vorgesehen.

<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Koronarchirurgie, isoliert</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>Letalität</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	In-Hospital-Letalität bei Patienten mit elektiver/dringlicher Operation
<b>Abschließende Bewertung durch Fachkommission</b>	1
<b>Empirisch-statistische Bewertung</b>	gut
<b>Zähler / Nenner</b>	10 / 490
<b>Ergebnis (Einheit)</b>	2,0%
<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	nicht festgelegt
<b>Vertrauensbereich</b>	0,9 - 3,7%
<b>Bewertung durch den Strukturierten Dialog</b>	9
<b>Kommentar Geschäftsstelle</b>	Referenzbereich nicht definiert. Bewertung nicht vorgesehen.

<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Koronarchirurgie, isoliert</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>Letalität</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	30-Tage-Letalität
<b>Abschließende Bewertung durch Fachkommission</b>	2
<b>Empirisch-statistische Bewertung</b>	gut
<b>Zähler / Nenner</b>	16 / 537
<b>Ergebnis (Einheit)</b>	2,9%
<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	nicht festgelegt
<b>Vertrauensbereich</b>	1,7 - 4,8%
<b>Bewertung durch den Strukturierten Dialog</b>	9

<b>Kommentar Geschäftsstelle</b>	Referenzbereich nicht definiert. Bewertung nicht vorgesehen.
----------------------------------	--

<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Koronarchirurgie, isoliert</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>Letalität</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	Patienten mit bekanntem Status am 30. Tag postoperativ (Follow-up-Rate)
<b>Abschließende Bewertung durch Fachkommission</b>	2
<b>Empirisch-statistische Bewertung</b>	gut
<b>Zähler / Nenner</b>	537 / 538
<b>Ergebnis (Einheit)</b>	99,8%
<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	nicht festgelegt
<b>Vertrauensbereich</b>	98,9 - 100,0%
<b>Bewertung durch den Strukturierten Dialog</b>	9
<b>Kommentar Geschäftsstelle</b>	Referenzbereich nicht definiert. Bewertung nicht vorgesehen.

<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Koronarchirurgie, isoliert</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>Letalität</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O/E) der In-Hospital-Letalität nach KCK-Score 3.0
<b>Abschließende Bewertung durch Fachkommission</b>	1
<b>Empirisch-statistische Bewertung</b>	keine Angabe
<b>Zähler / Nenner</b>	entfällt
<b>Ergebnis (Einheit)</b>	1,4
<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	nicht festgelegt
<b>Vertrauensbereich</b>	entfällt
<b>Bewertung durch den Strukturierten Dialog</b>	9
<b>Kommentar Geschäftsstelle</b>	Referenzbereich nicht definiert. Bewertung nicht vorgesehen.

<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Koronarchirurgie, isoliert</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>Letalität</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	Risikoadjustierte In-Hospital-Letalität nach log. KCH-SCORE 3.0 (O / E * Gesamt)
<b>Abschließende Bewertung durch Fachkommission</b>	1
<b>Empirisch-statistische Bewertung</b>	keine Angabe
<b>Zähler / Nenner</b>	entfällt
<b>Ergebnis (Einheit)</b>	4,3%
<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	<= 5,1%
<b>Vertrauensbereich</b>	entfällt
<b>Bewertung durch den Strukturierten Dialog</b>	8

<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Kombinierte Koronar- und Aortenklappen-chirurgie</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>Letalität</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	In-Hospital-Letalität bei allen Patienten, die in ihrer ersten Operation koronarchirurgisch und an der Aortenklappe operiert wurden
<b>Abschließende Bewertung durch Fachkommission</b>	2
<b>Empirisch-statistische Bewertung</b>	gut
<b>Zähler / Nenner</b>	8 / 90
<b>Ergebnis (Einheit)</b>	8,9%
<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	nicht festgelegt
<b>Vertrauensbereich</b>	3,8 - 16,8%
<b>Bewertung durch den Strukturierten Dialog</b>	9
<b>Kommentar Geschäftsstelle</b>	Referenzbereich nicht definiert. Bewertung nicht vorgesehen.

<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Kombinierte Koronar- und Aortenklappen-chirurgie</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>Letalität</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	In-Hospital-Letalität bei Patienten mit elektiver/dringlicher Operation

<b>Abschließende Bewertung durch Fachkommission</b>	2
<b>Empirisch-statistische Bewertung</b>	gut
<b>Zähler / Nenner</b>	7 / 86
<b>Ergebnis (Einheit)</b>	8,1%
<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	nicht festgelegt
<b>Vertrauensbereich</b>	3,2 - 16,1%
<b>Bewertung durch den Strukturierten Dialog</b>	9
<b>Kommentar Geschäftsstelle</b>	Referenzbereich nicht definiert. Bewertung nicht vorgesehen.

<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Kombinierte Koronar- und Aortenklappenchirurgie</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>Letalität</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	30-Tage Letalität
<b>Abschließende Bewertung durch Fachkommission</b>	2
<b>Empirisch-statistische Bewertung</b>	gut
<b>Zähler / Nenner</b>	7 / 90
<b>Ergebnis (Einheit)</b>	7,7%
<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	nicht festgelegt
<b>Vertrauensbereich</b>	3,1 - 15,4%
<b>Bewertung durch den Strukturierten Dialog</b>	9
<b>Kommentar Geschäftsstelle</b>	Referenzbereich nicht definiert. Bewertung nicht vorgesehen.

<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Kombinierte Koronar- und Aortenklappenchirurgie</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>Letalität</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	Patienten mit bekanntem Status am 30. Tag postoperativ (Follow-up-Rate)
<b>Abschließende Bewertung durch Fachkommission</b>	2
<b>Empirisch-statistische Bewertung</b>	gut
<b>Zähler / Nenner</b>	90 / 90
<b>Ergebnis (Einheit)</b>	100,0%

<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	nicht festgelegt
<b>Vertrauensbereich</b>	95,9 - 100,0%
<b>Bewertung durch den Strukturierten Dialog</b>	9
<b>Kommentar Geschäftsstelle</b>	Referenzbereich nicht definiert. Bewertung nicht vorgesehen.

<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Kombinierte Koronar- und Aortenklappen-chirurgie</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>Letalität</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O/E) der In-Hospital-Letalität nach KBA-Score
<b>Abschließende Bewertung durch Fachkommission</b>	2
<b>Empirisch-statistische Bewertung</b>	gut
<b>Zähler / Nenner</b>	entfällt
<b>Ergebnis (Einheit)</b>	1,5
<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	nicht festgelegt
<b>Vertrauensbereich</b>	entfällt
<b>Bewertung durch den Strukturierten Dialog</b>	9
<b>Kommentar Geschäftsstelle</b>	Referenzbereich nicht definiert. Bewertung nicht vorgesehen.

<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Kombinierte Koronar- und Aortenklappen-chirurgie</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>Letalität</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	Risikoadjustierte In-Hospital-Letalität nach log. KBA-SCORE (O / E * Gesamt)
<b>Abschließende Bewertung durch Fachkommission</b>	2
<b>Empirisch-statistische Bewertung</b>	gut
<b>Zähler / Nenner</b>	entfällt
<b>Ergebnis (Einheit)</b>	8,7%
<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	<= 10,1%
<b>Vertrauensbereich</b>	entfällt
<b>Bewertung durch den Strukturierten Dialog</b>	8

<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Pneumonie</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>Erste Blutgasanalyse oder Pulsoxymetrie</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	Patienten mit erster Blutgasanalyse oder Pulsoxymetrie innerhalb von 8 Stunden nach Aufnahme
<b>Abschließende Bewertung durch Fachkommission</b>	1
<b>Empirisch-statistische Bewertung</b>	mäßig
<b>Zähler / Nenner</b>	486 / 486
<b>Ergebnis (Einheit)</b>	100,0%
<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	>= 95,0%
<b>Vertrauensbereich</b>	99,2 - 100,0%
<b>Bewertung durch den Strukturierten Dialog</b>	8

<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Pneumonie</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>Antimikrobielle Therapie</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	Alle Patienten mit antimikrobieller Therapie innerhalb von 8 Stunden nach Aufnahme (nicht aus anderem Krankenhaus)
<b>Abschließende Bewertung durch Fachkommission</b>	1
<b>Empirisch-statistische Bewertung</b>	gut
<b>Zähler / Nenner</b>	474 / 475
<b>Ergebnis (Einheit)</b>	99,7%
<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	>= 86,6%
<b>Vertrauensbereich</b>	98,8 - 100,0%
<b>Bewertung durch den Strukturierten Dialog</b>	8

<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Pneumonie</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>Frühmobilisation</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	Patienten der Risikoklasse 2 (1-2 Punkte nach CRB-65-SCORE) mit Frühmobilisation innerhalb von 24 Stunden nach Aufnahme
<b>Abschließende Bewertung durch Fachkommission</b>	2

<b>Empirisch-statistische Bewertung</b>	gut
<b>Zähler / Nenner</b>	217 / 235
<b>Ergebnis (Einheit)</b>	92,3%
<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	$\geq 74,7\%$
<b>Vertrauensbereich</b>	88,1 - 95,4%
<b>Bewertung durch den Strukturierten Dialog</b>	8

<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Pneumonie</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>Verlaufskontrolle CRP / PCT</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	Verlaufskontrolle CRP / PCT
<b>Abschließende Bewertung durch Fachkommission</b>	1
<b>Empirisch-statistische Bewertung</b>	mäßig
<b>Zähler / Nenner</b>	412 / 415
<b>Ergebnis (Einheit)</b>	99,2%
<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	$\geq 93,4\%$
<b>Vertrauensbereich</b>	97,9 - 99,9%
<b>Bewertung durch den Strukturierten Dialog</b>	8

<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Pneumonie</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>Bestimmung der klinischen Stabilitätskriterien</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	Klinische Stabilitätskriterien bei Entlassung vollständig bestimmt
<b>Abschließende Bewertung durch Fachkommission</b>	1
<b>Empirisch-statistische Bewertung</b>	gut
<b>Zähler / Nenner</b>	250 / 254
<b>Ergebnis (Einheit)</b>	98,4%
<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	$\geq 95,0\%$
<b>Vertrauensbereich</b>	96,0 - 99,6%
<b>Bewertung durch den Strukturierten Dialog</b>	8



<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Pneumonie</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>Krankenhaus-Letalität</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	Verstorbene Patienten der Risikoklasse 1 (0 Punkte nach CRB-65-SCORE)
<b>Abschließende Bewertung durch Fachkommission</b>	2
<b>Empirisch-statistische Bewertung</b>	schwach
<b>Zähler / Nenner</b>	<= 5
<b>Ergebnis (Einheit)</b>	1,9%
<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	<= 5,9%
<b>Vertrauensbereich</b>	0,2 - 7,0%
<b>Bewertung durch den Strukturierten Dialog</b>	8

<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Pneumonie</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>Krankenhaus-Letalität</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	Verstorbene Patienten der Risikoklasse 2 (1-2 Punkte nach CRB-65-SCORE)
<b>Abschließende Bewertung durch Fachkommission</b>	2
<b>Empirisch-statistische Bewertung</b>	gut
<b>Zähler / Nenner</b>	58 / 341
<b>Ergebnis (Einheit)</b>	17,0%
<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	<= 18,1%
<b>Vertrauensbereich</b>	13,2 - 21,4%
<b>Bewertung durch den Strukturierten Dialog</b>	8

<b>Leistungsbereich (LB)</b>	<b>Pneumonie</b>
<b>Qualitätsindikator (QI)</b>	<b>Krankenhaus-Letalität</b>
<b>Kennzahlbezeichnung</b>	Verstorbene Patienten der Risikoklasse 3 (3-4 Punkte nach CRB-65-SCORE)
<b>Abschließende Bewertung durch Fachkommission</b>	2
<b>Empirisch-statistische Bewertung</b>	
<b>Zähler / Nenner</b>	15 / 35
<b>Ergebnis (Einheit)</b>	42,8%

<b>Referenzbereich (bundesweit)</b>	<b>&lt;= 45,6%</b>
<b>Vertrauensbereich</b>	<b>26,2 - 60,8%</b>
<b>Bewertung durch den Strukturierten Dialog</b>	<b>8</b>

C-1.2.[1] A.II Qualitätsindikatoren, bei denen die Bewertung der Ergebnisse im Strukturierten Dialog noch nicht abgeschlossen ist und deren Ergebnisse daher für einen Vergleich noch nicht geeignet sind

-entfällt-

#### **Legende - Bewertung durch den Strukturierten Dialog**

- 0 = Der Strukturierte Dialog ist noch nicht abgeschlossen. Derzeit ist noch keine Einstufung der Ergebnisse möglich.
- 1 = Das Ergebnis wird nach Abschluss des Strukturierten Dialogs als qualitativ unauffällig eingestuft.
- 2 = Das Ergebnis wird nach Abschluss des Strukturierten Dialogs als qualitativ unauffällig eingestuft. Die Ergebnisse werden im Verlauf besonders kontrolliert.
- 3 = Das Ergebnis wird nach Abschluss des Strukturierten Dialogs als qualitativ auffällig eingestuft.
- 4 = Das Ergebnis wird nach Abschluss des Strukturierten Dialogs als erneut qualitativ auffällig eingestuft.
- 5 = Das Ergebnis wird bei mangelnder Mitwirkung am Strukturierten Dialog als qualitativ auffällig eingestuft.
- 8 = Das Ergebnis ist unauffällig. Es ist kein Strukturiertes Dialog erforderlich.
- 9 = Sonstiges (im Kommentar erläutert)
- 13 = Das Ergebnis wird nach Abschluss des Strukturierten Dialogs wegen fehlerhafter Dokumentation als qualitativ auffällig eingestuft.
- 14 = Das Ergebnis wird nach Abschluss des Strukturierten Dialogs wegen fehlerhafter Dokumentation als erneut qualitativ auffällig eingestuft.

## **C-2 Externe Qualitätssicherung nach Landesrecht gemäß §112 SGB V**

Über § 137 SGB V hinaus ist auf Landesebene keine verpflichtende Qualitätssicherung vereinbart.

## **C-3 Qualitätssicherung bei Teilnahme an Disease-Management-Programmen (DMP) nach § 137f SGB V**

Gemäß seinem Leistungsspektrum nimmt das Krankenhaus an folgenden DMP teil:

- **Brustkrebs (BRU)**
- **Diabetes mellitus Typ 1 (DIA1)**
- **Diabetes mellitus Typ 2 (DIA2)**
- **Koronare Herzkrankheit (KHK) (KORO)**

## C-4 Teilnahme an sonstigen Verfahren der externen vergleichenden Qualitätssicherung

Folgende Fachbereiche des Städtischen Klinikums Braunschweig nahmen 2010 an der freiwilligen externen Qualitätssicherung teil:

- **Brustzentrum: WBC**
- **Medizinische Klinik IV: Gemidas**

### **Brustzentrum**

Das zertifizierte Brustzentrum des Klinikums Braunschweig ist kooperierendes Zentrum des Westdeutschen Brust-Centrums (WBC). Der Krebs der Brustdrüse ist die häufigste Tumorerkrankung bei Frauen. Zur Qualitätssicherung bei der Diagnostik und Therapie wird mit dem Benchmarking beigetragen und die Unterstützung von Netzwerken gefördert. Die Umsetzung der jeweils aktuellen S-3-Leitlinie der Deutschen Krebsgesellschaft e.V. ist die Grundlage zur Messung geeigneter Indikatoren. Kernziel ist die Sicherung bzw. Verbesserung der Ergebnisqualität beim Mammakarzinom und die bessere Vernetzung von Kliniken und niedergelassenen Ärzten.

Der Datensatz umfasst z.B. detaillierte Angaben zur Indikationsstellung bei brusterhaltender Therapie, zur Bestrahlung, Chemotherapie usw..

Auszüge aus der Jahresauswertungen 2008 und 2010 des Klinikums Braunschweig:

Qualitätsindikator im Benchmarking	Ergebnis		Durchschnitt aller Kliniken	
	2008	2010	2008	2010
Präoperative Diagnosesicherung	98%	98%	93%	96%
Angaben zum Sicherheitsabstand	99%	99%	97%	98%
Bildgebende Kontrolle	100%	100%	93%	94%
Leitliniengerechte antihormonelle Therapie bei positiven Hormonrezeptoren	99%	100%	96%	97%
Adjuvante und neoadjuvante Chemotherapie ohne Altersbegrenzung	96%	100%	72%	78%
Adäquate Bestrahlung nach brusterhaltender Therapie	97%	98%	80%	87%

Die erhobenen Daten werden in einer Halbjahres- und in einer Jahresauswertung zur Verfügung gestellt. Die Daten geben einen Überblick über die geleistete Qualität des Brustzentrums und ermöglichen den Vergleich zwischen mehr als 220 Zentren aus dem gesamten deutschsprachigen Raum ([www.brustzentrum.de](http://www.brustzentrum.de)).

Im Benchmarking zeigen die Daten des Klinikums Braunschweig eine sehr gute Ergebnisqualität.

### **Medizinische Klinik IV (Geriatric und Rheumatologie)**

Geriatrisches Minimum Data Set = Gemidas

Gemidas ist das Qualitätssicherungsinstrument der Bundesverband Geriatrie. Es spezifiziert einen Minimaldatensatz, der es erlaubt, grundlegende Informationen zu Merkmalen, Verläufen und Behandlungsergebnissen bei geriatrischen Patienten in voll- und teilstationärer Behandlung zu dokumentieren und institutionsübergreifend zu analysieren.

Die Auswertung der Daten erfolgt quartalsweise und in einer Jahresübersicht. Die Auswertung zeigt die eigene Entwicklung auf und ermöglicht den Vergleich zu den anderen teilnehmenden geriatrischen Einrichtungen.

Das Benchmarking mit anderen Geriatrien erfolgt insbesondere in den Bereichen Behandlungsdauer, Selbsthilfefähigkeit der Patienten bei Aufnahme und Entlassung, Barthel-Index-Effektivität und -Effizienz der Patienten, Mini-Mental-Status der Patienten, Anteil der Neuweisungen in Pflegeheime und der Diagnose/DRG-Statistik. Weitere Informationen unter [www.bv-geriatrie.de](http://www.bv-geriatrie.de).

Die Teilnahme an einer Vielzahl von Studien, z.B. in der Unfallchirurgie: Polytrauma - Register der DGU ([www.dgu-online.de](http://www.dgu-online.de)) und in der Kinderonkologie: Onkologische Therapiestudien ([www.gpoh.de](http://www.gpoh.de)), ermöglicht ebenfalls externe Vergleiche.

### **C-5 Umsetzung der Mindestmengenvereinbarung nach § 137 SGB V**

	Mindestmenge	Erbrachte Menge
<b>Stammzelltransplantation</b>	25	50
<b>Komplexe Eingriffe am Organsystem Pankreas</b>	10	34
<b>Knie-TEP</b>	50	52
<b>Komplexe Eingriffe am Organsystem Ösophagus</b>	10	23

### **C-6 Umsetzung von Beschlüssen des Gemeinsamen Bundesausschusses zur Qualitätssicherung nach § 137 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 SGB V („Strukturqualitätsvereinbarung“)**

- **Richtlinie über Maßnahmen zur Qualitätssicherung für die stationäre Versorgung bei der Indikation Bauchaortenaneurysma (CQ01)**
- **Vereinbarung über Maßnahmen zur Qualitätssicherung bei der Durchführung der Positronenemissionstomographie (PET) in Krankenhäusern bei den Indikationen nichtkleinzelliges Lungenkarzinom (NSCLC) und solide Lungenrundherde (CQ03)**

- Vereinbarung über Maßnahmen zur Qualitätssicherung der Versorgung von Früh- und Neugeborenen – Perinatalzentrum LEVEL 1 (CQ05)
- Vereinbarung über Maßnahmen zur Qualitätssicherung für die stationäre Versorgung von Kindern und Jugendlichen mit hämato-onkologischen Krankheiten (CQ02)

**C-7            Umsetzung der Regelungen zur Fortbildung im Krankenhaus nach § 137 SGB V**

Nr.		Anzahl
1.	Fachärztinnen und Fachärzte, psychologische Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten sowie Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutinnen und -psychotherapeuten, die der Fortbildungspflicht unterliegen	235,0
2.	Anzahl derjenigen Fachärztinnen und Fachärzte aus Nr. 1, die einen Fünfjahreszeitraum der Fortbildung abgeschlossen haben und damit der Nachweispflicht unterliegen [Teilmenge von Nr. 1, Nenner von Nr. 3]	189,0
3.	Anzahl derjenigen Personen aus Nr. 2, die den Fortbildungsnachweis gemäß § 3 der G-BA-Regelungen erbracht haben [Zähler von Nr. 2]	177,0

## **D Qualitätsmanagement**

### **D-1 Qualitätspolitik**

Unser Leitbild ermöglicht allen Mitarbeitern des Klinikums Braunschweig eine gemeinsame Perspektive und gleichzeitig Orientierung.

Das Motto **GESUNDHEIT** bildet die Anfangsbuchstaben der einzelnen Absätze mit den unterschiedlichen Aspekten des Leitbildes.

#### ***Unser Leitbild***

**G**emeinsam nehmen wir im Klinikum Braunschweig auf qualitativ hohem, ethisch und wissenschaftlich begründetem Niveau die umfassende Behandlung von Patienten aus der Stadt und Region von der Grund- bis zur Maximalversorgung wahr.

**E**in Patient in unserem Klinikum darf sicher sein, dass sein Wohl und seine Bedürfnisse im Zentrum unseres Handelns stehen. Wir begegnen allen Patienten und deren Angehörigen mit Hilfsbereitschaft, Verständnis und Respekt.

**S**einem Selbstverständnis als Gesundheitszentrum entsprechend entwickelt das Klinikum vielseitige Angebote, die sich am Bedarf orientieren und ständig angepasst werden.

**U**m die bestmögliche Versorgung der Patienten sicherzustellen, arbeiten wir in einem Netzwerk und in enger Kommunikation mit unseren Partnern im Gesundheitswesen.

**N**ur durch gezielte Aus-, Fort- und Weiterbildung können wir unsere hohe soziale und fachliche Kompetenz bzw. Leistung ständig verbessern.

**D**ie gesundheitliche Prävention und gesundheitsorientierte Arbeitsbedingungen haben für uns einen hohen Stellenwert.

**H**ier im Klinikum sind unsere Mitarbeiter/-innen wichtig und werden gebraucht. Alle denken und handeln verantwortungsbewusst und identifizieren sich mit unserem Leitbild.

**E**in kooperativer Führungsstil ist für uns selbstverständlich. Er fördert die Selbstständigkeit der Mitarbeiter. Unsere Führungskräfte initiieren und steuern transparent und zielorientiert das gemeinschaftliche Handeln.

**I**m Interesse Aller sichert das Klinikum durch wirtschaftliches Handeln seinen Versorgungsauftrag. Die finanziellen Erfolge setzen wir für notwendige Investitionen zum Wohle der Patienten wieder ein. Organisationsstrukturen und Arbeitsabläufe werden kontinuierlich auf Wirtschaftlichkeit und Effektivität geprüft und entsprechend angepasst.

**T**hematisch sind für uns Gesundheit und Ökologie untrennbar. Wir handeln und verhalten uns daher umweltbewusst.

Die Grundsätze unseres Leitbildes sowie strategische und operative Ziele der Qualitätspolitik werden im Klinikum umgesetzt.

Um dies bestmöglich zu gewährleisten, verfügt das Klinikum Braunschweig über ein integriertes Managementsystem, dazu gehört das

- **Finanzmanagement,**
- **Ideen- und Beschwerdemanagement,**
- **Kommunikationsmanagement,**
- **Projektmanagement,**
- **Qualitätsmanagement,**
- **Risikomanagement**
- **Umweltmanagement**
- **u.a.**

Diese Systeme sind untereinander vernetzt, werden kontinuierlich verbessert und ergänzt.

### ***Qualitätspolitik***

Unter Qualitätspolitik sind die umfassenden Absichten und Zielsetzungen einer Organisation zur Qualität, wie sie formell durch die Leitung ausgedrückt werden (DIN EN ISO 9000:2005) zu verstehen.

Das Klinikum versteht sich als ein patientenorientiertes Dienstleistungsunternehmen, dessen Qualitätspolitik sich aus dem Leitbild ableitet.

Die nachfolgend genannten, von uns gesteckten, Ziele bilden die Qualitätspolitik.

- **Ein hohes qualitatives Niveau der medizinischen Versorgung, ethisch wissenschaftlich begründet**
- **Räumliche und zeitliche Abstimmung der gesamten Behandlungskette auf die Bedürfnisse und das Wohl der Patienten mit angepassten Organisationsstrukturen/Arbeitsabläufen**
- **Förderung der Fort- und Weiterbildung in fachlicher und sozialer Kompetenz zur Leistungsverbesserung**
- **Gesundheit der Mitarbeiter/-innen durch Prävention und gesundheitsorientierte Arbeitsbedingungen**
- **Fordern und Fördern der Mitarbeiter/-innen sowie ein kooperativer Führungsstil**
- **Wirtschaftliche Unternehmensführung und wirtschaftliches Handeln Aller**
- **Berücksichtigung geltender Gesetze, Vorschriften und Regelungen wie z.B. im Hinblick auf Datenschutz, Strahlenschutz, Infektionsschutz, Umweltschutz, usw..**

Im Rahmen kontinuierlicher Verbesserungsprozesse fließen folgende Aspekte der Qualitätspolitik mit ein und unterstreichen die strategischen Qualitätsziele:

- **Patientenorientierung in der Krankenhausversorgung,**
- **Sicherstellung der Mitarbeiterorientierung,**
- **Sicherheit im Krankenhaus,**
- **Informationswesen,**
- **Krankenhausführung und**
- **Qualitätsmanagement**

Die Anwendung des PDCA-Zyklus (PLAN-DO-CHECK-ACT) nach Deming ist im Qualitätsmanagement, im Projektmanagement sowie im Pflegeprozess etabliert.

## **D-2            Qualitätsziele**

Die aus dem Leitbild abgeleitete Qualitätspolitik mündet in einer Vielzahl von Qualitätszielen. Die Qualitätsziele sind so gestaltet, dass sie messbar sind und mit der Qualitätspolitik im Einklang stehen. Die Qualitätsziele stehen für die konkrete Umsetzung der Qualitätspolitik des Klinikums Braunschweig.

### **Qualitätsziele**

- **Leitliniengetreue Patientenversorgung (Aktenkontrolle/ Komplikationsstatistik/ Daten der externen Qualitätssicherung/ § 301 SGB V Daten/ § 21 KHentgG/ Mortalitätsrate)**
- **Angemessene Verweildauer und Behandlungssicherung (DRG-Daten/ Arztbrief-erstellung/ Entlassungsmanagement/ Beschwerden/ verschobene OP-Termine/ Ergebnisse der Patientenbefragung)**
- **Zahl der angebotenen Fortbildungen (Teilnehmerzahl/ Zufriedenheit der Teilnehmer/ Budget und Wirksamkeit)**
- **Möglichst niedrige Personal-Ausfallquote und geringe Überstunden (Daten der Personalabteilung/ Trage- und Hebehilfsmittel/ Ergebnisse der Arbeitsmedizin)**
- **Anzahl geförderter Maßnahmen und geförderter Führungsnachwuchskräfte (geförderte Schulungen/ Maßnahmen; Anzahl an Nachwuchskräften- die höherwertige Aufgaben übernehmen)**
- **Budgeteinhaltung (Leistungszahlen/ Case-Mix/ Sachmittelverbrauch/ Personalkosten)**
- **Verfügbarkeit und Publizität von Vorgaben (Intranet, Informationsveranstaltungen, E-Learning bzw. Unterweisungsprogramme, Interview, Audits, Mitarbeiterzeitung)**



Die Umsetzung der Qualitätsziele wird regelmäßig gemessen, bewertet und neue Zielgrößen werden definiert.

Dazu wird in berufsgruppen- und hierarchieübergreifenden Teams gearbeitet. Die Arbeitsergebnisse werden der Betriebsleitung mit Empfehlungen präsentiert und von ihr neue Maßnahmen beauftragt.

Detaillierte Angaben sind unter "*D-6 Bewertung des Qualitätsmanagements*" dargestellt.

Zur kontinuierlichen Kommunikation, Informationsweitergabe und Transparenz werden Besprechungen, Konferenzen, das hausinterne Intranet, Rundmails und die Mitarbeiterzeitung genutzt.

Die Angebote im Rahmen der innerbetrieblichen Fortbildung zum Thema Qualitätsmanagement im Bildungszentrum des Städtischen Klinikums Braunschweig rundet die Arbeitsweise ab. Es wird über laufende Projekte, die Zielerreichung und die Ergebnisse der externen vergleichenden Qualitätssicherung berichtet. Zur Erreichung der gesteckten Qualitätsziele trägt jede Mitarbeiterin und jeder Mitarbeiter bei.

### **D-3            Aufbau des einrichtungsinternen Qualitätsmanagements**

#### ***Stabsstelle Qualitätsmanagement***

Qualitätsmanagement ist eine Führungsaufgabe und Bestand der täglichen Arbeit.

Die Betriebsleitung des Klinikums Braunschweig sind die Vorteile eines gelebten umfassenden Qualitätsmanagements bewusst.

Dabei wird ein dualer Ansatz verfolgt, d. h. ein zentral gesteuertes und ausgerichtetes Qualitätsmanagementsystem und ein abgeleitetes dezentrales Qualitätsmanagementsystem auf Klinik- und Institutsebene.

Durch diese beiden zusammengeführten Ansätze ist eine umfassende Mitarbeiterorientierung und -beteiligung mit einer hohen Transparenz erreichbar.

Das Qualitätsmanagement wird im Außenverhältnis durch die tägliche Arbeit für die Patienten und ihre Angehörigen als auch im Innenverhältnis durch die Mitarbeiter mit Leben gefüllt. Dazu gehört ebenso die Zertifizierung einzelner Abteilungen sowie die abteilungs- bzw. bereichsübergreifenden Zertifizierungen.

Basierend auf den Vorgaben des SGB V (§§ 137 ff) und der Vereinbarung des Gemeinsamen Bundesausschusses hat das Klinikum zum einrichtungsinternen Qualitätsmanagement eine Stabsstelle eingerichtet.

Diese ist der Betriebsleitung zugeordnet und untersteht dem Ärztlichen Direktor, Herrn Prof. Dr. H. Kierdorf.

Die beiden Qualitätsmanagementbeauftragten der Stabsstelle haben durch ihre vorherigen Managementtätigkeiten im ärztlichen sowie pflegerischen Bereich, für das Qualitätsmanagement gute Voraussetzungen. Das Team wird zusätzlich durch eine medizinische Dokumentationsassistentin sowie einer Diplom Kauffrau für Management im Gesundheitswesen ergänzt.

Leitung der Stabsstelle Qualitätsmanagement und Ansprechpartner:

Frau Dr. L. Reilmann  
Freisestr. 9  
38118 Braunschweig

Telefon: 0531 / 595-1764  
Fax: 0531 / 595-1654  
E-Mail: [l.reilmann@klinikum-braunschweig.de](mailto:l.reilmann@klinikum-braunschweig.de)

Für die Aufgabenerfüllung sind sowohl die ärztliche als auch die pflegerische Mitarbeiterin der Stabsstelle Qualitätsmanagement entsprechend dem Curriculum Ärztliches Qualitätsmanagement der Bundesärztekammer qualifiziert und haben eine Systemauditorenausbildung sowie ein EFQM-Assessorentraining absolviert.

Außerdem weisen mehrere Mitarbeiter des Klinikums ebenfalls Qualifikationen im Qualitätsmanagement auf, die sie durch interne und externe Fort- und Weiterbildungen erlangt haben.

Aufgabe der Stabsstelle Qualitätsmanagement:

- **Zentrales Qualitätsmanagementsystem,**
- **Interne Qualitätssicherung,**
- **KTQ-Selbstbewertung,**
- **Koordinierung der zentralen und dezentralen Ansätze,**
- **Interne Audits,**
- **Beratung und Betreuung bei Zertifizierungen,**
- **Brückenfunktion zur Betriebsleitung,**
- **Klinisches Risikomanagement,**
- **Qualitätskommission,**
- **Verbesserungsprojekte,**
- **Benchmarking,**
- **Qualitätsbericht und**
- **Externe vergleichende Qualitätssicherung gemäß § 137 SGB V.**

Die Datenerfassung für die externe Qualitätssicherung erfolgt überwiegend zentral. Die benötigten Informationen können aus dem Krankenhausinformationssystem (KIS) für den ärztlichen wie für den pflegerischen Teil der Datensätze, den Modulen, der externen vergleichenden Qualitätssicherung gewonnen werden ([www.sgg.de](http://www.sgg.de)).

Mit einem umfassenden Qualitätsmanagement wird die Qualität der Patientenversorgung und der damit verbundenen Aufgabenerfüllung ständig verbessert sowie die wirtschaftliche Grundlage gesichert. Die Stabsstelle Qualitätsmanagement versteht sich in diesem Zusammenhang als innerbetrieblicher Dienstleister, Antrieb und Berater.

Die Qualitätsmanagementsystematik erfordert einerseits zusätzliches Engagement der Mitarbeiter, andererseits profitieren Mitarbeiter und Patienten von optimierten Arbeitsabläufen und Verbesserungen. Jeder Mitarbeiter des Klinikums ist sein eigener Qualitätsbeauftragter. Die Verantwortung für Qualität ist Bestandteil seiner täglichen Arbeit.

Veränderung ist als Chance zu verstehen!

Deshalb gibt es neben dem Ideen- und Beschwerdemanagement auch ein betriebliches Vorschlagswesen mit dem Ziel, Mitarbeiter zu motivieren Initiative zu zeigen und eigene Überlegungen, Vorschläge und Anregungen zu unterbreiten, die vom Klinikum nutzbringend umgesetzt werden können.

Die Grundlagen des angewandten Qualitätsmanagementmodells beinhalten die Elemente:

- **Patientenorientierung,**
- **Verantwortung der Führung,**
- **Wirtschaftlichkeit,**
- **Prozessorientierung,**
- **Mitarbeiterorientierung und -beteiligung,**
- **Zielorientierung und Flexibilität,**
- **Fehlervermeidung und Umgang mit Fehlern und**
- **Kontinuierlicher Verbesserungsprozess.**

Diese Elemente in Verbindung mit der Qualitätsbewertungssystematik nach KTQ und dem Qualitätsmanagement nach DIN EN ISO 9001:2008 sind Grundlagen des einrichtungsinternen Qualitätsmanagements.

## **D-4 Instrumente des Qualitätsmanagements**

Um einen Einblick in die vielfältig eingesetzten Instrumente im Klinikum Braunschweig zu geben, werden hier beispielhaft einige Instrumente genannt und dazu Erläuterungen gegeben.

### ***Kommunikation***

Es finden berufsgruppenübergreifende Befund- und Röntgenbesprechungen, Visiten und sonstige therapeutische Besprechungen statt. Das Vier-Augenprinzip wird angewandt. Darüber hinaus sind auch Konferenzen, die einen betrieblichen oder qualitativen Ansatz haben, etabliert.

Beispielhaft für interdisziplinäre Konferenzen werden die Tumorkonferenzen im Klinikum genannt:

- **Allgemeine Tumorkonferenz**
- **Gynäkologische Tumorkonferenz**
- **Hals-Nasen-Ohren-Tumorkonferenz**

- **Knochen-Weichteil-Tumorkonferenz**
- **Morbiditätskonferenz**
- **Prostata Tumorkonferenz**
- **Urologische Tumorkonferenz**
- **Viszeralchirurgische Tumorkonferenz**
- **Senologische Tumorkonferenz**
- **Thorax-Tumorkonferenz**

Die Tumorkonferenzen sind interdisziplinär besetzt, es nehmen regelmäßig Pathologen, Radiologen, Radioonkologen und Hämatonkologen sowie ein Vertreter der jeweiligen Fachdisziplin, z. B. Gynäkologie, teil. Darüber hinaus ist die Teilnahme von niedergelassenen Fachärzten möglich.

Die Konferenzen sind im Rahmen des Fortbildungszertifikates der Ärztekammer Niedersachsen anerkannt.

Zusätzlich gibt es Tumorkonferenzen, an denen Ärzte des Klinikums im Rahmen von Kooperationen teilnehmen:

- **Tumorkonferenz des Brustzentrums Gifhorn und**
- **Konsensuskonferenz der Programmverantwortlichen der Mammographie-Screening-Einheit Niedersachsen Ost.**

Ferner finden regelmäßige interdisziplinäre Besprechungen im Klinikum zu organisatorischen und allgemeinen Themen statt, diese sichern die Prozessqualität, z.B. die Klinik-Konferenzen, Q-Teamsitzungen.

## ***Befragungen***

### **Kontinuierliche Patientenbefragung**

Der Patient steht im Zentrum unseres Handelns. Seine individuellen Bedürfnisse und sein Wohlbefinden haben zentrale Bedeutung.

Deshalb wird eine kontinuierliche Patientenbefragung durchgeführt und jeder Patient hat die Möglichkeit einen Fragebogen für Rückmeldungen zu nutzen.

Es erfolgt eine halbjährliche und zentrale Auswertung für das gesamte Klinikum sowie für die Standorte und die einzelnen Fachabteilungen.

Der eingesetzte Fragebogen orientiert sich am Behandlungsprozess des stationären Krankenhausaufenthaltes. (s.a. D-6).

### **Gezielte ergänzende Befragungen einzelner Abteilungen**

Zusätzlich erfolgen unterschiedliche Befragungen zu spezifischen Fragestellungen bzw. Themen. So fand 2010 beispielsweise eine Zuweiserbefragung im Rahmen einer Doktorarbeit statt.

Zudem erfolgte zum wiederholten Male eine Befragung der ambulanten Patienten der Abteilung für Brustkrankheiten und im gynäkologischen Krebszentrum. Dadurch war es möglich zu überprüfen, ob Verbesserungsmaßnahmen das gewünschte Ergebnis erzielen.

### ***Beschwerdemanagement***

Das Klinikum Braunschweig hat ein Ideen- und Beschwerdemanagement eingerichtet. Dort hin können sich Patienten und Angehörige persönlich, telefonisch oder schriftlich wenden. Eine Patientenhotline steht von montags bis freitags von 10:00 bis 12:00 Uhr zur Verfügung. Das Beschwerdemanagement ist Anlaufstelle für Anfragen, Ideen, Beschwerden sowie Lob. Eine Bearbeitung erfolgt in kürzester Zeit. Bei Beschwerden erfolgt grundsätzlich eine abschließende Rückmeldung an den Kontaktaufnehmenden. Der persönliche Kontakt mit Patienten und Angehörigen vor Ort wirkt sich positiv auf die Patientenzufriedenheit aus.

Patientenhotline

Telefon: 0531 595-2050

Fax: 0531 595-2051

E-Mail: [ideen-beschwerden@klinikum-braunschweig.de](mailto:ideen-beschwerden@klinikum-braunschweig.de)

### ***Betriebliches Vorschlagswesen***

Eine Betriebsvereinbarung zum betrieblichen Vorschlagswesen zwischen der Betriebsleitung und dem Betriebsrat des Klinikums Braunschweig regelt das Einreichen von Verbesserungsvorschlägen, deren Bewertung und das Prämiensystem.

Die regelmäßig tagende Bewertungskommission ist mit drei Mitgliedern die von der Geschäftsführung sowie mit drei Mitgliedern die vom Betriebsrat benannt sind paritätisch besetzt. Sie entscheidet abschließend und unter Berücksichtigung der Empfehlung der Gutachter über die Annahme oder Ablehnung von Vorschlägen und setzt die Prämien entsprechend des vereinbarten Systems fest. Die Betriebsvereinbarung sowie Formularvordrucke zur Einreichung von Verbesserungsvorschlägen stehen den Mitarbeitern im Intranet zur Verfügung.

### ***Patienteninformation und –aufklärung***

Eine Vielzahl von fachspezifischen Patienteninformationen sind erstellt. In ihnen geben die Kliniken, Abteilungen oder Institute einen Überblick über Leistungen, Kontaktmöglichkeiten usw.. Dazu gehören Flyer und ein entsprechender Auftritt im Internet. Eine Broschüre mit Angaben zu den einzelnen Ambulanzen steht ebenfalls zur Verfügung.

In Pressekonferenzen des Klinikum Braunschweigs wird über Neuerungen, wie z.B. neue Behandlungsmethoden oder den Fortschritt der Baumaßnahmen zum Zwei-Standorte-Konzept berichtet.

Die Patientenaufklärung zu medizinischen Eingriffen ist im Krankenhausinformationssystem (KIS) hinterlegt.

### ***Berichtswesen***

Wie bereits bei den Qualitätszielen erwähnt, sind eine Vielzahl von Daten zu und aus unterschiedlichen Abteilungen vorhanden. Dazu gehören u.a. Überstundenstatistiken und Daten zu Personalkosten aus der Personalabteilung, Daten zum Medikamentenverbrauch aus der Apotheke, Informationen zur Häufigkeit von Hauptdiagnosen und zum Case-Mix aus dem Medizincontrolling oder Budgetinformationen aus dem Controlling.

Durch das Berichtswesen werden regelmäßig die Führungskräfte informiert, zusätzlich gibt es Gespräche, z.B. "Budgetgespräche".

### ***Interne Audits***

Unter einem internen Audit ist die Begehung eines Bereichs oder einer Klinik, Gespräche mit Mitarbeitern sowie Einsicht in die Dokumentation zu verstehen. Dieses Instrument wird ebenfalls vielfältig im Klinikum Braunschweig genutzt. Es werden einige Beispiele genannt

#### Dekubitus

Um die Qualität der Dekubitusprophylaxe zu ermitteln, werden im Klinikum Braunschweig verschiedene, sich ergänzende Strategien angewendet. Auf jeder Station gibt es einen festen Ansprechpartner seitens der Pflege, einen Dekubitusbeauftragten.

Im Krankenhausinformationssystem (KIS) sind die Risikoskala nach Braden und ein Dekubitusfassungsdokument patientenbezogen verfügbar. Die Bradenskala ist mit dem Dekubitusdokument verbunden, so dass der aktuelle Wert jederzeit überprüft werden kann. Diese Dokumente werden zentral ausgewertet und jede Station erhält ihre Statistik zur Analyse. Zusätzlich werden Stichtagsaudits durchgeführt.

Diese Maßnahmen erfolgen zusätzlich zu der Erfassung des Generalindicators Dekubitus entsprechend der Vorgaben der externen vergleichenden Qualitätssicherung. ([www.sgg.de](http://www.sgg.de))

#### Zertifizierungen

Außerdem finden jährlich im Rahmen der Zertifizierung nach DIN EN ISO 9001:2008 in den bereits zertifizierten Bereichen Interne Audits statt (s.a. D-6).

Um das Verfahren eines Internen Audits zu vereinfachen und zu standardisieren ist eine allgemein gültige Verfahrensanweisung erstellt worden. Sie beinhaltet eine Checkliste, die sowohl die Normforderungen berücksichtigt als auch mit daraus abgeleiteten fachabteilungs- und fachspezifischen Fragestellungen ergänzt werden kann. Dieses Vorgehen hat sich ausgesprochen gut bewährt, weil dadurch die Normvorgaben in eine verständlichere Sprache umgesetzt und der Bezug zum Arbeitsalltag hergestellt wird. Für die Durchführung Interner Audits stehen, entsprechend der Normforderung, qualifizierte Auditoren zur Verfügung.

### ***Kooperation für Transparenz und Qualität im Gesundheitswesen (KTQ)***

KTQ sieht die Verbesserung der Patientenversorgung sowohl hinsichtlich der Prozesse als auch der Ergebnisse im Zentrum aller Qualitätsbemühungen (Patientenorientierung) und den einzelnen Mitarbeiter als die wichtigste Ressource des Unternehmenserfolges (Mitarbeiterorientierung). Des Weiteren berücksichtigt KTQ die Kategorien: Sicherheit im Krankenhaus, Informationswesen, Krankenhausführung und Qualitätsmanagement.

Daher hat sich die Betriebsleitung des Klinikum Braunschweigs für eine Ausrichtung nach KTQ entschieden. Das KTQ-Manual wird im Klinikum Braunschweig für eine Selbstbewertung genutzt. Die Selbstbewertung wird in hierarchie- und berufsgruppenübergreifenden Teams und Interviews durchgeführt. Aus der Selbstbewertung werden Verbesserungsprojekte abgeleitet und deren Bearbeitung mit der Betriebsleitung abgestimmt.

Dadurch ist es möglich eine Standortbestimmung sowie ein strukturiertes Vorgehen bei Verbesserungen zu erreichen. Die Bewertung des Erreichungsgrades (Erfüllung der Kriterien) und des Durchdringungsgrades (Breite der Umsetzung) ergibt ein differenziertes Stärken- und Schwächenprofil. Chancen und Risiken werden erkannt, Stärken ausgebaut und Schwächen zukünftig vermieden. Durch den PDCA-Zyklus werden Verbesserungen nachhaltig gemessen, überprüft und erneut bewertet.

Das Klinikum Braunschweig nutzt KTQ ausschließlich als internes Instrument ([www.ktq.de](http://www.ktq.de)).

### ***Aktion Saubere Hände***

Das Klinikum Braunschweig beteiligt sich an der vom Bundesministerium für Gesundheit geförderten "Aktion Saubere Hände".

Die erforderlichen Anforderungen für eine Teilnahme wie z.B. Ausstattung mit Händedesinfektionsspendern, Datenerfassung und Beobachtung sind erfüllt.

Parallel werden Aktionstage und Informationsveranstaltungen für das Personal und die Öffentlichkeit durchgeführt ([www.aktion-sauberehaende.de](http://www.aktion-sauberehaende.de)). Im Intranet stehen die Ergebnisse zum Händedesinfektionsmittelverbrauch (Hand-KISS) für 2009 und 2010 zur Verfügung. Die Teilnahme an der Aktion erfolgt im Rahmen des kontinuierlichen Verbesserungsprozesses.

### ***Klinisches Ethikkomitee (KEK)***

Die Möglichkeit der modernen Medizin werfen für alle an Behandlung und Pflege Beteiligten zunehmend ethische Fragen auf. Für diese schwierigen Situationen im klinischen Alltag stellt die Arbeit eines Klinischen Ethikkomitees ein Angebot dar. Grundlage ist eine Geschäftsordnung, in der die Mitgliedschaft, die Aufgaben und Zielsetzungen des KEK festgelegt sind. Das KEK moderiert beispielsweise Fallbesprechungen vor Ort und führt

Fortbildungsveranstaltungen durch. Außerdem gibt das KEK Informationen zu den Themen Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung ([www.klinikum-braunschweig.de/837.0.html](http://www.klinikum-braunschweig.de/837.0.html))

Vorstand:

Dr. Meyer zu Schwabedissen

Frau U. Krupp

Herr T. Capelle

E-Mail: [KEK@klinikum-braunschweig.de](mailto:KEK@klinikum-braunschweig.de)

Diese aufgeführten unterschiedlichen Beispiele für bewährte Qualitätsmanagementinstrumente verdeutlichen, dass eine enge Vernetzung der vielfältigen Kliniken, Abteilungen und Institute sowie Managementsysteme unerlässlich ist. Qualitätsmanagementinstrumente werden nicht nur in der Stabsstelle Qualitätsmanagement eingesetzt, sondern insbesondere in der täglichen Arbeit für und mit dem Patienten und seinen Angehörigen.



## **D-5 Qualitätsmanagement-Projekte**

Im Klinikum Braunschweig sind vielfältige zentrale und dezentrale qualitätsfördernde Projekte durchgeführt worden.

Die hier dargestellten Projekte geben einen beispielhaften Einblick in den kontinuierlichen Verbesserungsprozess. Schwerpunkt bildet die Patienten- und Mitarbeiterorientierung sowie Sicherheit.

### ***Projekt: Patientenuniversität***

Projektleitung: Dr. T. Bartkiewicz

Bezug zur KTQ- Selbstbewertung: Kategorie 1 - Patientenorientierung und Kategorie 4 – Informations- und Kommunikationswesen

Im Projekt wurde die Umsetzung der Idee „Patientenuniversität für alle“ entwickelt. Die Vorbereitungen zur Patientenuniversität in 2010 erlaubten, dass sie 2011 starten konnte. Die Vortragsreihe zu den „Organen“ des menschlichen Körpers hat das Ziel der Wissensvermittlung durch Experten aus dem ärztlichen Dienst. Vorträge zu den Organen

Herz,  
Bewegungsapparat,  
Lunge,  
Gehirn und Nervensystem,  
Niere und  
Darm  
werden angeboten.

In interaktiven Lernstationen gibt es zusätzlich die Möglichkeit, Medizin zum Anfassen zu erfahren.

Die Vortragsreihe richtet sich an Patienten, Patientenvertreter, interessierte Bürger, aber auch an interessierte Mitarbeiter im Gesundheits- und Sozialwesen. Zu dem wird umfangreiches Informationsmaterial zu den Veranstaltungen zur Verfügung gestellt ([www.klinikum-braunschweig.de/patientenuni](http://www.klinikum-braunschweig.de/patientenuni)).

### ***Projekt: Sicherheitskultur***

Projektleitung: Dr. L. Reilmann und B. Weidel

Bezug zur KTQ- Selbstbewertung: Kategorie 1- Patientenorientierung und Kategorie 3 Sicherheit

Das Klinikum hat in einer Projektgruppe eine einheitliche Verfahrensweise zum klinischen Risikomanagement erarbeitet. Dort ist festgelegt, wie die Beteiligten mit Fehlern, Beinahe-Fehlern und auch mit Patienten umgehen, die die Folgen des Fehlers tragen müssen. Wenn etwas schief geht ist der erste Schritt, den Vorgesetzten oder eine von ihm ernannte Vertrauensperson zu informieren. Danach fertigen alle Beteiligten ein Gedächtnisprotokoll an, das dann analysiert wird. Der Schwerpunkt liegt hier nicht auf dem Focus, wer den Fehler begangen hat, sondern warum er passiert ist. Parallel läuft die Kommunikation mit dem betroffenen Patienten und seinen Angehörigen. Auch dazu gibt die einheitliche Vorgehensweise Orientierung. Auch im Team der Klinik/Abteilung wird das Ereignis nach festgelegten Re-



geln sachlich und wertfrei analysiert. Es gilt herauszufinden, ob es beeinflussbare Faktoren gibt, durch die der Fehler hätte verhindert werden können und welche Maßnahmen getroffen werden müssen, damit er nicht mehr passiert. Auch die Beinahefehler werden erfasst, denn sie können die Fehler von morgen werden. Alle Fehler und Beinahefehler werden zentral an das Qualitätsmanagement und die Qualitätskommission gemeldet. Hier werden die Meldungen ausgewertet mit dem Ziel Verbesserungspotentiale zu benennen und Empfehlungen auszusprechen.

Es soll eine Kultur etabliert werden, in der die Suche nach der Ursache und die Chance daraus zu lernen im Vordergrund steht. Vertrauen ist wichtig und der Schlüssel für eine gelebte Sicherheitskultur. Das Klinikum hat sich entschlossen kein anonymes Fehlermeldesystem einzuführen und hofft bzw. setzt auf das Vertrauen der Mitarbeiter. Niemand von den Mitarbeitern macht absichtlich Fehler, keiner handelt grob fahrlässig und jeder würde einen Vorfall am liebsten ungeschehen machen.

### ***Projekt: Fit und Umweltfreundlich***

Projektleitung: T. Joosten

Bezug zur KTQ- Selbstbewertung: Kategorie 2 – Mitarbeiterorientierung

Hinter dem Teilprojekt „RadAktiv“ verbirgt sich ein Intranetportal, in das jeder Mitarbeiter oder jedes Team seine gefahrenen Fahrradkilometer pro Saison eintragen kann. Zum Schluss werden die Sieger in einer Veranstaltung geehrt und unter allen Beteiligten Preise verlost. Der Wettbewerb motiviert die Teilnehmer, die Leistung der gefahrenen Fahrradkilometer kann mit anderen verglichen werden und bekommt ein Feedback darüber, wie viel Kilometer man insgesamt gefahren ist. Auch erhält er Informationen über den persönlichen Energieverbrauch und welche CO<sub>2</sub> Einsparung die gefahrene Leistung im Vergleich mit anderen Fahrzeugen erzielt wurde. Übrigens sind in der letzten Sommersaison 178.826 Fahrradkilometer insgesamt von den 202 teilnehmenden Mitarbeitern zusammen gekommen, dies ist eine Strecke die 4,46 Weltumrundungen entspricht. Darüber hinaus haben sie dabei 19 Millionen Kilojoule verbraucht, das entspricht 17.760 Hamburgern.

Ergänzt wird „RadAktiv“ durch andere Aktivitäten so z. B. durch die „Tour de Klinikum“, bei der die Mitarbeiter eine gemeinsame Radtour unternehmen. Außerdem gibt es Dienstfahrräder, die ausgeliehen werden können, um zwischen den vier Standorten des Klinikums hin- und herzuradeln.

Übrigens, im Bundeswettbewerb hat das Klinikum 2010 den 3. Platz belegt ([www.fahrrad-fit.de](http://www.fahrrad-fit.de)).

### ***Projekt: Führung und Kommunikation***

Projektleitung: K. Jahnke

Bezug zur KTQ- Selbstbewertung: Kategorie 2 - Mitarbeiterorientierung und Kategorie 5 - Führung

Im August 2010 hat der erste Führungstag des Klinikums stattgefunden, an ihm nahmen 170 Führungskräfte teil. In ihm wurde das, von einer berufsgruppenübergreifenden Projektgruppe erarbeitet, Führungshandbuch vorgestellt und eingeführt. Das Handbuch schafft eine gemeinsame Basis über das Führungsverständnis im Klinikum. Es ist erstmalig festgelegt, wer als Führungskraft gilt und welche Erwartungen daran geknüpft sind. Darüber hinaus enthält das Führungshandbuch Orientierungshilfen zu den Hierarchieebenen der Organisation.

In dem Führungshandbuch sind Erwartungen formuliert. Um diese erfüllen zu können ist ein neues Schulungskonzept für Führungskräfte entwickelt worden. Es besteht im Kern aus vier

halbtägigen Basisveranstaltungen und weiteren Vertiefungsveranstaltungen für Führungskräfte. Diese Fortbildungsreihe ist über zwei Jahre geplant. Inhaltliche Fragestellungen der Basisveranstaltungen sind z. B. Wie organisiere ich effektive und effiziente Besprechungen? Wie kann ich mit meinen Mitarbeitern Ziele vereinbaren? Wie gehe ich mit Konflikten um? Wie führe ich Mitarbeitergespräche? In den Vertiefungsveranstaltungen wird bedarfsorientiert in Form von Schulungen, Workshops und kollegialer Beratung gearbeitet.

Das Thema Führung und Kommunikation mit seinen vielfältigen Facetten ist in seiner Bedeutung auch durch die 2008 durchgeführte Mitarbeiterbefragung unterstrichen worden.

### ***Projekt: Demografischer Wandel***

Projektleitung: Dr. G. Horst-Schaper

Bezug zur KTQ- Selbstbewertung: Kategorie 2 – Mitarbeiterorientierung

Das Klinikum hat gemeinsam mit der TU Braunschweig ein Projekt zur Zusammenarbeit in altersgemischten Teams durchgeführt.

Die Selbstbewertung der Mitarbeiter war erstaunlich, denn die älteren Mitarbeiter hatten sich besser eingeschätzt als die Jungen. Sie schneiden im Bereich Erfahrung, Übung, Urteilsvermögen und Selbstbewusstsein besser ab. Gleichzeitig schätzen sie sich aber in Sachen Schnelligkeit und Flexibilität nicht schlechter ein als die jüngeren Kollegen. Insgesamt beurteilten alle Befragten unabhängig von ihrem Alter die Anforderungen an ihren Beruf als hoch, schätzen die eigene Kompetenz aber ebenfalls hoch ein. Die Befragung haben Mitarbeiter des Instituts für Psychologie der TU Braunschweig durchgeführt. Befragt wurden vier Teams mit insgesamt 210 Kollegen, von denen 138 geantwortet hatten. 86% der Befragten waren Pflegekräfte und 4% Ärzte. Ab dem 40. Lebensjahr zählen die Mitarbeiter in der Studie statistisch zu den älteren. Zusätzlich zu den Fragebögen sind mit den Führungskräften strukturierte Interviews durchgeführt worden. Sie ordnen die Jüngeren eine höher physiologische Belastbarkeit, aktuelleres Fachwissen, mehr Ideen und größere Anpassungsfähigkeit zu. Den Älteren bescheinigen sie mehr Berufserfahrung, mehr Routine, den Blick fürs Ganze und mehr Hintergrundwissen.

Positiv ist, dass die meisten Befragten ihre Kompetenz sehr gut einschätzen und dass Anforderungen und Fähigkeiten gut zusammen passen. Grundsätzlich hat die Befragung, außer den genannten, wenig Unterschiede zwischen älteren und jüngeren Kollegen gezeigt. Es ging aber nicht nur um die Einschätzung sondern auch darum, alle Mitarbeiter des Teams zu befähigen, Lösungen zur besseren gegenseitigen Unterstützung zu erarbeiten. Deshalb wurden auch Workshops zur Teamarbeit angeboten. Der Focus lag darauf, alle Teilnehmer zu motivieren aktiv zu werden und sich selbst als Teil der Lösung zu sehen. Die Umsetzung wurde durch Transfertage begleitet.

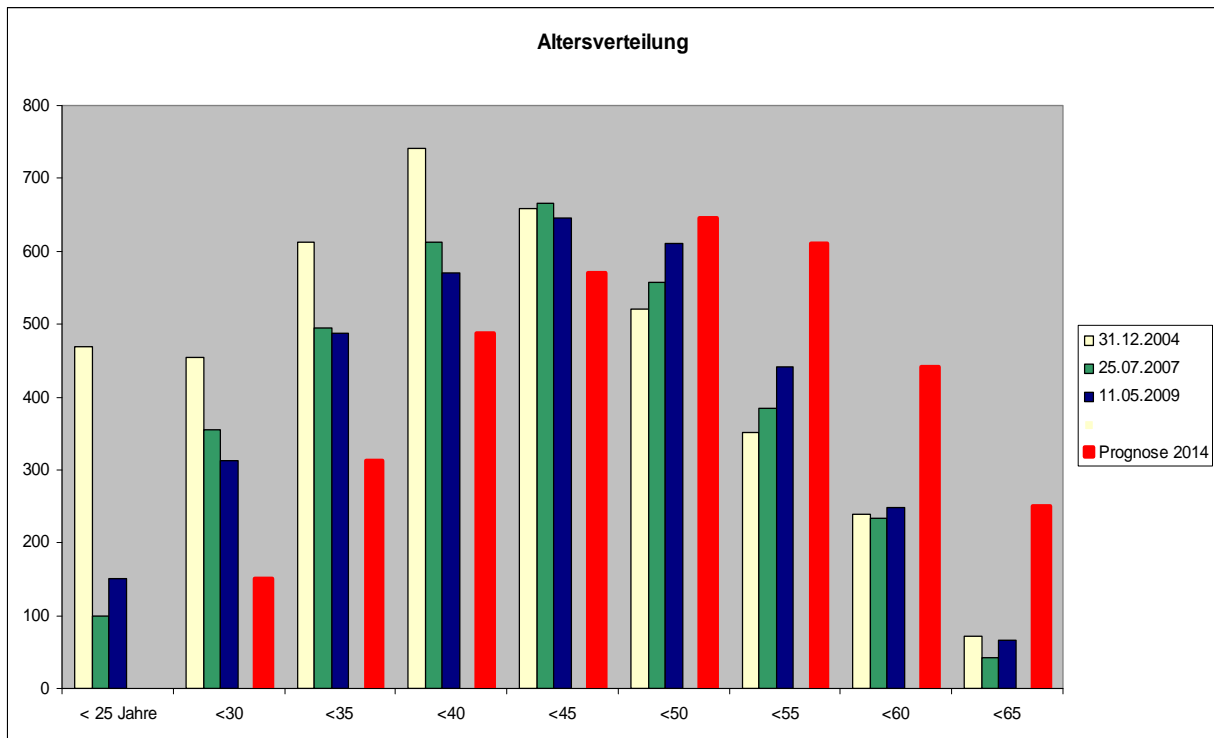


Abb.: So alt sind die Mitarbeiter des Klinikum Braunschweig 2014

### **Projekt: Neues Bildungsmedium -CNE**

Projektleitung: M. Lüdicke

Bezug zur KTQ- Selbstbewertung: Kategorie 2 – Mitarbeiterorientierung

Hinter CNE (Certified Nursing Education) steht ein Konzept, das aus mehreren Elementen besteht: einem Online-Portal mit Expertenrat und einer Fortbildungszeitschrift inkl. Magazin. Die Idee, CNE auch im Klinikum für den Pflegedienst einzuführen kam durch den Erfahrungsaustausch in der Arbeitsgemeinschaft Kommunaler Großkrankenhäuser. Eine Projektgruppe hat die Umsetzungsstrategie für das Klinikum Braunschweig entwickelt und die Einführung begleitet. Ziel ist die eigenverantwortliche kontinuierliche Weiterbildung der Pflegekräfte zu erleichtern. Denn eine einmal absolvierte Aus- oder Fortbildung reicht heute nicht mehr aus, um das ganze Berufsleben zu meistern.

Das einloggen in das Online-Portal ist sowohl im Klinikum, wie zu Hause für die Pflegekräfte möglich. Auch fachliche Fragen können über das Online-Portal geklärt bzw. individuelle ergänzende Informationen bezogen werden. Zu Beginn gab es Einführungskurse in die Wissensdatenbank, obwohl das Angebot nicht kompliziert ist. Der Wissenstand kann so wesentlich einfacher aktualisiert werden und der Zugang ist leichter, als z. B. über Zeitschriften im Umlaufverfahren.

### **Projekt: Qualitätssicherung in der Herzchirurgie**

Projektleitung: Prof. Dr. R. Brouwer

Bezug zur KTQ- Selbstbewertung: Kategorie 6 - Qualitätsmanagement

Grundlage ist ein umfassendes Qualitätsmodell aus den Niederlanden. Es basiert auf einer statistischen Methode (Cusum), die in der Industrie seit Jahrzehnten erfolgreich eingesetzt wird und nun auch Eingang in die Medizin findet.

Cusum ist eine statistische Methode, um schnell Wendepunkte und Veränderungen in Datenreihen festzustellen.

Jeder Patient wird nach einem europäischen Risikomodell eingeordnet z. B. Alter, Geschlecht, Gewicht und Vorerkrankungen, die eine Rolle spielen. Überlebt ein Patient mit einem hohen Risiko zu sterben z.B. 40%, geht die Kurve um 0.40 Punkte nach oben. Hätte er nur ein geringes Risiko gehabt z. B. 10% würden die Punkte nur um 0.10 erhöht. Umgekehrt, wenn ein Patient mit einem geringen Risiko von 10% sterben würde, sinkt die Kurve um - 0.90 Punkte drastisch nach unten ab. Alle Punkte werden addiert und zeigen sehr schnell das Qualitätsniveau an. Die Daten werden graphisch dargestellt.

Die Klinik für Herz- Thorax- und Gefäßchirurgie hat dieses System zusätzlich zur bundesweiten externen Qualitätssicherung eingeführt.

Andere Projekte, die ebenfalls strukturierte Verbesserungen für das Klinikum Braunschweig, insbesondere für Patienten und Mitarbeiter bedeuten, werden hier nur noch aufgezählt:

- Wundmanagement / Experten für Wunden
- Beschilderungskonzept / Bessere Orientierung für alle
- Personalmarketingkonzept
- Zählkontrollen im OP / jeder Tupfer zählt
- GMP (Good Manufacturing Practice) –Zentrum / Reinraumkomplex für die Apotheke und Klinische Transfusionsmedizin
  
- PDMS (Patienten-Daten-Management-System) / auf dem Weg zur papierlosen Intensivstation
  
- Springerpool im Pflegedienst
- Betriebskindergarten
- Fit am Arbeitsplatz / betriebliche Gesundheitsförderung in der Küche
- Ärzte für morgen – „Unter die Haut“ / Chefärzte ermöglichen Abiturienten einen exklusiven Einblick in die Welt der Medizin

Diese, wie bereits erwähnt, nicht abschließende Darstellung von Verbesserungsprojekten gibt einen Einblick in die vielfältigen Aktivitäten des Klinikums Braunschweig. Sie haben bei der Bearbeitung auch immer einen weiten Blickwinkel über die unterschiedlichen Interessen der Patienten, der Mitarbeiter und der Organisation.

## **D-6 Bewertung des Qualitätsmanagements**

Die regelmäßige interne und externe Bewertung des QM-Systems wird hier beispielhaft aufgezeigt.

### ***Managementreview***

Das Managementreview basiert auf Daten unterschiedlicher Quellen:

- Audits,
- Beschwerdemanagement,
- Klinisches Risikomanagement,
- Fehlersammellisten,
- Ergebnisse der Korrektur- und Vorbeugemaßnahmen,
- Befragungen,
- Bewertungen von Verbesserungsmaßnahmen,
- Benchmark,
- Auswertung und Analysen der unter D-2 und D-3 genannten Parameter.

### ***Ergebnisse der Selbstbewertung nach KTQ***

Eine erneute Selbstbewertung des gesamten Klinikums Braunschweig ist für 2011 geplant. Die Bearbeitung erfolgt wie bei den Vorbewertungen in Gruppen und Einzelinterviews. Die Selbstbewertung überprüft, ob angestrebte Verbesserungen erreicht wurden, gibt Impulse für weitere Projekte oder bestätigt die Themen bereits beauftragter Projekte. Schwerpunkte bilden in diesem Zusammenhang weiterhin die KTQ-Kategorien Patientenorientierung und Mitarbeiterorientierung ([www.ktq.de](http://www.ktq.de)).

### ***Zertifizierungsverfahren***

Im Klinikum Braunschweig sind folgende Bereiche zertifiziert:

#### Institut für Arbeitsmedizin und Arbeitssicherheit

Die Arbeitsmedizin ist seit 2004 nach der DIN EN ISO 9001 zertifiziert. Das QM-System des Instituts für Arbeitsmedizin wird kontinuierlich weiterentwickelt.

#### Institut für Mikrobiologie, Immunologie und Krankenhaushygiene

Ein Teil des Instituts für Mikrobiologie, Immunologie und Krankenhaushygiene ist nach der Qualitätsnorm DIN EN ISO 9001 zertifiziert. Das Labor, inklusive Gerinnungslabor und –ambulanz im Klinikum Holwedestraße hat das Zertifikat 2004 erworben.

#### Neurologische Klinik

In der Neurologischen Klinik ist die Schlaganfalleinheit (Stroke Unit) seit 1999 durch die Deutsche Schlaganfall Gesellschaft ([www.dsg-info.de](http://www.dsg-info.de)), die Deutsche Gesellschaft für Neurologie ([www.dgn.org](http://www.dgn.org)) und die Stiftung Deutsche Schlaganfall-Hilfe ([www.schlaganfall-hilfe.de](http://www.schlaganfall-hilfe.de)) zertifiziert. Zudem besitzt die Neurologische Klinik seit 2006 ein Zertifikat als aner-

kanntes Multiple Sklerose Zentrum der Deutschen Multiple Sklerose Gesellschaft ([www.dmsq.de](http://www.dmsq.de)).

#### Institut für Klinische Transfusionsmedizin

Das Human Leukozyten Antigene Labor (HLA) des Instituts für Klinische Transfusionsmedizin ist seit 2004 durch die European Federation for Immunogenetics (EFI) akkreditiert ([www.efiweb.org](http://www.efiweb.org)).

#### Medizinische Klinik III

Die deutsche Fachgesellschaft für Knochenmark- und Blutstammzelltransplantation ([www.dgho.de](http://www.dgho.de)) hat den Bereich Stammzelltransplantation 2007 zertifiziert. Die Abteilung ist außerdem als Zentrum in der European Group for blood and Marrow Transplantation ([www.ebmt.org](http://www.ebmt.org)) gelistet.

#### Apotheke

Die Apotheke wurde im Jahr 2000 als erste Abteilung des Klinikums Braunschweigs von der Apothekerkammer zertifiziert. ([www.apothekerkammer-niedersachsen.de](http://www.apothekerkammer-niedersachsen.de))

#### Interdisziplinäres Brustzentrum

Das interdisziplinäre Brustzentrum des Klinikums Braunschweig wurde im Dezember 2000 etabliert und ist seit 2005 nach der DIN EN ISO 9001 und von OnkoZert ([www.onkozert.de](http://www.onkozert.de)) zertifiziert.

Durch die Doppelzertifizierung wird sowohl das Qualitätsmanagementsystem als auch die Fachlichkeit des Brustzentrums gewährleistet.

#### Gynäkologisches Krebszentrum

Das Gynäkologische Krebszentrum des Klinikums Braunschweig wurde 2010 nach der DIN EN ISO 9001 und von OnkoZert zertifiziert. ([www.onkozert.de](http://www.onkozert.de))

Auch hier ist die Doppelzertifizierung, das Qualitätsmanagementsystem sowie die Fachlichkeit des Gynäkologischen Krebszentrums erfolgt.

#### Abteilung Haus- und Betriebstechnik

Die Abteilung mit seinen Dependancen in den einzelnen Standorten ist seit 2004 nach der DIN EN ISO 9001 zertifiziert.

#### Abteilung Informationstechnologie

Im Dezember 2008 erhielt die Abteilung ein ISO/EC 27001:2007 Zertifikat. Gegenstand des IT-Grundschutzzertifikates ist die Informationssicherheit beim Verbund diverser IT-Komponenten. Dieses Sicherheitszertifikat ist gerade im Krankenhaus mit seinen vielen sensiblen Daten von Bedeutung.

### ***Ausgewählte weitere Instrumente***

Die hier beschriebenen Instrumente werden kontinuierlich angewandt.

#### Patientenbefragung

Im Klinikum Braunschweig werden kontinuierlich Erhebungen zur Patientenzufriedenheit während des stationären Aufenthaltes durchgeführt. 2010 nahmen insgesamt 3.698 Patienten an der Befragung teil (Beteiligungsquote rd. 7,5 %). Leider ist 2010 die Beteiligungsquote an der Patientenbefragung gesunken. Hier müssen Verbesserungsmaßnahmen eingeleitet werden.

Die Patienten können die Kategorien:

- Terminplanung
- Freundlichkeit

- Fachkompetenz sowie
- Serviceleistungen und Räumlichkeiten

auf einer fünfer Skala bewerten und eine Gewichtung vornehmen.

Aus den Ergebnissen und der entsprechenden Bewertung (Stärken und Schwächen) werden Verbesserungsprojekte für das gesamte Klinikum, klinik- bzw. abteilungsbezogen oder auch berufsgruppenspezifisch abgeleitet.

#### Ideen- und Beschwerdemanagement

Das Ideen- und Beschwerdemanagement ist für Patienten und Angehörige Ansprechpartner. Die Erreichbarkeit ist extra niedrigschwellig angelegt, um frühzeitig Beschwerden entgegenzunehmen und möglichst noch während des Aufenthaltes bearbeiten zu können.

Die Anzahl der Kontakte in 2010 entspricht durchschnittlich 1,4% der jährlich stationär behandelten Patienten. Die Kontakte teilen sich auf in :

- 3,3% Ideen und Anregungen
- 73,7% Beschwerden
- 17,9% Lob
- 5,1% Anfragen

#### **Berichtswesen**

##### Stationäre Fallzahl

Entwicklung der Fallzahlen im Klinikum Braunschweig über die letzten fünf Jahre.

2006	2007	2008	2009	2010
53.841	55.090	56.556	55.884	56.723

##### Personal (in Vollstellen)

Darstellung der Vollstellen des Klinikums Braunschweig über die letzten fünf Jahre .

2006	2007	2008	2009	2010
2.575	2.586	2.609	2.660	2.718

##### Nachwuchsführungskräfte

Im Pflegedienst des Klinikums Braunschweig erfolgten 2010 neunzehn interne Stellenausschreibungen für Führungspositionen, die alle mit internen qualifizierten Nachwuchskräften besetzt werden konnten.

Für Ärzte waren zwölf Oberarztstellen in unterschiedlichen Kliniken mit selbständigen Teil- oder Funktionsbereichen intern zur Besetzung ausgeschrieben. Auch hier gelang es neun Stellen mit Führungsaufgaben qualifiziert intern zu besetzen.

#### **Benchmark**



Das Klinikum Braunschweig nutzt auf freiwilliger Grundlage verschiedene Benchmarkinstrumente mit seinen vergleichenden Betrachtungen zur Standortbestimmung und Verbesserung.

### AKG

Das Klinikum ist Mitglied im Arbeitskreis der kommunalen Großkrankenhäuser (AKG), in dem sich 20 Maximalversorger im „kommunalen Betriebsvergleich“ austauschen ([www.kommunale-grosskrankenhaeuser.de/923.0.html](http://www.kommunale-grosskrankenhaeuser.de/923.0.html)). Der Austausch untereinander, das Vergleichen von Leistungen und Kennzahlen erfolgt zur Zeit in acht Arbeitskreisen mit folgenden Schwerpunkten:

- Facility-Management
- Finanzcontrolling
- Informationstechnologie
- Medizincontrolling
- Öffentlichkeitsarbeit
- Personalmanagement
- Qualitätsmanagement

Ein besonderes Augenmerk wird im Qualitätsmanagement hierbei auf verschiedene Qualitätsindikatoren gelegt.

Die z. Z. ausgewählten Qualitätsindikatoren sind:

- Tiefe Beinvenenthrombose bei operierten Patienten
- Lungenembolie bei operierten Patienten
- Sepsis (Blutvergiftung) bei elektiv operierten Patienten
- Episiotomie (Scheiden-Dammschnitt) und Dammriss III u. IV Grades

### Qualitätssicherung mit Routinedaten /QR-Check

Das Klinikum nimmt auch an dem Projekt Qualitätssicherung mit Routinedaten (QR-Check) teil. Dieses Benchmark-Projekt erfolgt im Rahmen der Zusammenarbeit der Niedersächsischen Krankenhausgesellschaft mit dem Krankenhauszweckverband Rheinland ([www.nkgev.de](http://www.nkgev.de) und [www.khzv.de](http://www.khzv.de)).

Das Thema der Qualitätssicherung anhand von Routinedaten, Grundlage sind die §21-Daten, erhält immer mehr Bedeutung. Ziel der Auswertungen ist insbesondere auch die Analyse welche Indikatoren geeignet bzw. ungeeignet sind, eine Qualitätsaussage zu treffen.